Transcriptome analyses of industrially relevant bacteria

INAUGURALDISSERTATION

ZUR

ERLANGUNG DES AKADEMISCHEN GRADES EINES

DOKTORS DER NATURWISSENSCHAFTEN (DR. RER. NAT)

DER

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER

ERNST-MORITZ-ARNDT UNIVERSITÄT GREIFSWALD

vorgelegt von Rebecca Schroeter geboren am 08. März 1982 in Berlin

Greifswald, den 12.September 2013

Dekan: Prof. Dr. Klaus Fesser

1. Gutachter: Prof. Dr. Thomas Schweder

2. Gutachter: Prof. Dr. Karl-Erich Jäger

Tag der Promotion: 13. Dezember 2013

TABLE OF CONTENTS

Table of Contents5
Zusammenfassung6
Summary8
Introduction
Transcriptomics and the methodology of Microarrays10
Bacillus - a genus of diversity - utilized by the industry12
Heat stress and the role of the Sig ^B regulon15
Oxidative stress and the reaction of Bacilli to hydrogen peroxide21
Salt stress and the osmotic stress response of Bacilli
Concluding remarks33
References
The peroxide stress response of <i>Bacillus licheniformis</i>
The response of <i>Bacillus licheniformis</i> to heat and ethanol stress and the role of the SigB regulon 64
Bacillus pumilus reveals a remarkably high resistance to hydrogen peroxide provoked oxidative stress
Stress responses of the industrial workhorse Bacillus licheniformis to osmotic challenges117
List of Publications169
Eidesstattliche Erklärung (Affidativ)
Anteile an Gemeinschaftsarbeiten (Author's Contribution)
Acknowledgements

ZUSAMMENFASSUNG

In vielen industriellen Bereichen haben biotechnologische Prozesse rein chemische Verfahren ersetzt bzw. neue umweltschonende Enzym-basierte Verfahren ermöglicht. Besonders bei der industriellen Enzymsynthese kommen Mikroorganismen wie z.B. modifizierte *Bacillus* Stämme zum Einsatz. Die Organismen *Bacillus licheniformis* und *Bacillus pumilus* sind dabei von großer Bedeutung. *B. licheniformis* ist in der Lage Proteine in großen Mengen zu sezernieren, während *B. pumilus* eine hohe Resistenz gegenüber oxidativem Stress aufweist.

Während der Produktionsprozesse im Fermenter können Bedingungen auftreten, die die Physiologie der produzierenden Organismen beeinträchtigen. Dies kann zu einer quantitativen, aber auch qualitativen Minderung der Produkte führen. Dieser Beeinflussung können beispielsweise chemische Prozesse, die Einstellung der Temperatur, des pH-Werts oder der Sauerstoffverfügbarkeit zugrunde liegen. Es kann daher zu verschiedenen Stresssituationen für die produzierenden Bakterien kommen. Zellen reagieren auf veränderte Umweltbedingungen, indem sie die Stressoren wahrnehmen und eine physiologische Schutzreaktion einleiten, was meist durch die Induktion oder Derepression verschiedener Regulons realisiert wird.

Um einen optimalen Produktionsprozess durchführen zu können, sollte man den Stoffwechsel des verwendeten Bakteriums, sowie seine Reaktion auf Stressbedingungen genau kennen. Ziel dieser Arbeit war es, die Stressantwort von *B. licheniformis* auf Hitzestress und Salzstress, sowie von *B. licheniformis* und *B. pumilus* auf oxidativen Stress zu analysieren. Die Untersuchungen erfolgten auf Ebene der Transkription mittels cDNA-Microarrays. Dies ist die unmittelbarste globale Methode, um Änderungen in der Physiologie der Zelle zu analysieren. Die Identifizierung von Stress-spezifischen Markergenen und ihre Unterscheidung von der SigB regulierten generellen Stressantwort war ein weiteres Ziel dieser Arbeit. Die Kenntnis dieser Markergene ermöglicht eine zeitnahe Analyse der Fermentationsbedingungen und damit verbunden eine mögliche Optimierung des Prozesses.

Die Transkriptomanalysen dieser Arbeit zeigten, dass *B. licheniformis* auf Hitzestress mit der Induktion von Hitzeschockgenen reagiert, die verschiedenen Regulons angehören.

Dazu gehören unter anderem das htpG Gen, sowie das HrcA Regulon oder das CtsR Regulon, welche vorwiegend Chaperone und Proteasen kodieren, die zur Proteinqualitätskontrolle beitragen. Diese Reaktionen unterscheiden sich nicht signifikant von der des Gram-positiven Modellorganismus Bacillus subtilis. Die generelle Stressantwort (SigB Regulon), die durch Hitzestress aktiviert wird, konnte für B. licheniformis durch die Untersuchung einer ΔsigB Mutante genauer analysiert werden. Auch unter Salzstress konnte eine starke Induktion der generellen Stressantwort bei B. licheniformis festgestellt werden. Gene für die Aufnahme und die Synthese kompatibler Solute wurden stark induziert, ebenso wie verschiedene Gene für Transportsysteme mit mehr oder weniger bekannter Funktion. Die Synthese der osmoprotektiven Metabolite Prolin und Glycin-Betain konnte in einer Untersuchung des Metaboloms genauer verifiziert werden. Bei der Reaktion auf oxidativen Stress zeigten sich Unterschiede sowohl zwischen B. licheniformis und B. pumilus, als auch im Vergleich der oxidativen Stressreaktion beider Organismen zu der Reaktion von B. subtilis. In B. licheniformis werden bei oxidativen Stress die Gene des Glyoxylatzyklus induziert. Eine Aktivierung des Glyoxylatzyklus unter oxidativen Bedingungen konnte durch eine Analyse des Metaboloms von B. licheniformis bekräftigt werden. Zusätzlich ist das PerR Regulon in B. licheniformis gegenüber B. subtilis um zwei Gene erweitert. Im Gegensatz dazu fehlen mehrere Gene des PerR Regulons im Genom von B. pumilus, wie z.B. katA (vegetative Katalase) oder ahpCF (Alkylhydroperoxidreduktase). Dafür wurden in B. pumilus Gene induziert, die unter oxidativen Stressbedingungen weder in B. subtilis, noch in B. licheniformis hochreguliert wurden. Darüber hinaus wurden bekannte Regulons, reguliert durch z.B. Spx, CtsR oder SOS in beiden Organismen induziert. Zusammengefasst analysiert diese Dissertation auf Transkriptomebene die

Zusammengefasst analysiert diese Dissertation auf Transkriptomebene die Stressantworten von *B. licheniformis* auf Hitze-, Salz- und oxidativen Stress, sowie zusätzlich die oxidative Stressantwort von *B. pumilus*. Es konnten verschiedene Stressspezifische Regulons sowohl in *B. licheniformis* und auch *B. pumilus* identifiziert werden, die auch der Stressantwort von *B. subtilis* entsprechen. Es war jedoch auch möglich, weitere Gene der Stress-spezifischen Antwort beider Organismen zuzuordnen und Unterschiede zwischen den Stressantworten der Organismen zu finden, wie beispielsweise die Abwesenheit von Teilen des PerR Regulons in *B. pumilus* oder die Aktivierung des Glyoxylat-Wegs in *B. licheniformis* unter oxidativem Stress.

SUMMARY

In many industrial sectors biotechnological production processes have replaced pure chemical methods and allowed new, ecologically friendly and enzyme-based processes. Microorganisms, such as modified *Bacillus* strains are used in particular for the industrial enzyme synthesis. The two organisms *Bacillus licheniformis* and *Bacillus pumilus* are of great industrial importance. *B. licheniformis* is able to secrete proteins in large amounts, while *B. pumilus* shows high resistance to oxidative stress.

During production processes different conditions can occur that affect the physiology of the production hosts and may result in a quantitative, but also a qualitative impairment of the products. This influence is based on e.g. chemical processes, the setting of temperature, pH, or oxygen availability and can lead to various stress situations for the bacteria. Cells respond to changes in their environment by sensing stressors and initiate a response to the stress, which is usually implemented by an induction or derepression of various regulons.

In order to conduct an optimal production process, the metabolism and stress responses of the utilized bacteria should be known exactly. The aim of this study was to analyze of the stress response of *B. licheniformis* to heat and salt stress, and the stress response of *B. licheniformis* and *B. pumilus* to oxidative stress. These analyses were performed at the level of transcriptomics using cDNA microarrays, which is the most direct and global method for the analysis of changes in the physiology of a cell. The identification of stress specific markers genes and their differentiation from the SigB regulated general stress response has been another purpose of this work. Knowledge of these marker genes enables a prompt analysis of the fermentation conditions and thus a possible optimization of the process.

The transcriptome analyses of this work show that *B. licheniformis* responds to heat stress by the induction of heat shock genes belonging to different regulons. These include the *htpG* gene, the HrcA regulon or the CtsR regulon, encoding chaperones and proteases, which mainly contribute to the protein quality control. The heat stress response of *B. licheniformis* revealed no fundamental differences to the heat stress response of the Gram-positive model organism *Bacillus subtilis*. The general stress

response (SigB regulon), which is activated by heat stress, could be analyzed in more detail by the study of a \(\Delta \text{sigB} \) mutant of \(B. \) licheniformis. Salt stress also provokes a strong induction of the general stress response in B. licheniformis. Genes for the transport and synthesis of compatible solutes were strongly induced, as well as several genes for transport systems with more or less known functions. The synthesis of the osmoprotective metabolites proline and glycine betaine could be verified in more detail by a metabolomics approach. The response to oxidative stress showed differences between both B. licheniformis and B. pumilus, and also to the oxidative stress response of B. subtilis. In B. licheniformis, the genes of the glyoxylate cycle are induced during oxidative stress. An activation of the glyoxylate bypass under oxidative conditions could be confirmed by a metabolome analysis of *B. licheniformis*. In addition, the PerR regulon of B. licheniformis is extended to include another two genes compared to B. subtilis. In contrast, several genes of the PerR regulon lack in the genome of B. pumilus, such as katA (vegetative catalase) or ahpCF (alkyl hydroperoxide reductase). However, other genes were induced in B. pumilus that were upregulated under oxidative stress conditions neither in B. subtilis nor in B. licheniformis. In addition, known regulons, regulated by e.g. Spx, CtsR or SOS were induced in both organisms.

In summary, this dissertation transcriptionally analyzes the stress responses of *B. licheniformis* to heat, salt and oxidative stress, and in addition the oxidative stress response of *B. pumilus*. Several stress-specific regulons were identified in both, *B. pumilus* and *B. licheniformis*, which also correspond to the stress response of *B. subtilis*. However, it was possible to additionally assign genes to the stress specific responses of both organisms and to find differences, such as the absence of parts of the PerR regulon of *B. pumilus*, or the activation of the glyoxylate pathway in *B. licheniformis* during oxidative stress.

Introduction

INTRODUCTION

TRANSCRIPTOMICS AND THE METHODOLOGY OF MICROARRAYS

The transcriptome is the entity of all transcripts produced in a cell at a given time. Transcripts are all RNA molecules, i.e. mRNAs, rRNAs, tRNAs and other non-coding RNAs. Unlike the genome, that is more or less static in the entirety of the genetic material of a cell, the transcriptome is dynamic and can vary during different environmental conditions. As the transcriptome comprises all mRNAs, it reflects the genes that are actively expressed at any given time. This is why the term "transcriptomics" is also referred to as gene expression analysis.

In order to analyze the transcriptome, different comprehensive techniques are currently used. In this study the methodology of cDNA microarrays was applied and will be introduced in more detail. Besides microarrays, other approaches like e.g. RNAseq [1] or the "Serial Analysis of Gene Expression" (SAGE) [2] can be utilized to investigate the transcriptome.

Microarrays are the most commonly used technique to measure the expression levels of large numbers of genes, or to genotype multiple regions of a genome. An array consists of a solid support surface, usually a glass or a silicon chip, on which microscopic DNA spots are attached on. Every Spot contains picomoles of a specific DNA sequence, called probes (or reporters/oligos). These probes can be made up of small oligonucleotides, PCR products or other DNA elements. In general, RNA is isolated from two (or more) samples/experimental groups/etc. that should be compared, and converted into either antisense RNA (aRNA) or complementary DNA (cDNA). Through this conversion the target is fluorescently labeled with a fluorochrome. Afterwards, the labeled target is hybridized against the probes. The array is then scanned by a high resolution scanner that is able to quantify the fluorescence signal of the probe-target hybridizations. The data thus obtained is processed by the application of bioinformatics. However, the accomplishment of these steps can vary between different platforms.

A wide range of microarray review articles are available online, see for example [3-7].

The current study uses data obtained from cDNA microarrays (Agilent technologies, Santa Clara, CA, USA) for gene expression analyses of *Bacillus licheniformis* and *Bacillus pumilus*. In cDNA microarrays, both the probes and the targets are cDNAs. RNA from two different samples is reverse-transcribed and simultaneously labeled each with one of two different fluorescent dyes, usually Cyanine-3 (Cy3) and Cyanine-5 (Cy5), and the two samples are co-hybridized to one array. Subsequently, Cy3 and Cy5 fluorescence is measured separately, and captured in two images. These are merged to produce a composite image. The hybridization intensity is represented by the amount of fluorescent emission, which gives an estimate of the relative amounts of the different transcripts that are present. This so called "two-color-hybridization strategy" is often used within cDNA microarrays.

In this study, a common reference design was used for the arrays. This means each experimental sample was hybridized against a common reference sample (e.g. an experimental control sample or a mixture of various samples). This allows derived comparisons between large numbers of samples, without requiring that every pairwise comparison has to be performed or a dye-swap is needed, but maintaining the internal-control aspect of two-color hybridizations [7, 8].

The *B. licheniformis* and *B. pumilus* arrays were designed by Sacha van Hijum (Netherland Bioinformatics Center, Nijmegen, Netherlands) according to the annotation of Veith *et al.* [9] and Handtke *et al.* [10]. The data evaluation was done using the Rosetta Resolver biosoftware (c/o Ceiba Solutions, Boston, MA, USA) or a script obtained from Sacha van Hijum [11, 12].

BACILLUS - A GENUS OF DIVERSITY - UTILIZED BY THE INDUSTRY

Bacillus is a manifold genus of Gram-positive, rod shaped, endospore forming bacteria and part of the family Bacillaceae, order Bacillales, class Bacilli, phylum Firmicutes in the domain Bacteria. It comprises various species with different characteristics, like the pathogens *Bacillus anthracis* or *B. cereus* [13, 14] and also species of industrial relevance, like *B. licheniformis*, *B. pumilus* or *B. subtilis* [15-17].

Nowadays, *B. subtilis* is the best-studied and most widely used model organism for Gram-positive bacteria, as it is *Escherichia coli* for Gram-negatives. *B. subtilis* is categorized as GRAS-organism (Generally Regarded As Safe), easily cultivatable and highly accessible for genetic manipulation. The genome sequence of *B. subtilis* is available since 1997 [18] and was re-sequenced in 2009 [19]. Since years comprehensive studies in terms of molecular biology and cell biology were carried out by diverse study groups. This allowed the global analysis of the adaptation processes of *B. subtilis* to various environmental changes or stresses [20-22]. The two species *B. licheniformis* and *B. pumilus* are closely related to this model organism [23, 24].

The genome of *B. licheniformis* was sequenced and published in 2004 by two different groups [9, 25]. The sequence shows broad similarity with *B. subtilis*, but contains defined differences. Among others, two striking differences are: (i) the presence of the glyoxylate bypass that is lacking in *B. subtilis* and (ii) an anaerobically active ribonucleotide reductase. These findings explain the ability of *B. licheniformis* to grow on acetate or 2,3-butanediol as carbon source and furthermore utilize glucose anaerobically [9]. The other investigated *Bacillus* in this study, *B. pumilus*, showed highly increased resistance against hydrogen peroxide (H₂O₂) and UV radiation compare to other *Bacillus* species [26, 27]. Such strains have been isolated in form of dormant spores in manufacturing systems and surfaces of spacecrafts and at the International Space Station ISS [27-29]. One of these strains, *B. pumilus* SAFR-032, was isolated at the Jet Propulsion Lab in Pasadena, and its genome sequence was published in 2007 [27]. Both species are then as now subject of numerous functional genomics studies [27, 30, 31].

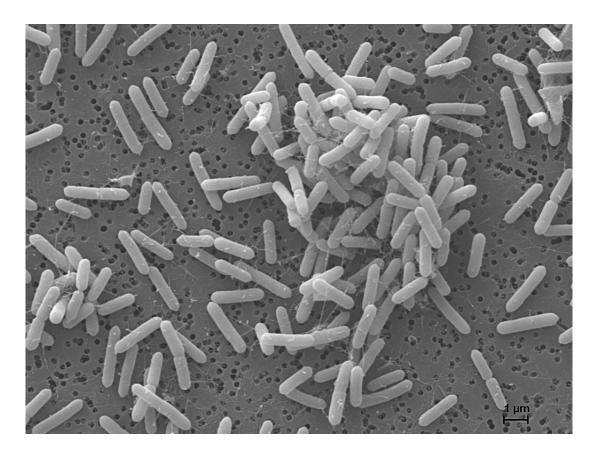


Figure 1. SEM picture of vegetative *Bacillus* **cells** (*Bacillus pumilus*). Imaging Center Greifswald, Department of Microbiology, University of Greifswald [32]

Besides these specific biochemical properties of both *Bacilli*, their main focus on research is the biotechnological application. Many industrial sectors have established biotechnological production processes in parallel to chemical production. In most cases these products originate from fermentations with bacteria or yeasts. The biggest part is represented by the microbial enzyme production, but also individual amino acids are synthesized by microorganisms. Industrially used microbial synthesis directly competes with the chemical processes in case of cost and yield. The bacterial workhorses are usually optimized in their genetic composition to increase the production and to block undesirable metabolic pathways.

Altogether, modified *Bacillus* strains perform half of the total industrial enzyme production, simply because they show high growth rates and are able to secrete large amounts of extracellular enzymes [17]. Among these are e.g. alkaline proteases, amylases, lipases and many more, which are especially important in the detergents

industry. *Bacillus* species for enzyme production are in use by various companies, e.g. BASF, Novozymes or AB Enzymes. *B. licheniformis* shows the mentioned benefits of *Bacillus* species in enzyme productions, but can reach higher cell densities, and in association yields higher amounts of the product during fermentations, compared to *B. subtilis* [17, 33]. Whereas *B. licheniformis* is already used as production host for years, *B. pumilus* is relatively new in the biotechnological field. Sangeetha *et al.* [34] showed the enormous potential of *B. pumilus* as the strain SG2 produced and secreted both proteases and lipases in large quantities from industrial effluents.

Like most organisms Bacilli have to cope with ever changing environmental conditions in their natural habitat. They can be subjected to varying nutrition supplies and starvation or e.g. radiation, shifts in the concentrations of salts or temperature changes. The ability to adapt to unfavorable stress or starvation conditions is essential for the survival of cells and is accomplished by complex regulatory networks. The occurrence of such circumstances during production processes could interfere with the growth of bacteria and also impair product formation or quality. In order to optimize the production process it is necessary to understand the physiology of the production host throughout the fermentation. Specific marker genes, like nutrient-starvation or product-related genes could be identified in different hosts that allow an image of the current physiological and productive state of the cell. However, it is a prerequisite to monitor and analyze these parameters during a fermentation process nearly in real-time, as possible e.g. with electrical biochips [35-37]. Global gene expression analyses in defined cultivations that simulate critical process conditions enable the identification of genes which expression is relevant and specific for selected processes [38]. This study comprehensively analyzes the stress responses of B. licheniformis and B. pumilus against environmental stresses and identifies stress specific marker genes, e.g. for oxidative-, salt- or heat stress.

HEAT STRESS AND THE ROLE OF THE SIG^B REGULON

In their natural habitat or occasionally during production processes, bacteria can be subjected to temperature shifts. A sudden increase in temperature causes the transient induction of a group of genes (heat shock genes, HSGs), resulting in the synthesis of so-called heat shock proteins (HSPs). These proteins appear to be highly conserved through evolution, indicating similar functions in all organisms [39]. As heat can cause damage to protein structures, leading to misfolding or aggregation of proteins and thus interfere with vital cellular functions, refolding or degradation of involved proteins is a major task of cellular protein quality control systems. Hence, most heat shock proteins belong to either of two classes: molecular chaperones or ATP-dependent proteases [40, 41]. Whereas chaperones ensure that polypeptides fold or assemble properly in the cell, proteases degrade affected proteins, which are unable to refold into their native structure. In many cases of protein quality control, chaperones and proteases collaborate [42, 43]. In the Gram-positive model organism B. Subtilis, the genes of the heat shock response are organized in several regulons; e.g. σ^B , HrcA, CtsR, CssR and others [40, 44].

One of the strongest reactions of *B. subtilis* towards various stress- or starvation conditions, including heat, is the general stress response controlled by the alternative sigma factor σ^B . The σ^B regulon is one of the most extensive stress- and starvation regulons, as it provides the cell with comprehensive, non-specific, preventive resistances against different stress conditions in response to only one stimulus. Besides heat, e.g. ethanol-, salt- or acid stress or starvation of glucose or phosphate could trigger the general stress response. In *B. subtilis*, more than 150 genes belong to that regulon, and amongst others, genes for unspecific oxidative-, heat- or osmotic stress resistances are regulated by σ^B [45-47]. The sigB gene is the penultimate of an eight gene operon encoding seven Rsb-proteins (Regulation of SigmaB). The entire operon is constitutively transcribed from an upstream σ^A promoter and the genes rsbV-rsbW-sigB-rsbX can be autoinduced from an internal σ^B promoter [48, 49]. The activity of σ^B is regulated by partner switching mechanisms of alternatively binding proteins, whose interactions are determined by the phosphorylation status of the partners [50, 51]. In brief, σ^B is

sequestered by an anti-sigma factor RsbW, thereby preventing σ^B -interaction with the RNA-polymerase core enzyme. RsbW also possesses a serine kinase activity, which is responsible for the phosphorylation - and thereby reversible inactivation - of RsbV (anti-anti-sigma factor). If *B. subtilis* is exposed to a stimulus of the general stress response, the phosphate is removed from RsbV P by one of the phosphatases RsbP or RsbU. Dephosphorylated RsbV has the ability to attack the inhibitory complex of RsbW and σ^B and so release the sigma factor. The mentioned phosphatases respond to different situations; RsbP reacts to energy stress situations, RsbU is environmental stress responsive [52-54].

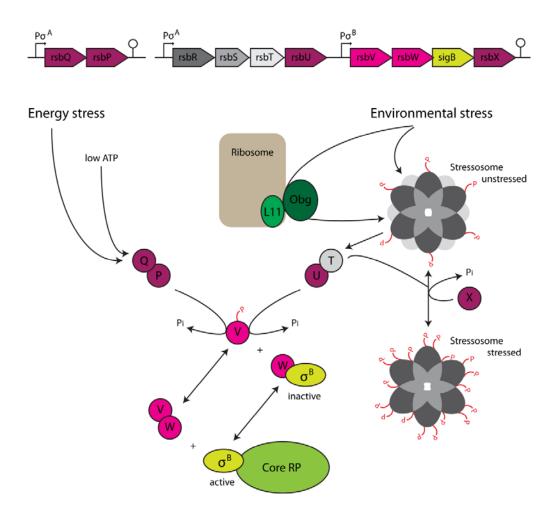


Figure 2. Schematic model of SigB regulation. Chromosomal organization of the sigB and rsbQP operon and representation of the signal transduction pathways responsible for σ^B activation in *B. subtilis*. The environmental stress pathway is activated by e.g. salt [47, 55], heat [44, 56], or manifold other stimuli [47, 55, 57-60]. The energy stress pathway is activated by different

starvation conditions or limitations [52, 55, 61, 62]. Abbreviations: Core RP (RNA polymerase core enzyme), L11 (ribosomal protein L11), Obg (GTP-binding protein Obg). Modified from [50].

 $B.\ licheniformis$ owns a conserved operon that shows high similarity to the eight-genesigB operon of $B.\ subtilis$. Furthermore, a protein that is inducible by different stress conditions and that cross-reacts with a $B.\ subtilis$ anti-SigB antibody is present in $B.\ licheniformis$, suggesting that the general stress system of $B.\ licheniformis$ is very similar to that of $B.\ subtilis$ [63]. On the other hand, $B.\ licheniformis$ revealed no general stress response after nutrient limitation situations [30, 64], which can be explained by the missing rsbPQ operon in the genome of $B.\ licheniformis$ [9, 25]. However, in response to environmental stresses $B.\ licheniformis$ showed the induction of genes belonging to its putative σ^B -dependent general stress response [65-67].

In this study, we were able to further characterize the σ^B regulon of *B. licheniformis* by comparative genomics and the construction and investigation of a *B. licheniformis* $\Delta sigB$ mutant [66]. Thereby we found several genes regulated by σ^B that are also part of the general stress response in *B. subtilis*, encoding e.g. general stress proteins GspA or YdaG, catalase KatE or σ^B itself. However, among the general stress response in *B. licheniformis* are a number of genes without homologous genes in *B. subtilis* and therefore specific for the general stress response of *B. licheniformis*, e.g. *mcrA* encoding a protein with endonuclease activity, *BLi00576* encoding a fatty acid desaturase or *BLi02212* encoding a Na⁺/solute symporter. Many of these genes encode still hypothetical proteins (e.g. *BLi03885* or *BLi01417*). Besides this, there are a lot of genes being σ^B -dependent in *B. subtilis* that are either not σ^B -dependent or under dual control by other regulators in *B. licheniformis*. Due to our study the σ^B regulon of *B. licheniformis* could be described and defined in more detail and enables a better distinction between general and specific stress response, which is important for the definition of stress specific marker genes [66].

Besides the general stress response that we could observe during all our environmental stress experiments there is always a stress specific response towards a stimulus. In

B. subtilis genes of the e.g. HrcA-, CtsR-, CssR regulon are induced specifically in response to heat stress.

The HrcA regulon of B. subtilis consists of the heptacistronic dnaK operon and the groELgroES operon [40, 53]. These operons encode the major chaperones of the cytosol that prevent protein misfolding and aggregation by stabilization of unfolded or partially folded proteins [68, 69]. Both operons are under negative control of the transcriptional repressor HrcA, encoded by the first gene of the dnaK operon. HrcA interacts with a perfect inverted repeat of 9 bp separated by a 9-bp spacer, named CIRCE element (Controlling Inverted Repeat of Chaperone Expression) that precedes both operons [70, 71]. Expression of the HrcA regulon is induced by the presence of denatured proteins in the cytosol and it was postulated that the GroESL system is required to maintain the repressor in its active state [53, 72]. During heat the GroESL system is titrated by nonnative proteins, and the repressor is inactivated and dissociates from the promoters of the target genes allowing transient induction of transcription [53]. Nielsen et al. [73] detected CIRCE elements in B. licheniformis in front of the dnaK and groEL-groES operons, observed heat induction of them and revealed an upregulation of the HrcA regulated genes at 37°C in a $\Delta hrcA$ mutant, thus confirming repression of this operon by HrcA. In the study presented here, heat-dependent induction of the HrcA regulon was observed at the proteome level as well as the transcriptome level for B. licheniformis in a subtilis-like manner [66].

The CtsR regulon in *B. subtilis* includes the two single genes *clpP* and *clpE* and the tetracistronic *clpC* operon. These genes encode the ATPase subunits ClpC and ClpE, the protease subunit ClpP, the global repressor CtsR with its modulators of activity McsA and McsB. CtsR contains an helix-turn-helix motif and controls the expression of *clpP*, *clpE* and the *clpC* operon by binding specifically to a direct heptanucleotide repeat in their promoter region [74, 75]. Upon heat exposure the regulon is expressed due to a transient, temperature-dependent inactivation of the repressor CtsR, which is an intrinsic thermosensor [76]. Thus, the Clp protease system is upregulated to deal with heat-affected proteins [77-79]. Further regulation at the posttranscriptional and posttranslational level results in an accurate fine-tuning of the amount of the different Clp proteins in the cell depending on growth phase and conditions [80]. For

B. licheniformis, CtsR repression of the regulon could be confirmed based on a ΔctsR mutant strain that showed increased expression of the target genes at 37°C in comparison to the wild type strain [73]. Our analysis of B. licheniformis corroborates heat induction of the CtsR regulon by strong induction of the CtsR regulated genes and corresponding proteins during heat stress [66].

While the HrcA and CtsR regulons are negatively controlled by two different transcriptional repressors and the σ^{B} regulon is regulated by this alternative sigma factor, the htpG gene represents an own "class" of heat shock genes which is under positive control of an unidentified regulator. The htpG gene encodes a protein with chaperone function [81] and was upregulated during heat stress in our study, as it is in B. subtilis [40, 66, 81]. Likewise positively regulated by heat stress is the CssRS twocomponent system with its members htrA and htrB, encoding putative membraneanchored proteases and the system itself [82]. This system also responds to secretion stress [82-84]. CssS is a typical sensing kinase and is induced in response to high-level production of homologous or heterologous proteins and by heat stress. Translocation of secreted proteins is required for induction and the response to an activating signal is amplified by positive autoregulation, leading to increased CssRS expression and expression of the chaperones-proteases HtrA and HtrB, that refold or degrade misfolded proteins within the cell envelope [82, 84]. Transcription of the genes htrA and htrB is upregulated in B. subtilis when cells are subjected to a heat shock [40, 53] and could be confirmed for *B. licheniformis* by our study and Nielsen *et al.* [66, 73].

There are a lot of genes induced during heat stress both in *B. subtilis* and *B. licheniformis*, that do not belong to one of the regulons previously discussed, e.g. genes of the σ^I regulon [66, 85]. *B. subtilis* as well as *B. licheniformis* experience a mild oxidative stress response during heat stress, indicated by an induction of genes belonging to the Spx and/or PerR regulon [66, 86]. Furthermore there are genes in *B. licheniformis* that were - or were not - expressed under heat stress, unlike in *B. subtilis*. Various genes belonging to the regulons of ECF type sigma factors were induced in *B. licheniformis* during heat stress, as well as a high affinity phosphate transport system (*pstA-S*) or genes encoding tryptophan synthesis enzymes (*trpA-F*) [66]. On the other hand, genes belonging to the heat shock stimulon of *B. subtilis* were not

INTRODUCTION

induced in *B. licheniformis*, e.g. the genes *clpX* or *lonA* encoding parts of ATP-dependent proteases [53, 80].

The heat shock stimulon of *B. subtilis* is the largest characterized for this organism with more than 200 heat shock genes described in different studies [40, 53, 87]. In *B. licheniformis* a similar situation became apparent. Some of the regulons involved in the heat shock response also function in other starvation or environmental stress responses and therefore are not solely part of the heat shock stimulon, as described below [66].

OXIDATIVE STRESS AND THE REACTION OF BACILLI TO HYDROGEN PEROXIDE

Aerobe living organisms use molecular oxygen (O2) for respiration or oxidation of nutrients to obtain energy. However, through the use of oxygen reactive by-products can be formed, so-called reactive oxygen species (ROS) [88-90]. ROS comprise superoxide (O_2^-) , hydrogen peroxide (H_2O_2) , hydroxyl radical $(OH \cdot)$ and in addition ozone (O_3) and singlet oxygen $(^1O_2)$ [91, 92]. Superoxide, hydrogen peroxide and the hydroxyl radical are successive one-electron-reduction products of molecular oxygen. Superoxide and hydrogen peroxide are inadvertently produced by enzymes, which usually are capable of univalent electron transfer [93]. Thus, enzymes of electron transport chains are common producers of ROS [90, 94, 95]. Superoxide dismutase, a ubiquitous enzyme among aerobic organisms, is able to convert superoxide into hydrogen peroxide, and this can be detoxified by catalase or peroxiredoxins. The hydroxyl radical is generated from hydrogen peroxide in the Fenton reaction or from hydrogen peroxide and superoxide in the Haber-Weiss reaction. It is highly reactive and cannot be eliminated by an enzymatic reaction (Farr, 1991; Kehrer, 2000). Singlet oxygen can be formed chemically or in photosynthetic systems [96, 97] and ozone can be generated by UV-light in the atmosphere. If ROS increase intracellularly to a level that exceeds the cells defense capacity, the cellular redox status becomes imbalanced and oxidative stress emerges [91].

All cellular macromolecules can be attacked by ROS such as nucleic acids, proteins or lipids. In nucleic acids, ROS can attack both the bases and the sugar-phosphate backbone of the DNA, breeding strand breaks or the release or oxidation of bases. That in turn can produce 8-hydroxyguanine, urea, hydroxymethyl urea or thymine glycol [98, 99]. Alterations like strand breaks and other lesions that block replication or transcription are likely to contribute more towards cell death than base damage does. Base damages do not hinder the work of polymerases, but they may contribute significantly to mutagenesis [91]. During oxidative stress in lipids primarily poly unsaturated fatty acids are attacked by ROS, resulting in lipid peroxidation and thereby lipid peroxyradicals or hydroperoxydes [100]. The end products of lipid peroxidation include alkanes, ketones, epoxides and aldehydes, what can do further damage to macromolecules e.g. by

interaction with proteins or DNA [91, 101]. In addition, lipid peroxidation can lead to an increased fluidity of the cell membrane and thereby to a loss of structural integrity, which is required e.g. for transport of most nutrients or F_1/F_0 ATPase activity [91]. However, since bacteria mainly assemble mono unsaturated and saturated fatty acids into their membranes, lipid peroxidation seems to play a minor role in bacteria [102]. When proteins are exposed to ROS, the peptide backbone or amino acid side chains of proteins can be differently oxidized. Oxidation of the peptide backbone results in fragmentation of proteins due to back bone cleavage [103, 104]. Furthermore, preferentially sulfur containing and aromatic amino acids are attacked by ROS, e.g. oxidation of methionine and cysteinyl residues form methionine sulfoxide derivatives and disulfide derivatives, respectively [104]. Fe-S clusters can be oxidized by ROS accompanied by the release of free iron [93, 102]. Due to the fact that ROS attack reactive metal centers of redox-active proteins, several enzymes are affected and functionally altered by oxidative stress, as for example dehydratases functioning in aromatic and branched-chain amino acid biosynthesis or the fumarase [105]. Through modifications of amino acids the protein structure is altered, what can lead to targeted proteolytic degradation of the affected proteins [91, 104].

As oxidative stress means a severe impairment of all physiology, cells have developed different strategies to defend themselves against it. One opportunity is (i) the detoxification of the ROS, accomplished by cellular enzymes, such as catalase, superoxide dismutase or alkylhydroperoxide reductase. These enzymes are able to convert ROS into nontoxic metabolites. A second possibility is (ii) the protection of macromolecules, warranted e.g. by DNA-protecting proteins that form biocrystalline complexes with DNA and secure it from ROS [106]. Thiols can be secured from ROS by Sthiolations; where low molecular weight thiols form disulfide bonds to protein thiols, thereby preventing irreversible oxidation of the protein thiols by ROS [107, 108]. In addition, (iii) the repair or removal of damaged molecules is used in defense to ROS [109, 110]. The induction of genes involved in the oxidative stress response is controlled by different regulators which react upon oxidative modification of their amino acid residues.

In low GC, Gram-positive bacteria like Bacilli the peroxide stress response is primarily regulated by the repressor PerR. PerR is a dimeric Fur-family repressor that controls the transcription of its regulated genes [111]. Due to peroxide stress a histidine residue in the PerR protein is oxidized to 2-oxohistidine, accompanied by conformational changes and resulting in derepression of the regulon [112]. In B. subtilis, the PerR regulon comprises genes encoding catalase (katA), alkylhydroperoxide reductase (ahpCF), DNAbinding stress protein (mrgA), heme biosynthesis (hemAXCDBL), regulators (perR, spx and fur) and zinc uptake (zosA) [113-115]. In B. licheniformis and B. pumilus, the PerR proteins of both species show high similarity to the subtilis-like PerR (more than 90% identity, respectively). In our analysis of B. licheniformis the previously mentioned PerR regulated genes were all induced after peroxide treatment, indicating a similar regulon structure as it is known in B. subtilis. In addition, we were able to extend the B. licheniformis PerR regulon, as we found the two genes perR2 (formerly BLi04114; transcriptional Fur-family regulator) and hemH2 (BLiO4115; Ferrochelatase 2) in an operon with katA (catalase), regulated by PerR [65]. On the other hand, the PerR regulon of B. pumilus differs from the B. subtilis or B. licheniformis PerR regulon. Whereas the genes spx, fur, zosA or hemAXCDBL showed increased induction rates during peroxide treatment, the genes katA, mrgA or ahpCF are completely missing in the genome of B. pumilus. These are genes that exhibit very high induction rates both in B. subtilis or B. licheniformis cells subjected to hydrogen peroxide. Furthermore, B. pumilus has no other gene annotated as alkylhydroperoxide reductase. Instead of catalase KatA, a gene annotated as catalase KatX2 (53% sequence similarity to B. subtilis KatX, major spore catalase) was very high induced in peroxide stressed B. pumilus cells and is a potential member of the B. pumilus PerR regulon [32]. Another repressor involved in the oxidative stress response of Bacilli is OhrR. In B. subtilis it represses the thiol-dependant peroxidase OhrA [116], but not the ortholog OhrB, which is σ^B regulated [115]. The redox active cysteine of OhrR is initially oxidized to a sulfenic acid and can subsequently react to an S-thiolation, sulfonamide, sulfinic and sulfonic acid in response to organic peroxides [116-119]. Whereas no increased expression of the ohrA gene was observed in H₂O₂ stressed B. subtilis or B. licheniformis cells [65, 120], in our study of B. pumilus we noticed a strong induction of this gene in response to H₂O₂, indicating an involvement of this peroxiredoxin in the H₂O₂ resistance in B. pumilus [32]. In B. subtilis,

the cellular concentration of the regulator Spx is tightly maintained at a low level under reducing conditions by ClpXP-catalyzed proteolysis [121]. The redox state of the cytoplasm is the major effector driving Spx activation. Spx contains a CXXC-motif at its Nterminus, which forms an intramolecular disulfide bond after oxidation [122 2005]. Under oxidative, prevailing disulfide stress, both redox-sensitive PerR and YodB negative regulators of Spx are inactivated [123] and Spx can interact with the C-terminal domain of the α -subunit of the RNA-Polymerase [124]b. The Spx regulon is composed of genes whose product function in thiol homeostasis (thioredoxin TrxA, thioredoxin reductase TrxB), detoxification (thiolperoxidase Tpx, reductase NfrA) or cysteine synthesis (yrrT operon, cysK), required in the maintenance of the cellular redox balance [125-127]. In B. licheniformis and B. pumilus genes of the respective Spx regulon were upregulated after H₂O₂ treatment, but with rather moderately increased expression rates [32, 65]. ROS exhibit a high DNA damaging potential. Upon damage of DNA the bacterial SOS response is induced, which allows a cell first to repair the damaged DNA and only after that continue with the cell cycle [128, 129]. The SOS response is regulated by RecA, a protein that recognizes single-strand DNA regions and the repressor LexA. During normal growth, LexA binds to a 20-bp consensus sequence (SOS-box) in the operator region of the SOS specific genes, thereby blocking their transcription. Upon binding of RecA to single-stranded DNA LexA is inactivated leading to the induction of the SOS regulon [130]. The SOS regulon consists of different enzymes function in DNA repair, e.g. the excinuclease UvrABC or the holliday junction helicase RuvAB [131]. Furthermore, the cell division is suppressed in order to permit DNA repair prior to formation of new bacterial generations [132]. In our analyses of hydrogen peroxide stresses B. licheniformis and B. pumilus cells the SOS response was clearly activated [32, 65], as it was shown for B. subtilis elsewhere [120]. ROS also have an impact on the protein quality of the cells. In Gram-positive bacteria protein quality control is exerted amongst others by the global heat shock repressor CtsR, which is activated not only by heat, but also by other environmental stresses. The CtsR regulon comprises chaperones or proteases functioning in the rescue or degradation of misfolded proteins (e.g.ClpC, ClpE, ClpP). During different thiol modulating stresses the CtsR regulon is induced by a different mechanism compared to heat shock in B. subtilis [109, 120, 133]. The CtsR regulon of B. licheniformis and B. pumilus were also induced during peroxide stress [32,

65]. Besides induction of operons more or less directly associated to oxidative stress described above, H_2O_2 treated *Bacilli* exhibited a general stress response [32, 65, 120]. In *B. subtilis*, genes encoding catalases KatX or KatE or the DNA-binding protein Dps are under control of σ^B [45-47], as it is for *B. licheniformis* [66]. As mentioned before, the catalase KatX shows very high expression rates during peroxide treatment, simultanous with the absence of catalase KatA in the genome of *B. pumilus*. Another gene strongly induced in *B. pumilus* under these conditions is *dps*. Dps is a paralog of the DNA-protecting protein MrgA, which is missing in the *B. pumilus* genome as well [32].

In this study we were able to detect other genes upregulated during peroxide stress, either in *B. licheniformis* or *B. pumilus*. In *B. licheniformis* the glyoxylate bypass genes *aceA* and *aceB* (formerly *BLi04207* and *BLi04208*) were heavily induced during peroxide treatment. *B. subtilis* and *B. pumilus* lack the glyoxylate cycle. In contrast *E. coli* induces the glyoxylate shunt during oxidative stress. In parallel, the isocitrate dehydrogenase in *E. coli* can be inactivated by oxidation, accompanied by the fragmentation of the protein and thereby a breakdown of the tricarboxylic acid (TCA) cycle. This redirects the metabolic flux into *E. coli* 's glyoxylate cycle, which supplies malate and NADPH for biosynthetic and regenerating reactions [134, 135]. In our study of *B. licheniformis* we confirmed our transcriptomic results with a metabolomic analysis of the TCA cycle and glyoxylate cycle metabolites. The results supported the idea of an oxidatively damaged isocitrate dehydrogenase and an activated glyoxylate bypass during peroxide stress in *B. licheniformis*.

Bacillithiol (BSH; Cys-GlcN-mal) is a low molecular weight thiol that was identified recently in e.g. in *Bacillus* species, *Staphylococcus aureus* or *Deinococcus radiodurans* [136, 137]. It takes over a similar role as Glutathione (GSH; -L-glutamyl-L-cysteinylglycine), that is the most prominent redox-buffer in many eukaryotes and Gram-negative bacteria. In our study of peroxide stressed *B. licheniformis* cells, we could not detect any upregulation of the genes for Bacillithiol synthesis. However, we were able to observe a distinct upregulation of these genes in *B. pumilus* indicating an involvement of Bacillithiol in the H₂O₂ resistance of that organism. These findings were confirmed by a metabolomics approach concerning the concentration of the cytosolic

INTRODUCTION

thiol compounds. The metabolome analysis showed at least a doubling of the intracellular Bacillithiol concentration after peroxide treatment in *B. pumilus* cells [32].

The peroxide stress response of *B. licheniformis* seems to be quite similar to that of the model organism *B. subtilis*, with the addition of *B. licheniformis* -specific peroxide stress genes and the involvement of the glyoxylate cycle during oxidative stress. The peroxide stress response of *B. pumilus* differs from that, because of its reduced PerR regulon, the lack of alkylhydroperoxide reductases and the strong induction of genes, which were much less induced in *B. subtilis* and *B. licheniformis* [32, 65].

SALT STRESS AND THE OSMOTIC STRESS RESPONSE OF BACILLI

The availability of water is indispensable for the survival of cells. An important challenge *Bacilli* have to cope with, both in their natural habitats and in industrial processes, are increases in the external salinity; also referred to as salt stress or osmotic stress. As common soil bacteria, *Bacilli* undergo fluctuations in the water availability of their natural habitat, due to frequent drying or flooding of the soil. This causes sudden changes in the concentrations of salts and osmolarity around the cell. As the bacterial cell wall allows unselective passing of macromolecules, the cytoplasmic membrane represents the most important boundary between cell and environment. This is not permeable for macromolecules or ions, but for water. If the environment outside of the cell evolves a hyper-osmotic character, e. g. by an increased salt concentration, the cell is endangered by the loss of water to the environment, due to diffusion along the osmotic gradient and thereby a loss of the positive cell pressure (turgor) [138]. However, the maintenance of the turgor is essential for survival and growth of cells and therefore effective water management a necessity [139, 140].

Comprehensive studies of *B. subtilis* have shown that salt stress is one of the strongest inducers of the general stress response [141, 142], and members of the σ^B regulon contribute to stress resistance when the cells are exposed to osmotic shocks [143, 144]. But due to the transient nature of the induction of the σ^B regulon in response to acute salt stress, the general stress response system is not crucial for the ability of *B. subtilis* to survive under high salinity growth conditions, but rather a specific stress response that regulates changes in the water economy of the cell [138, 140, 142, 145].

The initial response to a hyper-osmotic surrounding coupled with osmotic stress is the uptake of potassium ions (K^{\dagger}) to counteract the outflow of water [146]. In *Bacilli*, this uptake is mediated by the potassium transport systems KtrAB and KtrCD [147]. The second step of osmotic adaptation is the accumulation of compatible solutes thereby permitting a reduction in the cellular potassium level [140, 146]. Compatible solutes are osmoprotective substances that comprehensively occur in all three domains of life (bacteria, archea and eukaryotes) [148-150]. Compatible solutes comprise classes of sugars and polyols, amino acids and their derivates, trimethyl ammonium compounds,

Introduction

methyl sulfonium compounds and sulphate esters. Some examples of them are shown exemplarily in Figure 3. Usually, compatible solutes are water-soluble, polar, unable to cross cell membranes rapidly without transport systems and most of them are not charged at a pH around 7. Besides their ability to hydrate the cell, compatible solutes can act as chemical chaperones, stabilizing proteins or other cell components against denaturing effects of high ionic strength [151-153]. In a hyper osmotic environment, the cell is able to synthesize large amounts of compatible solutes, but with external availability the uptake of osmoprotectants is preferred, due to rapidness and energy efficiency [154]. The uptake from the environment is carried out by osmotically regulated transport systems, in *Bacilli* named Opu-transporter ("osmoprotectant uptake").

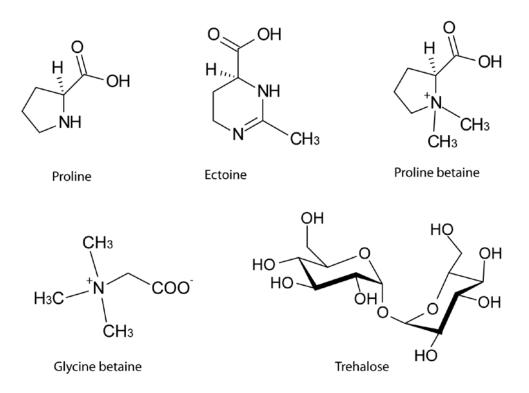


Figure 3: Structures of selected osmoprotectants.

In our analysis of salt-stressed *B. licheniformis* cells, we found no significant changes in the transcriptional expression of potassium transporter genes (e.g. *ktrA*, *ktrB*, *ktrC*, *ktrD*, *yubG*) [67]. This is consistent with investigations of *B. subtilis*, where neither the

potassium concentration of the environment, nor the salt concentration of the medium influences expression of the *ktr*-transcripts [147].

B. subtilis possesses five Opu-transport systems [155-158]. OpuA, OpuB and OpuC are multi-component ABC-type transporter, whereas the substrate specificity is comparatively low for OpuA and especially for OpuC. A broad spectrum of osmoprotectants is transported by this system (see Figure 4). On the other hand, OpuB is a highly specific transporter solely for the osmoprotectant choline. OpuD and OpuE are single component transporters with high substrate specificity, for glycine betaine or proline, respectively. B. licheniformis completely lacks the OpuB transporter for the transport of choline, but the expression rates of the other Opu-transporter genes were highly induced during salt stress [67]. In addition, other genes encoding transport systems of more or less known functions were induced in salt-stressed B. licheniformis cells. Among them, the two genes BLi03671 (putative ABC transporter) and BLi03672 (transmembrane protein) showed heavy induction rates. A protein sequence comparison (http://blast.ncbi.nlm.nih.gov/Blast.cgi) showed a high similarity with a not further characterized transport system of B. pumilus, not existing in B. subtilis. Besides induction through salt stress, ECF sigma factor independent induction of these two genes was shown in B. licheniformis by treatment with vancomycin [159].

In addition to the uptake of compatible solutes, cells enable the possibility to synthesize them *de novo* or by transformation of precursors; primarily proline and glycine betaine [146, 148]. During physiological growth conditions, synthesis of the amino acid proline for anabolic purposes is carried out by the enzymes ProBAI in *B. subtilis*. The corresponding genes are induced in response to proline limitation via a T-box regulatory mechanism [160]. On the other hand, the synthesis of proline as an osmoprotectant is mediated by the enzymes ProJAH. In *B. subtilis* expression of the *proHJ* genes is induced during increased external salinity but *proA* is not [161]. The γ-glutamyl phosphate reductase ProA represents an interface between both proline synthesis pathways in *B. subtilis*, and disruption of the gene leads to abolishment of the osmoadaptive proline synthesis and also to proline auxotrophy [161]. The genetic composition, together with our analysis of *B. licheniformis*, displayed a different situation for this organism compared to *B. subtilis*. In *B. licheniformis*, there are two homologous genes named

proA1 and proA2, encoding each a γ-glutamyl phosphate reductase. ProA1 takes part in the anabolic pathway of proline synthesis. The gene proA2 is part of the proHB2A2 operon, which is the "genetic block" for the osmoprotective synthesis of proline in B. licheniformis [67]. Moreover, in the context of synthetic microbiology this operon provides the opportunity to engineer salt stress resistance in salt-susceptible microorganisms.

Besides Proline, glycine betaine, a trimethylated derivative of the amino acid glycine, is widely used as compatible solute in nature and used by B. subtilis under challenging high-osmolarity conditions. Microorganisms can synthesize glycine betaine by one of two different routes: (i) through a stepwise methylation of the amino acid glycine [162, 163] or (ii) through the import and subsequent oxidation of choline [164-166]. In B. subtilis, choline itself has no osmoprotective function per se [164, 167], but glycine betaine is produced through the uptake of the precursor via the OpuB and OpuC ABC transporters and a subsequent two-step oxidation process by the type III alcohol dehydrogenase GbsB and the glycine betaine aldehyde dehydrogenase GbsA, with glycine betaine aldehyde as intermediate product [164, 168]. An induction of the gbsAB operon in response to a salt shock was shown previously [169]. Recent studies revealed that glycine betaine production is regulated by the choline - and not osmotic sensitive GbsR repressor in B. subtilis, controlling expression of the opuB and gbsAB operons [170]. Apart from the OpuB transporter, B. licheniformis possesses homologs of the glycin betaine synthetic genes, hypothesizing a similar regulation. However, our transcriptomic analysis of salt stressed B. licheniformis cells showed increased expression of the genes *gbsAB*, in spite of a lack of choline in our growth medium.

Thereupon we performed a metabolomic analysis to check a possible different regulation. Therefore, *B. licheniformis* cells were cultivated in (i) synthetic medium, containing added (ii) choline, (iii) NaCl or (iv) both. The metabolomic analysis revealed that external provided choline plays no significant role under normal growth conditions, but with its external availableness under salt stress conditions choline is taken up into the cell and subsequently used for betaine synthesis. Salt stressed cells grown in media without choline showed no changes in the betaine levels compared to unstressed cells, but increased amounts of proline and glutamate. On the other hand, salt stressed cells

grown in choline-containing medium showed control level proline concentrations. This argues for a *B. subtilis* -like GbsR regulation in *B. licheniformis* with choline dependency. These findings also confirm the preference of uptake compared to synthesis of compatible solutes [67, 154, 170].

As expected from investigations of *B. subtilis* [141, 142], *B. licheniformis* also showed a strong induction of the general stress response after salt stress [67]. In addition to the σ^B regulon, *Bacilli* possess sigma factors with <u>extracy</u>toplasmic <u>function</u> (ECF sigma factors), which specifically govern the physiological response to cell envelope stress [171]. Among *B. subtilis*' seven ECF sigma factor regulons [171], three are affected by a sudden increase in the external osmolarity in *B. subtilis*; σ^M , σ^W and σ^X [141, 169, 172]. Due to the high similarity of the consensus promoter sequences and diverse overlaps between the members of the four ECF sigma factor regulons σ^M , σ^V , σ^W and σ^X it is hard to distinguish between them [173-175]. In salt stressed *B. licheniformis* cells, only genes of the two ECF regulons σ^W and σ^X showed increased induction rates [67]. We did not find any σ^M -dependent gene induced in *B. licheniformis* after salt stress, whereas the σ^M regulon in *B. subtilis* is known to be essential for prolonged growth and survival in a high salt containing environment [172].

The other way round, during low osmotic conditions these osmoprotectants are a threat to the integrity of cell. Despite the existence of aquaporins in many microorganisms, no bacterial cell can actively pump water across the cytoplasmic membrane to compensate for water influx or efflux [140, 176, 177]. During an osmotic down-shock, water-attracting ions and compatible solutes are therefore rapidly released through mechanosensitive channels (e.g. MscL and MscS). This is important to curb the inflow of water and to prevent an undue increase in turgor [178-181].

Introduction

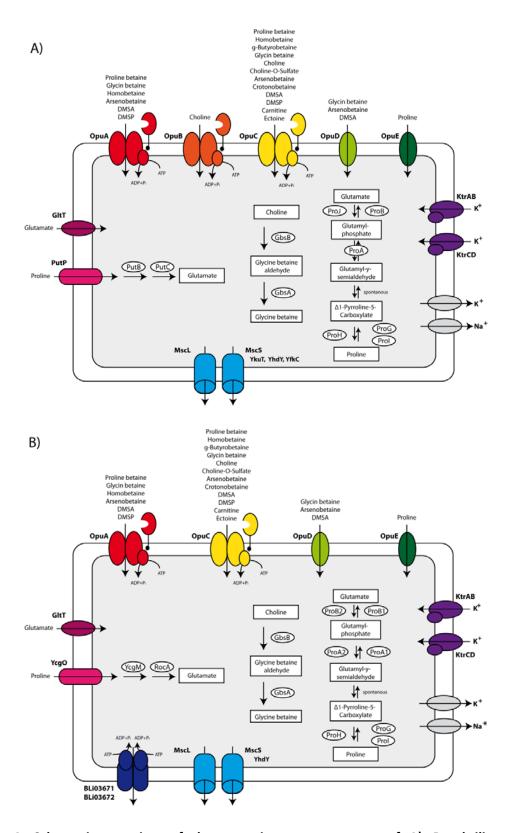


Figure 4. Schematic overview of the osmotic stress response of A) *B. subtilis* and B) *B. licheniformis*. Uptake and/or synthesis of potassium and compatible solutes like proline or glycine betaine is carried out via the Opu-transporters or, in case of glycine betaine and proline, synthesis within the cell. Modified from [67, 138].

CONCLUDING REMARKS

In this dissertation a comprehensive dataset on global gene expression patterns during selected physical stress situations of the industrially relevant bacterium *B. licheniformis* could be established. Furthermore, the stress response against hydrogen peroxide was analyzed in both, *B. licheniformis* and *B. pumilus*. By this approach specific marker genes for the investigated stresses could be identified. In addition, individual differences of the stress adaptation of *B. licheniformis* and *B. pumilus* in comparison to the Gram-positive model organism *B. subtilis* could be revealed. This supports the necessity of analyzing the stress response of each organism of interest rather than relying on the information derived from model organisms in the specific family.

In response to high osmotic conditions specific Opu-transporters were induced in *B. licheniformis*, as well as other transport systems of so far unknown functions, like e.g. the system BLi03671/03672. Also the proline synthesis specific for salt stress was induced. Other genes could be detected, which were not specific for salt stress but rather general stress genes, like the SigB regulon or genes controlled by ECF sigma factors.

For peroxide stress in *B. licheniformis* and *B. pumilus* significant differences were determined also in respect to *B. subtilis*. In *B. licheniformis* the induction of the glyoxylate shunt was detected during oxidative stress and also the PerR-response in this organism seemed to be extended compared to *B. subtilis*. On the other hand, parts of the PerR regulon are missing in *B. pumilus*, but other specific genes like *katX* or *dps* are strongly upregulated. Furthermore, known regulons like the Spx, CtsR or SOS regulon were induced in both organisms.

B. licheniformis responds to heat by the induction of many different regulons. Some of them are not specific to this stress, like the general stress response or the CtsR regulon. In general these regulons do not differ significantly from the response of B. subtilis. However, the heat stress response is mainly conducted by chaperones and proteases that also do not differ in many eukaryotic organisms.

The ascertained stress specific marker genes can further be utilized to develop assays that allow an improved monitoring of critical stress situations during fermentation processes in order to be able immediately adjust fermentations to ensure optimal

production conditions. Thus, this study provides fundamental information for the improvement of the fermentation processes for both organisms analyzed.

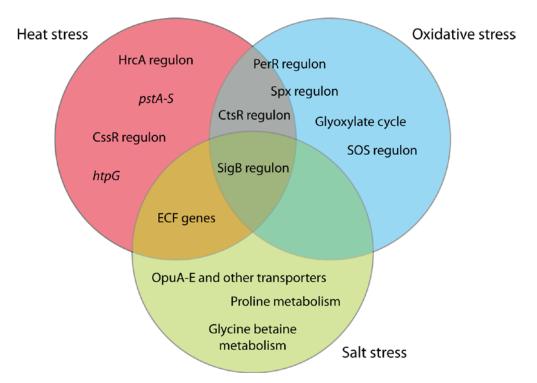


Figure 5. VENN-Diagram of genes and regulons belonging to either the heat stress (red), the oxidative stress (blue) or the salt stress (green) response of *B. licheniformis*. Inside the intersection of the circles (overlapping areas) regulons / genes are listed that belong to at least two - or all - stress responses investigated in this study (purple, turquois, orange, brown areas) [65-67].

REFERENCES

- [1] Ozsolak, F., Milos, P. M., RNA sequencing: advances, challenges and opportunities. *Nat Rev Genet* 2011, *12*, 87-98.
- [2] Velculescu, V. E., Zhang, L., Vogelstein, B., Kinzler, K. W., Serial analysis of gene expression. *Science* 1995, *270*, 484-487.
- [3] Allison, D. B., Cui, X., Page, G. P., Sabripour, M., Microarray data analysis: from disarray to consolidation and consensus. *Nat Rev Genet* 2006, *7*, 55-65.
- [4] Nguyen, D. V., Arpat, A. B., Wang, N., Carroll, R. J., DNA microarray experiments: biological and technological aspects. *Biometrics* 2002, *58*, 701-717.
- [5] Lucchini, S., Thompson, A., Hinton, J. C., Microarrays for microbiologists. *Microbiology* 2001, *147*, 1403-1414.
- [6] Lockhart, D. J., Winzeler, E. A., Genomics, gene expression and DNA arrays. *Nature* 2000, *405*, 827-836.
- [7] Eisen, M. B., Brown, P. O., DNA arrays for analysis of gene expression. *Methods Enzymol* 1999, *303*, 179-205.
- [8] Yang, Y. H., Speed, T., Design issues for cDNA microarray experiments. *Nat Rev Genet* 2002, *3*, 579-588.
- [9] Veith, B., Herzberg, C., Steckel, S., Feesche, J., et al., The complete genome sequence of *Bacillus licheniformis* DSM13, an organism with great industrial potential. *J Mol Microbiol Biotechnol* 2004, 7, 204-211.
- [10] Handtke, S., Volland, S., Methling, K., D., A., et al., Cell physiology of the biotechnical relevant bacterium *Bacillus pumilus* an omics-based approach *in preparation* 2013.
- [11] van Hijum, S. A., de Jong, A., Baerends, R. J., Karsens, H. A., et al., A generally applicable validation scheme for the assessment of factors involved in reproducibility and quality of DNA-microarray data. *BMC Genomics* 2005, 6, 77.
- [12] Baldi, P., Long, A. D., A Bayesian framework for the analysis of microarray expression data: regularized t -test and statistical inferences of gene changes. *Bioinformatics* 2001, *17*, 509-519.
- [13] Pilo, P., Frey, J., *Bacillus anthracis*: molecular taxonomy, population genetics, phylogeny and patho-evolution. *Infect Genet Evol* 2011, *11*, 1218-1224.
- [14] McKillip, J. L., Prevalence and expression of enterotoxins in Bacillus cereus and other Bacillus spp., a literature review. *Antonie Van Leeuwenhoek* 2000, *77*, 393-399.
- [15] Schweder, T., Bioprocess monitoring by marker gene analysis. *Biotechnol J* 2011, *6*, 926-933.
- [16] Sangeetha, R., Geetha, A., Arulpandi, I., Pongamia pinnata seed cake: a promising and inexpensive substrate for production of protease and lipase from *Bacillus pumilus* SG2 on solid-state fermentation. *Indian J Biochem Biophys* 2011, 48, 435-439.
- [17] Schallmey, M., Singh, A., Ward, O. P., Developments in the use of *Bacillus* species for industrial production. *Can J Microbiol* 2004, *50*, 1-17.

- [18] Kunst, F., Ogasawara, N., Moszer, I., Albertini, A. M., et al., The complete genome sequence of the gram-positive bacterium Bacillus subtilis. *Nature* 1997, *390*, 249-256.
- [19] Barbe, V., Cruveiller, S., Kunst, F., Lenoble, P., et al., From a consortium sequence to a unified sequence: the *Bacillus subtilis* 168 reference genome a decade later. *Microbiology* 2009, *155*, 1758-1775.
- [20] Nicolas, P., Mäder, U., Dervyn, E., Rochat, T., et al., Condition-dependent transcriptome reveals high-level regulatory architecture in *Bacillus subtilis*. *Science* 2012, 335, 1103-1106.
- [21] Buescher, J. M., Liebermeister, W., Jules, M., Uhr, M., et al., Global network reorganization during dynamic adaptations of *Bacillus subtilis* metabolism. *Science* 2012, 335, 1099-1103.
- [22] Becher, D., Buttner, K., Moche, M., Hessling, B., Hecker, M., From the genome sequence to the protein inventory of *Bacillus subtilis*. *Proteomics* 2011, *11*, 2971-2980.
- [23] Alcaraz, L. D., Moreno-Hagelsieb, G., Eguiarte, L. E., Souza, V., et al., Understanding the evolutionary relationships and major traits of *Bacillus* through comparative genomics. *BMC Genomics* 2010, *11*, 332.
- [24] Xu, D., Cote, J. C., Phylogenetic relationships between *Bacillus* species and related genera inferred from comparison of 3' end 16S rDNA and 5' end 16S-23S ITS nucleotide sequences. *Int J Syst Evol Microbiol* 2003, *53*, 695-704.
- [25] Rey, M. W., Ramaiya, P., Nelson, B. A., Brody-Karpin, S. D., et al., Complete genome sequence of the industrial bacterium *Bacillus licheniformis* and comparisons with closely related *Bacillus* species. *Genome Biol* 2004, *5*, R77.
- [26] Kempf, M. J., Chen, F., Kern, R., Venkateswaran, K., Recurrent isolation of hydrogen peroxide-resistant spores of Bacillus pumilus from a spacecraft assembly facility. *Astrobiology* 2005, *5*, 391-405.
- [27] Gioia, J., Yerrapragada, S., Qin, X., Jiang, H., et al., Paradoxical DNA repair and peroxide resistance gene conservation in Bacillus pumilus SAFR-032. *PLoS One* 2007, *2*, e928.
- [28] La Duc, M. T., Nicholson, W., Kern, R., Venkateswaran, K., Microbial characterization of the Mars Odyssey spacecraft and its encapsulation facility. *Environ Microbiol* 2003, *5*, 977-985.
- [29] La Duc, M. T., Kern, R., Venkateswaran, K., Microbial monitoring of spacecraft and associated environments. *Microb Ecol* 2004, *47*, 150-158.
- [30] Hoi le, T., Voigt, B., Jürgen, B., Ehrenreich, A., et al., The phosphate-starvation response of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2006, *6*, 3582-3601.
- [31] Liedert, C., Bernhardt, J., Albrecht, D., Voigt, B., et al., Two-dimensional proteome reference map for the radiation-resistant bacterium *Deinococcus geothermalis*. *Proteomics* 2009, *10*, 555-563.
- [32] Handtke, S., Schroeter, R., Jürgen, B., Methling, K., et al., Bacillus pumilus reveals a remarkably high resisance to hydrogen peroxide provoked oxidative stress. submitted to PLOS ONE.

- [33] Hecker, M., Schweder, T., Voigt, B., Maurer, K. H., et al., Funktionelle Genomforschung industriell relevanter Bakterien *Bacillus licheniformis* als ein Modell. *GenomXpress* 2004, *4.04*, 4-7.
- [34] Sangeetha, R., Geetha, A., Arulpandi, I., Concomitant production, partial purification and characterization of a serine protease and a proteolysis-resistant metallolipase from *Bacillus pumilus* SG2. *Z Naturforsch C* 2010, *65*, 61-65.
- [35] Schweder, T., Hecker, M., Monitoring of stress responses. *Adv Biochem Eng Biotechnol* 2004, *89*, 47-71.
- [36] Jürgen, B., Barken, K. B., Tobisch, S., Pioch, D., et al., Application of an electric DNA-chip for the expression analysis of bioprocess-relevant marker genes of *Bacillus subtilis*. *Biotechnol Bioeng* 2005, *92*, 299-307.
- [37] Pioch, D., Schweder, T., Jürgen, B., Novel developments for improved detection of specific mRNAs by DNA chips. *Appl Microbiol Biotechnol* 2008, *80*, 953-963.
- [38] Jürgen, B., Lin, H. Y., Riemschneider, S., Scharf, C., et al., Monitoring of genes that respond to overproduction of an insoluble recombinant protein in *Escherichia coli* glucose-limited fed-batch fermentations. *Biotechnol Bioeng* 2000, 70, 217-224.
- [39] Karlin, S., Brocchieri, L., Heat shock protein 70 family: multiple sequence comparisons, function, and evolution. *J Mol Evol* 1998, *47*, 565-577.
- [40] Helmann, J. D., Wu, M. F., Kobel, P. A., Gamo, F. J., et al., Global transcriptional response of Bacillus subtilis to heat shock. *J Bacteriol* 2001, *183*, 7318-7328.
- [41] Nonaka, G., Blankschien, M., Herman, C., Gross, C. A., Rhodius, V. A., Regulon and promoter analysis of the E. coli heat-shock factor, sigma32, reveals a multifaceted cellular response to heat stress. *Genes Dev* 2006, *20*, 1776-1789.
- [42] Georgopoulos, C., Welch, W. J., Role of the major heat shock proteins as molecular chaperones. *Annu Rev Cell Biol* 1993, *9*, 601-634.
- [43] Gottesman, S., Wickner, S., Maurizi, M. R., Protein quality control: triage by chaperones and proteases. *Genes Dev* 1997, *11*, 815-823.
- [44] Hecker, M., Schumann, W., Völker, U., Heat-shock and general stress response in *Bacillus subtilis*. *Mol Microbiol* 1996, *19*, 417-428.
- [45] Price, C. W., in: Storz, G., Hengge-Aronis, R. (Eds.), *Bacterial stress responses*, ASM Press, Washington, DC 2000, pp. 179-197.
- [46] Hecker, M., Volker, U., General stress response of Bacillus subtilis and other bacteria. *Adv Microb Physiol* 2001, *44*, 35-91.
- [47] Boylan, S. A., Redfield, A. R., Brody, M. S., Price, C. W., Stress-induced activation of the sigma B transcription factor of *Bacillus subtilis*. *J Bacteriol* 1993, *175*, 7931-7937.
- [48] Wise, A. A., Price, C. W., Four additional genes in the *sigB* operon of *Bacillus subtilis* that control activity of the general stress factor sigma B in response to environmental signals. *J Bacteriol* 1995, *177*, 123-133.
- [49] Kalman, S., Duncan, M. L., Thomas, S. M., Price, C. W., Similar organization of the sigB and spolIA operons encoding alternate sigma factors of Bacillus subtilis RNA polymerase. *J Bacteriol* 1990, *172*, 5575-5585.

- [50] Hecker, M., Pané-Farré, J., Völker, U., SigB-dependent general stress response in *Bacillus subtilis* and related gram-positive bacteria. *Annu Rev Microbiol* 2007, *61*, 215-236.
- [51] Price, C. W., in: AL Sonenshein, J. H., R Losick (Ed.), *Bacillus subtilis and its closest relatives. From Genes to Cells*, ASM Press, Washington, DC 2002, pp. 369-384.
- [52] Voelker, U., Voelker, A., Maul, B., Hecker, M., et al., Separate mechanisms activate sigma B of Bacillus subtilis in response to environmental and metabolic stresses. *J Bacteriol* 1995, *177*, 3771-3780.
- [53] Schumann, W., The Bacillus subtilis heat shock stimulon. *Cell Stress Chaperones* 2003, *8*, 207-217.
- [54] Hecker, M., Reder, A., Fuchs, S., Pagels, M., Engelmann, S., Physiological proteomics and stress/starvation responses in *Bacillus subtilis* and *Staphylococcus aureus*. *Res Microbiol* 2009, *160*, 245-258.
- [55] Völker, U., Engelmann, S., Maul, B., Riethdorf, S., et al., Analysis of the induction of general stress proteins of *Bacillus subtilis*. *Microbiology* 1994, 140 (Pt 4), 741-752.
- [56] Benson, A. K., Haldenwang, W. G., The sigma B-dependent promoter of the *Bacillus subtilis sigB* operon is induced by heat shock. *J Bacteriol* 1993, *175*, 1929-1935.
- [57] Weber, M. H., Marahiel, M. A., Coping with the cold: the cold shock response in the Gram-positive soil bacterium *Bacillus subtilis*. *Philos Trans R Soc Lond B Biol Sci* 2002, 357, 895-907.
- [58] Moore, C. M., Nakano, M. M., Wang, T., Ye, R. W., Helmann, J. D., Response of *Bacillus subtilis* to nitric oxide and the nitrosating agent sodium nitroprusside. *J Bacteriol* 2004, *186*, 4655-4664.
- [59] Avila-Perez, M., Hellingwerf, K. J., Kort, R., Blue light activates the sigmaB-dependent stress response of *Bacillus subtilis* via YtvA. *J Bacteriol* 2006, *188*, 6411-6414.
- [60] Mascher, T., Margulis, N. G., Wang, T., Ye, R. W., Helmann, J. D., Cell wall stress responses in *Bacillus subtilis*: the regulatory network of the bacitracin stimulon. *Mol Microbiol* 2003, *50*, 1591-1604.
- [61] Zhang, S., Haldenwang, W. G., Contributions of ATP, GTP, and redox state to nutritional stress activation of the *Bacillus subtilis* sigmaB transcription factor. *J Bacteriol* 2005, *187*, 7554-7560.
- [62] Avila-Perez, M., van der Steen, J. B., Kort, R., Hellingwerf, K. J., Red light activates the sigmaB-mediated general stress response of *Bacillus subtilis* via the energy branch of the upstream signaling cascade. *J Bacteriol* 2010, *192*, 755-762.
- [63] Brody, M. S., Price, C. W., *Bacillus licheniformis sigB* operon encoding the general stress transcription factor sigma B. *Gene* 1998, *212*, 111-118.
- [64] Voigt, B., Hoi le, T., Jürgen, B., Albrecht, D., et al., The glucose and nitrogen starvation response of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2007, 7, 413-423.
- [65] Schroeter, R., Voigt, B., Jürgen, B., Methling, K., et al., The peroxide stress response of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2011, *11*, 2851-2866.

- [66] Voigt, B., Schroeter, R., Jürgen, B., Albrecht, D., et al., The response of *Bacillus licheniformis* to heat and ethanol stress and the role of the SigB regulon. *Proteomics* 2013, *13*, 2140-2161.
- [67] Schroeter, R., Hoffmann, T., Voigt, B., Meyer, H., et al., Stress responses of the industrial workhorse *Bacillus licheniformis* to osmotic challenges. *submitted to PLOS ONE* [68] Hartl, F. U., Hayer-Hartl, M., Molecular chaperones in the cytosol: from nascent chain to folded protein. *Science* 2002, *295*, 1852-1858.
- [69] LaRossa, R. A., Van Dyk, T. K., Physiological roles of the DnaK and GroE stress proteins: catalysts of protein folding or macromolecular sponges? *Mol Microbiol* 1991, *5*, 529-534.
- [70] Schulz, A., Schumann, W., hrcA, the first gene of the Bacillus subtilis dnaK operon encodes a negative regulator of class I heat shock genes. *J Bacteriol* 1996, *178*, 1088-1093.
- [71] Zuber, U., Schumann, W., CIRCE, a novel heat shock element involved in regulation of heat shock operon *dnaK* of *Bacillus subtilis*. *J Bacteriol* 1994, *176*, 1359-1363.
- [72] Mogk, A., Volker, A., Engelmann, S., Hecker, M., et al., Nonnative proteins induce expression of the Bacillus subtilis CIRCE regulon. *J Bacteriol* 1998, 180, 2895-2900.
- [73] Nielsen, A. K., Breuner, A., Krzystanek, M., Andersen, J. T., et al., Global transcriptional analysis of *Bacillus licheniformis* reveals an overlap between heat shock and iron limitation stimulon. *J Mol Microbiol Biotechnol* 2010, *18*, 162-173.
- [74] Derré, I., Rapoport, G., Msadek, T., The CtsR regulator of stress response is active as a dimer and specifically degraded in vivo at 37 degrees C. *Mol Microbiol* 2000, *38*, 335-347.
- [75] Derré, I., Rapoport, G., Msadek, T., CtsR, a novel regulator of stress and heat shock response, controls *clp* and molecular chaperone gene expression in gram-positive bacteria. *Mol Microbiol* 1999, *31*, 117-131.
- [76] Elsholz, A. K., Michalik, S., Zuhlke, D., Hecker, M., Gerth, U., CtsR, the Gram-positive master regulator of protein quality control, feels the heat. *EMBO J* 2010, *29*, 3621-3629.
- [77] Kock, H., Gerth, U., Hecker, M., The ClpP peptidase is the major determinant of bulk protein turnover in Bacillus subtilis. *J Bacteriol* 2004, *186*, 5856-5864.
- [78] Miethke, M., Hecker, M., Gerth, U., Involvement of Bacillus subtilis ClpE in CtsR degradation and protein quality control. *J Bacteriol* 2006, *188*, 4610-4619.
- [79] Moliere, N., Turgay, K., Chaperone-protease systems in regulation and protein quality control in Bacillus subtilis. *Res Microbiol* 2009, *160*, 637-644.
- [80] Gerth, U., Kirstein, J., Mostertz, J., Waldminghaus, T., et al., Fine-tuning in regulation of Clp protein content in Bacillus subtilis. *J Bacteriol* 2004, *186*, 179-191.
- [81] Versteeg, S., Escher, A., Wende, A., Wiegert, T., Schumann, W., Regulation of the Bacillus subtilis heat shock gene htpG is under positive control. *J Bacteriol* 2003, *185*, 466-474.

- [82] Darmon, E., Noone, D., Masson, A., Bron, S., et al., A novel class of heat and secretion stress-responsive genes is controlled by the autoregulated CssRS two-component system of Bacillus subtilis. *J Bacteriol* 2002, *184*, 5661-5671.
- [83] Hyyrylainen, H. L., Bolhuis, A., Darmon, E., Muukkonen, L., et al., A novel two-component regulatory system in Bacillus subtilis for the survival of severe secretion stress. *Mol Microbiol* 2001, *41*, 1159-1172.
- [84] Westers, H., Westers, L., Darmon, E., van Dijl, J. M., et al., The CssRS two-component regulatory system controls a general secretion stress response in *Bacillus subtilis*. *FEBS J* 2006, *273*, 3816-3827.
- [85] Zuber, U., Drzewiecki, K., Hecker, M., Putative sigma factor Sigl (YkoZ) of *Bacillus subtilis* is induced by heat shock. *J Bacteriol* 2001, *183*, 1472-1475.
- [86] Tam le, T., Antelmann, H., Eymann, C., Albrecht, D., et al., Proteome signatures for stress and starvation in *Bacillus subtilis* as revealed by a 2-D gel image color coding approach. *Proteomics* 2006, *6*, 4565-4585.
- [87] Rosen, R., Ron, E. Z., Proteome analysis in the study of the bacterial heat-shock response. *Mass Spectrom Rev* 2002, *21*, 244-265.
- [88] Imlay, J. A., Fridovich, I., Assay of metabolic superoxide production in *Escherichia coli*. *J Biol Chem* 1991, *266*, 6957-6965.
- [89] González-Flecha, B., Demple, B., Metabolic sources of hydrogen peroxide in aerobically growing *Escherichia coli*. *J Biol Chem* 1995, *270*, 13681-13687.
- [90] Messner, K. R., Imlay, J. A., Mechanism of superoxide and hydrogen peroxide formation by fumarate reductase, succinate dehydrogenase, and aspartate oxidase. *J Biol Chem* 2002, *277*, 42563-42571.
- [91] Farr, S. B., Kogoma, T., Oxidative stress responses in *Escherichia coli* and *Salmonella typhimurium*. *Microbiol Rev* 1991, *55*, 561-585.
- [92] Nathan, C., Shiloh, M. U., Reactive oxygen and nitrogen intermediates in the relationship between mammalian hosts and microbial pathogens. *Proc Natl Acad Sci U S A* 2000, *97*, 8841-8848.
- [93] Imlay, J. A., Cellular defenses against superoxide and hydrogen peroxide. *Annu Rev Biochem* 2008, *77*, 755-776.
- [94] Messner, K. R., Imlay, J. A., The identification of primary sites of superoxide and hydrogen peroxide formation in the aerobic respiratory chain and sulfite reductase complex of Escherichia coli. *J Biol Chem* 1999, *274*, 10119-10128.
- [95] Kehrer, J. P., The Haber-Weiss reaction and mechanisms of toxicity. *Toxicology* 2000, *149*, 43-50.
- [96] Briviba, K., Klotz, L. O., Sies, H., Toxic and signaling effects of photochemically or chemically generated singlet oxygen in biological systems. *Biol Chem* 1997, *378*, 1259-1265.
- [97] Krinsky, N. I., Singlet oxygen in biological systems. *Trends in Biochemical Sciences* 1977, *2*, 35-38.

- [98] Henle, E. S., Linn, S., Formation, prevention, and repair of DNA damage by iron/hydrogen peroxide. *J Biol Chem* 1997, *272*, 19095-19098.
- [99] Fang, F. C., Antimicrobial reactive oxygen and nitrogen species: concepts and controversies. *Nat Rev Microbiol* 2004, *2*, 820-832.
- [100] Blokhina, O., Virolainen, E., Fagerstedt, K. V., Antioxidants, oxidative damage and oxygen deprivation stress: a review. *Ann Bot* 2003, *91 Spec No*, 179-194.
- [101] Dalle-Donne, I., Rossi, R., Giustarini, D., Milzani, A., Colombo, R., Protein carbonyl groups as biomarkers of oxidative stress. *Clin Chim Acta* 2003, *329*, 23-38.
- [102] Imlay, J. A., Pathways of oxidative damage. Annu Rev Microbiol 2003, 57, 395-418.
- [103] Berlett, B. S., Stadtman, E. R., Protein oxidation in aging, disease, and oxidative stress. *J Biol Chem* 1997, *272*, 20313-20316.
- [104] Stadtman, E. R., Levine, R. L., Free radical-mediated oxidation of free amino acids and amino acid residues in proteins. *Amino Acids* 2003, *25*, 207-218.
- [105] Imlay, J. A., Iron-sulphur clusters and the problem with oxygen. *Mol Microbiol* 2006, *59*, 1073-1082.
- [106] Liu, X., Kim, K., Leighton, T., Theil, E. C., Paired *Bacillus anthracis* Dps (mini-ferritin) have different reactivities with peroxide. *J Biol Chem* 2006, *281*, 27827-27835.
- [107] Cumming, R. C., Andon, N. L., Haynes, P. A., Park, M., et al., Protein disulfide bond formation in the cytoplasm during oxidative stress. *J Biol Chem* 2004, *279*, 21749-21758.
- [108] Hochgräfe, F., Mostertz, J., Pöther, D. C., Becher, D., et al., S-cysteinylation is a general mechanism for thiol protection of *Bacillus subtilis* proteins after oxidative stress. *J Biol Chem* 2007, 282, 25981-25985.
- [109] Leichert, L. I., Scharf, C., Hecker, M., Global characterization of disulfide stress in *Bacillus subtilis. J Bacteriol* 2003, *185*, 1967-1975.
- [110] Jakob, U., Muse, W., Eser, M., Bardwell, J. C., Chaperone activity with a redox switch. *Cell* 1999, *96*, 341-352.
- [111] Herbig, A. F., Helmann, J. D., Roles of metal ions and hydrogen peroxide in modulating the interaction of the *Bacillus subtilis* PerR peroxide regulon repressor with operator DNA. *Mol Microbiol* 2001, *41*, 849-859.
- [112] Lee, J. W., Helmann, J. D., The PerR transcription factor senses H_2O_2 by metal-catalysed histidine oxidation. *Nature* 2006, *440*, 363-367.
- [113] Bsat, N., Chen, L., Helmann, J. D., Mutation of the *Bacillus subtilis* alkyl hydroperoxide reductase (*ahpCF*) operon reveals compensatory interactions among hydrogen peroxide stress genes. *J Bacteriol* 1996, *178*, 6579-6586.
- [114] Chen, L., Keramati, L., Helmann, J. D., Coordinate regulation of *Bacillus subtilis* peroxide stress genes by hydrogen peroxide and metal ions. *Proc Natl Acad Sci U S A* 1995, *92*, 8190-8194.
- [115] Helmann, J. D., Wu, M. F., Gaballa, A., Kobel, P. A., et al., The global transcriptional response of *Bacillus subtilis* to peroxide stress is coordinated by three transcription factors. *J Bacteriol* 2003, 185, 243-253.

- [116] Fuangthong, M., Atichartpongkul, S., Mongkolsuk, S., Helmann, J. D., OhrR is a repressor of *ohrA*, a key organic hydroperoxide resistance determinant in *Bacillus subtilis*. *J Bacteriol* 2001, *183*, 4134-4141.
- [117] Fuangthong, M., Helmann, J. D., The OhrR repressor senses organic hydroperoxides by reversible formation of a cysteine-sulfenic acid derivative. *Proc Natl Acad Sci U S A* 2002, *99*, 6690-6695.
- [118] Lee, J. W., Soonsanga, S., Helmann, J. D., A complex thiolate switch regulates the *Bacillus subtilis* organic peroxide sensor OhrR. *Proc Natl Acad Sci U S A* 2007, *104*, 8743-8748.
- [119] Antelmann, H., Helmann, J. D., Thiol-based redox switches and gene regulation. *Antioxid Redox Signal* 2011, *14*, 1049-1063.
- [120] Mostertz, J., Scharf, C., Hecker, M., Homuth, G., Transcriptome and proteome analysis of *Bacillus subtilis* gene expression in response to superoxide and peroxide stress. *Microbiology* 2004, *150*, 497-512.
- [121] Zhang, Y., Zuber, P., Requirement of the zinc-binding domain of ClpX for Spx proteolysis in *Bacillus subtilis* and effects of disulfide stress on ClpXP activity. *J Bacteriol* 2007, *189*, 7669-7680.
- [122] Newberry, K. J., Nakano, S., Zuber, P., Brennan, R. G., Crystal structure of the *Bacillus subtilis* anti-alpha, global transcriptional regulator, Spx, in complex with the alpha C-terminal domain of RNA polymerase. *Proc Natl Acad Sci U S A* 2005, *102*, 15839-15844.
- [123] Leelakriangsak, M., Kobayashi, K., Zuber, P., Dual negative control of *spx* transcription initiation from the P3 promoter by repressors PerR and YodB in *Bacillus subtilis*. *J Bacteriol* 2007, *189*, 1736-1744.
- [124] Nakano, S., Nakano, M. M., Zhang, Y., Leelakriangsak, M., Zuber, P., A regulatory protein that interferes with activator-stimulated transcription in bacteria. *Proc Natl Acad Sci U S A* 2003, *100*, 4233-4238.
- [125] Nakano, S., Küster-Schöck, E., Grossman, A. D., Zuber, P., Spx-dependent global transcriptional control is induced by thiol-specific oxidative stress in *Bacillus subtilis*. *Proc Natl Acad Sci U S A* 2003, *100*, 13603-13608.
- [126] Zuber, P., Management of oxidative stress in *Bacillus*. *Annu Rev Microbiol* 2009, *63*, 575-597.
- [127] Rochat, T., Nicolas, P., Delumeau, O., Rabatinova, A., et al., Genome-wide identification of genes directly regulated by the pleiotropic transcription factor Spx in *Bacillus subtilis*. *Nucleic Acids Res* 2012, 40, 9571-9583.
- [128] Love, P. E., Lyle, M. J., Yasbin, R. E., DNA-damage-inducible (din) loci are transcriptionally activated in competent *Bacillus subtilis*. *Proc Natl Acad Sci U S A* 1985, 82, 6201-6205.
- [129] Sutton, M. D., Smith, B. T., Godoy, V. G., Walker, G. C., The SOS response: recent insights into *umuDC*-dependent mutagenesis and DNA damage tolerance. *Annu Rev Genet* 2000, *34*, 479-497.

- [130] Miller, M. C., Resnick, J. B., Smith, B. T., Lovett, C. M., Jr., The *Bacillus subtilis dinR* gene codes for the analogue of *Escherichia coli* LexA. Purification and characterization of the DinR protein. *J Biol Chem* 1996, *271*, 33502-33508.
- [131] Au, N., Küster-Schöck, E., Mandava, V., Bothwell, L. E., et al., Genetic composition of the *Bacillus subtilis* SOS system. *J Bacteriol* 2005, *187*, 7655-7666.
- [132] Kawai, Y., Moriya, S., Ogasawara, N., Identification of a protein, YneA, responsible for cell division suppression during the SOS response in *Bacillus subtilis*. *Mol Microbiol* 2003, *47*, 1113-1122.
- [133] Elsholz, A. K., Hempel, K., Pother, D. C., Becher, D., et al., CtsR inactivation during thiol-specific stress in low GC, Gram+ bacteria. *Mol Microbiol* 2011, *79*, 772-785.
- [134] Murakami, K., Tsubouchi, R., Fukayama, M., Ogawa, T., Yoshino, M., Oxidative inactivation of reduced NADP-generating enzymes in *E. coli*: iron-dependent inactivation with affinity cleavage of NADP-isocitrate dehydrogenase. *Arch Microbiol* 2006, *186*, 385-392.
- [135] Carmel-Harel, O., Storz, G., Roles of the glutathione- and thioredoxin-dependent reduction systems in the *Escherichia coli* and *Saccharomyces cerevisiae* responses to oxidative stress. *Annu Rev Microbiol* 2000, *54*, 439-461.
- [136] Chi, B. K., Gronau, K., Mäder, U., Hessling, B., et al., S-bacillithiolation protects against hypochlorite stress in *Bacillus subtilis* as revealed by transcriptomics and redox proteomics. *Mol Cell Proteomics* 2011, *10*, M111 009506.
- [137] Newton, G. L., Rawat, M., La Clair, J. J., Jothivasan, V. K., et al., Bacillithiol is an antioxidant thiol produced in *Bacilli*. *Nat Chem Biol* 2009, *5*, 625-627.
- [138] Bremer, E., in: Sonenshein, A. L., Hoch, J. A., Losick, R. (Eds.), *Bacillus subtilis and its closest relatives; from genes to cells*, ASM Press, Washington, D.C., USA 2002, pp. 385-391.
- [139] Whatmore, A. M., Reed, R. H., Determination of turgor pressure in *Bacillus subtilis*: a possible role for K^+ in turgor regulation. *J Gen Microbiol* 1990, 136, 2521-2526.
- [140] Bremer, E., Krämer, R., in: Hengge-Aronis, G. S. R. (Ed.), *Bacterial stress responses*, ASM Press, Washington, D.C., USA 2000, pp. 79-97.
- [141] Hahne, H., Mäder, U., Otto, A., Bonn, F., et al., A comprehensive proteomics and transcriptomics analysis of *Bacillus subtilis* salt stress adaptation. *J Bacteriol* 2010, 192, 870-882.
- [142] Nannapaneni, P., Hertwig, F., Depke, M., Hecker, M., et al., Defining the structure of the general stress regulon of *Bacillus subtilis* using targeted microarray analysis and random forest classification. *Microbiology* 2012, *158*, 696-707.
- [143] Höper, D., Völker, U., Hecker, M., Comprehensive characterization of the contribution of individual SigB-dependent general stress genes to stress resistance of *Bacillus subtilis*. *J Bacteriol* 2005, *187*, 2810-2826.
- [144] Höper, D., Bernhardt, J., Hecker, M., Salt stress adaptation of *Bacillus subtilis*: a physiological proteomics approach. *Proteomics* 2006, *6*, 1550-1562.

- [145] Spiegelhalter, F., Bremer, E., Osmoregulation of the *opuE* proline transport gene from *Bacillus subtilis*: contributions of the sigma A- and sigma B-dependent stress-responsive promoters. *Mol Microbiol* 1998, *29*, 285-296.
- [146] Whatmore, A. M., Chudek, J. A., Reed, R. H., The effects of osmotic upshock on the intracellular solute pools of *Bacillus subtilis*. *J Gen Microbiol* 1990, *136*, 2527-2535.
- [147] Holtmann, G., Bakker, E. P., Uozumi, N., Bremer, E., KtrAB and KtrCD: two K⁺ uptake systems in *Bacillus subtilis* and their role in adaptation to hypertonicity. *J Bacteriol* 2003, *185*, 1289-1298.
- [148] Kempf, B., Bremer, E., Uptake and synthesis of compatible solutes as microbial stress responses to high-osmolality environments. *Arch Microbiol* 1998, *170*, 319-330.
- [149] Roberts, M. F., Osmoadaptation and osmoregulation in archaea. *Front Biosci* 2000, 5, D796-812.
- [150] Bohnert, H. J., Nelson, D. E., Jensen, R. G., Adaptations to Environmental Stresses. *Plant Cell* 1995, *7*, 1099-1111.
- [151] Diamant, S., Rosenthal, D., Azem, A., Eliahu, N., et al., Dicarboxylic amino acids and glycine-betaine regulate chaperone-mediated protein-disaggregation under stress. *Mol Microbiol* 2003, *49*, 401-410.
- [152] Potts, M., Desiccation tolerance of prokaryotes. Microbiol Rev 1994, 58, 755-805.
- [153] Tatzelt, J., Prusiner, S. B., Welch, W. J., Chemical chaperones interfere with the formation of scrapie prion protein. *EMBO J* 1996, *15*, 6363-6373.
- [154] Wood, J. M., Osmosensing by bacteria: signals and membrane-based sensors. *Microbiol Mol Biol Rev* 1999, *63*, 230-262.
- [155] Kempf, B., Bremer, E., OpuA, an osmotically regulated binding protein-dependent transport system for the osmoprotectant glycine betaine in *Bacillus subtilis*. *J Biol Chem* 1995, *270*, 16701-16713.
- [156] Kappes, R. M., Kempf, B., Bremer, E., Three transport systems for the osmoprotectant glycine betaine operate in *Bacillus subtilis*: characterization of OpuD. *J Bacteriol* 1996, *178*, 5071-5079.
- [157] von Blohn, C., Kempf, B., Kappes, R. M., Bremer, E., Osmostress response in *Bacillus subtilis*: characterization of a proline uptake system (OpuE) regulated by high osmolarity and the alternative transcription factor sigma B. *Mol Microbiol* 1997, *25*, 175-187.
- [158] Kappes, R. M., Kempf, B., Kneip, S., Boch, J., et al., Two evolutionarily closely related ABC transporters mediate the uptake of choline for synthesis of the osmoprotectant glycine betaine in *Bacillus subtilis*. *Mol Microbiol* 1999, *32*, 203-216.
- [159] Wecke, T., Veith, B., Ehrenreich, A., Mascher, T., Cell envelope stress response in *Bacillus licheniformis*: integrating comparative genomics, transcriptional profiling, and regulon mining to decipher a complex regulatory network. *J Bacteriol* 2006, *188*, 7500-7511.
- [160] Brill, J., Hoffmann, T., Putzer, H., Bremer, E., T-box-mediated control of the anabolic proline biosynthetic genes of *Bacillus subtilis*. *Microbiology* 2011, *157*, 977-987.

- [161] Brill, J., Hoffmann, T., Bleisteiner, M., Bremer, E., Osmotically controlled synthesis of the compatible solute proline is critical for cellular defense of *Bacillus subtilis* against high osmolarity. *J Bacteriol* 2011, *193*, 5335-5346.
- [162] Kimura, Y., Kawasaki, S., Yoshimoto, H., Takegawa, K., Glycine betaine biosynthesized from glycine provides an osmolyte for cell growth and spore germination during osmotic stress in *Myxococcus xanthus*. *J Bacteriol* 2010, *192*, 1467-1470.
- [163] Nyyssola, A., Kerovuo, J., Kaukinen, P., von Weymarn, N., Reinikainen, T., Extreme halophiles synthesize betaine from glycine by methylation. *J Biol Chem* 2000, *275*, 22196-22201.
- [164] Boch, J., Kempf, B., Schmid, R., Bremer, E., Synthesis of the osmoprotectant glycine betaine in *Bacillus subtilis*: characterization of the *gbsAB* genes. *J Bacteriol* 1996, *178*, 5121-5129.
- [165] Burkhardt, J., Sewald, X., Bauer, B., Saum, S., Müller, V., Synthesis of glycine betaine from choline in the moderate halophile *Halobacillus halophilus*: co-regulation of two divergent, polycistronic operons. *Environmental Microbiology Reports* 2009, *1*, 38-43.
- [166] Lamark, T., Kaasen, I., Eshoo, M. W., Falkenberg, P., et al., DNA sequence and analysis of the bet genes encoding the osmoregulatory choline-glycine betaine pathway of *Escherichia coli*. *Mol Microbiol* 1991, *5*, 1049-1064.
- [167] Boch, J., Kempf, B., Bremer, E., Osmoregulation in *Bacillus subtilis*: synthesis of the osmoprotectant glycine betaine from exogenously provided choline. *J Bacteriol* 1994, *176*, 5364-5371.
- [168] Boch, J., Nau-Wagner, G., Kneip, S., Bremer, E., Glycine betaine aldehyde dehydrogenase from *Bacillus subtilis*: characterization of an enzyme required for the synthesis of the osmoprotectant glycine betaine. *Arch Microbiol* 1997, *168*, 282-289.
- [169] Petersohn, A., Brigulla, M., Haas, S., Hoheisel, J. D., et al., Global analysis of the general stress response of *Bacillus subtilis*. *J Bacteriol* 2001, *183*, 5617-5631.
- [170] Nau-Wagner, G., Opper, D., Rolbetzki, A., Boch, J., et al., Genetic control of osmoadaptive glycine betaine synthesis in *Bacillus subtilis* through the choline-sensing and glycine betaine-responsive GbsR repressor. *J Bacteriol* 2012, 194, 2703-2714.
- [171] Helmann, J. D., The extracytoplasmic function (ECF) sigma factors. *Adv Microb Physiol* 2002, *46*, 47-110.
- [172] Horsburgh, M. J., Moir, A., Sigma M, an ECF RNA polymerase sigma factor of *Bacillus subtilis* 168, is essential for growth and survival in high concentrations of salt. *Mol Microbiol* 1999, *32*, 41-50.
- [173] Mascher, T., Hachmann, A. B., Helmann, J. D., Regulatory overlap and functional redundancy among *Bacillus subtilis* extracytoplasmic function sigma factors. *J Bacteriol* 2007, *189*, 6919-6927.
- [174] Zellmeier, S., Hofmann, C., Thomas, S., Wiegert, T., Schumann, W., Identification of sigma(V)-dependent genes of *Bacillus subtilis*. *FEMS Microbiol Lett* 2005, *253*, 221-229.

- [175] Huang, X., Fredrick, K. L., Helmann, J. D., Promoter recognition by *Bacillus subtilis* sigmaW: autoregulation and partial overlap with the sigmaX regulon. *J Bacteriol* 1998, 180, 3765-3770.
- [176] Tanghe, A., Van Dijck, P., Thevelein, J. M., Why do microorganisms have aquaporins? *Trends Microbiol* 2006, *14*, 78-85.
- [177] Wood, J. M., Bacterial osmoregulation: a paradigm for the study of cellular homeostasis. *Annu Rev Microbiol* 2011, *65*, 215-238.
- [178] Hoffmann, T., Boiangiu, C., Moses, S., Bremer, E., Responses of *Bacillus subtilis* to hypotonic challenges: physiological contributions of mechanosensitive channels to cellular survival. *Appl Environ Microbiol* 2008, *74*, 2454-2460.
- [179] Wahome, P. G., Cowan, A. E., Setlow, B., Setlow, P., Levels and localization of mechanosensitive channel proteins in *Bacillus subtilis*. *Arch Microbiol* 2009, *191*, 403-414.
- [180] Haswell, E. S., Phillips, R., Rees, D. C., Mechanosensitive channels: what can they do and how do they do it? *Structure* 2011, *19*, 1356-1369.
- [181] Booth, I. R., Blount, P., The MscS and MscL families of mechanosensitive channels act as microbial emergency release valves. *J Bacteriol* 2012, *194*, 4802-4809.

THE PEROXIDE STRESS RESPONSE OF BACILLUS LICHENIFORMIS

Rebecca Schroeter, Birgit Voigt, Britta Jürgen, Karen Methling, Dierk-Christoph Pöther, Heinrich Schäfer, Dirk Albrecht, Jörg Mostertz, Ulrike Mäder, Stefan Evers, Karl-Heinz Maurer, Michael Lalk, Thorsten Mascher, Michael Hecker and Thomas Schweder

Proteomics

Vol. 11, Issue 14, pp. 2851 - 2866, July 2011

Author's contribution

The experimental design was developed by RS, BV, BJ, KM, DCP, ML, MH and TS. Bacterial cultivations were performed by RS and BV. RNA isolations, microarray experiments, Northern Blots and transcriptome analysis were carried out by RS. 2D-PAGE and protein analysis was done by BV. Thiol modification assays were carried out by HS in assistance with DCP. Mass spectrometry analysis was done by DA. Metabolite extractions were performed by RS and KM. GC-MS and NMR analysis of metabolites were done by KM. Comparative genomics was performed by TM. The manuscript was written by all authors.

Suppl.: http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/pmic.201000461/suppinfo

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

DOI 10.1002/pmic.201000461

2851

RESEARCH ARTICLE

The peroxide stress response of Bacillus licheniformis

Rebecca Schroeter¹, Birgit Voigt², Britta Jürgen¹, Karen Methling³, Dierk-Christoph Pöther², Heinrich Schäfer², Dirk Albrecht², Jörg Mostertz⁴, Ulrike Mäder⁴, Stefan Evers⁵, Karl-Heinz Maurer⁵, Michael Lalk³, Thorsten Mascher⁶, Michael Hecker² and Thomas Schweder¹

- ¹ Pharmaceutical Biotechnology, Institute of Pharmacy, University of Greifswald, Greifswald, Germany
- ² Institute for Microbiology, University of Greifswald, Greifswald, Germany
- ³ Pharmaceutical Biology, Institute of Pharmacy, University of Greifswald, Greifswald, Germany
- ⁴ Interfaculty Institute for Genetics and Functional Genomics, University of Greifswald, Greifswald, Germany
- ⁵ Global R&D Chemistry Biotechnology, Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf; Germany
- ⁶ Department of Biology I, Ludwig-Maximilians-University Munich, Planegg-Martinsried, Germany

The oxidative stress response of *Bacillus licheniformis* after treatment with hydrogen peroxide was investigated at the transcriptome, proteome and metabolome levels. In this comprehensive study, 84 proteins and 467 transcripts were found to be up or downregulated in response to the stressor. Among the upregulated genes were many that are known to have important functions in the oxidative stress response of other organisms, such as catalase, alkylhydroperoxide reductase or the thioredoxin system. Many of these genes could be grouped into putative regulons by genomic mining. The occurrence of oxidative damage to proteins was analyzed by a 2-DE-based approach. In addition, we report the induction of genes with hitherto unknown functions, which may be important for the specific oxidative stress response of *B. licheniformis*. The genes *BLi04114* and *BLi04115*, that are located adjacent to the catalase gene, were massively induced during peroxide stress. Furthermore, the genes *BLi04207* and *BLi04208*, which encode proteins homologous to glyoxylate cycle enzymes, were also induced by peroxide. Metabolomic analyses support the induction of the glyoxylate cycle during oxidative stress in *B. licheniformis*.

Received: July 24, 2010 Revised: March 27, 2011 Accepted: May 3, 2011



Keywords:

Bacillus licheniformis / Metabolome / Microbiology / Peroxide stress / Transcriptome

1 Introduction

Bacillus licheniformis, a widespread soil bacterium, is capable of producing and secreting a high yield of numerous hydrolytic enzymes, which renders this organism an interesting host for industrial purposes [1–3]. However, little is known about the physiology and stress responses of B. licheniformis compared with its close relative Bacillus subtilis. During the fermentation process a variety of stresses could impair the fitness of the host organism and the quality

Correspondence: Professor Thomas Schweder, Pharmazeutische Biotechnologie, Institut für Pharmazie, Ernst-Moritz-Arndt Universität, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17, D-17489 Greifswald. Germany

E-mail: schweder@uni-greifswald.de

Fax: +49-3834-86-4238

Abbreviation: TCA, tricarboxylic acid

of the fermentation product, as was previously described [4-7].

ROS, such as hydrogen peroxide (H_2O_2) , superoxide $(O_2^{\bullet-})$ or the hydroxyl radical $({}^{\bullet}OH)$ occur during incomplete electron transfer in all aerobic living organisms [7–9]. Increased ROS production that exceeds the capacities of cellular defense systems leads to oxidative stress in the cell and to the oxidation of proteins, lipids and nucleic acids [6, 7, 10–12].

Cellular defense systems can be divided into three groups: (i) detoxification of harmful agents (e.g. KatA or SodA), (ii) protection of macromolecules (Dps or MrgA) and (iii) repair or removal of damaged molecules (AhpCF, TrxAB). These systems are regulated by specific transcriptional regulators, such as SigB, LexA/RecA, Spx, OhrR and PerR in B. subtilis, which have been described in detail [7, 13–20].

Colour Online: See the article online to view Fig. 4 in colour.

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

To understand the oxidative stress response of *B. licheniformis* we performed a comprehensive analysis of the transcriptome and of the proteome during peroxide stress. Our results indicate that the oxidative stress response of *B. licheniformis* is quite similar to that of *B. subtilis*. However, there are distinct differences between the two organisms. Several proteins/genes involved in the oxidative stress response are present in one but not in the other organism and the transcription pattern of genes differs between both organisms. The results we present here will allow deeper insights into the stress physiology of *B. licheniformis* and will therefore provide regulation patterns and biomarkers that can be used for efficient monitoring of industrial *B. licheniformis* fermentation processes.

2 Materials and methods

2.1 Strain, media and growth conditions

All experiments were performed using the strain *B. licheniformis* DSM13 (equivalent to ATCC 14580, type strain from the German Collection of Microorganisms and Cell Cultures, DSMZ). Cells were cultivated in synthetic Belitzky minimal medium [21] with 0.2% w/v glucose. Growth was monitored by measuring the optical density at 500 nm (OD $_{500\,\mathrm{nm}}$). *B. licheniformis* from overnight cultures was used to inoculate pre-warmed growth medium to obtain a starting OD $_{500\,\mathrm{nm}}$ of 0.04. Cultures were routinely grown in 500 mL Erlenmeyer flasks in a shaking water bath at 180 rpm and 37°C.

2.2 Exposure to stress and cell sampling

Oxidative stress was provoked by the addition of H_2O_2 to a final concentration of 50 µM to exponentially growing cells at an OD500 nm of 0.4. For survival tests, samples from bacterial cultivations were diluted and 100 µL were plated onto LB agar plates. After overnight incubation at 37°C colony-forming units were counted and subsequently the weighted arithmetic mean was determined. Samples for RNA extraction were taken from unstressed cultures before (control) and 5, 10 and 20 min after addition of H2O2. Cell samples for RNA extraction were mixed with 0.5 volumes of ice-cold killing buffer (20 mM Tris-HCl, pH 7.5, 5 mM MgCl₂, 20 mM NaN₃), and immediately harvested at $10\,000 \times g$ for 5 min at 4°C. For the preparation of cytoplasmic proteins, bacteria were pulse-labeled with 556 Bq/mL L-[35S]-methionine for 5 min, as described by Hoi et al. [22]. Samples were labeled during exponential growth (OD500 nm 0.4, control), and 10 and 30 min after addition of H2O2. For preparative gels, unlabeled protein samples were prepared using cells treated with H2O2 for 30 and 60 min as described by Hoi et al. [22]. For the analysis of oxidative damage to extracellular proteins, cells were grown 1h into stationary growth phase and then stressed with 300 μM hydrogen peroxide for 30 min. Cells were removed by centrifugation and extracellular proteins were precipitated using trichloroacetic acid as described before [1]. A fluorescence thiol modification assay with extracellular proteins was performed according to Hochgräfe et al. [23]. Samples for the metabolome analysis were harvested from unstressed cultures before (control) and 10, 30, 60 and 180 min after addition of peroxide by filtration, as described by Meyer et al. [24]. Samples for the different analyses were taken at different time points to reflect the successive synthesis and half-life of these molecules.

2.3 2-DE, protein identification and imaging

Protein extracts (80 µg protein for radiolabeled samples, $500\,\mu g$ for preparative gels, $100\,\mu g$ for fluorescence thiol modification assay gels) were loaded onto commercially available IPG-strips (pH 4-7 for cytosolic proteins, pH 3-10 for extracellular proteins, GE Healthcare) and gel electrophoresis was performed as described previously [25]. Autoradiography of labeled gels and staining of preparative gels was carried out according to Hoi et al. [22]. Following fluorescence detection of the BODIPY FL C1-IA (Invitrogen) label, thiol modification assay gels were stained with Flamingo fluorescent gel stain (Bio-Rad) according to the instructions of the manufacturer. Induced proteins, cut from the preparative Coomassiestained gels, and most extracellular proteins were identified by mass spectrometry (MS) as described by Liedert et al. [26]. Repressed proteins and prominent extracellular spots were not identified by MS, but the labels were conveyed from the corresponding B. licheniformis master gels. Quantification of protein spots and calculation of synthesis rates were done using the Delta 2D software (Decodon). The labeling experiments were repeated three times and the synthesis rates given in Supporting Information Table S1 were derived from these independent experiments. The thiol modification assay was repeated twice and technical replicates were included in the quantification.

2.4 RNA isolation

Cells were mechanically disrupted by a single run with the RiboLyser (Thermohybaid, Thermo Scientific) and RNA was extracted with the KingFisher mL (Thermo Labsystems), as described previously in detail [27]. The isolated RNA was treated with DNase (RNase-free DNase Set, Qiagen) and subsequently concentrated and cleaned (RNA cleanup and concentration Kit, Norgen Biotek). Quantity of RNA was determined on a microscale spectrophotometer (Nanodrop ND-1000, Peqlab Biotechnologie) and RNA integrity was

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851–2866 2853

analyzed using a capillary electrophoresis system (Bioanalyser 2100, Agilent Technologies).

2.5 Microarray experiments

Synthesis and purification of fluorescent-labeled cDNA was carried out according to Charbonnier et al. [28] with minor modifications. Aliquots of 10 µg total RNA were mixed with random primers (Promega). For hybridization the control transcript A (for Cy3 hybridization) or alternatively B (for Cy5 hybridization) of the Two-Color RNA Spike in Kit (Agilent Technologies) was added and incubated at 70°C for 10 min. For reverse transcription $10 \,\mu\text{L}$ 5 × 1st strand buffer (Invitrogen), 5 µL 0.1 M DTT, 0.5 µL dNTP Mix (10 mM dATP, dGTP and dTTP); 2.5 mM dCTP (Roche Diagnostics), $7\,\mu L$ nuclease-free water (Ambion), $1.25\,\mu L$ Cy3-dCTP or Cy5-dCTP (GE Healthcare) and 2 µL Superscript II reverse transcriptase (Invitrogen) were added, incubated for 1h at 42°C and afterwards for 10 min at 70°C. An aliquot of 1 μL of RNase H (Invitrogen) was added and the mixture was incubated in dark at room temperature for 30 min. The labeled cDNA was purified using the CyScribe GFX Purification Kit (GE Healthcare) as described by the manufacturer. Incorporation efficiency and yield were determined using the Nanodrop ND-1000 (Peqlab Biotechnologie). An aliquot of 0.4 µg of Cy3- and Cy5-labeled cDNA (ad. 19.2 µL), respectively, was denatured for 2 min at 95°C. After that, 4.8 µL pre-warmed blocking agent and 24 µL hybridization buffer (Gene expression hybridization kit, Agilent Technologies) were agitated with the denatured cDNA-mix and $40\,\mu\text{L}$ of the emerging mixture were used for hybridization.

Custom-made *B. licheniformis* DSM13 8x15K gene expression arrays were obtained from Agilent Technologies (https://earray.chem.agilent.com/earray/). Probe design was performed on the annotated open reading frames of *B. licheniformis* DSM13 strain according to Veith et al. [29].

The arrays were hybridized and washed according to the manufacturer's instructions (Two-Color Microarray-based Gene Expression Analysis Protocol, Agilent Technologies), followed by a last washing step with ACN (Carl Roth) for 30 s. Microarrays were scanned using the Agilent scanner Type G2565CA with high-resolution upgrade G2539A and the software Scan Control 8.4.1 (Agilent Technologies).

2.6 Microarray data extraction, processing and analysis

Data were extracted from scanned images using Agilent's Feature Extraction Software (version 10.5.1.1) (Agilent Technologies) using default settings. Gene expression data were loaded into the Rosetta Resolver[®] Gene Expression Analysis System 7.2. (Rosetta Inpharmatics c/o Ceiba Solutions). A common reference type of design was employed, and data from three biological replicate hybridi-

zations were combined using an error-weighted average. Genes showing significant differences in expression were identified by error-weighted ANOVA analysis, with a Benjamini–Hochberg false discovery rate multiple test correction. Only genes, which were at least threefold induced (fold change above 3) or threefold repressed (fold change below -3) and for which an ANOVA p < 0.01 was obtained by statistical testing for at least one time point throughout the experiment were considered as differentially expressed and were used for further evaluation.

Cluster analysis was generated with the Rosetta Resolver[®] Gene Expression Analysis System 7.2, and was performed using an agglomerative hierarchical clustering algorithm and a cosine correlation metric type.

2.7 Northern blot experiments

Northern blot analyses were performed according to the method of Homuth et al. [30], using 1.5% agarose–2.1 M formaldehyde–MOPS gels. Each RNA blot was stained with methylene blue prior to hybridization in order to check the RNA quality and to ensure that equal amounts of RNA were loaded and blotted for each lane. Digoxigenin-labeled RNA probes for *katA*, *BLi04114* and *BLi04115* were obtained by in vitro transcription with T7 RNA polymerase (Roche Diagnostics) from PCR products of the respective genes that were fused to a T7 promoter. The following primers were used for generation of RNA probes, respectively:

katA-for (5'GACAACCAAAACTCAATGAC3'), katA-revT7 (5'CTAATACGACTCACTATAGGGAGATCATAGTTCCCTT-CCTCTG3'), BLi04114-for (5'TACGAATTACAGCTCAGCG3'), BLi04114-revT7 (5'CTAATACGACTCACTATAGGGAGACTT TGAGGTGAGGATAGTC3'), BLi04115-for (5'ATATCCGTCA-TGGAAAACG'3), BLi04115-revT7 (5'CTAATACGACTCACT-ATAGGGAGAATTGTATACTTCGGTGCTG3'). The filters were prehybridized, hybridized and washed following Homuth et al. [30]. Northern blots were developed using a digoxigenin-specific antibody conjugated with alkaline phosphatase (Roche Diagnostics) and CDP-Star (Applied Biosystems) as a chemiluminescence substrate. Signal detection and quantitation were done with the ChemoCam HR16 (INTAS). Transcript sizes were determined by comparison with the RNA molecular weight marker I (Roche Diagnostics).

2.8 Analysis of intracellular and extracellular metabolites

Samples for intracellular metabolite analysis were harvested according to the fast filtration approach described by Meyer et al. [24], but without washing due to a decelerated filtration rate. Metabolite extraction was carried out in two steps. Ethanol extraction was done by alternate shaking and vortexing of the filters ten times in the extraction solution (5 mL of 60% (w/v) ethanol, \leq 4°C) followed by a centrifu-

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

gation step (5 min, 8500 rpm, 4°C). The supernatant, containing intracellular metabolites, was transferred into a new Falcon tube. For water extraction, 5 mL of ice-cold water were added to the disrupted filters and the cell pellet, and shaken, vortexed and centrifuged as described above. The aqueous and the ethanolic supernatants from the same sample were combined and used for lyophilization till complete dryness. Intracellular metabolites were analyzed by a modified GC-MS method described earlier [31]. Quantitative analyses were performed using the software package ChemStation (Agilent). Ribitol and p-norvaline were used as internal standard compounds.

For the analysis of extracellular metabolites 2 mL of cell suspension were sterile-filtered and samples were analyzed by NMR, with a method described by Liebeke et al. [31].

2.9 Comparative genomics and regulon mining

Putative regulons involved in the oxidative stress response of B. licheniformis were predicted based on the information on target genes and regulator binding sites available for B. subtilis. For in silico regulon mining, FASTA-formatted lists of known regulator binding sites were generated for LexA, Fur, PerR and CtsR, based on experimentally verified operator sequences extracted from the available literature (see Supporting Information data for details). These lists were used as custom input files to generate Position Weight Matrices to subsequently screen the genome of B. licheniformis for putative target genes with the help of the virtual footprint algorithm [32], implemented into the Prodoric database [33] at http:// www.prodoric.de/vfp/. In case of SigB, the collection of pre-existing position weight matrices was directly used for screening.

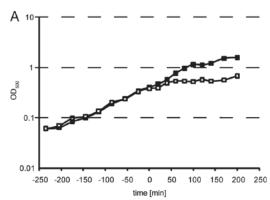
3 Results and discussion

3.1 Adaption of B. licheniformis to H₂O₂

B. licheniformis was treated with $50\,\mu\text{M}$ H₂O₂, which diminished the growth rate from $0.82\,h^{-1}$ in the exponential phase to $0.32\,h^{-1}$ (Fig. 1A). Colony-forming units showed a survival rate of *B. licheniformis* of about 80% (Fig. 1B).

We analyzed the oxidative stress response of *B. licheniformis* at the transcription level by DNA microarrays and on the translation level by 2-D PAGE. We found 18 proteins to be upregulated and 66 proteins to be downregulated by H_2O_2 . The analysis of DNA microarrays showed the induction of 254 genes and repression of 213 genes after exposure to H_2O_2 . The expression data for up and downregulated proteins and mRNAs are summarized in Table 1, and Supporting Information Tables S1 and S2, respectively. We classified up- and downregulated proteins and genes of

Proteomics 2011, 11, 2851-2866



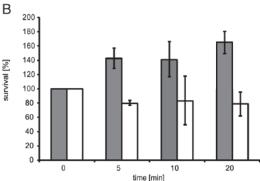


Figure 1. Growth and survival of *B. licheniformis* stressed with H_2O_2 . *B. licheniformis* cells were cultivated in a chemically defined medium under control conditions (filled squares) and stressed with $50\,\mu\text{M}$ H_2O_2 at $OD_{600\,\text{nm}}$ 0.4 (empty squares) (A). Directly before the stress and at given time points samples were taken to determine colony-forming units of stressed (white bars) and unstressed (grey bars) cultures, from which the survival rate was calculated (B).

B. licheniformis in putative regulons according to the known regulons of B. subtilis and/or the presence of relevant regulator-binding sites in the genome of B. licheniformis, as described in Section 2.9. The latter allowed us to assign additional genes to the putative B. licheniformis regulons. Moreover, proteins and genes that were assumed to belong to certain regulons in B. subtilis could be confirmed based on their detected regulator-binding site (Supporting Information Table S3, Fig. S1).

3.2 Induction of the PerR-regulon

In B. subtilis, the repressor of the peroxide regulon PerR is known to control the expression of at least eight genes important for detoxification, repair and protection of molecules during oxidative stress [16, 17, 34–37]. The PerR-

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851–2866 2855

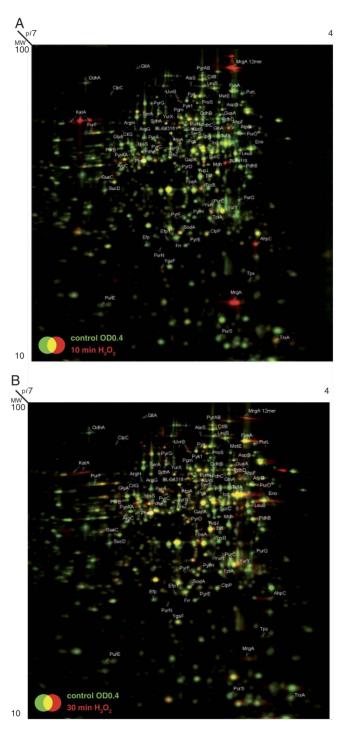


Figure 2. The cytosolic proteome of H_2O_2 -stressed *B. licheniformis* cells 10 min after H_2O_2 addition (A), 30 min after H_2O_2 addition (B). The dual channel images were created by the Delta 2D software (Decodon). Cell samples were labeled with ι – $I^{35}SI$ -methionine during the exponential growth phase (OD $_{500\,\mathrm{nm}}$ 0.4), and 10 and 30 min after H_2O_2 addition. Proteins were separated in a pH gradient 4–7.

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

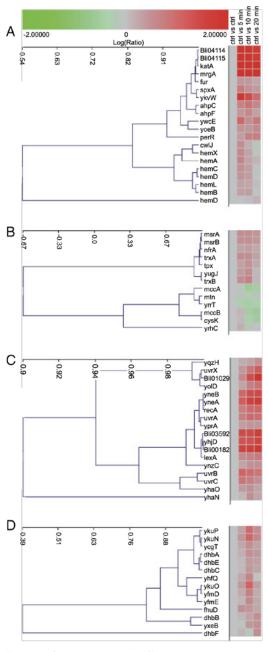


Figure 3. Cluster analysis of different putative regulons of B. licheniformis in response to H_2O_2 stress. Different genes were clustered according to known oxidative stress response regulons from B. subtilis: PerR (A), Spx (B), SOS (C) and Fur (D). Correlation of the transcription patterns of the different clustered genes is represented on the x-axis (cosine correlation).

protein of B. licheniformis has high identity to the B. subtilis PerR-protein (91%), supporting the idea of the same mode of de-repression as reported by Lee and Helmann [38]. In our analysis of B. licheniformis, MrgA (DNA-protection protein) and KatA (vegetative catalase A) were among the most highly induced proteins after peroxide treatment (Fig. 2, Table 1 and Supporting Information Table S1). MrgA was present in a monomeric and in a multimeric form. The higher induction rate of the multimeric form (45fold) compared with the monomeric form (10-fold) suggests a fast assembly of MrgA-monomers to the multimer. Induction of MrgA was transient, after 30-min exposure of the cells to H2O2 synthesis of this protein was almost back to control level. Induction of the alkylhydroperoxide reductase protein AhpCF could be identified as well during oxidative stress in B. licheniformis. The induction of katA, mrgA and ahpCF was also observed on the mRNA level. The genes katA (100-200-fold) and mrgA (200-800-fold) were the most highly induced genes during peroxide treatment. Additionally, other members of the B. subtilis-like PerRregulon could be identified as induced genes: zosA (zincuptake protein ZosA), perR and spxA (regulator proteins PerR and SpxA). Parts of the heme biosynthesis operon hemAXCDBL were also significantly upregulated after H2O2 treatment. The fur-gene (iron-uptake regulator Fur) was induced as well, but did not reach the threshold of significance, which resembles the situation in B. subtilis [16]. Upregulation of the genes yoeB, cwlJ and ywcE in a PerRmutant of B. subtilis was reported by Helmann et al. [17]. In B. licheniformis, these genes were found to be induced after treatment with H2O2, indicating direct or indirect regulation by PerR. In summary, our results strongly suggest an induction of a putative PerR-regulon in B. licheniformis similar to that of B. subtilis. However, direct control by PerR in B. licheniformis has to be verified.

Interestingly, two genes of unknown function, BLi04114 and BLi04115, showed a massive induction after H2O2 treatment in this study. Induction of BLi04115 was also observed at the protein level. Hierarchical clustering of the transcriptional data indicated co-regulation of these genes together with a katA-specific mRNA (Figs. 3A and 4A). Strikingly, BLi04114 and BLi04115 are located directly downstream of the katA gene (BLiO4113) in the genome of B. licheniformis, whereas in B. subtilis katA is monocistronically transcribed. Northern blots indicated a co-transcription of Bli04114 and Bli04115 with the katA gene after peroxide treatment (Fig. 4B, C and D). For the katA gene itself, both a single katA transcript and a katA-BLi04114-BLi04115 co-transcript were detected in peroxide-stressed cells, but no transcript at all was detectable in exponentially growing cells. BLi04114 exhibits high similarity to a transcriptional regulator of the Fur-family, whereas BLi04115 shares identity with the ferrochelatase HemH. BLi04115 might therefore aid the heme biosynthesis.

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851–2866 2857

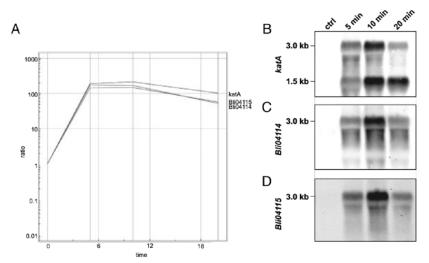


Figure 4. Analysis of katA, BLi04114 and BLi04115 expression. Transcription pattern of the three genes in response to H2O2 (A). The graphs show the similar transcription pattern of the genes katA (BLi04113), BLi04114 and BLi04115 after treatment with H₂O₂ in B. licheniformis. Northern blot analysis from katA (B), BLi04114 (C) and BLi04115 (D) of unstressed (ctrl) and H₂O₂-stressed (5, 10 and 20 min) cells were performed to identify a possible co-transcription of the three genes (5 µg per lane). During stress all three genes are co-transcribed (3kb band), whereas katA also shows a single transcript band (1.5 kb band).

3.3 Induced genes and proteins regulated by Spx

In *B. subtilis*, Spx regulates genes, which cover different functions, such as thiol homeostasis (*trxA*, *trxB*), detoxification (*nfrA*, *tpx*), cysteine biosynthesis (*cysK*, *trxA* and the *yrrT*-operon: *yrhC*, *mccB* (*yrhB*), *mccA* (*yrhA*), *mtn* and *yrrT*) and NADPH production (*yugJ*) [39, 40]. All these genes are also present in *B. licheniformis*. Recent results revealed that Spx also mediates the regulation of the methionine sulfoxide reductase operon *msrAB* in *B. subtilis* and the repression of genes responsible for competence and metabolism, as for example the *srf*-operon [14, 40, 41], which is not present in the *B. licheniformis* genome [29].

In *B. licheniformis*, four proteins were induced following peroxide treatment, which belong to the putative Spx-regulon: Tpx (thiol peroxidase), TrxA (thioredoxin), TrxB (thioredoxin reductase) and YugJ (similar to NADH-dependent butanol dehydrogenase). These upregulated proteins could also be found as induced genes in the transcriptomic approach (Fig. 3B, Table 1). Additionally, induction of the genes encoding the methionine sulfoxide reductases *msrAB* could be observed. The induction of these genes suggests a severe impact on sulfur-containing amino acids due to H₂O₂. Interestingly, as also observed in *B. subtilis*, cysteine biosynthesis genes were not induced by peroxide stress in *B. licheniformis* [9, 16, 42, 43].

3.4 The SOS-regulon is induced during peroxide

The SOS-regulon in *B. subtilis* is regulated by RecA/LexA [44] and controls a cellular response to DNA damage [45]. A total of 33 transcriptional units belong to this regulon in *B. subtilis* [46] and 25 of them can be found as homologs in *B. licheniformis*.

By proteomics we only found one protein, which was upregulated after peroxide treatment: the excinuclease subunit UvrB. The gene uvrB was heavily transcribed at the early time point and transcription diminished over time. In addition, the genes encoding the corresponding excinuclease subunits (uvrA and uvrC) were also induced (Fig. 3C). The genes for the SOS-response regulators (recA and lexA) were induced as well as a gene encoding a putative regulator similar to LexA: BLi03592. The gene cluster yhaON, probably involved in repair of DNA double-strand breaks in B. subtilis [47], showed a significantly increased expression rate after peroxide treatment in B. licheniformis. The operon yneAB-ynzC was induced during peroxide stress in B. licheniformis; it participates in the suppression of cell division during the SOS-response in B. subtilis [48]. Other members of the putative B. licheniformis SOS-regulon, like dinB, were slightly induced by H2O2, but did not reach the threshold of significance. Similar results were shown for the peroxide stress response of B. subtilis [16].

With the LexA-consensus sequence from Au et al. [46] we were able to identify six additional genes with a LexA-binding site that were significantly induced in *B. licheniformis* after peroxide treatment. The genes *Bli00182*, *Bli01029*, *yolD* and *yqzH* encode hypothetical proteins with unknown function, whereas *uvrX* encodes a UV-damage repair protein. The gene *ybbJ* encodes a protein that shows high similarity to an acyltransferase of *B. subtilis*.

3.5 Induction of iron uptake by derepression of Fur

In *B. subtilis* the Fur regulator mediates the iron-dependent repression of at least 20 transcriptional units encoding more than 40 genes [49, 50], of which eight are not present in the *B. licheniformis* genome. Of these putative Fur-regulated transcriptional units six showed a significantly increased

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

expression rate after addition of H₂O₂ (dhbACEBF, fhuD, ycgT, yhfQ-yfmDE, ykuNOP, yxeB) (Fig. 3D), however, none of these inductions could be observed at the protein level. Compared with B. licheniformis, for B. subtilis twice the number of induced Fur-regulated transcriptional units have been reported after peroxide treatment [16].

In addition, we found that the PerR-regulated fur gene for the iron-uptake regulator was induced by H2O2 in B. licheniformis, but it did not reach the threshold of significance (see Supporting Information data). Induction of Fur and thereby repression of iron uptake genes could prevent OHproduction catalyzed by free iron in the Fenton reaction. Surprisingly, three Fur-repressed genes appeared to be induced in H2O2-stressed B. licheniformis cells, possibly as a response to iron limitation caused by H2O2. A screening of the B. licheniformis genome identified the three genes ykuN, yhfQ and BLi02844 (putative iron-binding protein) with a Fur- and additionally a potential PerR-binding site. This observation could be viewed as an indication for a regulatory overlap between the PerR- and the Fur-regulon in B. licheniformis (Table 1; Supporting Information Fig. S1). The induction of Fur-repressed genes could also argue for an oxidatively damaged Fur-protein, which cannot fulfill its function, leading to the derepression of Fur-regulated genes and iron uptake. D'Autreaux et al. found an inhibition of Fur activity by Fe-nitrosylation in Escherichia coli [51]. This supports the idea that H2O2 could also oxidize the Fur protein leading to a non-functional protein.

3.6 Control of protein quality by the regulator CtsR and others

In *B. subtilis* the CtsR regulon is induced by various oxidative stressors [16, 52]. In our analysis of *B. licheniformis*, we found an induction of the proteolytic complex ClpCP by the proteomic approach. However, the transcriptome analysis showed only the proteolytic subunit clpP as significantly induced. Other members of the CtsR-regulon were only marginally upregulated by H_2O_2 . Four other genes encoding for proteases were found to be induced by peroxide stress: ispA, ykvY, yugP and BLi03556. Probably these proteases participate in the degradation of oxidatively damaged proteins.

The analysis of the intracellular metabolome revealed an increase in free amino acids at the early time points after the stress (see Supporting Information Table S4). This strongly indicates proteolytic degradation of proteins after exposure to $\rm H_2O_2$.

3.7 The general stress response regulated by SigB

The general stress response has been extensively studied in *B. subtilis* [19, 53, 54], but so far little is known about the SigB-dependent general stress response of *B. licheniformis*.

In our analysis, the predicted SigB-regulated superoxide dismutase SodA was upregulated during peroxide stress at the protein level. However, no induction was identified at the mRNA level. The screening of the B. licheniformis genome revealed 19 genes harboring SigB promoters with an at least threefold increased mRNA amount after peroxide treatment (Supporting Information Table S3, Fig. S1). Among them were mgsR, ydaG and yvyD. Many other SigBdependent genes were only slightly induced and did not match the criterion of significance. The gene for the organic hydroperoxide resistance reductase OhrB was induced, too. However, it is not clear whether this gene is SigB-dependently expressed, as it contains a mismatch in an otherwise invariant residue of the -10 promoter region. This observation is consistent with the results of Helmann et al. [17] and Mostertz et al. [16], who reported a weak induction of the SigB-regulon after peroxide treatment in B. subtilis.

3.8 Other proteins and genes upregulated by oxidative stress

Few other proteins, belonging to different regulation units, were synthesized at an elevated level following the exposure to H_2O_2 . Among them were YgaF, a putative peroxiredoxin, and Ywfl, a putative oxidoreductase (Table 1; Supporting Information Table S1).

After peroxide treatment, six genes with a putative generegulatory function were significantly upregulated: Bli01319, Bli04167, yob U, yuxN, Bli02274 and Bli03704.

For some upregulated genes a detoxifying or protective role in the oxidative stress management was predicted. The expression of the putative oxidoreductase genes *BLi01190*, *BLi02273*, *ydeQ* and *ywrO* was found to be significantly increased after peroxide treatment, as well as the expression of the following genes: *yazB*, *ykuU* and the Gat1-superfamily genes *yoaZ1* and *yoaZ2*.

SufB and SufC, both proteins belonging to the recently described iron/sulfur cluster biogenesis system [55], were induced by H_2O_2 stress at the protein level. At the mRNA level the sufCDSUB operon was significantly induced except for sufB. The SUF (sulfur mobilization) system has been described as induced by oxidative stress in $E.\ coli$ replacing the components of the housekeeping iron/sulfur cluster biogenesis system (ISC system) under such conditions [55–57].

Interestingly, we observed a strong induction of BLi04207 and BLi04208 encoding for the isocitrate lyase and the malate synthase of the glyoxylate cycle in $B.\ licheniformis$. An investigation of $E.\ coli$ showed a repression of the tricarboxylic acid (TCA) cycle under oxidative stress conditions, most likely to avoid an accompanying reduction of reducing equivalents and the possible generation of ROS in the oxidative phosphorylation [58]. Murakami [59] revealed that $E.\ coli$'s isocitrate dehydrogenase requires divalent metals such as Fe^{2+} , which may generate ROS by the

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2859

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

Regulon prediction in B. licheniformis^{d)} SigB PerR, SOS SigB Fur, PerR Fur, PerR Fur, PerR SOS Fur, PerR SigB SigB SigB SigB SigB CtsR CtsR CtsR SOS PerR \$08 \$08 \$08 \$08 Regulon in Bacillus CtsR, SigB CtsR, SigB CtsR, SigB CtsR, SigB PerR SigB PerR PerR SigB SigB PerR PerR SOS SOS SOS Fur Fur SOS 팔호호 BLAST similar to inhibitor of autolysins of B. subtilis, protection Modulator of CtsR repression Modulator of CtsR repression; ATP:guanido phosphotransferase BLAST similar to thiol management oxidoreductase component BLAST similar to dithiol-disulfide isomerase of B. clausii/similar ranscriptional regulator, negative regulation of class III stress nosineMonoPhosphate dehydrogenase, synthesis of GMP Similar to organic hydroperoxide resistance protein OhrB, BLAST similar to general stress protein of B. subtilis Similar to ferrichrome ABC transporter (permease) Similar to ferrichrome ABC transporter (permease) Franscriptional repressor of the peroxide regulon BLAST putative transferase, sigmaB dependent Similar to DNA repair exonuclease of B. cereus Similar to heavy metal-transporting ATPase Similar to iron(III) dicitrate-binding protein Cell wall hydrolase (sporulation); sigE-reg. involved in lipoteichoic acid biosynthesis Class III stress response-related ATPase **Table 1.** Selected induced genes in response to H₂O₂ as revealed by transcriptome and proteome analyses 3LAST similar to glycoside hydrolase Similar to NAD(P)H oxidoreductase BLAST similar to acetyltransferase Negative regulator of competence Major intracellular serine protease Similar to Xaa-Pro dipeptidase against cell envelope stress to Thioredoxin of B. cereus Putative DNA binding protein Putative repressor protein genes (clpC, clpP, clpE) ranscriptional regulator Putative oxidoreductase Putative peroxiredoxin Gene product function 3'-5' Exoribonuclease Similar to flavodoxin Similar to flavodoxin Hypothetical protein Hypothetical protein of B. subtilis Unknown 30 min 0.95 0.67 Proteome^{c)} 10 min 2.25 3.77 20 min 27.55 3.69 1.73 9.67 1.27 4.23 2.15 3.48 3.9 Transcriptome^{b)} 10 min 1.76 2.02 1.81 2.47 2.24 28.00 3.34 11.54 13.80 9.67 1.67 5.26 1.99 73.60 5.01 2.87 2.42 2.42 1.73 1.27 3.18 5 min zosA (ykvW) Gene^{a)} yazB none yhaO yhaN yhfQ yhfQ cwlJ ydaG dltE ydeQ ygaF ygaF yfmE yhjD yitl none spxA guaB ctsR ykgA ykzA ykuN none ykzB ykvY VibH yjbI BLi01416 BLi00014 BLi00102 BLi01112 BLi01113 BLi01249 BLi01250 BLi01308 BLi01319 BLi00101 BLi01070 BLi01111 BLi01190 BLi00103 BLi00104 BLi00182 BLi00345 BLi00512 BLi00900 **BLi00946** BLi01068 BLi01069 **BLi01120** BLi01189 BLi01238 BLi01423 BLi01593 BLi01594 BLi01630 BLi00867 BLi00899 BLi01029 BIi01240 BLi01401 BLi01491 **BLi01629** BLi01631 BIi00637 ORF ID

2860 R. Schroeter et al. *Proteomics* 2011, *11*, 2851–2866

Table 1. (Fable 1. Continued.								
ORF ID	Gene ^{a)}	Trar	Transcriptome ^{b)}	ne ^{b)}	Proteome ^{c)}		Gene product function	Regulon in Bacillus	Regulon prediction in
		5 min	10 min	20 min	10 min 30	30 min			
BLi01635	ykuU	3.06	1.88	-2.03			Similar to 2-cys peroxiredoxin; BLAST Thioredoxin_like superfamily		
BLi01645	none	3.44	2.50	2.11			Hypothetical protein		SigB
BLi01918	recA	5.6	10.1	12.7			Multifunctional protein involved in homologous recombination and DNA renair	SOS	sos
RI :02032	lovd	00	17	ď		·	Transcriptional represent of the SOS regulon	505	808
BLi02033	VneA	15.4	36.4	59.7			Similar to peptidoalycan-binding protein	SOS	80S
BLi02034	vneB	11.1	23.7	30.0			Similar to resolvase	SOS	
BLi02035	ynzC	2.0	3.1	3.4			Unknown	SOS	
BLi02068	none	2.22	2.01	4.07			Hypothetical protein		
BLi02196	yobU	7.15	3.40	2.25			BLAST putative regulatory protein		
BLi02273	none	3.50	1.80	1.07			Short-chain dehydrogenase/reductase protein/putative		
							oxidoreductase		
BLi02274	none	3.37	1.67	1.12			BLAST similar to DNA-binding protein, WHTH_GntR domain		
BLi02302	msrB	3.21	3.33	2.74			Methionine sulfoxide reductase B	Spx	
BLi02303	msrA	3.42	3.51	2.87			Peptidyl methionine sulfoxide reductase	Spx	
BL102535	yold	2.0	7.7	α. τ			Hypothetical protein, similar to proteins from <i>B. subtilis</i>		SOS
DI 100101	nw.	2.0	- '	10.7			UV-damage repair protein		203
BLi02537	YdzH	9.1	2.0	3.3			Hypothetical protein	ć	sos
BLi02620	yaha	2.74	1.83	2.22			BLAST similar to membrane protein YqhQ	SigB	
BLi02621	Adbb	3.37	1.73	2.29			BLAST similar to membrane protein YqhP		
BLi02651	mgsR	3.69	2.26	2.89			BLAST similar to transcriptional regulator, controls a subset	SigB	SigB
	,						of stress genes		
BLi02658	HuD	3.21	2.82	1.87		_	Ferrichrome ABC transporter (ferrichrome-binding protein)	Fur	
BLi02679	sodA	1.88	1.86	-1.13	2.24 0.	0.87	Superoxide dismutase	SigB	
BLi02680	yagC	1.75	3.16	3.19			BLAST similar to membrane protein YqgC		SigB
BLi02810	yegT	1.85	3.35	1.99			Similar to thioredoxin reductase	Fur	Fur
BLi02844	none	1.41	4.14	2.42			BLAST similar to peripasmic iron-binding protein		Fur, PerR
BLi02942	hemL	2.0	1.9	-			Glutamate-1-semialdehyde 2,1-aminotransferase	PerR	PerR, SOS
BLi02943	hemB	2.2	2.3	1.0			5-Aminolevulinic acid dehydratase	PerR	PerR, SOS
BLi02944	hemD	3.0	2.3	0.			Uroporphyrinogen III cosynthase	PerR	PerR, SOS
BLi02945		3.2	2.3	-1.0			Porphobilinogen deaminase	PerR	PerR, SOS
BLi02946		4.0	5.0	-1.1			Negative effector of the concentration of HemA	PerR	PerR, SOS
BLi02947	hemA	4.5	2.1	1.4			Glutamyl-tRNA reductase	PerR	PerR, SOS
BLi02997	uvrC	7.3	5.4	3.5			Excinuclease ABC subunit C	SOS	
BLi02998	trxA	3.50	3.39	1.94	5.50 1.	1.19	Thioredoxin	Spx	
BLi03075	none	1.36	2.26	3.38			Hypothetical protein		SigB
BLi03088	tpx	2.09	3.16	1.69	3.07 0.	0.73	Putative peroxiredoxin	Spx	
BLi03138	ytzB	1.95	2.53	3.89			Hypothetical protein		
BLi03306	yugP	6.78	5.47	2.07			BLAST similar to metal-dependent protease/peptidase of		
				,		•	B. subtilis		
BLi03317	yugJ	2.39	3.68	1.18	3.15 0.	0.42	Putative NADH-dependent butanol dehydrogenase BLAST similar to EaS assembly protein SufB: forms a putosolio	Spx	
1	(Onk) dins	200	64:4	,			complex Suffect		

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851–2866 2861

Table 1. C	fable 1. Continued.								
ORF ID	Gene ^{a)}	Trai	Transcriptome ^{b)}	ne ^{b)}	Proteome ^{c)}	me ^{c)}	Gene product function	Regulon in Bacillus subtilis	Regulon in <i>Bacillus</i> Regulon prediction in B. licheniformis ^{d)}
		5 min	10 min	20 min	10 min	30 min			
BLi03448	sufU (yurV)	2.69	3.02	2.17			BLAST similar to SUF system FeS assembly protein of B. pumilus		
BLi03449	sufS (csd)	2.69	3.27	2.23			BLAST similar to cysteine desulfurase		
BLi03450	sufD (yurX)	3.23	4.12	2.32	2.98	2.09	BLAST similar to FeS assembly protein SufD of B. subtilis		
BLi03451	sufC (yurY)	2.82	4.06	2.33	3.11	3.11	BLAST similar to FeS assembly ATPase SufC of B. cereus		
BLi03480	mrgA	812.5	212.8	126.2	37.64	1.68	Metalloregulation DNA binding stress protein	PerR	PerR
BLi03485	Nxnx	8.36	3.57	2.03			BLAST putative transcriptional regulator		
BLi03556	none	4.40	3.58	1.04			Putative intracellular proteinase I		
BLi03592	none	27.8	26.1	49.3			Putative transcriptional repressor protein, similar to LexA		SOS, SigB
BLi03659	yoaZ1	52.97	17.16	30.40			Similar to putative factor of the oxidative stress response of		
00001		1		1			B. subtilis		
BL103660	yoazz	97.79	76.97	25.78			Similar to putative factor of the oxidative stress response of R cultilist		
BI :03696	Carre	2 17	5 50	2 80			Cimilar to NADIDIH oxidoradintase		
BI 103704	2000	3.5	4.47	2.03			Putative transcriptional regulator: 8I AST HTH ABSB superfamily		
BLi03710	cloP	2.19	3.13	2.05	2.43	0.42	ATP-dependent Clp protease proteolytic subunit (class III	CtsR, SiaB	CtsR, SiaB
							heat-shock protein)		
BLi03727	none	2.82	3.14	1.07			Hypothetical protein		SigB
BLi03728	trxB	3.24	5.36	1.27	2.70	0.87	Thioredoxin reductase	Spx	
BLi03730	/ddy	4.62	5.59	11.68			BLAST similar to putative acyltransferase [Bacillus subtilis]		SOS
BLi03758	uvrA	2.0	6.6	9.0			Excinuclease ABC subunit A	SOS	SOS
BLi03759	uvrB	13.6	9.5	7.6	5.23	6.35	Excinuclease ABC subunit B	SOS	SOS
BLi03774	yvyD	16.35	7.21	7.08			Similar to sigma-54 modulating factor of Gram-negative bacteria	SigB	SigB
BLi03892	Spolla	3.28	1.91	1.02			Required for completion of engulfment		
BLi03894	ywnF	7.10	5.00	1.77			Hypothetical protein		SigB
BLi03898	dhbF	1.39	-1.22	3.28			Involved in 2,3-dihydroxybenzoate biosynthesis	Fur	Fur
BLi03899	dhbB	1.25	1.97	3.18			Isochorismatase	Fur	Fur
BLi03900	dhbE	1.24	2.49	2.22			2,3-Dihydroxybenzoate-AMP ligase	Fur	Fur
BLi03901	dhbC	1.21	2.68	1.94			Isochorismate synthase	Fur	Fur
BLi03902	dhbA	1.48	3.18	2.66			2,3-Dihydro-2,3-dihydroxybenzoate dehydrogenase	Fur	Fur
BLi03998	ywfi	2.32	2.31	1.14	2.87	0.90	Putative oxidoreductase/oxygenase/dismutase		
BLi04028	ywcE	10.96	3.72	6.36			Unknown	PerR	
BLi04042	none	-1.09	1.60	3.29			Hypothetical protein		SigB
BLi04091	yxzF	2.02	2.71	3.11			Unknown	SigB	SigB
BLi04113	katA	184.5	208.5	100.7	148.40	12.95	Vegetative catalase A	PerR	PerR
BLi04114	none	168.3	166.6	51.4			Putative transcriptional repressor of the peroxide regulon		PerR
BLi04115	none	141.6	145.5	56.2	24.36	3.75	Close homolog to HemH ferrochelatase		PerR
BLi04150	none	2.63	2.12	4.16			Hypothetical protein		SigB
BLi04167	none	6.45	2.61	1.46			Putative transcriptional regulator of anerobic genes		
BLi04206	none	14.20	5.55	6.72			Hypothetical protein		
BLi04207	none	2.33	3.16	19.62			Isocitrate Iyase		
BLi04208	none	7.63	20.07	14			Malate synthase		
BLi04262	yxeB	-1.08	2.63				Similar to ABC transporter (binding protein)	Fur	
BLI04291	ahpC	6.9	8.5	4.2	12.63	3.59	Alkylhydroperoxidreductase, small subunit	PerK	Perk

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2862

R. Schroeter et al.

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

Table 1. Continued.	tinued.									2002
ORF ID Gene ^{a)}	ne ^{a)}	Trans	criptom	le ^{b)}	Proteo	me ^{c)}	Transcriptome ^{b)} Proteome ^{c)} Gene product function in <i>B</i> .	acillus R	Regulon in Bacillus Regulon prediction in	_
	2	min 1	10 min	20 min	5 min 10 min 20 min 10 min 30 min	30 min	SHIDDIS	à	s. neriennorins	n.
BLi04292 ahpF	рF	2.6	4.5	2.2	5.28	2.91	5.28 2.91 Alkylhydroperoxidreductase, large subunit	Pe	PerR	Scn
BLi04318 no	none	1.50	1.03	-1.19	2.55	1.94	2.55 1.94 Putative type I site-specific deoxyribonuclease			roe

Boldface type indicates significant upregulation with a cutoff of 3 at the mRNA level or a formation given in the column "gene product function" is according to the NCBI GenBank For complete lists of induced proteins Resolver software from three independent array hybridizations. For proteome analyses, values were calculated by the Delta 2D software (Decodon) from three biological replicates. Quantitation of induced proteins represents mean and partly also to BLASTp (http://blast.ncbi.nlm.nih.gov/Blast.cgi), then indicated by "BLAST". Regulon prediction for of other transcriptome analyses, values were calculated by the Rosetta or are known to be involved in the oxidative stress response The information given in the column ' licheniformis was done with the help of the virtual footprint algorithm [32] of the Prodoric database level under stress conditions for at least one time point. AE017333.1 (http://www.ncbi.nlm.nih.gov/nuccore/AE017333) , which could be either assigned to a regulon S1 and S Supporting Information Tables cutoff of 2 at the protein Detailed protein Genes are listed, and genes see values.

The indentions indicate downstream genes in an operon, as deduced from the genomic organization. Note that the first (not indented) gene could be located either in the line(s) Rosetta Resolver $^{\circ}$ Gene Expression Analysis System 7.2. (Rosetta Inpharmatics c/o Ceiba Solutions). below, depending on the orientation of the operon on the chromosome. Transcriptome fold change according to above or

identification of a putative regulator binding site by regulon mining and the operon structure deduced from the genomic organization (as indicated by 2D software (Decodon) Proteome ratio according to the Delta Prediction is based on the identificatio Proteome

Fenton reaction. This results in an enzyme inactivation accompanied by the fragmentation of this protein, which leads to a redirection of the metabolic flux into the glyoxylate cycle, which supplies malate and NADPH for biosynthetic and regenerating reactions [59, 60].

To further investigate these transcriptomic results, we performed a metabolomic study with special attention to the TCA cycle and the glyoxylate cycle metabolites. Unfortunately, it was not possible to detect glyoxylate in our biological samples. However, we were able to identify the majority of TCA cycle metabolites (Fig. 5A). At later time points unstressed cells are in the stationary phase in which the TCA cycle is induced and less amino acids originating from α-ketoglutarate are needed. Thus, TCA cycle metabolites increase over time. During stress the concentration of cis-aconitate and isocitrate increased intracellularly, whereas the subsequent TCA metabolites did not. A massive increase of the cis-aconitate concentration during stress can be found in the extracellular medium as well, whereas the extracellular α-ketoglutarate concentration decreases compared with the control conditions (Fig. 5B). This strongly supports the idea of an oxidatively damaged isocitrate dehydrogenase, because precursors of this enzyme increase and products decrease during stress. On the other hand, the malate concentration under stress reached the control level. One molecule isocitrate used in the TCA cycle results in one molecule malate, whereas it yields two molecules of malate in the glyoxylate cycle. Hence, the high concentration of malate during stress supports the idea of an activated glyoxylate cycle.

3.9 Proteins and genes downregulated by H₂O₂

The addition of 50 µM H₂O₂ to exponentially growing cells not only induced gene expression and subsequent protein synthesis, but also caused repression of several B. licheniformis proteins and genes (see also Supporting Information Tables S1 and S2). Most prominent was the repression of genes belonging to the synthesis of purines and pyrimidines, which was found at the protein as well as at the mRNA level. Repression of the pyridine synthesis was only transient and expression increased again after 20 min (mRNA) and 30 min (protein), respectively. A repression of genes responsible for synthesis of arginine and histidine was also detectable at the transcriptomic level. Genes of the cysH operon were repressed after peroxide treatment in B. licheniformis as well as in B. subtilis [16]. In B. subtilis this operon encodes several proteins involved in the conversion of sulfate into sulfide and in the incorporation of sulfide into cysteine [61]. Probably, the cells concomitantly reduce the sulfur assimilation via the cysH-operon in order to reduce free cysteine in the cell.

Investigations of B. subtilis and E. coli indicate that oxidative stress induces ppGpp accumulation and results in a positive and negative stringent response, e.g. repression of

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851–2866 2863

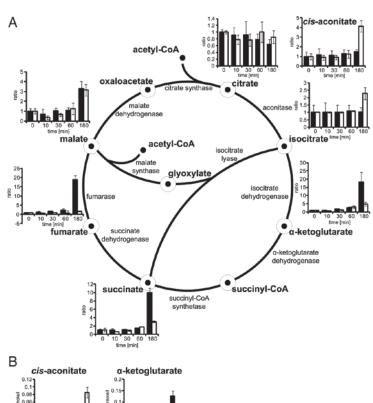


Figure 5. Changes of intra- and extracellular TCA-intermediates during oxidative stress. Intracellular metabolites from unstressed (black bars) and hydrogen peroxide-treated cells (white bars) were analyzed by GC-MS (A), whereas the medium of these cells was analyzed by NMR for extracellular metabolites (B). Samples from t_0 (stressed and unstressed) were set to 1 and ratios of the following samples are shown at their sample points. The data are shown in the context of the TCA-cycle with metabolites as dots and enzyme reactions as lines.

ribosomal proteins and translation factors [16, 52, 62]. We found various downregulated proteins involved in translation, e.g. most aminoacyl-tRNA synthetases and some translation elongation factors, which may be regulated by the stringent response in *B. licheniformis*, as for example FusA, Tsf or TufA. In contrast to that, only a slight, but not significant up or downregulation of genes belonging to the putative stringent response of *B. licheniformis* could be detected after peroxide treatment by the transcriptome analysis.

3.10 Oxidation of extracellular proteins

To study oxidation of extracellular proteins, a thiol modification assay indicating oxidation of the thiol groups of the cysteines and subsequent disulfide bond formation was performed. Although it is known that *Bacilli* favor exclusion of cysteine from their secreted proteins [63], there is still a considerable number of extracellular proteins in *B. licheniformis* that contain cysteines allowing this approach. Some

of the proteins containing two or more cysteines are already oxidized under control conditions (Supporting Information Table S5, Fig. S2). For some proteins, higher oxidation levels could be shown during the stress. However, not all proteins containing cysteine in their sequence show oxidation upon application of hydrogen peroxide. This could be due to differences in protein structures. In some proteins the cysteines might be concealed deeply within the structure and thereby at least partially protected from oxidation. The data indicate that oxidative stress also influences the quality of secreted proteins.

4 Concluding remarks

The present study revealed a quite similar response to peroxide stress as known for *B. subtilis*. However, *B. licheniformis* reveals also a specific oxidative stress response, which involves the induction of several new genes (e.g. *BLi04114* and *BLi04115*) with as yet unknown functions. Future detailed analyses of these genes are required to gain

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

better insights into the specific oxidative stress physiology of *B. licheniformis*. Additionally, the induction of the glyoxylate cycle, supported by transcriptomic and metabolomic analyses, is an interesting response of *B. licheniformis* to oxidative stress. The data of this study indicate that oxidative stress could have a negative effect on the fitness and productivity of *B. licheniformis* cells in industrial fermentation processes and could compromise the quality of overproduced proteins. Understanding the oxidative stress response and defining marker genes and proteins for this stress can help to optimize the industrial use of *B. licheniformis*.

The authors are very grateful to Sacha van Hijum for deriving the oligonucleotides in the chip construction for the array experiment. They also thank Jana Priebe and Susanne Paprotny for excellent technical assistance. This work was supported by funds of the Competence Network "Genome Research on Bacteria" financed by the German Federal Ministry of Education and Research (BMBF).

The authors have declared no conflict of interest.

5 References

- [1] Voigt, B., Schweder, T., Sibbald, M. J., Albrecht, D. et al., The extracellular proteome of *Bacillus licheniformis* grown in different media and under different nutrient starvation conditions. *Proteomics* 2006, 6, 268–281.
- [2] Hecker, M., Schweder, T., Voigt, B., Maurer, K. H. et al., Funktionelle Genomforschung industriell relevanter Bakterien – Bacillus licheniformis als ein Modell. GenomXpress 2004, 4.04, 4–7.
- [3] Schallmey, M., Singh, A., Ward, O. P., Developments in the use of *Bacillus* species for industrial production. *Can. J. Microbiol.* 2004, 50, 1–17.
- [4] Schweder, T., Hecker, M., Monitoring of stress responses. Adv. Biochem. Eng. Biotechnol. 2004, 89, 47–71.
- [5] Voigt, B., Schweder, T., Becher, D., Ehrenreich, A. et al., A proteomic view of cell physiology of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2004, 4, 1465–1490.
- [6] Stadtman, E. R., Levine, R. L., Free radical-mediated oxidation of free amino acids and amino acid residues in proteins. Amino Acids 2003, 25, 207–218.
- [7] Farr, S. B., Kogoma, T., Oxidative stress responses in Escherichia coli and Salmonella typhimurium. Microbiol. Rev. 1991, 55, 561–585.
- [8] Imlay, J. A., Fridovich, I., Assay of metabolic superoxide production in *Escherichia coli. J. Biol. Chem.* 1991, 266, 6957–6965.
- [9] Newton, G. L., Rawat, M., La Clair, J. J., Jothivasan, V. K. et al., Bacillithiol is an antioxidant thiol produced in *Bacilli*. *Nat. Chem. Biol.* 2009, *5*, 625–627.
- [10] Blokhina, O., Virolainen, E., Fagerstedt, K. V., Antioxidants, oxidative damage and oxygen deprivation stress: a review. *Ann. Bot.* 2003, *91*, 179–194.

- Proteomics 2011, 11, 2851-2866
- [11] Imlay, J. A., Pathways of oxidative damage. Annu. Rev. Microbiol. 2003, 57, 395–418.
- [12] Aruoma, O. I., Halliwell, B., Gajewski, E., Dizdaroglu, M., Copper-ion-dependent damage to the bases in DNA in the presence of hydrogen peroxide. *Biochem. J.* 1991, 273, 601–604
- [13] Zuber, P., Management of oxidative stress in Bacillus. Annu. Rev. Microbiol. 2009, 63, 575–597.
- [14] Nakano, S., Erwin, K. N., Ralle, M., Zuber, P., Redox-sensitive transcriptional control by a thiol/disulphide switch in the global regulator, Spx. Mol. Microbiol. 2005, 55, 498–510.
- [15] Smits, W. K., Dubois, J. Y., Bron, S., van Dijl, J. M. et al., Tricksy business: transcriptome analysis reveals the involvement of thioredoxin A in redox homeostasis, oxidative stress, sulfur metabolism, and cellular differentiation in *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2005, 187, 3921–3930.
- [16] Mostertz, J., Scharf, C., Hecker, M., Homuth, G., Transcriptome and proteome analysis of *Bacillus subtilis* gene expression in response to superoxide and peroxide stress. *Microbiology* 2004, 150, 497–512.
- [17] Helmann, J. D., Wu, M. F., Gaballa, A., Kobel, P. A. et al., The global transcriptional response of *Bacillus subtilis* to peroxide stress is coordinated by three transcription factors. *J. Bacteriol.* 2003, 185, 243–253.
- [18] Pomposiello, P. J., Demple, B., Global adjustment of microbial physiology during free radical stress. Adv. Microb. Physiol. 2002, 46, 319–341.
- [19] Petersohn, A., Brigulla, M., Haas, S., Hoheisel, J. D. et al., Global analysis of the general stress response of *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2001, 183, 5617–5631.
- [20] Storz, G., Zheng, M., in: Storz, G. and Hengge-Aronis, R. (Eds.), *Bacterial Stress Responses*, ASM Press; American Society for Microbiology, Washington, DC 2000, pp. 47–60.
- [21] Stülke, J., Hanschke, R., Hecker, M., Temporal activation of beta-glucanase synthesis in *Bacillus subtilis* is mediated by the GTP pool. *J. Gen. Microbiol.* 1993, 139, 2041–2045.
- [22] Hoi Ie, T., Voigt, B., Jürgen, B., Ehrenreich, A. et al., The phosphate-starvation response of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2006, 6, 3582–3601.
- [23] Hochgräfe, F., Mostertz, J., Albrecht, D., Hecker, M., Fluor-escence thiol modification assay: oxidatively modified proteins in *Bacillus subtilis*. Mol. Microbiol. 2005, 58, 409-425.
- [24] Meyer, H., Liebeke, M., Lalk, M., A protocol for the investigation of the intracellular *Staphylococcus aureus* metabolome. *Anal. Biochem.* 2010, 401, 250–259.
- [25] Büttner, K., Bernhardt, J., Scharf, C., Schmid, R. et al., A comprehensive two-dimensional map of cytosolic proteins of *Bacillus subtilis*. *Electrophoresis* 2001, 22, 2908–2935.
- [26] Liedert, C., Bernhardt, J., Albrecht, D., Voigt, B. et al., Twodimensional proteome reference map for the radiationresistant bacterium *Deinococcus geothermalis*. *Proteomics* 2010. 10. 555–563.

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851–2866 2865

- [27] Jürgen, B., Barken, K. B., Tobisch, S., Pioch, D. et al., Application of an electric DNA-chip for the expression analysis of bioprocess-relevant marker genes of *Bacillus* subtilis. Biotechnol. Bioeng. 2005, 92, 299–307.
- [28] Charbonnier, Y., Gettler, B., François, P., Bento, M. et al., A generic approach for the design of whole-genome oligoarrays, validated for genomotyping, deletion mapping and gene expression analysis on Staphylococcus aureus. BMC Genomics 2005. 6, 95.
- [29] Veith, B., Herzberg, C., Steckel, S., Feesche, J. et al., The complete genome sequence of *Bacillus licheniformis* DSM13, an organism with great industrial potential. *J. Mol. Microbiol. Biotechnol.* 2004, 7, 204–211.
- [30] Homuth, G., Masuda, S., Mogk, A., Kobayashi, Y. et al., The dnaK operon of Bacillus subtilis is heptacistronic. J. Bacteriol. 1997, 179, 1153–1164.
- [31] Liebeke, M., Dörries, K., Zühlke, D., Bernhardt, J. et al., A metabolomics and proteomics study of the adaptation of *Staphylococcus aureus* to glucose starvation. *Mol. Biosyst.* 2011, 7, 1241–1253.
- [32] Münch, R., Hiller, K., Grote, A., Scheer, M. et al., Virtual Footprint and PRODORIC: an integrative framework for regulon prediction in prokaryotes. *Bioinformatics* 2005, 21, 4187–4189.
- [33] Münch, R., Hiller, K., Barg, H., Heldt, D. et al., PRODORIC: prokaryotic database of gene regulation. *Nucleic Acids Res.* 2003, 31, 266–269.
- [34] Leelakriangsak, M., Kobayashi, K., Zuber, P., Dual negative control of spx transcription initiation from the P3 promoter by repressors PerR and YodB in Bacillus subtilis. J. Bacteriol. 2007, 189, 1736–1744.
- [35] Tam le, T., Antelmann, H., Eymann, C., Albrecht, D. et al., Proteome signatures for stress and starvation in *Bacillus subtilis* as revealed by a 2-D gel image color coding approach. *Proteomics* 2006, 6, 4565–4585.
- [36] Bsat, N., Chen, L., Helmann, J. D., Mutation of the Bacillus subtilis alkyl hydroperoxide reductase (ahpCF) operon reveals compensatory interactions among hydrogen peroxide stress genes. J. Bacteriol. 1996, 178, 6579–6586
- [37] Chen, L., Keramati, L., Helmann, J. D., Coordinate regulation of *Bacillus subtilis* peroxide stress genes by hydrogen peroxide and metal ions. *Proc. Natl. Acad. Sci. USA* 1995, 92, 8190–8194
- [38] Lee, J. W., Helmann, J. D., The PerR transcription factor senses H₂O₂ by metal-catalysed histidine oxidation. *Nature* 2006, 440, 363–367.
- [39] Choi, S. Y., Reyes, D., Leelakriangsak, M., Zuber, P., The global regulator Spx functions in the control of organosulfur metabolism in *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2006, 188, 5741–5751.
- [40] Nakano, S., Küster-Schöck, E., Grossman, A. D., Zuber, P., Spx-dependent global transcriptional control is induced by thiol-specific oxidative stress in *Bacillus subtilis. Proc. Natl.* Acad. Sci. USA 2003, 100, 13603–13608.
- [41] You, C., Sekowska, A., Francetic, O., Martin-Verstraete, I. et al., Spx mediates oxidative stress regulation of the

- methionine sulfoxide reductases operon in *Bacillus subtilis*. *BMC Microbiol*. 2008, *8*, 128.
- [42] Tanous, C., Soutourina, O., Raynal, B., Hullo, M. F. et al., The CymR regulator in complex with the enzyme CysK controls cysteine metabolism in *Bacillus subtilis*. J. Biol. Chem. 2008, 283, 35551–35560.
- [43] Even, S., Burguière, P., Auger, S., Soutourina, O. et al., Global control of cysteine metabolism by CymR in *Bacillus* subtilis. J. Bacteriol. 2006, 188, 2184–2197.
- [44] Miller, M. C., Resnick, J. B., Smith, B. T., Lovett, C. M., Jr., The *Bacillus subtilis dinR* gene codes for the analogue of *Escherichia coli* LexA. Purification and characterization of the DinR protein. *J. Biol. Chem.* 1996, 271, 33502–33508.
- [45] Love, P. E., Lyle, M. J., Yasbin, R. E., DNA-damage-inducible (din) loci are transcriptionally activated in competent *Bacillus subtilis. Proc. Natl. Acad. Sci. USA* 1985, 82, 6201–6205.
- [46] Au, N., Küster-Schöck, E., Mandava, V., Bothwell, L. E. et al., Genetic composition of the *Bacillus subtilis* SOS system. *J. Bacteriol.* 2005, 187, 7655–7666.
- [47] Krishnamurthy, M., Tadesse, S., Rothmaier, K., Graumann, P. L., A novel SMC-like protein, SbcE (YhaN), is involved in DNA double-strand break repair and competence in *Bacillus* subtilis. Nucleic Acids Res. 2009, 38, 455–466.
- [48] Kawai, Y., Moriya, S., Ogasawara, N., Identification of a protein, YneA, responsible for cell division suppression during the SOS response in *Bacillus subtilis*. Mol. Microbiol. 2003, 47, 1113–1122.
- [49] Ollinger, J., Song, K. B., Antelmann, H., Hecker, M. et al., Role of the Fur regulon in iron transport in *Bacillus subtilis*. *J. Bacteriol*. 2006, 188, 3664–3673.
- [50] Baichoo, N., Wang, T., Ye, R., Helmann, J. D., Global analysis of the *Bacillus subtilis* Fur regulon and the iron starvation stimulon. *Mol. Microbiol.* 2002, 45, 1613–1629.
- [51] D'Autreaux, B., Touati, D., Bersch, B., Latour, J. M. et al., Direct inhibition by nitric oxide of the transcriptional ferric uptake regulation protein via nitrosylation of the iron. *Proc. Natl. Acad. Sci. USA* 2002, *99*, 16619–16624.
- [52] Leichert, L. I., Scharf, C., Hecker, M., Global characterization of disulfide stress in *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2003, 185, 1967–1975.
- [53] Hecker, M., Reder, A., Fuchs, S., Pagels, M. et al., Physiological proteomics and stress/starvation responses in Bacillus subtilis and Staphylococcus aureus. Res. Microbiol. 2009. 160. 245–258.
- [54] Hecker, M., Pané-Farré, J., Völker, U., SigB-dependent general stress response in *Bacillus subtilis* and related gram-positive bacteria. *Annu. Rev. Microbiol.* 2007, 61, 215–236.
- [55] Albrecht, A. G., Netz, D. J., Miethke, M., Pierik, A. J. et al., SufU is an essential iron-sulfur cluster scaffold protein in Bacillus subtilis. J. Bacteriol. 2010, 192, 1643–1651.
- [56] Lee, J. H., Yeo, W. S., Roe, J. H., Induction of the sufA operon encoding Fe-S assembly proteins by superoxide generators and hydrogen peroxide: involvement of OxyR,

© 2011 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2011, 11, 2851-2866

- IHF and an unidentified oxidant-responsive factor. *Mol. Microbiol.* 2004, *51*, 1745–1755.
- [57] Zheng, M., Wang, X., Templeton, L. J., Smulski, D. R. et al., DNA microarray-mediated transcriptional profiling of the Escherichia coli response to hydrogen peroxide. J. Bacteriol. 2001, 183, 4562–4570.
- [58] Ojima, Y., Nishioka, M., Taya, M., Metabolic alternations in SOD-deficient *Escherichia coli* cells when cultivated under oxidative stress from photoexcited titanium dioxide. *Biotechnol. Lett.* 2008, 30, 1107–1113.
- [59] Murakami, K., Tsubouchi, R., Fukayama, M., Ogawa, T. et al., Oxidative inactivation of reduced NADP-generating enzymes in *E. coli*: iron-dependent inactivation with affinity cleavage of NADP-isocitrate dehydrogenase. *Arch. Microbiol.* 2006, 186, 385–392.
- [60] Carmel-Harel, O., Storz, G., Roles of the glutathione- and thioredoxin-dependent reduction systems in the Escherichia coli and Saccharomyces cerevisiae responses to oxidative stress. Annu. Rev. Microbiol. 2000, 54, 439-461.
- [61] Albanesi, D., Mansilla, M. C., Schujman, G. E., de Mendoza, D., Bacillus subtilis cysteine synthetase is a global regulator of the expression of genes involved in sulfur assimilation. J. Bacteriol. 2005, 187, 7631–7638.
- [62] VanBogelen, R. A., Kelley, P. M., Neidhardt, F. C., Differential induction of heat shock, SOS, and oxidation stress regulons and accumulation of nucleotides in *Escherichia* coli. J. Bacteriol. 1987, 169, 26–32.
- [63] Daniels, R., Mellroth, P., Bernsel, A., Neiers, F. et al., Disulfide bond formation and cysteine exclusion in Grampositive bacteria. J. Biol. Chem. 2009, 285, 3300–3309.

THE RESPONSE OF *BACILLUS LICHENIFORMIS* TO HEAT AND ETHANOL STRESS AND THE ROLE OF THE SIGB REGULON

Birgit Voigt*, **Rebecca Schroeter***, Britta Jürgen, Dirk Albrecht, Stefan Evers, Johannes Bongaerts, Karl-Heinz Maurer, Thomas Schweder and Michael Hecker

Proteomics

Vol. 13, Issue 14, pp. 2140 - 2161, July 2013

* Both authors contributed equally to this work

Author's contribution

The experimental design was developed by BV, RS, BJ, TS and MH. Bacterial cultivations were performed by BV and RS. 2D-PAGE and protein analysis was done by BV. RNA isolations, microarray experiments and transcriptome analysis were carried out by RS. Mutant construction was performed by RS. Mass spectrometry analysis was done by DA. The manuscript was written by all authors.

Suppl.: http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/pmic.201200297/suppinfo

2140 DOI 10.1002/pmic.201200297 Proteomics 2013, 13, 2140–2161

RESEARCH ARTICLE

The response of *Bacillus licheniformis* to heat and ethanol stress and the role of the SigB regulon

Birgit Voigt^{1*}, Rebecca Schroeter^{2*}, Britta Jürgen², Dirk Albrecht¹, Stefan Evers³, Johannes Bongaerts³, Karl-Heinz Maurer⁴, Thomas Schweder^{2**} and Michael Hecker¹

The heat and ethanol stress response of *Bacillus licheniformis* DSM13 was analyzed at the transcriptional and/or translational level. During heat shock, regulons known to be heat-induced in *Bacillus subtilis* 168 are upregulated in *B. licheniformis*, such as the HrcA, SigB, CtsR, and CssRS regulon. Upregulation of the SigY regulon and of genes controlled by other extracytoplasmic function (ECF) sigma factors indicates a cell-wall stress triggered by the heat shock. Furthermore, tryptophan synthesis enzymes were upregulated in heat stressed cells as well as regulons involved in usage of alternative carbon and nitrogen sources. Ethanol stress led to an induction of the SigB, HrcA, and CtsR regulons. As indicated by the upregulation of a SigM-dependent protein, ethanol also triggered a cell wall stress. To characterize the SigB regulon of *B. licheniformis*, we analyzed the heat stress response of a *sigB* mutant. It is shown that the *B. licheniformis* SigB regulon comprises additional genes, some of which do not exist in *B. subtilis*, such as *BLi03885*, encoding a hypothetical protein, the Na/solute symporter gene *BLi02212*, the arginase homolog-encoding gene *BLi00198* and *mcrA*, encoding a protein with endonuclease activity.

Received: July 16, 2012 Revised: February 22, 2013 Accepted: March 23, 2013

Keywords:

Bacillus licheniformis / Ethanol stress / Heat stress / Microbiology / sigB mutant / Transcriptome



Additional supporting information may be found in the online version of this article at the publisher's web-site

1 Introduction

The preferred natural habitats of *Bacillus licheniformis*, a bacterium closely related to *Bacillus subtilis*, are bird feathers [1] and soil. Especially soil habitats are prone to rapidly changing conditions, such as shifts in nutrient availability, osmolarity, pH, or temperature. Bacteria living in such environments had to develop strategies to cope with such unfavorable conditions. A considerable proportion of the genomic information of these organisms is therefore

Correspondence: Dr. Birgit Voigt, Institute for Microbiology, Ernst-Moritz-Arndt University, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 15, D-17487 Greifswald, Germany

E-mail: birgit.voigt@uni-greifswald.de

Fax: +49 3834 86 4202

Abbreviation: WT, wild type

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

dedicated to adaptation networks evolved to survive physical stress or limitation of nutrients.

Response to heat stress of mesophilic bacteria is well characterized [2–5]. In *B. subtilis*, the HrcA regulon, the SigB regulon, the CtsR regulon, the HtpG operon, and the CssSR regulon are all upregulated in response to a heat shock [4]. The heat shock stimulon of *B. subtilis* contains a number of additional heat-inducible genes. Response to ethanol exposure is less well studied. It is known that ethanol targets the cell envelope and induces the SigM regulon [6,7]. Furthermore, it has been described that ethanol stress is a strong inducer of the SigB regulon in *B. subtilis* [8].

¹Institute for Microbiology, University of Greifswald, Greifswald, Germany

² Pharmaceutical Biotechnology, Institute of Pharmacy, University of Greifswald, Greifswald, Germany

³ Global R&D Chemistry Biotechnology, Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, Germany

⁴AB Enzymes GmbH, Darmstadt, Germany

 $^{{}^{*}}$ These authors contributed equally to the paper.

^{**}Additional corresponding author: Professor Thomas Schweder, E-mail: schweder@uni-greifswald.de

Proteomics 2013, 13, 2140–2161 2141

Accumulation and aggregation of denatured, misfolded proteins is an important aspect of heat and ethanol stress [9]. Denatured proteins can, on one hand, be recovered by chaperones, such as GroEL or DnaK, which assist in refolding [10]. On the other hand, such damaged proteins can be refolded or targeted by the Clp ATPase subunits (e.g., ClpC, ClpE) and degraded in cooperation with the proteolytic ClpP subunit [11,12]. The ClpCP and ClpEP complexes are the major ATPase/protease complexes for degradation of heat aggregated cellular protein in *B. subtilis* [11,12].

In this study, we comprehensively analyzed the response of *B. licheniformis* to heat and ethanol stress by a combination of transcriptome and proteome analyses. Furthermore, genes/proteins belonging to the general stress SigB regulon were identified by means of construction and analysis of a *sigB* mutant. With this approach, we were able to confirm SigB-dependent regulation of many genes and detect putative new members of the *B. licheniformis* SigB regulon. The analysis of specific stress related genes allows for the determination of critical process-relevant genes of this important industrial host. A detailed understanding of the stress responses of *B. licheniformis* might enable the development of improved production strains.

2 Material and methods

2.1 Strains, media, and growth conditions

The bacterial strains used were the B. licheniformis wildtype strain DSM13 (equivalent to ATCC 14580, type strain from the German Collection of Microorganisms and Cell Cultures, DSMZ, Braunschweig, Germany), MW3 (\(\Delta hsdR1\), $\Delta hsdR2$) [13], carrying the competence plasmid pMMcomK with a tetracycline resistance cassette [14], and the mutant strain $\Delta sigB$ ($\Delta hsdR1$, $\Delta hsdR2$, $\Delta rsbWsigBrsbX$, with a spectinomycin resistance cassette) [this work]. Cells were cultivated in defined medium [15] containing 0.2% w/v glucose unless otherwise stated. Growth was monitored by measuring the OD at 500 nm (OD500nm). Antibiotics were used at the following concentrations: 12.5 $\mu g/mL$ tetracycline (Tet) and 200 μg/mL spectinomycin (Sp). B. licheniformis from overnight cultures was used to inoculate prewarmed growth medium to obtain a starting OD_{500nm} of 0.04. Cultures were routinely grown in 500 mL Erlenmeyer flasks in a shaking water bath at 180 rpm and 37°C.

2.2 Exposure to stress, survival test, and cell sampling

At an OD_{500nm} of 0.4 exponentially growing cells of *B. licheniformis* were exposed to heat stress by transferring the culture flasks from 37°C to 54°C. This temperature was chosen since it still allows growth of the bacteria—a temperature of

55°C results in an almost complete inhibition of growth (data not shown). Temperature was controlled by measuring the temperature in the shaking water bath. Ethanol stress was provoked by adding 6% ethanol (resulting in a half-maximal growth rate) to the medium at an OD500nm of 0.4. For analyzing the survival of cells after stress, cell samples (control/ 0 min; before stress; and 30, 60, and 120 min after stress, three biological replicates) were diluted and appropriate concentrations were plated on LB agar plates. Colonies were counted after about 16 h incubation at 37°C. Samples for RNA extraction (only for heat stressed cells) were taken from unstressed cultures before (control/0 min) and 5, 10, and 20 min after exposure to heat stress. Since changes in gene expression occur very fast but often transiently, two time points relatively short and one time point later after the stress were chosen. Cell samples for RNA extraction were mixed with 0.5 volumes of ice-cold killing buffer (20 mM Tris-HCl pH 7.5, 5 mM MgCl, 20 mM NaN3), and immediately harvested at $10\,000 \times g$ for 5 min at 4°C. Labeled cytoplasmic proteins were prepared by incubating the bacteria with 556 Bq/mL L-[35S]-methionine for 5 min in 5 mL culture, as described before [16]. Samples were labeled during exponential growth (OD_{500nm} 0.4, control), and 10 and 30 min after heat or ethanol stress to allow the newly synthesized proteins to accumulate to detectable levels. For identification of proteins, preparative gels with unlabeled proteins were prepared using cells heat or ethanol stressed for 30 and 60 min as described by Hoi et al. [16].

2.3 Construction of a $\Delta sigB$ mutant

To construct a deletion of sigB in B. licheniformis, the sigB gene was substituted for a spectinomycin resistance cassette (SpR) amplified with primers 1 and 2 (Supporting Information Table 1) from pUS19 [17]. For the crossover event, flanking regions of sigB from B. licheniformis MW3 were fused to Sp^R by a modified two-step fusion PCR protocol [18]. For amplification of the upstream region primers 3 and 4 and for the downstream region primers 5 and 6 were used (Supporting Information Table 1). Due to the gene arrangement in the sigB operon of B. licheniformis, the deletion of sigB caused a truncation of the upstream gene rsbW and the downstream gene rsbX. To circumvent a read-through of rsbW, a stopcodon was introduced before SpR. All PCR products were separated from template and primer DNA by agarose gel electrophoresis, cut and purified with the Qiaquick Gel Extraction Kit (Qiagen, Hilden, Germany). The linear PCR fusion product was methylated (DNA-methylase, Invitrogen, Carlsbad, NM) and afterwards used for transformation of B. licheniformis MW3 cells carrying the pMMcomK plasmid, as described earlier [14]. Mutants were selected on LB agar plates containing spectinomycin. To verify deletion of the sigB gene, the area of the SigB operon was sequenced (Agowa, Berlin, Germany).

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2142 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161

2.4 Comparative genomics of the SigB regulon

The putative SigB regulon of *B. licheniformis* was predicted based on the information on target genes and regulator binding sites available for *B. subtilis*, with the help of the Virtual Footprint algorithm [19], implemented into the Prodoric database [20] at http://www.prodoric.de/vfp/. For in silico regulon mining of SigB, the collection of preexisting position weight matrices was directly used to subsequently screen the genome of *B. licheniformis* for putative target genes.

2.5 Preparation of protein extracts, 2DE, and protein identification

Protein extracts were prepared as described in Hoi et al. [16]. Gel electrophoresis with 80 µg protein for radiolabeled samples and 300 µg for preparative gels in a pH gradient of 4-7 was done according to Büttner et al. [21]. Autoradiography of labeled gels and Coomassie staining of preparative gels was performed as described earlier [16]. Labeling experiments were done in triplicates. Upregulated proteins were cut from the preparative Coomassie-stained gels and identified by MS according to Liedert et al. [22] (Supporting Information Table 2). Downregulated proteins were labeled according to the B. licheniformis master gel [23]. Delta 2D software (Decodon, Greifswald, Germany) was used for quantification of protein spots and calculation of ratios. First, fusion gels were created from all images included in the quantification analysis. These fusion gels contained all spots present on the single gels. The fusion gels were used for automatic spot detection. When necessary, spots were edited manually. The detected and edited spots were transferred to the single gels and used for quantification. Normalization to the total spot volume including all spots present in a gel was done by the software. Ratios were calculated on basis of the relative spot volume (representing the relative portion of an individual spot of the total protein present on the gel). Statistical analysis was done using the t-test in the Delta2D software (Supporting Information Table 3A-C).

2.6 RNA isolation and microarray experiment

RNA isolation, RNA integrity and quantity check, and Microarray experiments were carried out according to Schroeter et al. [24]. Custom-made *B. licheniformis* DSM13 8×15K gene expression arrays were obtained from Agilent Technologies (Santa Clara, CA) (https://earray.chem.agilent.com/earray/). Probe design was performed on the annotated ORFs of *B. licheniformis* DSM13 strain according to Veith et al. [25]. Microarrays were scanned using the Agilent scanner Type G2565CA with high resolution upgrade G2539A and the

software Scan Control 8.4.1 (Agilent Technologies). Data were extracted from scanned images using Agilent's Feature Extraction Software (version 10.5.1.1) (Agilent Technologies) using default settings including a Linear/Lowess data normalization (for detailed Information see Agilent's Feature extraction manual). Gene expression data were loaded into the Rosetta Resolver® Gene Expression Analysis System 7.2 (Rosetta Inpharmatics c/o Ceiba Solutions, Boston, MA). A common reference type of design was employed, and data from three biological replicates were combined using an error-weighted average (Rosetta Resolver error model [26]). Genes showing significant differences in expression were identified by error-weighted ANOVA analysis included in the Rosetta Resolver software, with a Benjamini-Hochberg false discovery rate multiple test correction. Only genes for which an ANOVA p < 0.01 was obtained by the statistical testing, and which were at least fourfold induced (fold change above 4) or fourfold repressed (fold change below -4) for at least one time point throughout the experiment were considered as differentially expressed and were used for further

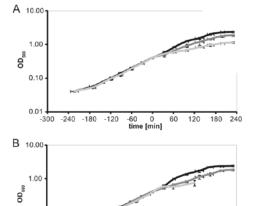
3 Results and discussion

3.1 Growth and survival of B. licheniformis wild-type DSM 13 and sigB mutant subjected to heat and ethanol stress

Growth of the B. licheniformis wild type was only slightly impaired when the cells were transferred to 54°C (Fig. 1A). Addition of ethanol had a more profound impact on growth of the wild type. The growth behavior of the sigB mutant was very similar to that of the wild type (Fig. 1B). Survival of the cells was analyzed directly before the stress (0 min) and 30, 60, and 120 min after stress (Supporting Information Fig. 1). Survival before the stress was set to 100 and survival at the later time points was calculated accordingly. In both strains. the survival after ethanol addition was better than the survival after heat stress. Only minor differences in the survival behavior between the wild-type and the sigB mutant could be detected in the analyzed time window. These results are in contrast to a comparative analysis of the stress resistance of the wild-type B. subtilis strain 168 and its isogenic sigB mutant [27], where pronounced differences in the survival rates of the wild type and the sigB mutant after exposure to ethanol (10%) or heat stress (54°C) could be detected. A comparison of the survival experiments of both studies indicates that B. licheniformis DSM13 is more stress resistant than B. subtilis 168. However, the only slightly impaired survival rate of the sigB-deficient B. licheniformis strain is surprising. It could be speculated that some crucial genes are either not SigB dependent in B. licheniformis or are under dual control by other regulators (see also Section 3.8), which could compensate the loss of the SigB regulator.

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2013, 13, 2140–2161 2143



0.10

-240 -180 -120

Figure 1. Growth of *Bacillus licheniformis* DSM13 (A) and the *sigB* mutant (B) under control conditions (black lines) and during heat (dark gray lines) and ethanol stress (light gray lines). Cells were cultivated in a chemically defined medium under control conditions and either transferred to 54°C or stressed with 6% ethanol at OD_{500nm} 0.4. Means of three biological replicates are shown with SD.

-60

120

180 240

3.2 Response of B. licheniformis cells to heat stress

The response of *B. licheniformis* to a temperature up shift from 37°C to 54°C during exponential growth was studied at the level of the transcriptome (5, 10, and 20 min after stress) and proteome (10 and 30 min after stress). Although the growth of the bacterium was only slightly impaired (Fig. 1), the stress had a very profound effect on the cellular physiology. About 60 upregulated proteins could be identified (Fig. 2, Table 1). It should be noted that this upregulation could be the result of an elevated protein synthesis. However, different turn-over rates of proteins could also mimic this effect. More than 1000 genes were up- or downregulated (level of significance fourfold, Table 2, Supporting Information Table 4). When possible, differentially expressed genes/proteins were classified into putative regulons based on knowledge and gene ontology of *B. subtilis*.

3.3 Genes/proteins specifically upregulated during heat shock in *B. licheniformis*

3.3.1 HrcA, CtsR, and HtpG operon

The HrcA regulon in B. subtilis consists of nine genes organized in two operons—the dnaK operon with seven genes

and the groEL-groES operon [2, 4]. HrcA is a transcriptional repressor binding to sequences denominated as CIRCE elements [28]. After a heat shock, the repressor dissociates from the promoters of the target genes allowing transient induction of transcription. Strong heat induction of transcription was shown only for the first three genes of the dnaK operon, hrcA, grpE, and dnaK [2]. Nielsen et al. [5] observed heat induction of the putative HrcA regulon in B. licheniformis. They revealed an upregulation of these genes at 37°C in a hrcA mutant and could thus confirm repression of this operon by HrcA. In the study presented here, heat-dependent induction of the HrcA regulon was observed at the proteome level with DnaK, GrpE, GroL, and GroS being synthesized at up to 14-fold higher levels (Fig. 2, Table 1). Induction of transcription was observed for groEL, groES, hrcA, grpE, and dnaK (Table 2).

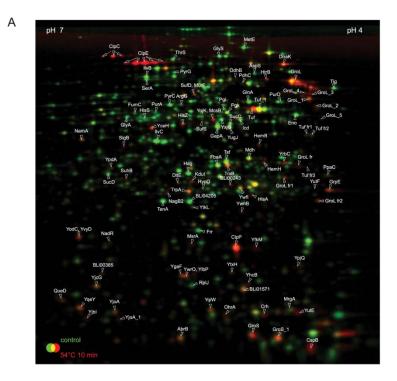
The CtsR regulon in B. subtilis includes the genes encoding the subunits of the ATP-dependent proteases ClpC and ClpE (ATPase subunits) and ClpP (protease) [2, 4]. In B. subtilis, clpC is part of an operon together with ctsR and two genes, mcsA and mcsB, encoding proteins, which modulate CtsR activity. ClpE and ClpP are encoded in monocistronic operons. Upon exposure to increased temperatures, the repressor CtsR is transiently inactivated in a temperature-dependent manner leading to the expression of the regulon [29]. Thus, the Clp protease system is upregulated after heat shock to deal with heat-denatured proteins [11, 12]. Further regulation at the posttranscriptional and posttranslational level results in a very accurate fine-tuning of the amount of the different Clp proteins in the cell depending on growth phase and conditions [30]. Synthesis of some of the CtsR regulon proteins was upregulated in our study for B. licheniformis (ClpC, ClpE-the protein with the highest induction, ClpP and McsB, Fig. 2, Table 1). Although the induction rate is considerably higher for ClpE than for ClpP (80-240-fold for ClpE and 13-16-fold for ClpP after 10 min heat shock), the spot volume for both proteins in the gels differs not as much (5-13% spot volume for ClpE and 4-5% for ClpP). This is due to the fact that the ClpP protein is present at a higher basal level in control cells. Heat induction of the CtsR regulon at the transcriptomic level was also observed with clpE being the gene with the highest induction after heat shock (Table 2). Nielsen et al. [5] confirmed CtsR repression of the target genes in B. licheniformis, since deletion of ctsR leads to an enhanced expression of the genes at 37°C compared to the wild type.

The htpG gene is the only member of the class IV heat shock genes described so far. The HtpG protein functions as a molecular chaperone. The htpG gene is induced in B. subtilis when cells are subjected to a heat shock [2, 4]. In our study, transcription of htpG is induced about tenfold at all time points (Table 2). Heat inducible induction of htpG transcription in B. licheniformis was also described by Nielsen et al. [5].

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2144 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161



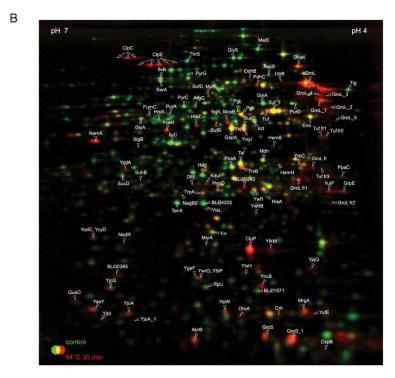


Figure 2. Proteome of *Bacillus licheniformis* DSM13 cells under heat stress conditions. (A) 10 min heat stress, (B) 30 min heat stress. Cell samples were labeled with $L^{-[35}S]$ —methionine during the exponential growth phase (OD_{500nm} 0.4), and after 10 and 30 min of heat stress. Proteins were separated in a pH gradient 4–7. The dual channel images were created with the Delta 2D software (Decodon).

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2013, 13, 2140–2161 2145

Table 1. Proteins upregulated during heat stress

Name	Function	Accession number	Regulon	10 min shock V		30 min shock \		Array WT	10 min shock		30 min shock	
				Mean ratio	SD	Mean ratio	SD		Mean ratio	SD	Mean ratio	SD
HrcA regul	on											
DnaK	Chaperone protein	BLi02739		13.01	1.88	8.20	1.31	X	4.62	2.56	9.79	3.66
GroL	60 kDa chaperonin	BLi00624		11.48	1.67	12.60	1.79	X	7.99	4.36	24.19	4.76
GroL_1	60 kDa chaperonin	BLi00624		8.57	1.98	7.14	2.25	×				
GroL_2	60 kDa chaperonin	BLi00624		5.00	2.21	3.47	0.51	X				
GroL_3	60 kDa chaperonin	BLi00624		16.49	2.98	12.42	1.78	x			10.75	1 4
GroL_4	60 kDa chaperonin	BLi00624		10.33	3.75 2.39	11.62 7.27	2.29	X			10.75	1.43
GroL_5 GroL fr	60 kDa chaperonin 60 kDa chaperonin	BLi00624 BLi00624		7.01 5.33	0.65	6.13	3.87 1.21	X	6.67	3.07	7.50	0.83
GroL fr1	60 kDa chaperonin	BLi00624		7.11	1.96	6.73	2.39	×	6.78	1.41	14.86	2.02
GroL fr2	60 kDa chaperonin	BLi00624		6.12	0.53	2.77	0.73	×	0.76	1.41	14.00	2.02
GroS_1	10 kDa chaperonin	BLi00623		3.48	0.69	5.58	0.73	×				
GroS_1	10 kDa chaperonin	BLi00623		5.44	0.64	4.63	0.99	×				
GrpE	Nucleotide exchange factor	BLi02740		6.73	1.90	5.47	2.04	x	3.28	1.86	5.45	1.05
CIPE	for DnaK activity	DE102740		0.75	1.50	5.47	2.04	^	3.20	1.00	3.43	1.00
CtsR regule												
ClpC	Class III stress response-related ATPase	BLi00104		30.68	7.20	16.43	2.58	x	6.46	5.70	1.39	0.75
ClpE	ATP-dependent Clp protease-like (class III stress gene)	BLi01525		162.11	64.12	30.99	7.51	х	37.35	23.33	1.14	0.34
ClpP	ATP-dependent Clp protease proteolytic subunit 1 (EC 3.4.21.92)	BLi03710		14.78	1.24	11.79	0.67	×	9.57	0.68	4.54	1.38
McsB (YjoK)	Putative ATP:guanido phosphotransferase	BLi00103		3.22	0.82	5.41	0.65	х				
SigB regule SigB	on RNA polymerase sigma	BLi00560		7.58	4.69	4.24	0.44	x				
SodA	factor Superoxide dismutase	BLi02679							1.40	0.09	1.03	0.32
SodA_1	(EC 1.15.1.1) Superoxide dismutase	BLi02679							4.95	0.50	1.83	0.20
YceH	(EC 1.15.1.1) Putative signal peptide	BLi00361		5.48	1.07	5.22	0.17	x				
V(I.A.4	binding protein	DI:00045		11.00	1.50	10.00	0.00					
YfkM	General stress protein	BLi00815		11.08	1.58	18.06	8.83	X				
YfIT (Crh)	Unknown	BLi00779		4.82	0.54	2.42	0.52	x 2–3				
YtkL	Metal-dependent hydrolase	BLi03080		1.43	0.10	2.21	0.13	z-3 times				
YtxH	Unknown	BLi03129		3.55	0.21	3.04	0.61	-				
CssRS regu HtrB	Putative serine protease	BLi03481		11.74	0.75	3.86	0.41	x				
Other AbrB	Transcriptional pleiotropic regulator of transition	BLi00050	AbrB	3.08	0.52	4.38	1.23	x				
AlsS	state genes Alpha-acetolactate synthase	BLi03848	AlsR, Rex								11.02	3.87
AroE	Shikimate 5-dehydrogenase (EC 1.1.1.25)	BLi02759	TRAP						5.50	2.45	3.33	1.40
BLi00243	Unknown	BLi00243		8.57	1.16	12.47	2.58	x				
BLi00385	NAD(P)H dehydrogenase	BLi00245		2.67	0.75	5.63	1.61	x				
BLi01571	Unknown	BLi01571		2.78	0.24	0.54	0.08	2–3 times				
CodY	GTP-sensing transcriptional pleiotropic repressor	BLi01837	CodY					umes	3.59	0.42	2.95	0.87
Crh (YfIT)	Catabolite repression HPr-like protein	BLi03722		4.82	0.54	2.42	0.52	x				
CspB	Cold-shock protein	BLi02332		12.56	3.42	2.40	0.36	-				
Ddl	D-Alanyl-D-alanine ligase A (EC 6.3.2.4)	BLi00543	SigM						1.53	0.55	2.79	0.35
DItE	Involved in lipoteichoic acid biosynthesis	BLi00637	SigD, M,X	3.23	0.16	2.05	0.32	x				
GuaB	Inosine-monophosphate dehydrogenase (EC 1.1.1.205)	BLi00014	CodY						13.23	5.47	2.32	0.80

^{© 2013} WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2146 B. Voigt et al.

Table 1. Continued

Proteomics 2013, 13, 2140-2161

Name	Function	Accession number	Regulon	10 min shock \		30 min shock \		Array WT	10 min shock		30 min shock	
				Mean ratio	SD	Mean ratio	SD	_	Mean ratio	SD	Mean ratio	SD
HemH	Ferrochelatase (EC 4.99.1.1)	BLi01093		2.56	0.22	1.49	0.28	2-3 times				
HemQ	Putative oxidoreduc- tase/oxygenase/dismutase	BLi03998		8.57	1.16	12.47	2.58	2–3 times	2.04	0.11	2.15	0.52
HisA	Phosphoribosylformimino-5- aminoimidazole carboxamide ribotide isomerase (EC 5.3.1.16)	BLi03733		5.36	0.07	2.26	0.86	-				
HisZ	Histidyl-tRNA synthetase (EC 6.1.1.21)	BLi03738		4.48	0.38	2.09	0.59	-				
НурО	Similar to NAD(P)H-flavin oxidoreductase	BLi00813	HypR	0.99	0.22	4.81	0.49	x	1.79	0.22	5.56	1.09
Kdul	4-Deoxy-L-threo-5-hexosulose- uronate ketol-isomerase (EC 5.3.1.17)	BLi03829	CcpA, KdgR	3.21	0.16	2.77	0.24	×	2.94	0.16	4.30	0.72
MurAA	UDP-N-acetylglucosamine 1-carboxyvinyltransferase (EC 2.5.1.7)	BLi03922							4.64	1.74	4.98	1.09
MurF (SufD)	UDP-N-acetylmuramoylalanyl-p- glutamyl-2,6- diaminopimelate-D-alanyl-D- alanine ligase (EC 6.3.2.15)	BLi00544	SigM	3.87	0.27	2.40	0.24	x	3.03	0.77	4.30	0.29
NadA	Quinolinate synthetase (EC 4.1.99)	BLi02912	NadR						2.73	0.65	2.22	0.58
NadR	Transcriptional repressor of de novo NAD biosynthesis	BLi02916	NadR	4.41	1.72	4.53	1.39	2–3 times				
NagB2	Glucosamine-6-phosphate deaminase	BLi04349	NagR	3.12	0.30	2.27	1.13	x				
NamA	NADH dehydrogenase (EC 1.6.99.1)	BLi02551		2.30	0.45	9.72	2.20	x	10.72	2.68	8.00	0.29
OdhB	2-Oxoglutarate dehydrogenase complex (dihydrolipoamide transsuccinylase, E2 subunit) (EC 2.3.1.61)	BLi02259		3.31	0.77	3.53	0.39	Twice				
PdhC	Pyruvate dehydrogenase (dihydrolipoamide acetyltransferase E2 subunit) (EC 2.3.1.12)	BLi01676		0.97	0.04	5.73	0.33	-				
PdxT	Glutamine amidotransferase (EC 2.6)	BLi00017	Spo0A						4.92	1.18	2.68	0.54
PpaC	Manganese-dependent inorganic pyrophosphatase (EC 3.6.1.1)	BLi03882		2.26	0.26	2.24	0.99					
Sat	Sulfate adenylyltransferase (EC 2.7.7.4)	BLi01780	CymR, S-box						5.03	1.92	6.15	2.24
SdhA	Succinate dehydrogenase (flavoprotein subunit) (EC 1.3.99.1)	BLi02993							4.81	1.60	2.86	0.65
SecA	Translocase binding subunit (ATPase)	BLi03773							2.11	0.77	2.90	0.70
SuhB	Myo-inositol-1(or 4)-monophosphatase (EC 3.1.3.25)	BLi01685		4.71	1.46	3.39	0.35	2–3 times				
TrpA	Tryptophan synthase (alpha subunit) (EC 4.2.1.10)	BLi02398	TRAP	2.97	0.02	1.40	0.18	x	4.09	0.72	3.64	0.74
Tuf	Elongation factor Tu	BLi00131		9.94	1.89	4.19	1.15	-				
Tuf_1	Elongation factor Tu	BLi00131		0.55	0.03	0.80	0.04	-	1.06	0.23	2.10	0.26
Tuf fr1	Elongation factor Tu	BLi00131		2.80	0.55	3.06	1.10	-				
Tuf fr2	Elongation factor Tu	BLi00131		2.23	0.17	2.06	0.20	-				
Tuf fr3 YgaF	Elongation factor Tu Peroxiredoxin Q/BCP (EC 1.11.1.15)	BLi00131 BLi00899		3.06 4.86	0.88 0.39	5.74 2.78	1.67 0.76	×				

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Proteomics 2013, 13, 2140–2161 2147

Table 1. Continued

Name	Function	Accession number	Regulon	10 min shock \		30 min shock		Array WT	10 mir shock		30 mir shock	
				Mean ratio	SD	Mean	SD		Mean ratio	SD	Mean ratio	SD
YhcB	Putative Flavodoxin/nitric oxide synthase	BLi00966		8.54	0.69	16.30	3.89	×				
YjbG	Oligoendopeptidase F (EC 3.4.24)	BLi01247							2.50	0.46	0.55	0.15
Yjbl	Truncated form of bacterial hemoglobin	BLi01250		10.45	3.76	16.20	4.84	x				
YjcG	Putative RNA ligase or phosphoesterase	BLi01284		2.85	0.36	2.89	0.90	×				
YjoA_1	Unknown	BLi02905		17.95	2.19	10.54	2.98	2–3 times				
YjoA	Unknown	BLi02905		2.53	0.39	3.34	0.38	2–3 times				
YlbP (YwrO)	Putative acetyltransferase	BLi01727	СсрА	4.73	1.10	2.55	0.29	×				
YojK (McsB)	Unknown	BLi00529		3.22	0.82	5.41	0.65	×				
YpdA	Thioredoxin reductase (NADPH) (EC 1.8.1.9)	BLi02434		1.74	0.39	3.04	0.20	x				
ΥpjQ	Putative phosphatidylglyc- erophosphatase	BLi02320		4.25	0.83	3.37	0.77	2–3 times				
YqeY	Unknown	BLi02731		3.66	0.76	4.29	1.12	-				
YqiW	Unknown	BLi02578		2.31	0.24	2.09	0.29	-				
YrbC	Unknown	BLi02909		4.55	0.98	2.71	0.86	×				
YrvO	Cysteine desulfurase (EC 2.8.1.7)	BLi02876							2.57	0.56	3.63	0.48
YutE	Unknown	BLi03419		12.89	0.72	7.36	1.30					
YutF	4-Nitrophenyl phosphatase (EC 3.1.3.41)	BLi03418		3.51	0.69	24.64	25.26	-				
YwnB	Putative oxidoreductase	BLi03911		6.53	0.49	7.15	0.52	×				
YwrO (YlbP)	NAD(P)H dehydrogenase	BLi03696		4.73	1.10	2.55	0.29	x				
Oxidative s												
HemB	Delta-aminolevulinic acid dehydratase (porphobilinogen synthase) (EC 4.2.1.24)	BLi02943	PerR	2.53	0.49	1.36	0.45	-				
MrgA	Metalloregulation DNA-binding stress protein	BLi03480	PerR	1.83	0.06	2.97	0.97	×				
MsrA	Peptide methionine sulfoxide reductase (EC 1.8.4.11)	BLi02303	Spx	5.95	0.55	3.79	0.64	x				
OhrA	Organic hydroperoxide resistance protein	BLi01414	OhrR	6.03	1.18	7.67	1.27	×				
SufD (MurF)	FeS assembly protein	BLi03450		3.87	0.27	2.40	0.24	2–3 times	8.98	1.91	11.61	0.44
SufD_1	FeS assembly protein	BLi03450							2.95	1.21	2.05	0.17
SufS	Cysteine desulfurase (EC 2.8.1.7)	BLi03449		2.81	0.42	3.57	0.53	2–3 times				
TrxB	Thioredoxin reductase (EC 1.6.4.5)	BLi03728	Spx	0.84	0.38	2.37	0.53	×	2.02	0.40	0.76	0.04
YugJ	Iron-containing alcohol dehydrogenase (EC 1.1.1)	BLi03317	Spx	0.71	0.05	1.89	0.13	x	2.28	0.11	1.50	0.10

Array WT: gene regulation determined with the microarray for the wild type; x: upregulation more than fourfold; -: no upregulation at the transcriptional level; regulon classification mainly according to *Bacillus subtilis*; protein names in brackets: two proteins identified in one spot.

3.3.2 Further genes/proteins upregulated in heat-shocked *B. licheniformis* cells

The CssRS two component system of *B. subtilis* is known to be induced by secretion stress [31] and has also been described as being heat inducible [32]. Transcription of the CssRS-regulated genes *htrA* and *htrB* is upregulated in

B. subtilis and B. licheniformis when cells are subjected to a heat shock [2, 4, 5, 32]. In the study presented here, we could only observe a strong upregulation of htrA (up to 50-fold, Table 2). The htrB (yvtA) gene is also transcribed at an elevated level, but the transcription declines at later time points (10 and 20 min). The same induction pattern was found for the respective protein HtrB (Fig. 2, Table 1).

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2148 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161

 Table 2. Transcriptome data of genes belonging to known heat shock induced regulons.

Name	Function	Accession number	5 min			10 min			20 min			Regulon	SigB membership
		number	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)		determined by:
HrcA re	gulon												
groES	10 kDa chaperonin	BLi00623	16.55	1.22	0.11	13.81	1.14	0.17	2.52	0.40	0.20	HrcA	
groEL	60 kDa chaperonin	BLi00624	11.07	1.04	0.02	11.66	1.07	0.04	5.91	0.77	0.06	HrcA	
yqeV	YgeV	BLi02735	2.18	0.34	0.03	2.76	0.44	0.04	2.58	0.41	0.04	HrcA	
yqeU prmA	YqeU Ribosomal protein L11 methyltransferase	BLi02736 BLi02737	1.58 2.57	0.20 0.41	0.03 0.02	1.67 2.91	0.22 0.46	0.03	1.53 2.96		0.03 0.02	HrcA HrcA	
dnaJ	Chaperone protein DnaJ	BLi02738	3.15	0.50	0.04	3.62	0.56	0.05	3.41	0.53	0.03	HrcA	
dnaK	Chaperone protein DnaK	BLi02739	10.71	1.03	0.02	10.07	1.00	0.04	8.79	0.94	0.05	HrcA	
grpE	Protein grpE	BLi02740	7.49	0.87	0.02	6.59	0.82	0.03	4.94		0.06	HrcA	
hrcA	Heat-inducible transcription repressor HrcA	BLi02741	14.33	1.16	0.02	15.82	1.20	0.02	14.84	1.17	0.04	HrcA	
SigB re	gulon												
yacK	DNA integrity scanning protein DisA	BLi00106	17.86	1.25	0.02	28.84	1.46	0.02	22.44	1.35	0.03	SigB	BS
yacL	Putative uncharacterized protein yacL	BLi00107	13.26	1.12	0.07	19.48	1.29	0.07	13.02		0.08	SigB	BS
ispD	2-C-Methyl-p-erythritol 4-phosphate cytidylyltransferase	BLi00108	5.64	0.75	0.04	6.31	0.80	0.03	5.83	0.77	0.03	SigB, SigM	BS
ispF	2-C-Methyl-p-erythritol 2,4-cyclodiphosphate synthase	BLi00109	3.53	0.55	0.03	4.02	0.60	0.02	4.05	0.61	0.02	SigB	BS
ybyB	Putative uncharacterized protein ybyB	BLi00231	4.86	0.69	0.04	4.74	0.68	0.06	7.23	0.86	0.10	SigB	Mutant, BS
none	Putative uncharacterized protein	BLi00243	4.69	0.67	0.03	46.13	1.66	0.06	111.77	2.05	0.07	SigB	Mutant
ycbP	Putative uncharacterized protein ycbP	BLi00264	3.74	0.57 0.62	0.04	4.36	0.64	0.02	3.09	0.49	0.05	SigB	BS BS
yjgA ycdF	Putative uncharacterized protein yjgA Glucose	BLi00273 BLi00341	4.18 4.51	0.62	0.08	2.60 9.90	1.00	0.05 0.11	2.87 13.24	0.46 1.12	0.08 0.16	SigB SigB	Mutant, VF, BS
none	1-dehydrogenase II ABC transporter,	BLi00349	7.10	0.85	0.05	37.83	1.58	0.10	81.93	1.91	0.08	SigB	Mutant
yceC	ATP-binding protein Putative stress response	BLi00354	8.55	0.93	0.03	8.82	0.95	0.04	8.06	0.91	0.04	SigB	BS
yceD	protein YceC Putative stress response	BLi00355	6.85	0.84	0.08	6.83	0.83	0.04	6.64	0.82	0.06	SigB	BS
yceE	protein YceD Putative stress response protein YceE	BLi00356	16.47	1.22	0.06	12.82	1.11	0.05	13.12	1.12	0.04	SigB	BS
yceF	Integral membrane protein TerC family, YceF	BLi00357	20.11	1.30	0.06	12.11	1.08	0.04	13.07	1.12	0.04	SigB	BS
yceG	Putative uncharacterized protein yceG	BLi00360	5.40	0.73	0.07	4.64	0.67	0.06	5.28	0.72	0.07	SigB	BS
yceH	Putative signal peptide binding protein YceH	BLi00361	9.61	0.98	0.03	7.56	0.88	0.03	9.06	0.96	0.02	SigB	BS
yclO	Putative transport system permease protein	BLi00464	0.03	-1.55	0.05	0.03	-1.50	0.07	0.10	-0.98	0.04	SigB	Mutant
ycsD	YcsD	BLi00490	6.25	0.80	0.05	8.47	0.93	0.09	8.28	0.92	0.10	SigB	BS
ydaD	Putative short-chain dehydroge- nase/reductase YdaD	BLi00509	15.91	1.20	0.11	59.15	1.77	0.12	75.67	1.88	0.13	SigB	Mutant, BS
ydaE ydaG	YdaE FMN-binding split barrel domain protein YdaG	BLi00510 BLi00512	1.41 57.25	0.15 1.76	0.04 0.07	26.18 136.49	1.42 2.14	0.27 0.04	5.20 234.73	0.72 2.37	0.38 0.15	SigB SigB	Mutant, BS Mutant, VF, BS
ydaP	Pyruvate decarboxylase	BLi00520	2.00	0.30	0.07	3.21	0.51	0.07	4.90	0.69	0.06	SigB	Mutant, VF, B
ydaS	Transglycosylase- associated protein	BLi00527	2.15	0.33	0.09	5.96	0.78	0.05	8.76	0.94	0.14	SigB	Mutant, BS

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Table 2. Continued

Name	Function	Accession	5 min			10 min			20 min			Regulon	SigB
		number	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)		membership determined by:
ansB	Aspartate ammonia-lyase	BLi00528	1.68	0.22	0.06	4.14	0.62	0.07	4.78	0.68	0.08	SigB	Mutant
ydaT gsiB	Conserved protein YdaT General stress protein	BLi00530 BLi00534	5.47 10.58	0.74 1.02	0.15 0.03	13.82 23.83	1.14 1.38	0.12 0.05	18.96 56.18	1.28 1.75	0.19 0.08	SigB SigB, Sigl	Mutant, BS Mutant, VF, BS
rsbW	Serine-protein kinase RsbW	BLi00559	2.77	0.44	0.01	3.97	0.60	0.03	4.51	0.65	0.04	SigB	BS
sigB	RNA polymerase sigma factor SigB	BLi00560	2.84	0.45	0.04	4.09	0.61	0.04	5.04	0.70	0.03	SigB	Mutant, BS
rsbX	Phosphoserine phosphatase rsbX	BLi00561	3.37	0.53	0.02	5.38	0.73	0.04	5.47	0.74	0.03	SigB	BS
none none	Fatty acid desaturase Putative uncharacterized protein	BLi00576 BLi00709	12.39 4.13	1.09 0.62	0.09 0.16	13.59 16.16	1.13 1.21	0.07 0.09	16.66 7.49	1.22 0.87	0.05 0.14	SigB SigB	Mutant, VF Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi00719	8.80	0.94	0.07	10.26	1.01	0.07	13.42	1.13	0.08	SigB	Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi00720	8.48	0.93	0.04	9.84	0.99	0.08	13.22	1.12	0.10	SigB	Mutant
yfIT	Putative uncharacterized protein yfIT	BLi00779	33.58	1.53	0.20	194.67	2.29	0.10	448.39	2.65	0.12	SigB	Mutant, VF, BS
yvaZ	Conserved membrane protein Sdpl	BLi00786	24.13	1.38	0.02	35.84	1.55	0.03	27.60	1.44	0.05	SigB, AbrB, SdpR	Mutant
yfkM	General stress protein YfkM	BLi00815	22.07	1.34	0.20	27.41	1.44	0.27	59.36	1.77	0.18	SigB, Fur	Mutant, VF, BS
yfkE	H+/Ca2+ exchanger YfkE		3.29	0.52	0.06	3.81	0.58	0.09	4.13	0.62	0.06	SigB	BS
yfkD yhcU	Conserved protein YfkD Putative uncharacterized protein yhcU	BLi00824 BLi00985	4.01 0.39	0.60 -0.41	0.02 0.02	5.42 0.23	0.73 -0.63	0.02 0.05	5.86 0.30	0.77 -0.53	0.02 0.09	SigB SigB	Mutant, BS Mutant
yhdF	Short-chain dehydroge- nase/reductase SDR YhdF	BLi01012	3.34	0.52	0.05	6.92	0.84	0.05	10.52	1.02	0.05	SigB	Mutant, BS
nhaX	NhaX	BLi01046	17.05	1.23	0.05	51.02	1.71	0.03	74.19	1.87	0.08	SigB	Mutant, BS
cotJA	CotJA	BLi01145	2.04	0.31	0.04	6.91	0.84	0.08	5.50	0.74	0.04	SigB	Mutant
cotJB	CotJB	BLi01146	2.53	0.40	0.04	5.77	0.76	0.07	5.90	0.77	0.09	SigB	Mutant
yjzB	Putative uncharacterized protein yjzB	BLi01220	1.61	0.21	0.04	4.17	0.62	0.05	3.73	0.57	0.05	SigB	Mutant
cotY	CotY	BLi01269	1.29	0.11	0.05	3.06	0.49	0.05	4.79	0.68	0.11	SigB, SigK	Mutant
none	Hypothetical DNA-binding protein, putative transcriptional regulator	BLi01292	0.25	-0.61	0.03	0.13	-0.90	0.04	0.09	-1.03	0.09	SigB	Mutant
ykgA	Putative uncharacterized protein ykgA	BLi01401	5.40	0.73	0.04	9.05	0.96	0.04	12.28	1.09	0.03	SigB	Mutant, VF, BS
ykzA	Organic hydroperoxide resistance protein, sigmaB regulon	BLi01416	79.97	1.90	0.09	118.63	2.07	0.10	257.67	2.41	0.14	SigB	Mutant, BS
none	Putative uncharacterized protein	BLi01417	4.82	0.68	0.05	9.21	0.96	0.05	12.83	1.11	0.07	SigB	Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi01488	2.34	0.37	0.04	3.02	0.48	0.05	1.90	0.28	0.04	SigB	VF
ykzB	Putative uncharacterized protein ykzB	BLi01491	13.75	1.14	0.04	19.91	1.30	0.09	24.02	1.38	0.14	SigB	Mutant, VF
none	Putative uncharacterized protein	BLi01622	4.89	0.69	0.04	20.53	1.31	0.08	36.47	1.56	0.09	SigB	Mutant, VF
ykuP	Similar to flavodoxin	BLi01631		-1.06	0.05		-1.27	80.0		-0.93	0.05	SigB	Mutant
ykpC	Putative uncharacterized protein ykpC	BLi01661	4.72		0.03	33.61	1.53	0.05	19.58	1.29	0.13	SigB	Mutant VE RS
ykzi	Putative uncharacterized protein ykzl	BLi01684	5.71	0.76	0.13	8.10	0.91	0.06	14.07	1.15	0.11	SigB	Mutant, VF, BS

2150 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161

Table 2. Continued

Name	Function	Accession number	5 min			10 min			20 min			Regulon	SigB membership
		number	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)		determined by:
murG	UDP-N- acetylglucosamine-N- acetylmuramyl- (pentapeptide) pyrophosphoryl- undecaprenol N-acetylglucosamine transferase	BLi01739	0.59	-0.23	0.22	0.24	-0.61	0.23	0.28	-0.55	0.19	SigB	Mutant
pyrD	Dihydroorotate dehydrogenase 1	BLi01774	2.03	0.31	0.03	0.38	-0.42	0.07	0.24	-0.63	0.09	SigB, PyrR	Mutant
ylqH	Putative uncharacterized protein ylgH	BLi01828	0.08	-1.11	0.06	0.06	-1.22	0.06	0.12	-0.91	0.06	SigB	Mutant
cwIC	N-Acetylmuramoyl-L- alanine amidase CwlC	BLi01974	4.80	0.68	0.03	6.61	0.82	0.03	4.22	0.63	0.08	SigB, SigK	Mutant
none	Trp repressor binding protein, putative	BLi02026	1.07	0.03	0.11	2.90	0.46	0.03	5.12	0.71	0.04	SigB	Mutant, VF
dctB	C4-dicarboxylate binding protein	BLi02120	5.14	0.71	0.14	25.76	1.41	0.16	69.37	1.84	0.19	SigB	Mutant
ydeT	Hypothetical DNA-binding protein	BLi02124	2.27	0.36	0.04	4.38	0.64	0.05	4.04	0.61	0.05	SigB, AseR	Mutant
yvmB	YvmB	BLi02188	7.37	0.87	0.05	11.18	1.05	0.04	10.84	1.04	0.07	SigB	Mutant
none yjgD	Na+/solute symporter Putative uncharacterized protein yjgD	BLi02212 BLi02221	9.89 11.79	1.00 1.07	0.08 0.09	9.28 22.14	0.97 1.35	0.08 0.04	14.76 20.77	1.17 1.32	0.09	SigB SigB	Mutant, VF Mutant, BS
yjgC	Formate dehydrogenase	BLi02222	7.52	0.88	0.07	11.39	1.06	0.05	13.14	1.12	0.05	SigB	Mutant, BS
yocK none	General stress protein Putative uncharacterized protein	BLi02246 BLi02272	12.96 5.60	1.11 0.75	0.04 0.03	24.27 8.65	1.39 0.94	0.03	32.65 6.92	1.51 0.84	0.05 0.11	SigB SigB	Mutant, VF, E Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi02422	0.29	-0.54	0.12	0.15	-0.82	0.09	0.17	-0.76	0.07	SigB	Mutant
seaA	Putative uncharacterized protein seaA	BLi02423	0.24	-0.61	0.05	0.13	-0.89	0.04	0.11	-0.96	0.05	SigB	Mutant
ypuD	YpuD	BLi02476	3.06	0.49	0.03	5.26	0.72	0.07	6.15	0.79	0.13	SigB	BS
yqjL	Putative hydrolase	BLi02552	23.11	1.36	0.04	16.63	1.22	0.03	22.78	1.36	0.03	SigB	BS
bmrU	Multidrug resistance protein	BLi02579	7.14	0.85	0.11	22.11	1.34	0.09	15.27	1.18	0.19	SigB	Mutant, VF, E
comGB	Late competence protein ComGB/DNA transport protein ComGB	BLi02647	2.79	0.45	0.09	4.77	0.68	0.13	4.30	0.63	0.13	SigB	Mutant
comGA	Late competence protein ComGA	BLi02648	4.95	0.69	0.13	10.82	1.03	80.0	6.36	0.80	0.09	SigB	Mutant
yqhA	Putative sulfate transporter YqhA	BLi02649	11.89	1.08	0.10	45.71	1.66	0.05	34.78	1.54	0.06	SigB	Mutant, BS
yqgZ	(mgsR) transcriptional regulator	BLi02651	78.84	1.90	0.10	161.43	2.21	0.06	269.75	2.43	0.04	SigB	Mutant, VF, E
bmrR	Transcriptional activator	BLi02784	0.20	-0.71	0.06	0.19	-0.73	0.06	0.23	-0.64	0.05	SigB, Mta	BS
yrkE yrhK	YrkE YrhK	BLi02794 BLi02834	0.73 6.39	-0.13 0.81	0.03 0.12	2.33 18.03	0.37 1.26	0.05 0.10	7.00 13.36	0.84 1.13	0.03 0.05	SigB SigB, SigV	BS Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi02908	3.26	0.51	0.02	8.06	0.91	0.03	7.63	0.88	0.02	SigB	Mutant
yshC	Putative DNA polymerase YshC	BLi03006	3.17	0.50	0.02	4.59	0.66	0.04	3.60	0.56	0.03	SigB	BS
ysdB	Conserved protein YsdB	BLi03031	2.46	0.39	0.01	5.54	0.74	0.07	10.12	1.01	0.07	SigB	BS
none	Small acid-soluble spore protein (Beta-type SASP)	BLi03099	1.65	0.22	0.03	3.97	0.60	0.03	5.24	0.72	0.09	SigB	Mutant
ytzE	Probable transcriptional regulator YtzE	BLi03153	3.44	0.54	0.05	6.15	0.79	0.05	5.50	0.74	0.10	SigB	BS

Table 2. Continued

Name	Function	Accession	5 min			10 min			20 min			Regulon	SigB
		number	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)		membership determined by:
glgC	Glucose-1-phosphate adenylyltransferase	BLi03229	0.46	-0.34	0.06	0.24	-0.63	0.12	0.24	-0.63	0.09	SigB	Mutant
yfiZ	ABC transport system permease protein	BLi03474	0.10	-0.99	0.02	0.14	-0.85	0.04	0.26	-0.58	0.03	SigB	Mutant
uxaC	Uronate isomerase	BLi03516	4.28	0.63	0.06	19.61	1.29	0.07	72.69	1.86	0.07	SigB, ExuR	Mutant
hisB	Imidazoleglycerol- phosphate dehydratase	BLi03735	0.13	-0.89	0.05	0.36	-0.44	0.11	0.43	-0.37	0.09	SigB	Mutant
hisG	ATP phosphoribosyl- transferase	BLi03737	0.19	-0.72	0.09	0.40	-0.40	0.07	0.54	-0.26	0.07	SigB	Mutant
csbA	CsbA	BLi03760	3.98	0.60	0.03	4.28	0.63	0.04	4.57	0.66	0.05	SigB	BS
yvjB	Peptidase S41A, C-terminal protease	BLi03765	0.91	-0.04	0.03	1.55	0.19	0.07	4.72	0.67	0.19	SigB, SigE, SigG	Mutant
ywtD	Gamma-DL-glutamyl hydrolase	BLi03835	0.20	-0.71	0.05	0.24	-0.63	0.03	0.38	-0.41	0.02	SigB, SigD	Mutant
ydbD	General stress protein, putative manganese-containing catalase	BLi03883	4.57	0.66	0.15	28.74	1.46	0.15	41.41	1.62	0.13	SigB	Mutant, BS
yqjF	Conserved protein YqjF	BLi03884	7.12	0.85	0.13	13.77	1.14	0.12	24.72	1.39	0.10	SigB	Mutant, VF
none	CBS domain protein	BLi03885	14.52	1.16	0.09	95.94	1.98	0.06	155.71	2.19	0.08	SigB	Mutant
yqxL	Mg ²⁺ transporter protein, CorA-like	BLi03886	17.04	1.23	0.10	47.20	1.67	0.06	63.10	1.80	0.04	SigB	Mutant, VF, BS
yqhB	YqhB YwnB	BLi03887	36.42	1.56	0.10	64.21	1.81	0.05	79.40	1.90	0.06	SigB	Mutant, BS
ywnB ywcE	Spore morphogenesis and germination protein ywcE	BLi03911 BLi04028	1.25 3.58	0.10 0.55	0.02 0.05	10.35 5.45	1.02 0.74	0.03 0.05	33.00 4.85	1.52 0.69	0.06 0.09	SigB SigB, AbrB	Mutant Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi04033	0.19	-0.72	0.07	0.14	-0.84	0.05	0.17	-0.77	0.06	SigB	Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi04034	0.13	-0.89	0.05	0.10	-1.00	0.02	0.13	-0.90	0.08	SigB	Mutant
gspA	General stress protein A	BLi04064	51.61	1.71	0.04	138.23	2.14	0.02	187.81	2.27	0.06	SigB	Mutant, VF, BS
yxzF	YxzF	BLi04091	6.48	0.81	0.04	10.86	1.04	0.04	10.27	1.01	0.08	SigB	BS
yxIJ	Putative 3-methyladenine DNA glycosylase	BLi04092	5.87	0.77	0.02	9.77	0.99	0.04	9.32	0.97	0.03	SigB	BS
none	Putative transcriptional regulator	BLi04093	4.22	0.63	0.03	9.25	0.97	0.07	8.60	0.93	0.08	SigB	Mutant
mmgD	Citrate synthase III	BLi04094	5.73	0.76	0.05	12.76	1.11	0.06	16.43	1.22	0.05	SigB, SigE	Mutant
none	Transcriptional regulator Fnr family protein	BLi04167	8.59	0.93	0.03	18.03	1.26	0.04	18.35	1.26	0.03	SigB	Mutant
katE1	sigB dep. Catalase	BLi04196	17.26	1.24	0.04	26.11	1.42	0.02	32.29	1.51	0.03	SigB	Mutant, BS
katE2 ioIF	sigB dep. Catalase Inositol transport protein	BLi04197 BLi04246	18.65 6.11	1.27 0.79	0.05 0.10	21.97 14.93	1.34 1.17	0.06 0.15	31.66 39.77	1.50 1.60	0.04 0.12	SigB SigB, IoIR	Mutant, VF, BS Mutant
hsdS	HsdS	BLi04316	3.51	0.55	0.07	3.21	0.51	0.09	6.66	0.82	0.05	SigB	Mutant
none	Putative uncharacterized protein	BLi04317	5.27	0.72	0.03	5.40	0.73	0.02	7.52	0.88	0.02	SigB	Mutant
none	Putative type I restriction- modification system M subunit	BLi04318	3.76	0.58	0.06	4.45	0.65	0.05	5.46	0.74	0.05	SigB	Mutant
yycD	YycD	BLi04344	1.61	0.21	0.03	3.15	0.50	0.11	4.25	0.63	0.18	SigB	BS
cotF	Spore coat protein F	BLi04356	7.42	0.87	0.10	10.64	1.03	0.08	13.50	1.13	0.09	SigB	Mutant, VF
yybO	Major facilitator superfamily	BLi04360	4.46	0.65	0.12	11.82	1.07	0.12	14.97	1.18	0.14	SigB	Mutant, VF, BS

2152 B. Voigt et al. *Proteomics* 2013, *13*, 2140–2161

Table 2. Continued

Name	Function	Accession	5 min			10 min			20 min			Regulon	SigB
		number	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)	Ratio	log (ratio) ^{a)}	log (error)		membership determined by:
CtsR regu	ulon												
ctsR	Transcriptional regulator, negative regulation of class III stress genes (clpC, clpP, clpE)	BLi00101	25.92	1.41	0.03	28.38	1.45	0.04	30.31	1.48	0.06	CtsR	
mcsA	Modulator of CtsR repression	BLi00102	35.69	1.55	0.04	39.42	1.60	0.05	48.02	1.68	0.06	CtsR	
mcsB	Modulator of CtsR repression; ATP:guanido phosphotransferase	BLi00103	47.74	1.68	0.05	63.95	1.81	0.06	53.19	1.73	0.07	CtsR	
clpC	Class III stress response-related ATPase	BLi00104	45.17	1.65	0.04	67.18	1.83	0.03	71.98	1.86	0.03	CtsR	
radA	DNA repair protein RadA	BLi00105	22.47	1.35	0.08	34.86	1.54	0.11	34.39	1.54	0.10	CtsR, SigB	
clpE	ATP-dependent CIp protease-like (class III stress gene)	BLi01525	1068.27	3.03	0.05	2593.88	3.41	0.08	4044.45	3.61	0.05	CtsR	
clpP	ATP-dependent CIp protease proteolytic subunit (class III heat-shock protein)	BLi03710	26.62	1.43	0.07	51.47	1.71	0.08	92.34	1.97	0.08	CtsR	
HtpG ope	eron												
htpG	HSP 90	BLi04256	11.85	1.07	0.07	10.75	1.03	0.10	8.39	0.92	0.08	HtpG	
CssR reg													
htrA	Serine protease Do (heat-shock protein)	BLi01390	53.57	1.73	0.04	21.42	1.33	0.03	8.41	0.92	0.04	CssR	
htrB (yvtA)	Similar to HtrA-like serine protease (htrB)	BLi03481	10.21	1.01	0.07	6.94	0.84	0.05	3.07	0.49	0.06	CssR	

Selected genes are shown for 5, 10, and 20 min after stress compared to the control conditions (0 min). For a complete list of induced and repressed genes see Supporting Information Table 2. Genes were considered as significantly upregulated by heat stress when an ANOVA p < 0.01 was obtained by statistical testing (included in the Rosetta resolver software package), and if for at least one time point their fold change reached the significance cutoff of 4 at the mRNA level. All values were calculated by the Rosetta Resolver software from three independent array hybridizations. The information given in the column "gene product function" is according to the UniProt Database (http://www.uniprot.org/). In case of heat shock class II (SigB), members were predicted by (A) the *Bacillus licheniformis* MW3.1 $\Delta sigB$ heat stress experiment (this work, indicated by "mutant"), (B) the Virtual Footprint algorithm of the Prodoric database (http://www.prodoric.de/vfp/) [19,20], indicated by "VF" and (C) members of the known SigB regulon of *Bacillus subtilis*, indicated by "BS". a) The log(ratio) displays the log₁₀ of the expression ratio for each gene, where the ratio is equal to the normalized signal intensity in channel 2 divided by the normalized signal intensity in channel 1: $\log(ratio) = \log_{10}(r/g)$; note that this calculation is made using program-specific error weighting [26,45]. The \log error then displays the error of the \log ratio: $\log(reror) = |\log(ratio)/xdev|$.

Resolver defines a measure of differential expression "xdev" as follows: $xdev = (r-g)/(\sigma_r^2 + \sigma_0^2)^{1/2}$, where r = red intensity and g = green intensity after normalization and σ_r and $\sigma_g = the$ estimated errors in the red and green intensity. This method of determining if a gene is differentially expressed is insensitive to low intensity in any one channel and hence is preferable to methods that are ratio based. Bold indicates all values reaching the significance cutoff of 4.

For *B. subtilis*, it has been shown that the alternative sigma factor SigI belongs to the heat induced proteins [33]. It could be shown that a *sigI* mutant does not grow at higher temperatures [33]. The *sigI* gene of *B. licheniformis* was transcribed at a higher level during heat shock (Supporting Information Table 4). Some genes of the putative SigI regulon were also upregulated (*mreBH*, *ykrI*, *rsgI*, *gsiB*—also SigB-dependent); whereas two others were downregulated (*lytE*, *ywoA*). In *B. subtilis lytE* expression is controlled by SigI and is heat inducible. A *lytE* mutant is not able to grow at higher temperatures, as is the *sigI* mutant [34]. However, in our heat shock experiment with *B. licheniformis*, *lytE* expression was reduced up to threefold during heat shock, although a SigI promoter

sequence is present in front of the *lytE* gene of *B. licheniformis* [34]. Other heat shock genes described for *B. subtilis* like *clpX* (inducible only at the transcriptional level [30]) or *lonA* are not heat inducible in *B. licheniformis* [4] (Supporting Information Table 4).

B. licheniformis cells subjected to heat shock experience a mild oxidative stress indicated by upregulation of genes and proteins belonging to the PerR and the Spx regulon (Table 1, Supporting Information Table 4). Induction of the Spx regulon by heat stress has been demonstrated for B. subtilis as well [35]. Furthermore, the heat stress seems to cause a cell wall stress. Synthesis of two proteins and transcription of about 20 genes of different ECF type sigma factor regulons

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

(SigM, SigV, SigW, SigY) was elevated (Table 1, Supporting Information Table 4). The sigma factor genes themselves were not upregulated except for sigM and sigY. Surprisingly, we observed an upregulation of enzymes involved in tryptophan synthesis (trpA-F, pathway from chorismate to tryptophan, elevated synthesis of the TrpA protein after 10 min) during heat shock (Table 1, Supporting Information Table 4). Induction was strongest (sixfold to 14-fold) after 5 and 10 min and decreased after 20 min heat shock. However, adding tryptophan to cultures at the time of the heat stress did not improve growth or survival of the cells (data not shown). It is interesting to note that a number of regulons involved in usage of alternative carbon and nitrogen sources were also induced (AnsR, IolR, FruR, GabR, GntR, KdgR, LacR, MalR, NagR, PutR, RocR; Supporting Information Table 4). This is surprising since the heat shock experiment was conducted with exponentially growing cells that should not experience any nutrient starvation. Elevated transcription of these regulons might result from heat provoked conformational changes of the corresponding transcriptional regulators, in most cases repressors. In addition, genes encoding components of the high affinity phosphate transporter (pstA-S) also displayed elevated transcription especially 5 and 10 min after heat shock (Supporting Information Table 4). This induction is PhoPR-independent, since the genes phoP and phoR are not upregulated. Two genes with elevated transcription, yvaZ and yvbA (sdpI and sdpR in B. subtilis), are involved in a cannibalism mechanism in B. subtilis in which cells secrete killing factors to lyse sibling cells [36] (Supporting Information Table 4). However, in B. subtilis this system comprises additional genes for which no homologs have been found in the B. licheniformis genome. The relevance of induction of these two genes is therefore unknown.

3.4 The SigB dependent general stress response during heat stress

The SigB regulon of B. subtilis comprises more than 150 genes [37-39] all of which are under the positive control of the alternative sigma factor SigB. Since the genes of this regulon are induced under a variety of conditions, such as heat, ethanol, salt, or acid stress and starvation for glucose or phosphate, they are called general stress genes [40]. Contribution of the SigB regulon to resistance to different stresses including heat stress has been demonstrated [27,41]. Induction of more than 80 SigB regulated genes in B. subtilis during heat shock was shown to be transient [2]. The SigB regulon of B. licheniformis has not vet been elucidated in detail. However. Brody and Price [42] analyzed the B. licheniformis sigB operon and found a conserved operon that equals the eight-geneoperon of B. subtilis. Brody and Price [42] also found a protein that cross-reacts with a B. subtilis anti-SigB antibody and that is inducible by different stress conditions like salt, heat, and ethanol stress. They concluded that the general stress system of B. licheniformis is very likely similar to that of B. subtilis.

In our study more than 50 putative members of the B. licheniformis SigB regulon showed elevated transcription during all time points and several others were induced but did not reach the threshold level of fourfold induction (Table 2, Supporting Information Table 4). Among the induced genes were the sigma factor sigB itself and the three rsb genes (rsbV, rsbW, rsbX), which are in B. subtilis and likely also in B. licheniformis transcribed from the internal SigB-dependent promoter [42]. The four rsb genes (rsbR, rsbS, rsbT, rsbU) encoded in the upstream part of the operon and probably transcribed from a SigA-dependent promoter are induced only slightly (1.5-2.5fold, Supporting Information Table 4) as described also by Helmann et al. [2] for B. subtilis. The gene encoding the RsbR paralog YqhA (RsbRD [43]) is strongly induced, too (Supporting Information Tab 2). On the 2D gels elevated synthesis of SigB itself and of some putative SigB-dependent proteins (e.g., YceH, YfkM, YflT) could be shown (Fig. 2, Table 1).

3.5 Genes/proteins downregulated in heat-shocked B. licheniformis cells

A multitude of vegetative genes and proteins were downregulated following the heat shock, for example, genes and proteins involved in synthesis of different amino acids, such as arginine, histidine (Supporting Information Tables 4 and 5). Furthermore, mRNA amounts of most genes encoding enzymes of the nucleotide metabolism were clearly lowered particularly late during the heat shock (10 and 20 min). Synthesis of the corresponding proteins was also downregulated (Supporting Information Table 5). Regulation of glycolysis and TCA cycle enzymes was antithetic at the transcriptional and translational level. Transcription of the genes was mostly not regulated or only slightly downregulated. Synthesis of the proteins, however, was diminished especially after 10 min heat shock. Genes with functions in translation were mostly slightly downregulated. For example, the elongation factor Tuf was found to be downregulated at the transcriptional and also at the protein level (Supporting Information Table 2). An additional Tuf protein spot with a more alkaline pI appeared on the 2D gels after heat shock—this could be due to PTM of a portion of the newly synthesized protein (Table 1). Most aminoacyl-tRNA synthetases were downregulated at the transcriptional as well as at the translational level. However, six aminoacyl-tRNA synthetase genes were upregulated (cysS, gltX, lysS, metS, thrZ, tyrZ). Transcription of transporters for compatible solutes (opuAA-E) was up to 50 times downregulated. Furthermore, there is a strong reduction in transcription of genes involved in motility and chemotaxis (SigD regulon). The Hag protein was one of the proteins which were synthesized at a much lower level. Nielsen et al. [5] observed a downregulation of the Ytr operon and found that a ytrEF deletion mutant is impaired in growth at higher temperatures. In our heat shock experiment, only the genes ytrA and ytrB showed strong downregulation 20 min after heat shock (Supporting Information Table 4).

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2154 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161

The other three genes of the operon were only slightly down-regulated. Furthermore, Nielsen et al. [5] found an upregulation of many genes involved in iron metabolism. Most of these genes showed strongly decreased transcription in our experiment (up to 30-fold). This could be due to the different media used—a complex medium by Nielsen et al. [5] and a minimal medium in our experiment.

3.6 Response of *B. licheniformis* cells to ethanol stress

Ethanol stress was studied only at the proteome level. The stress was provoked by adding 6% ethanol to the cultures during exponential growth. Addition of ethanol diminished growth of *B. licheniformis* slightly (Fig. 1). About 40 upregulated proteins could be identified (Table 3).

3.7 Proteins regulated during ethanol stress

Cells subjected to ethanol stress show a reaction similar to that to heat stress (Fig. 3, Table 3). For example, there is an upregulation of synthesis of proteins of the HrcA and CtsR regulon, although induction is weaker than by heat shock. Seydlova et al. [6] found recruitment of some chaperones (DnaK and GroEL) to cell membranes in ethanol stressed B. subtilis cells. If a similar mechanism exists in B. licheniformis, the level of synthesis of these proteins might be underestimated since only soluble proteins were studied. On the other hand, many more SigB-dependent proteins are synthesized at a higher level compared to control than during heat shock. In protein samples from heat-shocked cells, we identified only six SigB-regulated proteins with higher synthesis, whereas in samples from ethanol stressed cells we found 15 such proteins. Upregulation of the SigB protein itself was similar during both stresses (mean ratios between 7.58 and 4.24). That the SigB regulon contributes considerably to protection against ethanol stress in B. subtilis was shown by Höper et al. [27]. They analyzed the survival and growth of individual mutants in SigB regulon genes when subjected to different stresses. Many mutants displayed higher sensitivity to ethanol stress than the wild type. Among them were mutants in genes conferring resistance to oxidative stress, such as dps, ohrB (ykzA) sodA, and ycdf. The corresponding proteins Dps, OhrB, SodA, and YcdF were found to be induced in ethanol stressed B. licheniformis cells (Fig. 3, Table 3). However, Höper et al. [27] observed elevated transcription of oxidative stress-related genes known to be regulated SigB independently, such as katA and ahpC. There was no elevated synthesis of such proteins in B. licheniformis following ethanol stress. Further, SigB-dependent genes important for resistance to ethanol stress [27], which we found induced at the protein synthesis level in B. licheniformis, were yfkM (general stress protein) and yflT (hypothetical protein).

It is well established that the main target of ethanol is the cell envelope [44]. In *B. subtilis* ethanol stress induced the expression of the extracytoplasmic sigma factor SigM and some genes of the SigM regulon [7]. In our stress experiment, we found only two SigM-dependent proteins synthesized at an elevated level (YwaC, DltE—also SigD- and SigX-dependent, Fig. 3, Table 3).

As during heat shock, many vegetative proteins are downregulated, such as proteins involved in translation, amino acid synthesis, and nucleotide synthesis (Supporting Information Table 5). However, contrary to heat shock, there is no downregulation of glycolysis and TCA cycle enzymes but the ATPase subunits AtpA and AtpD are strongly downregulated.

3.8 Analysis of a B. licheniformis sigB mutant

To further characterize the SigB regulon in *B. licheniformis*, we constructed a *sigB* mutant and compared the response of wild type and mutant to heat shock at the transcriptome and proteome level and to ethanol stress at the proteome level.

The transcription of 38 genes was more than ten times lower in heat-shocked sigB mutant cells when compared to the wild type (Supporting Information Table 6). The gene with the highest reduction in transcription was the sigB gene itself (more than 500-fold). The genes, which are transcribed at a lower level in the mutant, are putatively SigB-dependent and for most of them this dependency has been described in B. subtilis. Analysis of these B. licheniformis genes with Virtual Footprint (http://prodoric.tu-bs.de/vfp/vfp_promoter.php) resulted in detection of typical SigB promoter sequences in front of 17 of these genes (using B. subtilis consensus sequences given on the Virtual Footprint website). Among the genes not upregulated in the mutant are several genes for which no homologs exist in B. subtilis (Supporting Information Table 5). These might be SigB-dependent genes specific for B. licheniformis. Many of these genes encode as yet uncharacterized hypothetical proteins (e.g., BLi03885, BLi01417, Supporting Information Table 5). Yet, the SigB regulon of B. licheniformis includes genes with additional (putative) functions like mcrA, encoding a protein with endonuclease activity, BLi02212, encoding a Na/solute symporter, BLi00198, encoding an arginase homolog or BLi00576, encoding a fatty acid desaturase. None of the SigB-dependent proteins synthesized at an elevated level in the wild type could be detected in the mutant. However, the superoxide dismutase (SodA) was identified in two spots in the proteome of the mutant and one of these spots was induced in heat-stressed cells (Fig. 4, Table 1). About 25 putative SigB-dependent genes induced during heat shock in the wild type are not downregulated in the sigB mutant. These genes are either not SigB dependent in B. licheniformis or are under dual control by other regulators (Supporting Information Table 5).

Heat stress-related induction of the genes of the HrcA, CtsR, CssR regulon and the HtpG operon was similar in the

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Table 3. Proteins upregulated during ethanol stress

Name	Function	Accession number	Regulon	10 min ethano		30 min ethano	IWT	10 min ethano	l Δ <i>sigB</i>	30 min ethano	
				Mean ratio	SD	Mean ratio	SD	Mean ratio	SD	Mean ratio	SD
HcrA regulon											
DnaK	Chaperone protein	BLi02739		2.55	0.25	1.31	0.53	0.85	0.07	1.49	0.22
GroL	60 kDa chaperonin	BLi00624		6.39	0.19	11.59	3.78	2.70	0.11	12.92	2.45
GroL_1	60 kDa chaperonin	BLi00624		6.66	0.85	7.92	2.06				
GroL_2	60 kDa chaperonin	BLi00624		6.95	0.26	7.85	2.19				
GroL_4	60 kDa chaperonin	BLi00624		8.72	0.62	14.18	2.43	2.29	0.16	9.66	2.83
GroL fr	60 kDa chaperonin	BLi00624		6.32	0.66	11.88	2.11	2.83	0.79	6.95	3.16
GroL fr1	60 kDa chaperonin	BLi00624		2.09	0.39	2.22	0.49	2.41	0.90	7.96	3.26
GroL fr2	60 kDa chaperonin	BLi00624		2.81	0.29	3.91	0.60				
GroS	10 kDa chaperonin	BLi00623		0.09	0.01	0.12	0.03				
GroS_1	10 kDa chaperonin	BLi00623		2.09	0.13	6.42	1.36				
CtsR regulon											
ClpC	Class III stress response-related ATPase	BLi00104		4.74	1.41	2.45	80.0	1.93	1.53	2.42	1.46
CIpE	ATP-dependent Clp protease-like (class III stress gene)	BLi01525		5.19	2.21	1.27	0.10	1.56	0.66	2.06	0.39
ClpP	ATP-dependent CIp protease proteolytic subunit 1 (EC 3.4.21.92)	BLi03710		5.05	0.53	6.66	1.89	4.60	0.92	8.16	2.10
SigB regulon											
Dps	DNA-protecting protein	BLi03207		7.39	0.72	20.44	2.83				
GsiB	General stress protein	BLi00534		2.68	0.12	75.98	7.32				
GspA (DegU, YqfL)	Glycosyl transferase family 8	BLi04064		9.27	1.46	15.25	9.75				
OhrB	Organic hydroperoxide resistance protein	BLi01416		4.17	0.42	8.88	1.64				
RsbV	Antisigma factor antagonist	BLi00558		2.07	1.18	6.22	1.46				
RsbW	Serine-protein kinase (EC 2.7.11.1)	BLi00559		4.72	0.26	2.04	1.68				
SigB	RNA polymerase sigma factor	BLi00560		4.87	1.00	4.96	1.35				
SodA	Superoxide dismutase (EC 1.15.1.1)	BLi02679		1.44	0.16	6.53	1.23	1.63	0.26	3.75	0.17
SodA_1	Superoxide dismutase (EC 1.15.1.1)	BLi02679						3.47	1.11	6.24	2.69
SodA_2	Superoxide dismutase (EC 1.15.1.1)	BLi02679						3.36	0.49	4.09	0.75
SodA_3	Superoxide dismutase (EC 1.15.1.1)	BLi02679						3.17	0.08	9.07	0.70
YcdF	Glucose 1-dehydrogenase II	BLi00341		2.67	0.37	6.73	1.34				
YdbD	General stress protein, putative manganese-containing catalase	BLi03883		2.27	0.34	18.73	3.06				
Ycec (Upp)	Putative stress response protein	BLi00354	SigM,W,X					4.00	0.75	4.04	0.37
YfkM	General stress protein	BLi00815		3.86	0.42	11.13	1.50				
YfIT (Crh)	Unknown	BLi00779		0.77	0.08	9.77	1.34				
YtkL	Metal-dependent hydrolase	BLi03080		1.01	0.10	3.25	0.51				
YtxH	Unknown	BLi03129		5.08	0.54	10.17	1.15				
YvyD	Ribosome-associated sigma 54 modulation protein	BLi03774	SigH	2.30	0.42	5.22	0.27				
CssRS regulon HtrB	Putative serine protease	BLi03481		3.29	0.31	2.47	1.15				
Other											
BLi00328	Penicillin-binding protein	BLi00328		6.36	1.66	7.87	0.83	1.94	1.09	10.64	11.50
BLi00385	NAD(P)H dehydrogenase	BLi00385		0.80	0.16	2.75	0.73				
Crh (YfIT)	Catabolite repression HPr-like protein	BLi03722		0.77	0.08	9.77	1.34				
CysC	Adenylylsulfate kinase (EC 2.7.1.25)	BLi01781	CymR, S-box	10.54	0.82	12.74	1.31				
Ddl	D-Alanyl-D-alanine ligase A (EC 6.3.2.4)	BLi00543	SigM					1.35	0.29	2.44	0.52

^{© 2013} WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2156 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161

Table 3. Continued

Name	Function	Accession number	Regulon	10 min ethano	IWT	30 min ethano	I WT	10 min ethano	∆sigB	30 min ethano	
				Mean ratio	SD	Mean ratio	SD	Mean ratio	SD	Mean ratio	SD
DItE	Involved in lipoteichoic acid biosynthesis	BLi00637	SigD, M,X	2.12	0.93	3.28	0.51				
Hag Hem Q	Flagellin protein Putative oxidoreduc- tase/oxygenase/dismutase	BLi03780 BLi03998		3.57	0.60	0.51	0.11	3.19 3.61	0.47 1.02	0.47 7.32	0.09 1.09
HisC	Histidinol-phosphate aminotransferase and tyrosine/phenylalanine aminotransferase (EC 2.6.1.9 and EC 2.6.1.5)	BLi02397	TRAP					4.00	0.90	16.25	3.25
HsdM	Type I restriction-modification system M subunit (EC 2.1.1.72)	BLi04318		3.43	0.46	1.60	0.04				
MtnD (YpjQ)	1,2-Dihydroxy-3-keto-5- methylthiopentene dioxygenase	BLi01517	S-box	3.05	0.25	7.40	0.81				
NamA	NADH dehydrogenase (EC 1.6.99.1)	BLi02551		1.53	0.56	4.44	1.10	2.54	1.07	13.42	5.91
NusA	Transcription termination	BLi01885		5.96	0.33	2.55	0.26				
OdhB	2-Oxoglutarate dehydrogenase complex (dihydrolipoamide transsuccinylase, E2 subunit) (EC 2.3.1.61)	BLi02259		3.99	0.01	2.24	0.79				
OdhB_1	2-Oxoglutarate dehydrogenase complex (dihydrolipoamide transsuccinylase, E2 subunit) (EC 2.3.1.61)	BLi02259	CcpA	4.97	0.09	1.82	0.67				
PdhC	Pyruvate dehydrogenase (dihydrolipoamide acetyltransferase E2 subunit) (EC 2.3.1.12)	BLi01676		3.65	0.31	1.40	0.34				
PdxT	Glutamine amidotransferase (EC 2.6,-)	BLi00017	Spo0A					1.97	0.10	2.82	0.47
RapA	Response regulator aspartate phosphatase	BLi02480	CodY, ComA, Spo0A	3.93	0.44	3.28	1.34				
SalA	Mrp family regulator	BLi00172	SalA	6.60	0.71	4.01	0.40				
SdhA	Succinate dehydrogenase (flavoprotein subunit) (EC 1.3.99.1)	BLi02993						1.25	0.60	4.17	0.49
SecA	Translocase binding subunit (ATPase)	BLi03773						0.71	0.30	2.01	0.86
TrpE	Anthranilate synthase (EC 4.1.3.27)	BLi02403	TRAP	2.40	0.41	1.24	0.30				
Upp (YceC)	Undecaprenyl pyrophosphate synthetase	BLi01874						4.00	0.75	4.04	0.37
YcdC	Unknown	BLi00343		5.87	0.37	1.60	0.56				
YdfG YgaF	Unknown Peroxiredoxin Q/BCP (EC	BLi04370 BLi00899		0.95 1.11	0.06 0.23	2.56 2.73	0.38 0.55				
YisK	1.11.1.15) Fumarylacetoacetate (FAA)	BLi01170		5.16	0.90	3.52	0.29				
(BLi04205) Yjbl	hydrolase Truncated form of bacterial hemoglobin	BLi01250		1.92	0.44	3.44	0.54				
YjcH	Putative carbohydrate esterase family 1	BLi01285		2.45	1.23	2.59	0.08				
YjoA	Unknown	BLi02905		1.06	0.06	2.10	0.50				
YjoA_1	Unknown	BLi02905		4.87	0.78	1.94	0.44				
YkwC	3-Hydroxyisobutyrate dehydrogenase (EC 1.1.1.31)	BLi01606		2.51	0.13	3.10	0.10	2.66	0.25	4.50	0.09
YlbP (YwrO)	Putative acetyltransferase	BLi01727		1.61	0.17	2.57	0.44				
YmfG	Putative peptidase	BLi01909		2.11	0.12	2.05	0.76				

Table 3. Continued

Name	Function	Accession number	Regulon	10 min ethano	I WT	30 min ethano	IWT	10 min ethano	ΔsigB	30 min ethano	
				Mean ratio	SD	Mean ratio	SD	Mean	SD	Mean ratio	SD
YpfD	RNA degradation presenting factor (ribosomal protein S1 homolog)	BLi02427						1.95	0.15	6.80	0.85
YpjQ (MtnD)	Unknown	BLi02320	S-box	3.05	0.25	7.40	0.81				
YpqE	Similar to phosphotransferase system enzyme II	BLi02359		1.01	0.05	3.13	0.18				
YukE	Unknown	BLi03379		1.04	0.18	3.68	0.39				
YwaC	Similar to GTP-pyrophosphokinase	BLi04078	SigM, W	6.23	2.26	13.78	4.44				
YwlF	Ribose 5-phosphate isomerase B (EC:5.3.1.6) (pentose phosphate)	BLi03937	TnrA	1.07	0.13	3.54	0.84				
YwrO (YlbP)	NAD(P)H dehydrogenase	BLi03696		1.61	0.17	2.57	0.44				
YxeH	Putative hydrolase	BLi04258						2.52	0.62	4.09	1.10
Oxidative stress	:										
SufD	FeS assembly protein	BLi03450						2.67	0.14	5.03	0.57
TrxB	Thioredoxin reductase (EC 1.6.4.5)	BLi03728	Spx	2.60	0.49	3.60	0.63	1.41	0.52	1.89	0.18
YugJ	Iron-containing alcohol dehydrogenase (EC 1.1.1)	BLi03317						2.26	0.33	8.78	1.82

Regulon classification mainly according to Bacillus subtilis, protein names in brackets: two proteins identified in one spot.

mutant and in the wild type. The clpE gene was the gene with the highest induction, as it was in the wild type (Supporting Information Table 7). However, analysis of the proteome revealed differences in the synthesis of the ClpC and ClpE proteins between wild type and mutant (Fig. 4, Table 1). Whereas in the wild type these proteins were still synthesized at an elevated level after 30 min of stress, synthesis was reduced to control level in the sigB mutant at this time. Synthesis of the HcrA-dependent proteins DnaK and GroL was similar in wild type and mutant. Furthermore, the mutant exhibited upregulation of some proteins involved in oxidative stress response, as does the wild type. Some proteins were synthesized at a higher level in the heat stressed sigB mutant but not in the wild type, including the repressor protein CodY, the D-alanyl-D-alanine ligase A Ddl, and the cysteine desulfurase YvrO. On the other hand, not all proteins upregulated during heat stress in the wild type were also upregulated in heat stressed cells of the sigB mutant.

As the wild type, the *B. licheniformis sigB* mutant reacted to ethanol stress with an induction of proteins from the HcrA and CtsR regulon (Fig. 4, Table 3). However, the induction of GroL was delayed in the mutant, after 5 min stress the protein synthesis was only slightly increased. Synthesis of the proteins ClpC and ClpE was only slightly induced, the strongest induction for proteins from the CtsR regulon was found for ClpP (Table 3). As expected, synthesis of SigB-dependent proteins was not detected in the ethanol stressed mutant. The exception was the superoxide dismutase (SodA) which was also found to be upregulated in heat-stressed mutant cells (Fig. 4, Table 3). Under ethanol stress conditions,

this protein occurred in four different spots, all of which were newly synthesized; obviously this protein was extensively modified after translation resulting in multiple spots. In the proteome of the sigB mutant, two additional SigMdependent spots (YceC-which is also SigB-dependent and Ddl, Table 3) were found to be upregulated (Table 3). Not all proteins synthesized at a higher level in the wild type could be found in the mutant. However, some additional proteins were upregulated in the ethanol stressed sigB mutant (e.g., the putative hydrolase YxeH, the ribosomal protein S1 homolog YpfD, and the glutamine amidotransferase PdxT, Table 3). Among the additionally upregulated proteins were two proteins (YugJ and SufD) indicating oxidative stress. Downregulation of protein synthesis was similar in wild type and mutant cells subjected to heat or ethanol stress (Supporting Information Table 5).

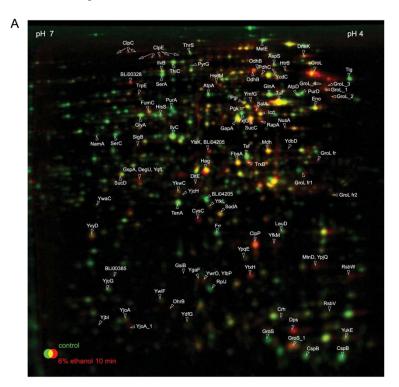
4 Concluding remarks

In this study, it is shown that *B. licheniformis* cells react to a heat shock with induction of many regulons well known from *B. subtilis*, such as the HrcA, CtsR, and SigB regulon. However, the heat shock stimulon of *B. licheniformis* includes also regulons and genes, which seem to be specific for this bacterium. This includes the SigY regulon and genes from other ECF type sigma factor regulons indicating a cell wall stress triggered by elevated temperatures similar to ethanol stress. Surprisingly, genes encoding tryptophan synthesis enzymes were upregulated in heat stressed *B. licheniformis*

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2158 B. Voigt et al.

Proteomics 2013, 13, 2140-2161



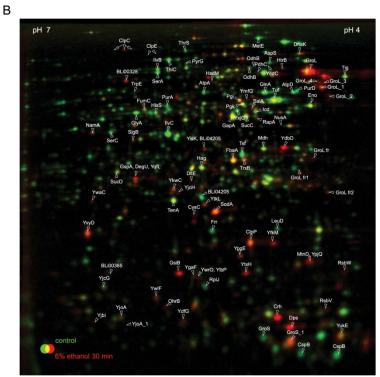


Figure 3. Proteome of *Bacillus licheniformis* DSM13 cells under ethanol stress conditions. (A) 10 min after addition of 6% ethanol, (B) 30 min after addition of 6% ethanol. Cell samples were labeled with L-[³⁵S]-methionine during the exponential growth phase (OD_{500nm} 0.4), and 10 and 30 min after ethanol addition. Proteins were separated in a pH gradient 4–7. The dual channel images were created with the Delta 2D software (Decodon).

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

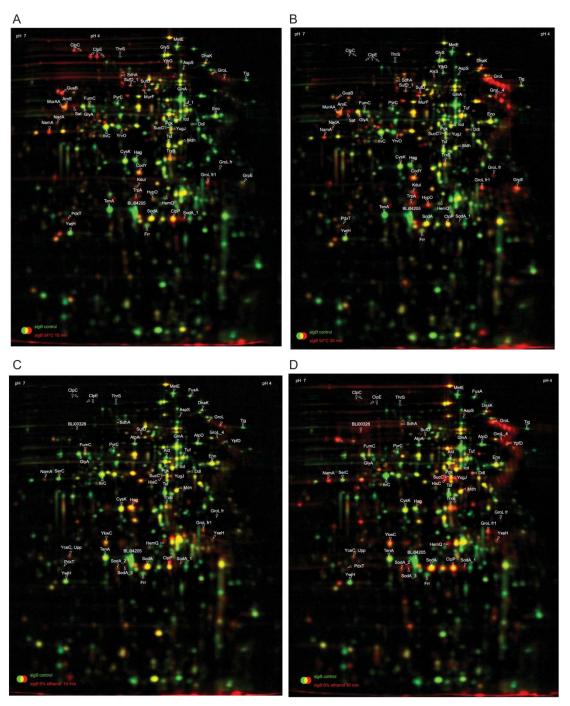


Figure 4. Proteome of *Bacillus licheniformis sigB* mutant cells under heat and ethanol stress conditions. (A) 10 min heat stress, (B) 30 min heat stress. (C) 10 min after addition of 6% ethanol, (D) 30 min after addition of 6% ethanol. Cell samples were labeled with L-[³⁵S]-methionine during the exponential growth phase (OD_{500nm} 0.4), and 10 and 30 min after stress. Proteins were separated in a pH gradient 4–7. The dual channel images were created with the Delta 2D software (Decodon).

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

2160 B. Voigt et al.

cells as well as a number of regulons involved in usage of alternative carbon, phosphate, and nitrogen sources. The analysis of the SigB regulon of *B. licheniformis* using a *sigB* mutant showed that many genes known to be SigB-dependent in *B. subtilis* are also members of the *B. licheniformis* SigB regulon. However, the *B. licheniformis* SigB regulon comprises some genes for which no homologs exist in *B. subtilis*.

We are very grateful to Sacha van Hijum for deriving the oligonucleotides in the chip construction for our array experiment. We thank Jana Priebe and Susanne Gebauer for excellent technical assistance. This work was supported by funds of the Competence Network "Genome Research on Bacteria" financed by the German Federal Ministry of Education and Research (BMBF).

The authors have declared no conflict of interest.

5 References

- Whitaker, J. M., Cristol, D. A., Forsyth, M. H., Prevalence and genetic diversity of *Bacillus licheniformis* in avian plumage. *J. Field Ornithol.* 2005, 76, 264–270.
- [2] Helmann, J. D., Wu, M. F., Kobel, P. A., Gamo, F. J. et al., Global transcriptional response of *Bacillus subtilis* to heat shock. J. Bacteriol. 2001, 183, 7318–7328.
- [3] Guisbert, E., Yura, T., Rhodius, V. A., Gross, C. A., Convergence of molecular, modeling, and systems approaches for an understanding of the *Escherichia coli* heat shock response. *Microbiol. Mol. Biol. Rev.* 2008, 72, 545–554.
- [4] Schumann, W., The Bacillus subtilis heat shock stimulon. Cell Stress Chaperones 2003, 8, 207–217.
- [5] Nielsen, A. K., Breuner, A., Krzystanek, M., Andersen, J. T. et al., Global transcriptional analysis of *Bacillus licheniformis* reveals an overlap between heat shock and iron limitation stimulon. *J. Mol. Microbiol. Biotechnol.* 2010, *18*, 162–173.
- [6] Seydlova, G., Halada, P., Fiser, R., Toman, O. et al., DnaK and GroEL chaperones are recruited to the Bacillus subtilis membrane after short-term ethanol stress. J. Appl. Microbiol. 2012, 112, 765–774.
- [7] Thackray, P. D., Moir, A., SigM, an extracytoplasmic function sigma factor of Bacillus subtilis, is activated in response to cell wall antibiotics, ethanol, heat, acid, and superoxide stress. J. Bacteriol. 2003, 185, 3491–3498.
- [8] Boylan, S. A., Redfield, A. R., Brody, M. S., Price, C. W., Stress-induced activation of the sigma B transcription factor of *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 1993, 175, 7931–7937.
- [9] Kruger, E., Witt, E., Ohlmeier, S., Hanschke, R. et al., The clp proteases of Bacillus subtilis are directly involved in degradation of misfolded proteins. *J. Bacteriol.* 2000, 182, 3259–3265.
- [10] Lund, P. A., Microbial molecular chaperones. Adv. Microb. Physiol. 2001, 44, 93–140.
- [11] Kock, H., Gerth, U., Hecker, M., The ClpP peptidase is the major determinant of bulk protein turnover in *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2004, 186, 5856–5864.

- Proteomics 2013, 13, 2140-2161
- [12] Miethke, M., Hecker, M., Gerth, U., Involvement of *Bacillus subtilis* ClpE in CtsR degradation and protein quality control. *J. Bacteriol.* 2006, 188, 4610–4619.
- [13] Waschkau, B., Waldeck, J., Wieland, S., Eichstadt, R. et al., Generation of readily transformable *Bacillus licheniformis* mutants. *Appl. Microbiol. Biotechnol.* 2008, 78, 181–188.
- [14] Hoffmann, K., Wollherr, A., Larsen, M., Rachinger, M. et al., Facilitation of direct conditional knockout of essential genes in *Bacillus licheniformis* DSM13 by comparative genetic analysis and manipulation of genetic competence. *Appl. Environ. Microbiol.* 2010, 76, 5046–5057.
- [15] Stülke, J., Hanschke, R., Hecker, M., Temporal activation of beta-glucanase synthesis in Bacillus subtilis is mediated by the GTP pool. J. Gen. Microbiol. 1993, 139, 2041–2045.
- [16] Hoi Ie, T., Voigt, B., Jürgen, B., Ehrenreich, A. et al., The phosphate-starvation response of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2006, 6, 3582–3601.
- [17] Benson, A. K., Haldenwang, W. G., Regulation of sigma B levels and activity in *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 1993, 175, 2347–2356.
- [18] Wach, A., PCR-synthesis of marker cassettes with long flanking homology regions for gene disruptions in S. cerevisiae. Yeast 1996, 12, 259–265.
- [19] Münch, R., Hiller, K., Grote, A., Scheer, M. et al., Virtual Footprint and PRODORIC: an integrative framework for regulon prediction in prokaryotes. *Bioinformatics* 2005, 21, 4187–4189.
- [20] Münch, R., Hiller, K., Barg, H., Heldt, D. et al., PRODORIC: prokaryotic database of gene regulation. *Nucleic Acids Res.* 2003, 31, 266–269.
- [21] Buttner, K., Bernhardt, J., Scharf, C., Schmid, R. et al., A comprehensive two-dimensional map of cytosolic proteins of *Bacillus subtilis*. *Electrophoresis* 2001, 22, 2908–2935.
- [22] Liedert, C., Bernhardt, J., Albrecht, D., Voigt, B. et al., Twodimensional proteome reference map for the radiationresistant bacterium *Deinococcus geothermalis*. *Proteomics* 2010, 10, 555–563.
- [23] Voigt, B., Schweder, T., Becher, D., Ehrenreich, A. et al., A proteomic view of cell physiology of Bacillus licheniformis. *Proteomics* 2004, 4, 1465–1490.
- [24] Schroeter, R., Voigt, B., Jürgen, B., Methling, K. et al., The peroxide stress response of *Bacillus licheniformis*. *Proteomics* 2011, 11, 2851–2866.
- [25] Veith, B., Herzberg, C., Steckel, S., Feesche, J. et al., The complete genome sequence of *Bacillus licheniformis* DSM13, an organism with great industrial potential. *J. Mol. Microbiol. Biotechnol.* 2004, 7, 204–211.
- [26] Weng, L., Dai, H., Zhan, Y., He, Y. et al., Rosetta error model for gene expression analysis. *Bioinformatics* 2006, 22, 1111–1121.
- [27] Höper, D., Völker, U., Hecker, M., Comprehensive characterization of the contribution of individual SigB-dependent general stress genes to stress resistance of *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2005, 187, 2810–2826.

© 2013 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

- [28] Zuber, U., Schumann, W., CIRCE, a novel heat shock element involved in regulation of heat shock operon dnaK of Bacillus subtilis. J. Bacteriol. 1994, 176, 1359–1363.
- [29] Elsholz, A. K., Michalik, S., Zühlke, D., Hecker, M. et al., CtsR, the Gram-positive master regulator of protein quality control, feels the heat. *EMBO J.* 2010, 29, 3621–3629.
- [30] Gerth, U., Kirstein, J., Mostertz, J., Waldminghaus, T. et al., Fine-tuning in regulation of Clp protein content in *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2004, 186, 179–191.
- [31] Hyyrylainen, H. L., Bolhuis, A., Darmon, E., Muukkonen, L. et al., A novel two-component regulatory system in *Bacillus subtilis* for the survival of severe secretion stress. *Mol. Microbiol.* 2001, 41, 1159–1172.
- [32] Darmon, E., Noone, D., Masson, A., Bron, S. et al., A novel class of heat and secretion stress-responsive genes is controlled by the autoregulated CssRS two-component system of *Bacillus subtilis*. J. Bacteriol. 2002, 184, 5661–5671.
- [33] Zuber, U., Drzewiecki, K., Hecker, M., Putative sigma factor Sigl (YkoZ) of Bacillus subtilis is induced by heat shock. J. Bacteriol. 2001, 183, 1472–1475.
- [34] Tseng, C. L., Chen, J. T., Lin, J. H., Huang, W. Z. et al., Genetic evidence for involvement of the alternative sigma factor Sigl in controlling expression of the cell wall hydrolase gene lyte and contribution of LytE to heat survival of Bacillus subtilis. Arch. Microbiol. 2011, 193, 677–685.
- [35] Tam le, T., Antelmann, H., Eymann, C., Albrecht, D. et al., Proteome signatures for stress and starvation in Bacillus subtilis as revealed by a 2-D gel image color coding approach. Proteomics 2006, 6, 4565–4585.
- [36] Gonzalez-Pastor, J. E., Cannibalism: a social behavior in sporulating *Bacillus subtilis. FEMS Microbiol. Rev.* 2011, 35, 415–424

- [37] Price, C. W., Fawcett, P., Ceremonie, H., Su, N. et al., Genome-wide analysis of the general stress response in *Bacillus subtilis*. Mol. Microbiol. 2001, 41, 757–774.
- [38] Petersohn, A., Brigulla, M., Haas, S., Hoheisel, J. D. et al., Global analysis of the general stress response of Bacillus subtilis. J. Bacteriol. 2001, 183, 5617–5631.
- [39] Nannapaneni, P., Hertwig, F., Depke, M., Hecker, M. et al., Defining the structure of the general stress regulon of *Bacillus subtilis* using targeted microarray analysis and Random Forest Classification. *Microbiology* 2012, 158, 696–707.
- [40] Hecker, M., Völker, U., Non-specific, general and multiple stress resistance of growth-restricted *Bacillus subtilis* cells by the expression of the sigmaB regulon. *Mol. Microbiol.* 1998, 29, 1129–1136.
- [41] Völker, U., Maul, B., Hecker, M., Expression of the sigmaBdependent general stress regulon confers multiple stress resistance in Bacillus subtilis. J. Bacteriol. 1999, 181, 3942–3948.
- [42] Brody, M. S., Price, C. W., Bacillus licheniformis sigB operon encoding the general stress transcription factor sigma B. *Gene* 1998, 212, 111–118.
- [43] Kim, T. J., Gaidenko, T. A., Price, C. W., A multicomponent protein complex mediates environmental stress signaling in Bacillus subtilis. J. Mol. Biol. 2004, 341, 135–150.
- [44] Takahashi, T., Shimoi, H., Ito, K., Identification of genes required for growth under ethanol stress using transposon mutagenesis in *Saccharomyces cerevisiae*. Mol. Genet. Genomics 2001, 265, 1112–1119.
- [45] Rajagopalan, D., A comparison of statistical methods for analysis of high density oligonucleotide array data. *Bioin-formatics* 2003, 19, 1469–1476.

BACILLUS PUMILUS REVEALS A REMARKABLY HIGH RESISTANCE TO HYDROGEN PEROXIDE PROVOKED OXIDATIVE STRESS

Stefan Handtke*, **Rebecca Schroeter***, Britta Jürgen, Karen Methling, Rabea Schlüter, Dirk Albrecht, Sacha van Hijum, Johannes Bongaerts, Karl-Heinz Maurer, Michael Lalk, Thomas Schweder, Michael Hecker and Birgit Voigt

Submitted to PLOS ONE

* Both authors contributed equally to this work

Author's contribution

The experimental design was developed by SH, ReS, BJ, KM, RaS, ML, TS, MH and BV. Bacterial cultivations were performed by SH and ReS. 2D-PAGE and protein analysis was done by SH. RNA isolations and microarray experiments were done by ReS. Transcriptome analyses were carried out by ReS and SvH. Mass spectrometry analysis was done by DA. HPLC analysis of metabolites was performed by KM and ML. Electron microscopy was done by RaS. The manuscript was written by all authors.

PLOS ONE

Bacillus pumilus reveals a remarkably high resistance to hydrogen peroxide provoked oxidative stress --Manuscript Draft--

Manuscript Number:	
Article Type:	Research Article
Full Title:	Bacillus pumilus reveals a remarkably high resistance to hydrogen peroxide provoked oxidative stress
Short Title:	Bacillus pumilus resistance to hydrogen peroxide
Corresponding Author:	Birgit Voigt Ernst-Moritz-Arndt University of Greifswald Greifswald, GERMANY
Keywords:	Bacillus pumilus/ hydrogen peroxide/ oxidative stress/ proteome/ transcriptome/ thiol metabolome
Abstract:	Bacillus pumilus is characterized by a higher oxidative stress resistance than other comparable industrially relevant Bacilli such as B. subtilis or B. licheniformis. In this study the response of B. pumilus to oxidative stress was investigated during a treatment with high concentrations of hydrogen peroxide at the proteome, transcriptome and metabolome level. Genes/proteins belonging to regulons, which are known to have important functions in the oxidative stress response of other organisms, were found to be upregulated, such as the Fur, Spx, SOS or CtsR regulon. Strikingly, parts of the fundamental PerR regulon responding to peroxide stress in B. subtilis are not encoded in the B. pumilus genome. Thus, B. pumilus misses the catalase KatA, the DNA-protection protein MrgA or the alkyl hydroperoxide reductase AhpCF. Data of this study suggests that the catalase KatX2 takes over the function of the missing KatA in the oxidative stress response of B. pumilus. The genome-wide expression analysis revealed an induction of bacillithiol (Cys-GlcN-malate, BSH) relevant genes. An analysis of the intracellular metabolites detected high intracellular levels of this protective metabolite, which indicates the importance of bacillithiol in the peroxide stress resistance of B. pumilus.
Order of Authors:	Stefan Handtke
	Rebecca Schroeter
	Britta Jürgen
	Karen Methling
	Rabea Schlüter
	Dirk Albrecht
	Sacha van Hijum
	Johannes Bongaerts
	Karl-Heinz Maurer
	Michael Lalk
	Thomas Schweder
	Michael Hecker
	Birgit Voigt
Suggested Reviewers:	Peter Zuber Oregon Health & Science University zuberp@ohsu.edu expert in Bacillus oxidative stress research
	John D. Helmann

Powered by Editorial Manager® and ProduXion Manager® from Aries Systems Corporation

	Cornell University jdh9@cornell.edu expert in Bacillus oxidative stress research Colin Harwood Newcastle University colin.harwood@ncl.ac.uk expert in Bacillus oxidative stress research
Opposed Reviewers:	
Additional Information:	_
Competing Interest For yourself and on behalf of all the authors of this manuscript, please declare below any competing interests as described in the "PLoS Policy on Declaration and Evaluation of Competing Interests."	Response The authors have declared that no competing interests exist.
You are responsible for recognizing and disclosing on behalf of all authors any competing interest that could be perceived to bias their work, acknowledging all financial support and any other relevant financial or competing interests. If no competing interests exist, enter: "The authors have declared that no competing interests exist."	
If you have competing interests to declare, please fill out the text box completing the following statement: "I have read the journal's policy and have the following conflicts" * typeset	
Financial Disclosure Describe the sources of funding that have supported the work. Please include relevant grant numbers and the URL of any funder's website. Please also include this sentence: "The funders had no role in study design, data collection and analysis, decision to publish, or preparation of the manuscript." If this statement is not correct, you must describe the role of any sponsors or funders and amend the aforementioned sentence as needed. * typeset	This work was financially supported by funds of the Competence Network "Mipro - Microbes for production: A genomics-based approach to engineer novel industrial production strains" (0315594B) by the German Federal Ministry of Education and Research (BMBF, www.bmbf.de) and the project "Ausbau und Profilierung von COAST Fun-Gene" (UG11043, ESF/IV-BM-B35-0003/12) of the Bildungsministerium of Mecklenburg-Vorpommern (www.regierung-mv.de). The transcriptome analysis was financially supported by the Henkel KGaA (www.henkel.de). The funders had no role in study design, data collection and analysis, decision to publish, or preparation of the manuscript.
Ethics Statement All research involving human participants must have been approved by the authors' institutional review board or equivalent committee(s) and that board must be named by the authors in the manuscript. For research involving human participants, informed consent must have been obtained (or the reason for lack of	N/A

Powered by Editorial Manager $\$ and ProduXion Manager $\$ from Aries Systems Corporation

consent explained, e.g. the data were analyzed anonymously) and all clinical investigation must have been conducted according to the principles expressed in the Declaration of Helsinki. Authors should submit a statement from their ethics committee or institutional review board indicating the approval of the research. We also encourage authors to submit a sample of a patient consent form and may require submission of completed forms on particular occasions.

All animal work must have been conducted according to relevant national and international guidelines. In accordance with the recommendations of the Weatherall report, "The use of non-human primates in research" we specifically require authors to include details of animal welfare and steps taken to ameliorate suffering in all work involving non-human primates. The relevant guidelines followed and the committee that approved the study should be identified in the ethics statement.

Please enter your ethics statement below and place the same text at the beginning of the Methods section of your manuscript (with the subheading Ethics Statement). Enter "N/A" if you do not require an ethics statement.

Powered by Editorial Manager® and ProduXion Manager® from Aries Systems Corporation

Click here to download Manuscript: H2O2 stress B.pumilus _19_08_13.docx

Bacillus pumilus reveals a remarkably high resistance to hydrogen peroxide provoked oxidative stress

Stefan Handtke^{1#}, Rebecca Schroeter^{2#}, Britta Jürgen², Karen Methling³, Rabea Schlüter¹, Dirk Albrecht¹, Sacha van Hijum⁴, Johannes Bongaerts⁵, Karl-Heinz Maurer⁶, Michael Lalk³, Thomas Schweder^{2,7}, Michael Hecker^{1,7}, Birgit Voigt^{1,7*}

*Correspondence: Birgit Voigt, Institute for Microbiology, Ernst-Moritz-Arndt University, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 15, D-17487 Greifswald, Germany

email: birgit.voigt@uni-greifswald.de

Phone: +49 3834 86 4237, Fax: +49 3834 86 4202

These authors contributed equally.

Keywords

Bacillus pumilus/ hydrogen peroxide/ oxidative stress/ proteome/ transcriptome/ thiol metabolome

¹Institute for Microbiology, University of Greifswald, D-17489 Greifswald, Germany

²Pharmaceutical Biotechnology, Institute of Pharmacy, University of Greifswald, D-17489 Greifswald, Germany

³Pharmaceutical Biology, Institute of Pharmacy, University of Greifswald, D-17489 Greifswald, Germany

⁴Nijmegen Centre for Molecular Life Sciences, 6525GA Nijmegen, Netherlands

⁵Department of Chemistry and Biotechnology, Aachen University of Applied Sciences, Heinrich-Mußmannstr. 1, 52428 Jülich, Germany

⁶AB Enzymes GmbH, Darmstadt, Germany

⁷ Institute of Marine Biotechnology, D-17489 Greifswald, Germany

Abstract

Bacillus pumilus is characterized by a higher oxidative stress resistance than other comparable industrially relevant Bacilli such as *B. subtilis* or *B. licheniformis*. In this study the response of *B. pumilus* to oxidative stress was investigated during a treatment with high concentrations of hydrogen peroxide at the proteome, transcriptome and metabolome level. Genes/proteins belonging to regulons, which are known to have important functions in the oxidative stress response of other organisms, were found to be upregulated, such as the Fur, Spx, SOS or CtsR regulon. Strikingly, parts of the fundamental PerR regulon responding to peroxide stress in *B. subtilis* are not encoded in the *B. pumilus* genome. Thus, *B. pumilus* misses the catalase KatA, the DNA-protection protein MrgA or the alkyl hydroperoxide reductase AhpCF. Data of this study suggests that the catalase KatX2 takes over the function of the missing KatA in the oxidative stress response of *B. pumilus*. The genome-wide expression analysis revealed an induction of bacillithiol (Cys-GlcN-malate, BSH) relevant genes. An analysis of the intracellular metabolites detected high intracellular levels of this protective metabolite, which indicates the importance of bacillithiol in the peroxide stress resistance of *B. pumilus*.

1. Introduction

Bacillus pumilus is a Gram-positive, rod-shaped and endospore-forming bacterium closely related to the industrially relevant bacteria Bacillus subtilis and Bacillus licheniformis. B. pumilus represents a potential alternative host for the industrial production of enzymes. For the evaluation and optimization of fermentation processes with this organism a comprehensive knowledge on its physiology and stress adaptation is required.

During fermentation processes a variety of stresses (e.g. salt, heat and oxidative stress) can impair the fitness of the production host and the quality of the fermentation product [1-3]. *B. pumilus* strains are highly resistant against UV radiation and hydrogen peroxide, which may explain the finding of viable spores of *B. pumilus* in hostile environments such as the interior of the Sonoran desert basalt and spacecrafts [4, 5]. This natural potential and resistances of *B. pumilus* could be a major benefit for the improvement of industrial production strains, since oxidative stress can occur in all phases of fermentation processes.

Reactive oxygen species (ROS) such as superoxide (O₂), hydrogen peroxide (H₂O₂) and hydroxyl radical (OH·) are successive one-electron-reduction products of molecular oxygen and therefore occur in all aerobically living organisms [3, 6, 7]. Increased ROS production that exceeds the cell defense capacity leads to oxidative stress in the cell and to the oxidation of nucleic acids, proteins and lipids [2, 3, 8-10].

In *B. subtilis*, the cellular defense against oxidative stress is ensured by the detoxification of harmful agents, protection of macromolecules and the repair or removal of damaged molecules. The oxidative stress response of this organism is regulated by specific transcriptional regulators, such as PerR, SigB, LexA/RecA, Spx and OhrR, as previously described in detail [11-13]. The oxidative stress response of *B. pumilus* differs significantly from the response in *B. subtilis*, as major oxidative stress genes of *B. subtilis* are missing in the genome of *B. pumilus*, such as the catalase KatA or alkyl hydroperoxide reductase AhpCF. For some of these genes no homologs could be found in the *B. pumilus* genome. This leads to the questions, which genes compensate the missing genes and are thus responsible for the oxidative stress resistance of *B. pumilus*. In this study we used a combination of proteomics, transcriptomics and metabolomics to investigate the individual peroxide stress response of *B. pumilus*.

2. Material and methods

2.1 Strain, media, growth and cell sampling

Bacillus pumilus Jo2 (DSM 14395) was used for all experiments described in this study. Cells were grown aerobically at 37°C and 180 rpm in minimal medium containing 15 mM (NH₄)₂SO₄, 8 mM MgSO₄ x 7H₂O, 27 mM KCl, 7 mM Na-citrate x 2H₂O, 50 mM Tris-HCl (pH 7.5) supplemented with 1.8 mM KH₂PO₄, 2 mM CaCl₂, 1 μM FeSO₄ x 7H₂O, 10 μM MnSO₄ x 4H₂O, 4.5 mM glutamate, 0.2 % w/v glucose and 0.04 μM biotin. Exponentially growing cells at an OD_{500nm} of 0.6 were exposed to a final concentration of 2 mM hydrogen

peroxide. Proteome samples were taken from unstressed cultures before and 10 as well as 30 minutes after exposure to hydrogen peroxide. Samples were pulse-labeled with L-[35 S]-methionine for 5 min, as described by Hoi *et al.* [14]. Samples for preparative gels were prepared from unlabeled cells 30 and 60 min after exposure to H₂O₂[14].

Samples for RNA extraction were taken before (control) and 3 and 8 min after addition of H₂O₂. Cell samples for RNA extraction were mixed with 0.5 volumes of ice-cold killing buffer (20 mM Tris-HCl pH 7.5, 5 mM MgCl, 20 mM NaN₃), and immediately harvested at 10000 x g for 5 min at 4°C.

2.2 Electron Microscopy

2.2.1 Scanning electron microscopy

For the scanning electron microscopy, the cells were separated from the culture medium by filtration through a 0.2 μ m pore size polycarbonate filter. The filter were placed in fixation solution (1 % glutaraldehyde, 4 % paraformaldehyde, 50 mM NaN₃ in 5 mM HEPES [pH 7.4]) for 1 h at room temperature and 4°C over night. After fixation, the samples were treated with 2 % tannic acid for 1 h, 1 % osmium tetroxide for 2 h, 1 % thiocarbohydrazide for 30 min, 1 % osmium tetroxide over night, and 2 % uranyl acetate for 30 min with washing steps in between. The samples were dehydrated in a graded series of aqueous ethanol solutions (10 – 100 %) and then critical point-dried. Finally, filter were mounted on aluminum stubs, sputtered with gold/palladium and examined in a scanning electron microscope EVO LS10 (Carl Zeiss microscopy GmbH, Oberkochen, Germany).

2.2.2 Transmission electron microscopy

Cells were fixed in 1 % glutaraldehyde, 4 % paraformaldehyde, 50 mM NaN3 in 5 mM HEPES for 1 h at room temperature and then at 4°C over night. Subsequent to embedding the cells in low gelling agarose, cells were postfixed in 2 % osmium tetroxide for 2 h at 4°C. After dehydration in graded series of ethanol (20 – 100 %) for 10 min each step with 0.5 % uranyl acetate in 70 % ethanol for 30 min (at 4°C) in between, the material was embedded in Epon. Sections were cut on an ultramicrotome (Reichert Ultracut, Leica UK Ltd, Milton Keynes, UK), stained with uranyl acetate and lead citrate and analyzed with a transmission electron microscope LEO 906 (Carl Zeiss microscopy GmbH, Oberkochen, Germany).

2.3 2D-Gel electrophoresis

Cytosolic protein extracts were loaded on IPG- strips in the pH-range 4-7 (GE Healthcare Bio-Sciences AB, Finland) using 100 µg protein for labeled samples and 500 µg for preparative gels. 2D-PAGE was performed as described by Büttner *et al.* [15]. Autoradiography of radioactively labeled gels was performed as previously described [14]. Preparative gels were stained with Coomassie Brilliant Blue as described by Voigt *et al.* [16]. Proteins were excised from preparative gels, digested and spotted onto MALDI targets using the Ettan Spot Handling Workstation (GE Healthcare, UK). Identification was performed using MALDI-TOF-MS/MS (Proteome Analyzer 5800 MDS Sciex, USA) and an in house *B.*

pumilus Jo2 (DSM 14395) database as described by Wolf *et al.* [17]. Protein quantification was done with the help of Delta2D proteome software (Decodon, Germany).

2.4 Microarray experiment

Total RNA of B. pumilus was prepared by the acid phenol method [18] with the modifications described elsewhere [19]. The isolated RNA was treated with DNase (RNase-free DNase Set, Quiagen, Germany) and subsequently concentrated and cleaned (RNA cleanup and concentration Kit, Norgen Biotek, Canada). Quantity of RNA was determined on a microscale spectrophotometer (Nanodrop ND-1000, Peglab Biotechnologie GmbH, Germany) and RNA integrity was analyzed using a capillary electrophoresis system (Bioanalyzer 2100, Agilent Technologies, USA). Synthesis and purification of fluorescently labeled cDNA was carried out according to Schroeter et al. [20] with minor modifications described subsequently. 600 ng of Cy3- and Cy5 -labeled cDNA (ad. 44 µl), respectively, was denaturated and mixed with 11 µl pre-warmed blocking agent and 60 µl hybridization buffer (both Gene expression hybridization kit, Agilent Technologies, USA). 100 µl of the emerging cDNA mixture were used for hybridization. Custom-made B. pumilus Jo2 4x44K gene expression microarrays were obtained from Agilent Technologies (https://earray.chem.agilent.com/earray/). Probe design was performed on the annotated open reading frames of B. pumilus Jo2 strain according to [21]. The arrays were hybridized and washed according to the manufacturer's instructions (Two-Color Microarray-Based Gene Expression Analysis Protocol, Agilent Technologies, USA), followed by a last wash step with acetonitrile (Carl Roth GmbH + Co. KG, Germany) for 30 sec. Microarrays were scanned using the Agilent scanner Type G2565CA with high resolution upgrade G2539A and the software Scan Control 8.4.1 (Agilent Technologies, USA). Data were extracted from scanned images using Agilent's Feature Extraction Software (version 10.5.1.1) (Agilent Technologies, USA) using default settings. Spot signals were normalized using Lowess as described earlier [22]. Next, for each ORF a signal was determined by taking the median signal of the up to 5 probes per ORF. Differential regulation was determined from the biological triplicate measurements by false-discovery rate (FDR) from the Cyber-T p-values [23] by means of multiple testing correction [22]. Differential regulation was defined as a two-fold or higher differential expression with a FDR cut-off value of 0.05 or lower.

2.5 Metabolomic analysis of thiols as their monobromobimane-derivatives

Cells were grown in minimal medium as described above and exponentially grown cells from 10 ml culture medium were harvested before oxidative stress, 10, 30 and 60 min after addition of hydrogen peroxide. The isolation of LMW-thiols for HPLC analysis was performed as described previously [24]. In brief, after centrifugation the cells were washed with 50 mM Tris–HCl (pH 8.0) and resuspended in 50% acetonitrile containing 20 mM Tris–HCl (pH 8.0), 1 mM penicillamine as internal standard and 2 mM monobromobimane (mBBr). Control samples were resuspended without penicillamine and 5 mM N-ethylmaleimide (NEM) was used prior to addition of mBBr. Thiols were extracted at 60 °C and directly labeled with mBBr. Labeling reaction was stopped with aqueous methane sulfonic acid in a final concentration of 5 mM. BSmB (monobromobimane-derivative of BSH) standards were

synthesized as described previously [7, 25]. For detection and quantification of LMW-thiols, ion pairing HPLC was performed as described before [26]. For absolute quantification the ratio peak area thiol/peak area internal standard was used and an eight-point calibration between 10 nM and 2000 nM was generated.

2.6 Prediction of the PerR consensus sequence

Prediction of the PerR consensus sequence was done with the PRODORIC® database (http://prodoric.tu-bs.de/vfp/index2.php) release 8.9 [27] using the consensus sequence as described by Fuangthong *et al.* [28].

3. Results and Discussion

3.1 Effects of H₂O₂ on growth and cell morphology

Exponentially growing *B. pumilus* cells were treated with 2 mM hydrogen peroxide. Thus, the concentration of H₂O₂ that was used to trigger the stress in this study was about 40-fold higher than those used for comparable analyses with *B. subtilis* or *B. licheniformis* [13, 20]. This indicates a striking resistance of *B. pumilus* to peroxide stress. Compared to unstressed cells, growth was significantly impaired for a short time (approximately 15 min) after the H₂O₂ treatment (Figure 1). However, after that time, cells continued to grow with a reduced growth rate. An electron microscopy analysis indicated that after exposure to H₂O₂ most of the cells are morphologically intact, but some of the cells exhibited major damage of their envelope (Figure 2D). Furthermore, scanning electron microscopy revealed some atypically long cells (Figure 2B) indicating an impact of hydrogen peroxide stress on processes involved in cell division.

3.2 Global expression profile

The analysis of the soluble intracellular proteome of *B. pumilus* revealed 54 significantly upregulated and 111 downregulated proteins 10 min after H₂O₂ treatment (with a threshold of two-fold, Table 1, Table S1, Figure 3). For the visualization of the fast and early response on proteome level, a labeling with ³⁵S-methionine was necessary. 30 minutes after initiating the stress, 73 proteins were up- and 59 proteins downregulated (Table 1, Table S1, Figure 4). Transcriptome analysis revealed an at least two-fold increased transcription of 181 genes three minutes after treatment with H₂O₂; 76 of them were more than three-fold upregulated. Eight minutes after treatment, the transcription of 558 genes appeared at least two-fold increased (307 genes with an at least three-fold increased transcription). Three minutes after the stress, 266 genes were transcribed with an at least three-fold lower rate than under control conditions, for 296 genes this decreased transcription rate has been shown eight minutes after treatment.

To compare the physiological changes in H_2O_2 treated *B. pumilus* cells with the oxidative stress responses of other organisms, the upregulated genes and proteins were assigned to putative regulons known from related organisms like *B. subtilis* and *B. licheniformis* [13, 20].

The thus classified genes and proteins identified in this study are summarized and discussed below.

3.3 PerR regulon

The PerR regulon is known to be highly induced by oxidative stress caused by hydrogen peroxide and paraquat [13]. As shown previously for *B. licheniformis*, the *B. pumilus* genome encodes a PerR regulator protein with a high level of identity (93%) to the PerR-protein known from *B. subtilis* [20]. Transcription of the *perR* gene was significantly increased immediately after stress (Table 1). This indicates a regulation mechanism of PerR in H₂O₂ treated *B. pumilus* cells that is similar to the de-repression model reported for *B. subtilis* [29]. In our study genes assigned to a putative PerR regulon, including those encoding the regulator proteins Fur and SpxA as well as the zinc-uptake protein ZosA, the heme biosynthesis complex HemABCD2LX and the general stress protein YjbC were significantly induced at transcriptional level (Table 1).

Strikingly, some of the PerR-regulated genes exhibiting the highest induction in *B. subtilis* cells subjected to hydrogen peroxide, were absent from the genome of the *B. pumilus* strain used in our study, as well as from a previously published *B. pumilus* genome [30]. This applies e.g. for the genes encoding the catalase KatA and the DNA-protection protein MrgA. Furthermore, *B. pumilus* lacks not only the genes *ahpC* and *ahpF*, encoding subunits of the alkyl hydroperoxide reductase, but there are no genes annotated with this function in the genome.

Instead of KatA, a gene annotated as catalase KatX2 (53% sequence similarity to *B. subtilis* KatX) was significantly induced in *B. pumilus* cells at transcriptional and translational level (up to 10 and 20-fold, respectively, Table 1). Thereby, KatX was one of the proteins with the highest induction rates detected. However, compared to the KatA induction rates shown for *B. subtilis* and *B. licheniformis* subjected to hydrogen peroxide of more than 100-fold, induction of KatX2 was rather moderate [13, 20]. In *B. subtilis*, KatX is the major spore catalase and under control of SigB and SigF [31, 32]. We detected a *B. subtilis* PerR consensus sequence [28] containing two mismatches about 90 bases in front of the start codon indicating a possible involvement of PerR in its regulation. Vegetative *B. pumilus* cells expressed this gene weakly already under exponential growth conditions. The abundance of KatX2 at control conditions is comparable to the abundance of KatA in *B. subtilis* and *B. licheniformis* control cells [16, 33].

3.4 Fur regulon and Fe-metabolism

The PerR-regulated *fur* gene of *B. pumilus*, shows 95% similarity to the *fur* gene known from *B. subtilis* and was induced 3.6-fold after stress [28]. The regulator protein Fur of *B. subtilis* controls the expression of genes responsible for iron uptake [34]. Immediately after exposure to H_2O_2 , cytosolic iron concentration is considerably reduced to prevent the formation of OH by the Fenton reaction [13]. Upregulation of the Fur-controlled genes may be a reaction of the cells to face the resulting iron limitation.

Nine genes of a putative Fur regulon showed a significantly increased expression in B. pumilus cells after H₂O₂ treatment, including the ABC transporter system fhuB1C1G1

(Table 1). The fhuC gene was induced by H_2O_2 in B. subtilis and B. licheniformis, too [13, 20]. Further Fur regulon member genes known to be induced by H_2O_2 in B. subtilis showing an induction in our study were ykuN, ykuP (flavodoxins) and the hypothetical protein ykuO. With an about 30-fold higher mRNA level eight minutes after treatment, these were among the highest upregulated genes in this putative regulon. The putative nitroreductase YfhC, also induced in H_2O_2 stressed B. subtilis cells, was the only member of the putative Fur regulon we observed to be upregulated at translational level.

The gene *ywjA*, encoding another ABC transporter of yet unknown function, the peptidase encoding gene *yfkM* and the bacillibactin esterase encoding gene *ybbA* were upregulated, too. These genes are Fur-regulated in *B. subtilis*, but they were not upregulated by H₂O₂ in this organism [13, 35]. In *B. subtilis* and *B. licheniformis*, the siderophore biosynthesis complex encoded by *dhbACEBF* was strongly upregulated by H₂O₂. In our study, these genes showed no significant changes in their expression level.

Other genes that exhibited higher transcription rates after H₂O₂ treatment were the iron ABC transporter protein encoding gene *feuA* and its upstream-located regulator *ybbB* [36]. Unlike *B. subtilis*, the *B. pumilus* genome encodes a second Fhu-related iron uptake system. Our study showed an induction of the genes encoding FhuC2-FhuB2-BPJ35820 as well as *fhuG2* and *fhuD* immediately after subjecting the cells to the stress. Two further putative iron transporter systems, *bpj35830-bpj35840-bpj35850* and *bpj08420-bpj08430-bpj08440*, were induced, too. The proteins encoded by the latter genes showed no significant homology to any protein known from related *Bacillus* species.

Furthermore, the proteomic approach revealed a strong induction of the siderophore synthesis proteins RhbA, RhbE and RhbF, encoded by the *rhbABCDEF*-operon (Table 1). A rather slight induction at the translational level was shown for the iron/sulfur cluster biogenesis proteins SufB, SufS, SufD and SufC as previously shown for *B. licheniformis* [20]. The *sufU* gene was found to be only slightly upregulated at the mRNA level.

3.5 Spx regulon

Another regulator protein assigned to the putative PerR regulon is SpxA, controlling the expression of the Spx regulon in B. subtilis [37, 38]. This gene exhibited an about 4-fold increased transcription rate in H_2O_2 stressed B. pumilus cells. Some of the genes and proteins attributed to a putative Spx regulon in B. pumilus appeared to have rather moderately increased expression rates or were not induced after H_2O_2 treatment.

In our study we detected six genes of a putative Spx regulon to be induced following H_2O_2 treatment (Table 1). The proteins encoded by three of them, nitro/flavinreductase NfrA, putative NADPH-dependent butanol dehydrogenase YugJ and thioredoxin-disulfide reductase TrxB, were induced in H_2O_2 treated cells, too. Upregulation of msrAB (methionine sulfoxide reductase operon) and trxA (thioredoxin) was detected at transcriptional level only. The proteins TrxA and TrxB are described to act in direct detoxification of hydrogen peroxide [39-41]. Cystathionine gamma-lyase MccB and DinB-like domain-containing protein YuaE showed an induction only at proteome level.

The Spx-regulated *srf* operon, mediating competence and metabolic functions in *B. subtilis*, is absent in the *B. pumilus* genome as shown before for *B. licheniformis* [38, 42, 43].

3.6 SOS regulon

H₂O₂ treatment leads to the formation of OH by Fenton reaction, which exhibits a high DNA-damaging potential. Lowering the concentration of iron in the cells reduces this threat. As a result, *B. subtilis* and *B. licheniformis* cells subjected to oxidative stress caused by H₂O₂, induced the SOS regulon, regulated by the proteins RecA and LexA, responsible for repair of DNA [13, 20, 44, 45].

The proteomic analysis displayed the induction of two proteins, excinuclease subunit UvrB and the recombinase RecA, assigned to a putative SOS regulon in *B. pumilus* following H₂O₂ treatment (Table 1). The transcriptomic approach added further 13 upregulated genes belonging to this putative regulon; among them the excinuclease subunits encoding genes *uvrA* and *uvrC*. The operon *yneABynzC*, induced by H₂O₂ and involved in suppression of cell division in *B. subtilis*, was also strongly induced in our study [13, 46]. This might be an explanation for the formation of atypically long cells as described above. Showing an about 44-fold increased transcription rate, *yneA* belongs to the strongest induced genes observed in our study. Furthermore, the putative DNA double-strand break repair cluster *yhaONM* exhibited a significantly higher transcription rate following H₂O₂ addition [47].

3.7 CtsR regulon

The CtsR regulon, mediating repair and/ or degradation of misfolded and damaged proteins, was induced by several oxidative stressors in *B. subtilis* and *B. licheniformis* [13, 20, 48]. In our study, we detected an upregulation of nine genes assigned to a putative CtsR regulon in *B. pumilus* indicating a significant impact of H₂O₂ on protein quality (Table 1). The operon ctsR-mcsAB-clpC was transcribed with significantly higher intensity after the addition of H₂O₂ as well as the genes clpE, clpX and clpP, encoding members of the proteolytic complex. Only ClpP was observed to be induced at the protein level. Furthermore, the DNA repair protein encoding gene radA and the DNA integrity scanning protein encoding gene disA showed higher transcription rates compared to control conditions.

3.8 SigB regulon

Besides the induction of the above described putative regulons more or less directly associated to oxidative stress, H₂O₂ treated cells exhibited an upregulation of 47 genes known to be under control of the general stress sigma factor SigB in *B. subtilis* (Table 1) [49, 50]. A part of a putative SigB-regulon in *B. pumilus* detected to be upregulated in our study was the *sigB* gene itself with its signal cascade genes *rsbRSTUVW* and *rsbX* indicating an activation of the putative regulon via the general stress response cascade known from *B. subtilis* [51]. Another of these putative SigB dependent genes, encoding the putative universal stress protein NhaX, showed the highest induction rate detected in this study (more than 60-fold). Further strongly upregulated genes are the regulator protein encoding gene *mgsR* and *ydaG* (general stress protein), both also detected to be induced in H₂O₂ stressed *B. licheniformis* cells [20]. The upregulated genes *mgsR* and *ydaG* encode proteins with still unknown functions. Six of the upregulated putative SigB-dependent genes could be also detected to be

induced in the proteomic approach. The putative general stress protein YtxH is among the strongest induced proteins (about 14-fold). The putative iron storage/DNA protecting protein Dps, providing peroxide resistance in *B. anthracis*, was induced in H₂O₂ treated *B. pumilus* cells, too [52].

3.9 CvmR regulon

The results of our study showed an upregulation of several proteins belonging to a putative CymR regulon. In *B. subtilis*, it is described to be involved in regulation of the sulfur metabolism [53]. An induction of genes belonging to this regulon has been shown in cells afflicted with oxidative stress caused by paraquat, but not stress caused by H₂O₂ [13]. Our proteome study showed a strong induction of three putatively CymR-regulated proteins. The adenylyl-sulfate kinase (CysC) was with an induction of about 24-fold the strongest induced protein. An upregulation of the sulfate adenylyltransferase (Sat) catalyzing sulfate assimilation to 3'-phospho-adenylylsulfate was also detected (Table 1). Further proteins involved in cysteine biosynthesis were not significantly upregulated. The third upregulated protein is the uroporphyrin-3 C-methyltransferase (CysG). This enzyme catalyzes a reaction in a branch in the heme pathway producing precorrin2. An induction of the enzymes that continue the pathway from precorrin2 to siroheme could not be detected.

3.10 Other B. pumilus upregulated genes/proteins

The OhrR-regulated peroxiredoxin-encoding gene ohrA is reported to be involved in organic peroxide resistance in B. subtilis [54]. Following H₂O₂ treatment, there was no induction of this gene observed in B. subtilis and B. licheniformis [13, 20]. In our study, we observed a strongly induced expression of this gene at transcriptional and translational level indicating an involvement of this peroxiredoxin in the H₂O₂ resistance of B. pumilus (Table 1). Transcription of the other organic peroxide resistance peroxiredoxin (ohrB) as well as their regulator gene ohrR was also slightly induced in hydrogen peroxide treated B. pumilus cells. H₂O₂ treatment induced some additional regulator genes. One of them is fadR, encoding a regulator protein mediating fatty acid degradation in B. subtilis [55]. Two genes putatively controlled by FadR, etfAB - encoding the electron transfer flavoprotein alpha and beta subunit, were also induced (Table S1). Another regulator, AbrB1, controlling the expression of genes induced by transition from exponential to stationary growth in B. subtilis [56], was induced at transcriptional and translational level. Similar results, but with significantly higher induction rates in the proteomic approach, were observed for the AbrB1-regulated peroxiredoxin YkuU and thiol-disulfide oxidoreductase YkuV. Furthermore, several putative regulator genes with still unknown targets were observed to be upregulated. Bpj13620, bpj17020 and vdcI showed the highest changes in their expression rates. Genes encoding a sensor kinase and a response regulator forming the two-component system YhcYZ were significantly induced directly after H₂O₂ treatment. Its function is also unknown.

Several genes and proteins involved in transport processes were detected to be upregulated following H_2O_2 stress (Table 1, S1). H_2O_2 treatment caused an upregulation of the sodium uptake system natAB and the mrpABCDEFG cluster. This operon encodes a sodium excretion

system that is considered to be the major sodium excretion system in bacteria and acts in pH homeostasis and multiple resistances in *B. subtilis* [57, 58].

Strikingly, transcription of the glycine betaine uptake system consisting of *opuAA-AB-AC* and *opuCA-CB-CC-CD* was observed to be significantly induced after treatment, indicating that H₂O₂ impacts osmotic homeostasis in *B. pumilus* cells [59]. Furthermore, it is worth to mention that H₂O₂ induced expression of a putative TRAP regulon in *B. pumilus* cells. An upregulation of the tryptophan-synthesis operon *trpABFCDE* as well as histidinol-phosphate aminotransferase HisC was observed in our analysis. However, neither addition of tryptophan nor addition of glycine betaine before peroxide treatment brought forth better growth or survival of stressed *B. pumilus* cells.

3.11 Bacillithiol

We noticed an increased transcription of ypdA and yqiW as well as an induction of the yphP gene product (Table 1). The proteins encoded by these genes are involved in the synthesis of bacillithiol (Cys-GlcN-malate, BSH) synthesis [60]. Bacillithiol is one of the major thiols in B. subtilis and known to be involved in resistance against organic peroxide stress and disulfide stress [7, 61, 62]. The induction of these genes suggests an involvement of bacillithiol in the H_2O_2 resistance of B. pumilus. For further investigation, we analyzed the cytosolic metabolome of H_2O_2 treated B. pumilus cells concerning the concentration of thiol compounds. Our analysis revealed a surprisingly high bacillithiol level of 2.6 nmol already under control conditions. Ten minutes after H_2O_2 treatment, the cytosolic concentration of bacillithiol increased to 5 nmol per mg cell dry weight (Figure 5). The increase continued up to a concentration of about 6.2 nmol per mg cell dry weight 60 minutes after stress. These results support the thesis of an involvement of bacillithiol in the H_2O_2 resistance of B. pumilus.

3.12 Downregulated genes/proteins

As shown for many other organisms, the adaptation mechanism of *B. pumilus* cells to oxidative stress includes also a downregulation of vegetative cellular functions. Most of the down-regulated genes encode proteins involved in main metabolic pathways. As shown for *B. subtilis* and *B. licheniformis*, expression of the purine and pyrimidine synthesis genes was downregulated as well as genes involved in synthesis of arginine (Table S2) [13, 20]. Contrary to *B. subtilis* and *B. licheniformis*, a repression of histidine synthesis genes was not observed. Instead, isoleucine and leucine synthesis genes were expressed in lower amounts following H₂O₂ treatment. Furthermore, we observed a reduced expression of most of the aminoacyl-tRNA-synthetases, with the exception of tryptophanyl-tRNA-synthetase *trpS*, which matched the upregulation of the tryptophan operon.

Strikingly, a stringent response, i.e. a downregulation of ribosomal proteins or elongation factors like *fusA*, *tsf* or*tufA*, as described for other organisms (*B. subtilis*, *B. licheniformis*, *E. coli*) could not be detected in *B. pumilus* [13, 20, 63].

4. Conclusion

The combination of proteomics and transcriptomics revealed a specific adaptation of B. pumilus cells caused by the oxidative stress trigger H₂O₂. Although many of the induced genes and proteins could be assigned to well known oxidative stress regulons like PerR, CtsR and Fur, there are particular mechanisms detectable which seems to be involved in the remarkable oxidative stress resistance of B. pumilus. The concentration of H₂O₂ that was used to trigger the stress in our study was about 40-fold higher than those used for comparable analysis of B. subtilis or B. licheniformis. Our study could enlighten several points at which the peroxide stress response of B. pumilus cells is different to its Gram-positive relatives. It is suggested that the catalase KatA is replaced by the catalase KatX2.Furthermore, our study revealed an induction of genes that are highly correlated to bacillithiol synthesis indicating an involvement of bacillithiol in the peroxide stress response of B. pumilus. Metabolome analysis demonstrated a basal level of this protective metabolite but also an increase of the cytosolic bacillithiol concentration during peroxide stress. Furthermore, a considerable set of H₂O₂ induced unique proteins with so far unknown function could be identified in this study. These proteins are worth to address in follow up studies to elucidate their specific role in the oxidative stress adaptation of this organism. Finally, since B. pumilus is an organism of industrial interest, understanding its oxidative stress response and defining marker genes for the analysis of fermentation processes is important to prevent possible negative influences on the process and the product quality.

Acknowledgements:

We thank Annette Meuche for excellent technical assistance. This work was financially supported by funds of the Competence Network "Mipro - Microbes for production: A genomics-based approach to engineer novel industrial production strains" (0315594B) by the German Federal Ministry of Education and Research (BMBF, www.bmbf.de) and the project "Ausbau und Profilierung von COAST Fun-Gene" (UG11043, ESF/IV-BM-B35-0003/12) of the Bildungsministerium of Mecklenburg-Vorpommern (www.regierung-mv.de). The transcriptome analysis was financially supported by the Henkel KGaA (www.henkel.de). We thank Chris Hamilton (University of East Anglia) for providing the bacillithiol standard.

References:

- 1. Schweder, T. and M. Hecker, *Monitoring of stress responses*. Adv Biochem Eng Biotechnol, 2004. **89**: p. 47-71.
- 2. Stadtman, E.R. and R.L. Levine, *Free radical-mediated oxidation of free amino acids and amino acid residues in proteins.* Amino Acids, 2003. **25**(3-4): p. 207-18.
- 3. Farr, S.B. and T. Kogoma, *Oxidative stress responses in Escherichia coli and Salmonella typhimurium*. Microbiol Rev, 1991. **55**(4): p. 561-85.
- 4. Benardini, J.N., et al., Spore UV and acceleration resistance of endolithic Bacillus pumilus and Bacillus subtilis isolates obtained from Sonoran desert basalt: implications for lithopanspermia. Astrobiology, 2003. **3**(4): p. 709-17.
- 5. Kempf, M.J., et al., Recurrent isolation of hydrogen peroxide-resistant spores of Bacillus pumilus from a spacecraft assembly facility. Astrobiology, 2005. **5**(3): p. 391-405.
- 6. Imlay, J.A. and I. Fridovich, *Assay of metabolic superoxide production in Escherichia coli.* J Biol Chem, 1991. **266**(11): p. 6957-65.
- 7. Newton, G.L., et al., *Bacillithiol is an antioxidant thiol produced in Bacilli*. Nat Chem Biol, 2009. **5**(9): p. 625-7.
- 8. Blokhina, O., E. Virolainen, and K.V. Fagerstedt, *Antioxidants, oxidative damage and oxygen deprivation stress: a review.* Ann Bot, 2003. **91 Spec No**: p. 179-94.
- 9. Imlay, J.A., Pathways of oxidative damage. Annu Rev Microbiol, 2003. 57: p. 395-418.
- 10. Aruoma, O.I., et al., Copper-ion-dependent damage to the bases in DNA in the presence of hydrogen peroxide. Biochem J, 1991. 273 (Pt 3): p. 601-4.
- 11. Zuber, P., *Management of oxidative stress in Bacillus*. Annu Rev Microbiol, 2009. **63**: p. 575-97.
- 12. Imlay, J.A., *Cellular defenses against superoxide and hydrogen peroxide.* Annu Rev Biochem, 2008. **77**: p. 755-76.
- 13. Mostertz, J., et al., *Transcriptome and proteome analysis of Bacillus subtilis gene expression in response to superoxide and peroxide stress.* Microbiology, 2004. **150**(Pt 2): p. 497-512.
- 14. Hoi le, T., et al., *The phosphate-starvation response of Bacillus licheniformis.* Proteomics, 2006. **6**(12): p. 3582-601.
- 15. Büttner, K., et al., A comprehensive two-dimensional map of cytosolic proteins of Bacillus subtilis. Electrophoresis, 2001. **22**(14): p. 2908-35.
- 16. Voigt, B., et al., A proteomic view of cell physiology of Bacillus licheniformis. Proteomics, 2004. **4**(5): p. 1465-90.
- 17. Wolf, C., et al., *Proteomic analysis of antioxidant strategies of Staphylococcus aureus: diverse responses to different oxidants.* Proteomics, 2008. **8**(15): p. 3139-53.
- 18. Völker, U., et al., Analysis of the induction of general stress proteins of Bacillus subtilis. Microbiology, 1994. **140 (Pt 4)**: p. 741-52.
- 19. Homuth, G., et al., *The dnaK operon of Bacillus subtilis is heptacistronic*. J Bacteriol, 1997. **179**(4): p. 1153-64.
- 20. Schroeter, R., et al., *The peroxide stress response of Bacillus licheniformis*. Proteomics, 2011. **11**(14): p. 2851-66.
- 21. Handtke, S., et al., *Cell physiology of the biotechnical relevant bacterium Bacillus pumilus an omics-based approach* in preparation, 2013.
- van Hijum, S.A., et al., A generally applicable validation scheme for the assessment of factors involved in reproducibility and quality of DNA-microarray data. BMC Genomics, 2005. **6**: p. 77.
- 23. Baldi, P. and A.D. Long, A Bayesian framework for the analysis of microarray expression data: regularized t -test and statistical inferences of gene changes. Bioinformatics, 2001. **17**(6): p. 509-19.
- 24. Pöther, D.C., et al., Diamide triggers mainly S Thiolations in the cytoplasmic proteomes of Bacillus subtilis and Staphylococcus aureus. J Bacteriol, 2009. **191**(24): p. 7520-30.

- 25. Sharma, S.V., et al., Chemical and Chemoenzymatic syntheses of bacillithiol: a unique low-molecular-weight thiol amongst low G + C Gram-positive bacteria. Angew Chem Int Ed Engl, 2011. 50(31): p. 7101-4.
- 26. Pöther, D.C., et al., *Distribution and infection-related functions of bacillithiol in Staphylococcus aureus.* Int J Med Microbiol, 2013. **303**(3): p. 114-23.
- 27. Münch, R., et al., *PRODORIC: prokaryotic database of gene regulation.* Nucleic Acids Res, 2003. **31**(1): p. 266-9.
- 28. Fuangthong, M., et al., Regulation of the Bacillus subtilis fur and perR genes by PerR: not all members of the PerR regulon are peroxide inducible. J Bacteriol, 2002. **184**(12): p. 3276-86.
- 29. Lee, J.W. and J.D. Helmann, *The PerR transcription factor senses H2O2 by metal-catalysed histidine oxidation.* Nature, 2006. **440**(7082): p. 363-7.
- 30. Gioia, J., et al., *Paradoxical DNA repair and peroxide resistance gene conservation in Bacillus pumilus SAFR-032*. PLoS One, 2007. **2**(9): p. e928.
- 31. Bagyan, I., L. Casillas-Martinez, and P. Setlow, *The katX gene, which codes for the catalase in spores of Bacillus subtilis, is a forespore-specific gene controlled by sigmaF, and KatX is essential for hydrogen peroxide resistance of the germinating spore.* J Bacteriol, 1998. **180**(8): p. 2057-62.
- 32. Petersohn, A., et al., *The katX gene of Bacillus subtilis is under dual control of sigmaB and sigmaF.* Mol Gen Genet, 1999. **262**(1): p. 173-9.
- 33. Eymann, C., et al., *A comprehensive proteome map of growing Bacillus subtilis cells.* Proteomics, 2004. **4**(10): p. 2849-76.
- 34. Baichoo, N., et al., *Global analysis of the Bacillus subtilis Fur regulon and the iron starvation stimulon*. Mol Microbiol, 2002. **45**(6): p. 1613-29.
- 35. Kunst, F., et al., *The complete genome sequence of the gram-positive bacterium Bacillus subtilis.* Nature, 1997. **390**(6657): p. 249-56.
- 36. Gaballa, A. and J.D. Helmann, Substrate induction of siderophore transport in Bacillus subtilis mediated by a novel one-component regulator. Mol Microbiol, 2007. **66**(1): p. 164-73.
- 37. Choi, S.Y., et al., *The global regulator Spx functions in the control of organosulfur metabolism in Bacillus subtilis.* J Bacteriol, 2006. **188**(16): p. 5741-51.
- 38. Nakano, S., et al., *Spx-dependent global transcriptional control is induced by thiol-specific oxidative stress in Bacillus subtilis.* Proc Natl Acad Sci U S A, 2003. **100**(23): p. 13603-8.
- 39. Spector, A., et al., *The effect of H2O2 upon thioredoxin-enriched lens epithelial cells.* J Biol Chem, 1988. **263**(10): p. 4984-90.
- 40. Chae, H.Z., S.J. Chung, and S.G. Rhee, *Thioredoxin-dependent peroxide reductase from yeast*. J Biol Chem, 1994. **269**(44): p. 27670-8.
- 41. Fernando, M.R., et al., *Thioredoxin regenerates proteins inactivated by oxidative stress in endothelial cells*. Eur J Biochem, 1992. **209**(3): p. 917-22.
- 42. Nakano, S., et al., *Redox-sensitive transcriptional control by a thiol/disulphide switch in the global regulator, Spx.* Mol Microbiol, 2005. **55**(2): p. 498-510.
- 43. Veith, B., et al., *The complete genome sequence of Bacillus licheniformis DSM13, an organism with great industrial potential.* J Mol Microbiol Biotechnol, 2004. **7**(4): p. 204-11.
- 44. Miller, M.C., et al., *The Bacillus subtilis dinR gene codes for the analogue of Escherichia coli LexA. Purification and characterization of the DinR protein.* J Biol Chem, 1996. **271**(52): p. 33502-8.
- 45. Love, P.E., M.J. Lyle, and R.E. Yasbin, *DNA-damage-inducible (din) loci are transcriptionally activated in competent Bacillus subtilis.* Proc Natl Acad Sci U S A, 1985. **82**(18): p. 6201-5.
- 46. Kawai, Y., S. Moriya, and N. Ogasawara, *Identification of a protein, YneA, responsible for cell division suppression during the SOS response in Bacillus subtilis.* Mol Microbiol, 2003. **47**(4): p. 1113-22.
- 47. Krishnamurthy, M., et al., A novel SMC-like protein, SbcE (YhaN), is involved in DNA double-strand break repair and competence in Bacillus subtilis. Nucleic Acids Res, 2010. **38**(2): p. 455-66.

- 48. Leichert, L.I., C. Scharf, and M. Hecker, *Global characterization of disulfide stress in Bacillus subtilis*. J Bacteriol, 2003. **185**(6): p. 1967-75.
- 49. Petersohn, A., et al., Global analysis of the general stress response of Bacillus subtilis. J Bacteriol, 2001. **183**(19): p. 5617-31.
- 50. Hecker, M., et al., *Physiological proteomics and stress/starvation responses in Bacillus subtilis and Staphylococcus aureus.* Res Microbiol, 2009. **160**(4): p. 245-58.
- 51. Hecker, M. and U. Völker, *General stress response of Bacillus subtilis and other bacteria*. Adv Microb Physiol, 2001. **44**: p. 35-91.
- 52. Tu, W.Y., et al., *The iron-binding protein Dps2 confers peroxide stress resistance on Bacillus anthracis*. J Bacteriol, 2012. **194**(5): p. 925-31.
- 53. Even, S., et al., *Global control of cysteine metabolism by CymR in Bacillus subtilis.* J Bacteriol, 2006. **188**(6): p. 2184-97.
- 54. Fuangthong, M., et al., *OhrR is a repressor of ohrA, a key organic hydroperoxide resistance determinant in Bacillus subtilis.* J Bacteriol, 2001. **183**(14): p. 4134-41.
- 55. Matsuoka, H., K. Hirooka, and Y. Fujita, *Organization and function of the YsiA regulon of Bacillus subtilis involved in fatty acid degradation.* J Biol Chem, 2007. **282**(8): p. 5180-94.
- 56. Perego, M., G.B. Spiegelman, and J.A. Hoch, Structure of the gene for the transition state regulator, abrB: regulator synthesis is controlled by the spo0A sporulation gene in Bacillus subtilis. Mol Microbiol, 1988. **2**(6): p. 689-99.
- 57. Ito, M., et al., mrp, a multigene, multifunctional locus in Bacillus subtilis with roles in resistance to cholate and to Na+ and in pH homeostasis. J Bacteriol, 1999. **181**(8): p. 2394-402.
- 58. Kajiyama, Y., et al., *Complex formation by the mrpABCDEFG gene products, which constitute a principal Na+/H+ antiporter in Bacillus subtilis.* J Bacteriol, 2007. **189**(20): p. 7511-4.
- 59. Kempf, B. and E. Bremer, *OpuA*, an osmotically regulated binding protein-dependent transport system for the osmoprotectant glycine betaine in Bacillus subtilis. J Biol Chem, 1995. **270**(28): p. 16701-13.
- 60. Gaballa, A., et al., *Biosynthesis and functions of bacillithiol, a major low-molecular-weight thiol in Bacilli*. Proc Natl Acad Sci U S A, 2010. **107**(14): p. 6482-6.
- 61. Lee, J.W., S. Soonsanga, and J.D. Helmann, *A complex thiolate switch regulates the Bacillus subtilis organic peroxide sensor OhrR*. Proc Natl Acad Sci U S A, 2007. **104**(21): p. 8743-8.
- 62. Chi, B.K., et al., S-bacillithiolation protects against hypochlorite stress in Bacillus subtilis as revealed by transcriptomics and redox proteomics. Mol Cell Proteomics, 2011. **10**(11): p. M111 009506.
- 63. VanBogelen, R.A., P.M. Kelley, and F.C. Neidhardt, *Differential induction of heat shock, SOS, and oxidation stress regulons and accumulation of nucleotides in Escherichia coli.* J Bacteriol, 1987. **169**(1): p. 26-32.

Figure legends

Figure 1. Growth of *B. pumilus*.

Growth of *B. pumilus* under control conditions (filled squares) and stressed with 2mM H_2O_2 at OD_{500nm} 0.6 (empty squares).

Figure 2. Electron microscopy micrographs.

Scanning (A,B) and transmission (C,D) electron microscopy micrographs of *B. pumilus* cells under control conditions (A,C) and 30min after treatment with 2 mM H₂O₂ (B, D

Figure 3. Cytosolic proteome 10 min after H₂O₂ treatment.

The cytosolic proteome of *B. pumilus* cells 10 min after H_2O_2 treatment. Cell samples were labeled with L–[^{35}S]-methionine during the exponential growth phase (OD_{500nm} 0.6), and 10 min after H_2O_2 addition. Proteins were separated in a pH gradient 4 (right) – 7 (left).

Figure 4. Cytosolic proteome 30 min after H₂O₂ treatment.

The cytosolic proteome of *B. pumilus* cells 30 min after H_2O_2 treatment. Cell samples were labeled with L-[35 S]-methionine during the exponential growth phase (OD_{500nm} 0.6), and 30 min after H_2O_2 addition. Proteins were separated in a pH gradient 4 (right) – 7 (left).

Figure 5: Concentration of thiol compounds in B. pumilus cells.

Cytosolic concentration of Bacillithiol (BSH), CoA and cysteine (Cys) per mg cell dry weight (CDW) during the exponential growth phase (OD_{500nm} 0.6 at 0 min) and 10, 30 and 60 min after H_2O_2 treatment.

Table 1. Selected induced genes and proteins. Selected genes and proteins that are induced in H_2O_2 treated B. pumilus cells.

ORF ID	gene		transcriptome	ptome	proteome	ome	Regulon in other Bacilli
			3 min	8 min	10 min	30 min	
BPJ13600	zinc-transporting ATPase ZosA	zosA	12.74	28.72			perR
BPJ25410	glutamyl-tRNA reductase HemA	hemA	3.44	3.99			perR
BPJ25390	porphobilinogen deaminase HemC	hemC	2.68	3.90			perR
BPJ25370	delta-aminolevulinic acid dehydratase HemB	hemB	2.52	3.72			perR
BPJ25400	putative cytochrome C biogenesis protein HemX	hemX	2.86	4.25			perR
BPJ25380	uroporphyrinogen III synthase HemD	hemD2	2.68	4.23			perR
BPJ25360	glutamate-1-semialdehyde 2,1-aminomutase HemL	hemL	2.75	3.56			perR
BPJ21690	Fur family ferric uptake regulation protein Fur	fur	1.92	3.62			perR
BPJ11620	transcriptional regulator Spx	spxA	4.14	3.31			perR/spx/sigB
BPJ11610	putative N-acetyltransferase YjbC	yjbC	2.41	4.41			perR/spx/sigB/sigM/sigW/sigX
BPJ09760	catalase KatX2	katX2	96.9	10.69	15.18	21.09	sigB/sigF
244			1	,			
BPJ34450	putative ABC transporter permease YwJA	ywyA	1.5/	4.4/			tur
BPJ30810	hydroxamate siderophore ABC transporter ATP-binding protein FhuC	fhuC1	1.51	2.46			fur
BPJ30830	hydroxamate siderophore ABC transporter permease FhuB	fhuB1	1.52	4.01			fur
BPJ30820	hydroxamate siderophore ABC transporter permease FhuG	fhuG1	1.53	3.20			fur
BPJ08440	ABC transport system permease	bpj08440	4.11	7.49			fur
BPJ08430	putative iron complex transport system substrate binding protein	bpj08430	4.54	7.43			fur
BPJ08420	putative HTH-type transcriptional regulator	bpj08420	3.58	5.59			fur
BPJ08580	putative nitroreductase YfhC	yfhC		2.67	2.00	1.10	fur
BPJ08410	ferredoxinNADP reductase 2	bpj08410	3.90	3.83			fur

BPJ37570	AraC family transcriptional regulator/putative FeuA-like substrate-binding domain ybbB	ybbB	4.93	12.84			fur
BPJ37580	iron complex ABC transporter substrate-binding protein FeuA	feuA	3.21	10.04			fur, btr, citB
BPJ37590	putative bacillibactin esterase YbbA	ybbA	5.24	18.42			fur/btr/citB
BPJ07970	C56 family peptidase YfkM	yfkM	2.94	7.61	7.39	3.09	fur/sigB
RBPU30260	FeS cluster assembly protein SufB	sufB	1.87	2.10	1.73		Fe/S cluster biogenesis
RBPU30280	cysteine desulfurase SufS	SntS			-1.77	2.69	Fe/S cluster biogenesis
RBPU30290	FeS cluster assembly permease SufD	QJns			1.73		Fe/S cluster biogenesis
RBPU30300	FeS cluster assembly ATPase SufC	sufC			2.52	2.13	Fe/S cluster biogenesis
BPJ11040	diaminobutyrate2-oxoglutarate aminotransferase RhbA	rhbA			-1.11	11.10	siderophore synthesis
BPJ11080	rhizobactin siderophore biosynthesis protein RhbE	rhbE			-1.18	5.28	siderophore synthesis
BPJ11090	rhizobactin siderophore biosynthesis protein RhbF	rhbF			-1.72	3.02	siderophore synthesis
BPJ35800	iron complex ABC transporter ATP-binding protein FhuC	fhuC2	3.88	7.85			iron uptake
BPJ35810	iron complex ABC transporter permease FhuB	fhuB2	3.32	7.15			iron uptake
BPJ35770	putative iron complex ABC transporter permease FhuG	fhuG2	2.31	4.39			iron uptake
BPJ35780	putative iron complex ABC transporter substrate-binding protein FhuD	fhuD	2.72	5.57			iron uptake
BPJ35830	putative iron transport-associated protein /putative siderophore	bpj35830	3.65	5.84			iron uptake
BPJ35840	putative heme uptake protein IsdC	bpj35840	4.91	7.62			iron uptake
BPJ35850	putative iron transport-associated protein	bpj35850	3.89	6.47			iron uptake
BPJ28430	DinB-like domain-containing protein YuaE	yuaE			2.25	2.87	xds
BPJ31980	thioredoxin-disulfide reductase TrxB	trxB		3.97	3.93	3.59	xds
BPJ29110	putative NADH-dependent butanol dehydrogenase YugJ	YugJ		2.32	1.08	4.60	xds
BPJ19830	methionine sulfoxide reductase MsrA	msrA	1.46	2.24			xds
BPJ19820	peptide-methionine sulfoxide reductase MsrB	msrB	1.48	2.27			xds
BPJ25870	thioredoxin TrxA	trxA	1.40	2.58			spx/ctsR/sigB
BPJ35200	NADPH-dependent nitro/flavin reductase NfrA	nfrA		2.50	2.47	5.21	spx/sigD/spo0A

BPJ24450	cystathionine gamma-lyase MccB	тссВ			-1.58	7.58	spx/cymR
BPJ17710	putative cell division suppressor protein YneA	yneA	2.24	44.25			lexA/SOS
BPJ10180	3'-5' exoribonuclease YhaM	yhaM	0.71	2.81			lexA/SOS
BPJ21860	DNA polymerase 4	polY1		10.68			lexA/SOS
BPJ32300	excinuclease ABC subunit B	uvrB		7.22	2.52	4.29	lexA/SOS
BPJ32290	excinuclease ABC subunit A	uvrA	1.49	6.75			lexA/SOS
BPJ25860	excinuclease ABC subunit UvrC	uvrC		3.65			lexA/SOS
BPJ17700	repressor LexA	<i>lexA</i>	1.55	99.5			lexA/SOS
BPJ17730	DUF896 family protein YnzC	ynzC	0.65	8.85			lexA/SOS
BPJ12460	phage-like PBSX protein XkdA	xkdA	3.10	17.84			lexA/SOS
BPJ17720	resolvase-like protein YneB	yneB	1.38	17.03			lexA/SOS
BPJ10160	putative exonuclease YhaO	yhaO		8.76			lexA/SOS
BPJ16880	recombinase RecA	recA	1.63	7.22	4.94	9.58	lexA/SOS/comK
BPJ35170	minor extracellular serine protease Vpr	vpr	1.58	2.23			lexA/SOS/phoP
BPJ21470	hypothetical protein YpuD	Dnd	1.93	7.12			lexA/SOS/sigB/sigM
BPJ10170	putative ATPase YhaN	yhaN		8.73			lexA/SOS
BPJ13450	ATP-dependent Clp protease ATP-binding subunit ClpE	clpE	2.78	45.41			ctsR
BPJ25460	ATP-dependent protease ATP-binding subunit ClpX	clpX		2.67			ctsR
BPJ00800	DNA repair protein RadA	radA		10.02			ctsR/sigB
BPJ00760	transcriptional regulator CtsR	ctsR		9.40			ctsR/sigB
BPJ00770	transcriptional regulator McsA	mcsA		10.26			ctsR/sigB
BPJ31850	ATP-dependent Clp protease proteolytic subunit ClpP	clpP	1.79	4.26	8.74	1.73	ctsR/sigB
BPJ00780	putative ATP:guanido phosphotransferase McsB	mcsB	1.43	8.87			ctsR/sigB/sigF
BPJ00790	ATP-dependent Clp protease ClpC	c/pC		6.44			ctsR/sigB/sigF
BPJ00810	DNA integrity scanning protein DisA	disA		5.15			ctsR/sigB/sigM
BPJ15470	adenylyl-sulfate kinase CysC	cysC			23.93	1.60	cymR
BPJ15480	uroporphyrin-3 C-methyltransferase CysG	cysG			1.49	10.53	cymR
BPJ15460	sulfate adenylyltransferase Sat	sat			1.37	13.07	cymR

 2.16 13.51 TRAP 1.13 13.99 TRAP 1.49 10.53 TRAP 1.37 13.07 TRAP TRAP 	ohrR 6.29 1.30 ohrR sigB/ohrR	1.78 2.22 bacillithiol-related bacillithiol-related bacillithiol-related	glycine betaine transport	glycine betaine transport glycine betaine transport	glycine betaine transport glycine betaine transport	glycine betaine transport sodium transport
2.09 2.36 2.72 2.61	2.54 9.88 2.10	2.58	3.03	2.74	10.75 10.19	7.48
1.59	10.66	0.67	0.88	0.92	2.76	2.37
trpA trpB trpC trpC trpD	ohrR ohrA ohrB	yphP ypdA yqiW	ObnCD	ориСВ	opuAA opuAB	opuAC
tryptophan synthase alpha subunit TrpA tryptophan synthase beta subunit TrpB N-(5'-phosphoribosyl)anthranilate isomerase TrpF indole-3-glycerol-phosphate synthase TrpC anthranilate phosphoribosyltransferase TrpD anthranilate synthase component 1	transcriptional regulator OhrR peroxiredoxin OhrA peroxiredoxin OhrB	DUF1094 family protein YphP putative thioredoxin reductase YpdA DUF1094 family protein YqiW	glycine betaine/carnitine/choline ABC transporter permease OpuCD glycine betaine/carnitine/choline ABC transporter substrate-binding protein OpuCC	glycine betaine/camitine/choline ABC transporter permease OpuCB glycine betaine/camitine/choline ABC transporter ATP-binding protein OpuCA	glycine betaine ABC transporter ATP-binding protein OpuAA glycine betaine ABC transporter membrane protein	glycine betaine ABC transporter substrate-binding protein Na+/H+ antiporter subunit MrpA
BPJ20800 BPJ20810 BPJ20820 BPJ20830 BPJ20840 BPJ20850	BPJ12980 BPJ12970 BPJ12990	BPJ20020 BPJ21140 BPJ22220	BPJ31300	BPJ31320 BPJ31330	BPJ02950 BPJ02960	BPJ02970 BPJ29360

Na+/H+ antiporter subunit MrpB	mrpB		4.77	sodium transport
Na+/H+ antiporter subunit MrpC	mrpC		3.60	sodium transport
Na+/H+ antiporter subunit MrpD	<i>Odrm</i>	1.48	3.87	sodium transport
Na+/H+ antiporter subunit MrpE	mrpE	1.51	3.20	sodium transport
Na+/H+ antiporter subunit MrpF	mrpF	1.72	3.38	sodium transport
Na+/H+ antiporter subunit MrpG	mrpG	1.96	2.60	sodium transport

Genes and proteins are listed, which could be assigned to putative regulons known from other Bacilli. Complete lists of upregulated as well as downregulated genes/proteins is given in supporting information Tables S1 and S2. Protein quantification was performed by the Delta 2D software (Decodon) from three biological replicates.

Figure 1
Figure Click here to download high resolution image

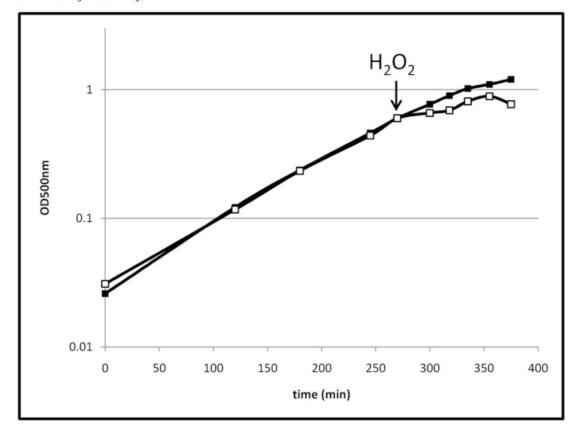


Figure 2
Figure
Click here to download high resolution image

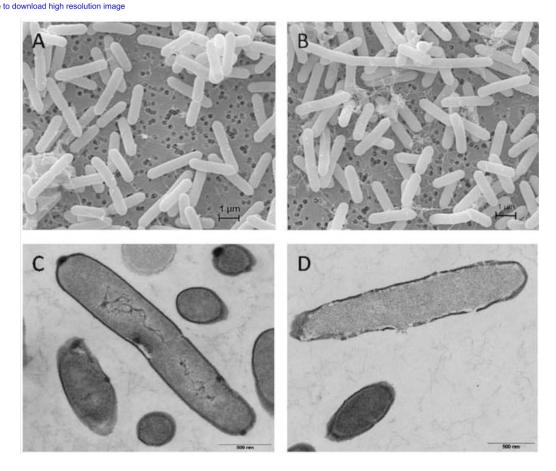


Figure 3
Figure Click here to download high resolution image

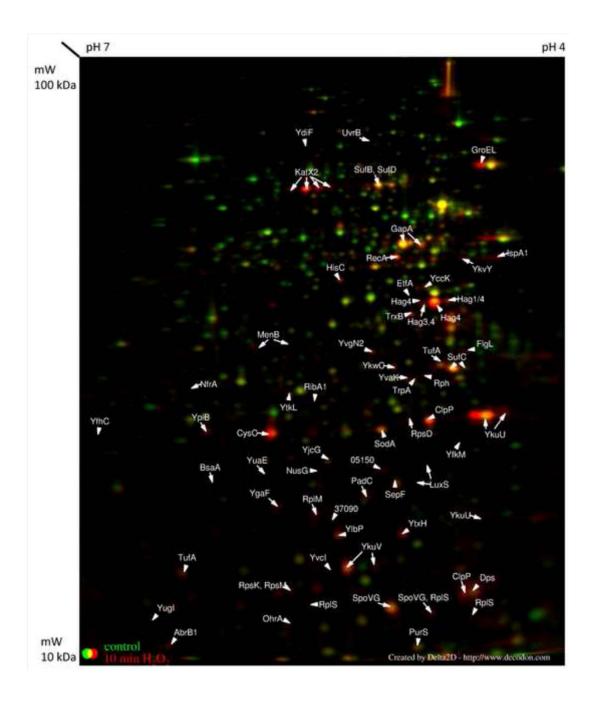


Figure 4

Figure Click here to download high resolution image

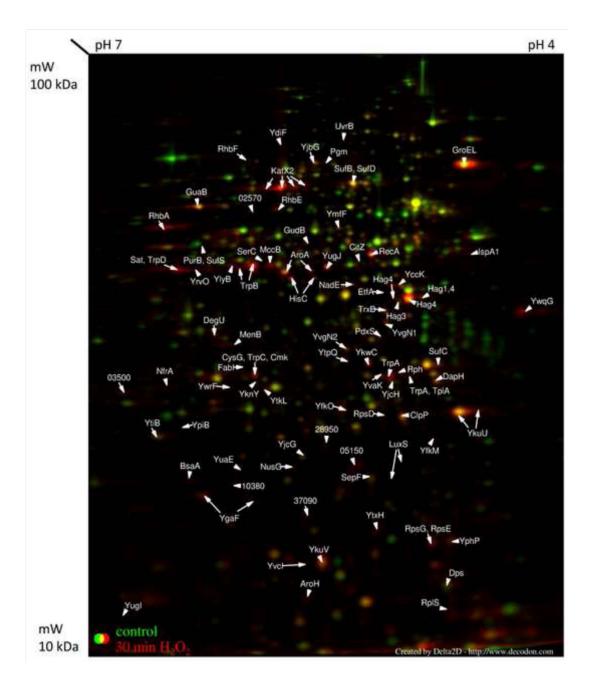
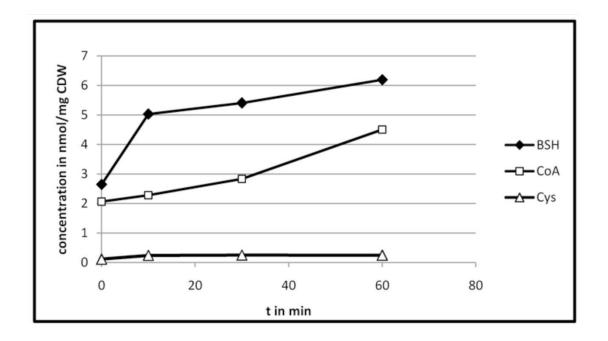


Figure 5

Figure Click here to download high resolution image



STRESS RESPONSES OF THE INDUSTRIAL WORKHORSE BACILLUS LICHENIFORMIS TO OSMOTIC CHALLENGES

Rebecca Schroeter, Tamara Hoffmann, Birgit Voigt, Hanna Meyer, Monika Bleisteiner, Jan Muntel, Britta Jürgen, Dirk Albrecht, Dörte Becher, Michael Lalk, Stefan Evers, Johannes Bongaerts, Karl-Heinz Maurer, Harald Putzer, Michael Hecker, Thomas Schweder and Erhard Bremer

Submitted to PLOS ONE

Author's contribution

The experimental design was developed by RS, TH, BV, TS, MH and EB. Bacterial cultivations were performed by RS, TH and BV. RNA isolations, microarray experiments and transcriptome analysis were carried out by RS. 2D-PAGE and protein analysis was done by BV. Mass spectrometry analysis was done by JM, DB and DA. Extraction and analysis of metabolites was performed by RS, HM, ML, TH, MB and EB. Secondary structure prediction was done by TH, EB and HP. Analysis of *proHJAA* and proline as nutrient was done by MB, TH and EB. The manuscript was written by all authors.

PLOS ONE

Stress responses of the industrial workhorse Bacillus licheniformis to osmotic challenges --Manuscript Draft--

Manuscript Number:	
Article Type:	Research Article
Full Title:	Stress responses of the industrial workhorse Bacillus licheniformis to osmotic challenges
Short Title:	Osmostress response of Bacillus licheniformis
Corresponding Author:	Erhard Bremer Philipps University Marburg Marburg, GERMANY
Keywords:	Bacillus, osmotic stress, compatible solutes, glycine betaine, proline, choline, transcriptome, proteome, physiology
Abstract:	The Gram-positive endospore-forming bacterium Bacillus licheniformis can be found widely in nature and it is exploited in industrial processes for the manufacturing of antibiotics, specialty chemicals, and enzymes. Both in its varied natural habitats and in industrial settings, B. licheniformis cells will be exposed to increases in the external osmolarity, conditions that trigger water efflux, impair turgor, cause the cessation of growth, and negatively affect the productivity of cell factories in biotechnological processes. Despite the obvious importance of this parameter for the cell's well-being and its performance as a microbial production factory, little is known about the cellular adjustment processes and stress responses of B. licheniformis to high-osmolarity surroundings. We have taken here both systems-wide and targeted physiological approaches to unravel the core of the osmostress responses of B. licheniformis. Cells were suddenly subjected to an osmotic upshift of considerable magnitude (with 1 M NaCI), and their transcriptional profile was then recorded in a time-resolved fashion on a genome-wide scale. A bioinformatics cluster analysis was used to group the osmotically up-regulated genes into categories that are functionally associated with the synthesis and import of osmostress-relieving compounds (compatible solutes), the SigB-controlled general stress response, and genes whose functional annotation suggests that salt stress triggers secondary oxidative stress responses in B. licheniformis. The data set focusing on the transcriptional profile of B. licheniformis was enriched by proteomics aimed at identifying those proteins that were accumulated by the cells through increased biosynthesis in response to osmotic stress. Furthermore, these global approaches were augmented by a set of experiments that addressed the synthesis of the compatible solutes proline and glycine betaine and assessed the growth-enhancing effects of various osmoprotectants. Combined, our data provide a blueprint of the cellula
Order of Authors:	Rebecca Schroeter
	Tamara Hoffmann
	Birgit Voigt
	Hanna Meyer
	Monika Bleisteiner
	Jan Muntel
	Britta Jürgen
	Dirk Albrecht
	Dörte Becher
	Dörte Becher Michael Lalk

Powered by Editorial Manager® and ProduXion Manager® from Aries Systems Corporation

	Johannes Bongaerts
	Karl-Heinz Maurer Harald Putzer
	Michael Hecker
	Thomas Schweder
	Erhard Bremer
Suggested Reviewers:	Oskar Kuipers University of Groningen; The Netherlands O.P.kuipers@rug.nl Expert in the Bacillus field
	Dieter Jahn University of Braunschweig (Germany) d.jahn@tu-bs.de Expert in the Bacillus field
	Collin Harwood University of Newcastl (Great Britain) colin.harwood@newcastl.ac.uk Expert in the Bacillus field
	Tajakko Abee University of Wageningen (The Netherlands) tjakko.abee@wur.nl Expert in the Bacillus field
	Friedhelm Meinhardt University of Münster (Germany) meinhar@uni-muenster.de Expert in the Bacillus field
Opposed Reviewers:	
Additional Information:	
Question	Response
Competing Interest For yourself and on behalf of all the authors of this manuscript, please declare below any competing interests as	The authors have declared that no competing interest exists
described in the "PLoS Policy on Declaration and Evaluation of Competing Interests."	
described in the "PLoS Policy on Declaration and Evaluation of Competing	
described in the "PLoS Policy on Declaration and Evaluation of Competing Interests." You are responsible for recognizing and disclosing on behalf of all authors any competing interest that could be perceived to bias their work, acknowledging all financial support and any other relevant financial or competing	
described in the "PLoS Policy on Declaration and Evaluation of Competing Interests." You are responsible for recognizing and disclosing on behalf of all authors any competing interest that could be perceived to bias their work, acknowledging all financial support and any other relevant financial or competing interests. If no competing interests exist, enter: "The authors have declared that no competing	

Powered by Editorial Manager® and ProduXion Manager® from Aries Systems Corporation

* typeset

Financial Disclosure

Describe the sources of funding that have supported the work. Please include relevant grant numbers and the URL of any funder's website. Please also include study design, data collection and analysis, VII-Denis Diderot (to H.P). decision to publish, or preparation of the manuscript." If this statement is not correct, you must describe the role of any sponsors or funders and amend the aforementioned sentence as needed.

This study was financially supported by grants from the German Ministry of Education and Research (BMBF) via the Bacell-SysMo2 consortium (to M.L., M.H. and E.B) and the competence network "Genome Research in Bacteria" (to M.L., M.H., K.H.M., and T.S.). Additional Funds were provided through the LOEWE program of the State of Hessen (via the Centre for Synthetic Microbiology; SynMicro, Marburg) (to E.B.), the this sentence: "The funders had no role in Fonds der Chemischen Industrie (to E.B) and the CNRS (UPR 9073), Université Paris

* typeset

Ethics Statement

All research involving human participants must have been approved by the authors' institutional review board or equivalent committee(s) and that board must be named by the authors in the manuscript. For research involving human participants, informed consent must have been obtained (or the reason for lack of consent explained, e.g. the data were analyzed anonymously) and all clinical investigation must have been conducted according to the principles expressed in the Declaration of Helsinki. Authors should submit a statement from their ethics committee or institutional review board indicating the approval of the research. We also encourage authors to submit a sample of a patient consent form and may require submission of completed forms on particular occasions.

All animal work must have been conducted according to relevant national and international guidelines. In accordance with the recommendations of the Weatherall report, "The use of non-human primates in research" we specifically require authors to include details of animal welfare and steps taken to ameliorate suffering in all work involving non-human primates. The relevant guidelines followed and the committee that approved the study should be identified in the ethics statement.

Please enter your ethics statement below and place the same text at the beginning of the Methods section of your manuscript (with the subheading Ethics Statement). Enter "N/A" if you do not require an ethics statement.

Powered by Editorial Manager® and ProduXion Manager® from Aries Systems Corporation

*Manuscript

33

Click here to download Manuscript: Text Manuscript Submission.docx

1 Stress responses of the industrial workhorse Bacillus licheniformis to osmotic challenges 2 3 Rebecca Schroeter¹, Tamara Hoffmann^{2,3}, Birgit Voigt⁴, Hanna Meyer⁵, Monika Bleisteiner², Jan Muntel⁴⁸, Britta Jürgen¹, Dirk Albrecht⁴, Dörte Becher⁴, Michael Lalk⁵, Stefan Evers⁶, 4 5 Johannes Bongaerts⁶¹⁸¹, Karl-Heinz Maurer⁷, Harald Putzer⁸, Michael Hecker⁴, Thomas Schweder^{1**}, Erhard Bremer^{2,3**} 6 7 8 1Pharmaceutical Biotechnology, Institute of Pharmacy, University of Greifswald, Greifswald, 9 10 2Laboratory for Microbiology, Department of Biology, University Marburg, Marburg, Germany 11 3LOEWE-Center for Synthetic Microbiology, University Marburg, Marburg, Germany 12 4Institute for Microbiology, University of Greifswald, Greifswald, Germany 13 5Institute of Biochemistry, University of Greifswald, Greifswald, Germany 14 6Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, Germany 15 7AB Enzymes GmbH, Darmstadt, Germany 16 8CNRS UPR 9073 (affiliated with Université Paris Diderot, Sorbonne Paris Cité), Institute de 17 Biologie Physico-Chimique, Paris, France 18 19 20 *Present address: Boston Children's Hospital, Center for Life Sciences, Boston, MA, USA 21 22 "Present address: Dept. of Chemistry and Biotechnology, Aachen University of Applied 23 Sciences, Jülich, Germany 24 25 **Corresponding authors. E-mail: schweder@uni-greifswald.de (TS); bremer@staff.uni-26 marburg.de (EB) 27 28 29 For correspondence during the reviewing and editorial process: 30 Erhard Bremer: Phone: (+49)-6421-2821529; Fax: (+49)-6421-2828979; E-mail: 31 bremer@staff.uni-marburg.de 32

Abstract

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

The Gram-positive endospore-forming bacterium Bacillus licheniformis can be found widely in nature and it is exploited in industrial processes for the manufacturing of antibiotics, specialty chemicals, and enzymes. Both in its varied natural habitats and in industrial settings, B. licheniformis cells will be exposed to increases in the external osmolarity, conditions that trigger water efflux, impair turgor, cause the cessation of growth, and negatively affect the productivity of cell factories in biotechnological processes. Despite the obvious importance of this parameter for the cell's well-being and its performance as a microbial production factory, little is known about the cellular adjustment processes and stress responses of B. licheniformis to high-osmolarity surroundings. We have taken here both systems-wide and targeted physiological approaches to unravel the core of the osmostress responses of B. licheniformis. Cells were suddenly subjected to an osmotic upshift of considerable magnitude (with 1 M NaCl), and their transcriptional profile was then recorded in a time-resolved fashion on a genome-wide scale. A bioinformatics cluster analysis was used to group the osmotically up-regulated genes into categories that are functionally associated with the synthesis and import of osmostress-relieving compounds (compatible solutes), the SigB-controlled general stress response, and genes whose functional annotation suggests that salt stress triggers secondary oxidative stress responses in B. licheniformis. The data set focusing on the transcriptional profile of B. licheniformis was enriched by proteomics aimed at identifying those proteins that were accumulated by the cells through increased biosynthesis in response to osmotic stress. Furthermore, these global approaches were augmented by a set of experiments that addressed the synthesis of the compatible solutes proline and glycine betaine and assessed the growth-enhancing effects of various osmoprotectants. Combined, our data provide a blueprint of the cellular adjustment processes of B. licheniformis to both sudden and sustained osmotic stress.

56 57

58

59

60 61

Introduction

Bacillus licheniformis is a Gram-positive endospore-forming microorganism that is widely distributed in nature and can readily be isolated from soils and animal and plant material [1-5]. It is extensively exploited in industrial processes [6-8]. In particular, the excellent protein secretion capacities of *B. licheniformis* [9,10] have made it an attractive host for the large-scale production of commercially employed enzymes (e.g., amylases, phytases, proteases). It is generally regarded as safe, and since some strains of this species are considered as probiotic, *B. licheniformis* is also used in the food and feed industry [11,12], but it can also be considered as a food spoilage bacterium [5].

The sequencing of the genomes of two closely related *B. licheniformis* strains, *B. licheniformis* DSM 13^T [13] and *B. licheniformis* ATTC 14580 [14], has provided a blueprint for further in-depth studies of the physiology of this industrial workhorse and incentives for the rational design of industrial relevant strains with improved production capabilities [15-18] and enhanced biosafety [19]. Genome-wide transcriptomic and proteomic investigations of stressed *B. licheniformis* cells have allowed detailed insights into its genetic regulatory circuits, metabolic networks, biosynthetic capabilities, and cellular stress adaptation responses [10,20-26]. These studies have provided valuable knowledge when one considers that large-scale and high-density fermentation processes impose considerable constraints on microbial cells and can impair their fitness and capacity to produce biotechnologically valuable products efficiently [27-29].

An important challenge with which *B. licheniformis* has to cope, both in its varied natural habitats [1-5] and in industrial settings [30], are fluctuations in the external osmolarity. In its soil ecosystem, *B. licheniformis* will be frequently exposed on one hand to high osmolarity micro-niches that are caused by desiccation processes and increases in salinity; on the other hand, rainfall and flooding of the soil habitat will confront the cell with rapid osmotic down-shifts. During biotechnological applications, high-level excretion of metabolites and substrate feed will increase the osmolarity of the growth medium [27,30,31], a process leading to water efflux from microbial cells that causes a reduction in turgor and eventually leads to cessation of growth [32]. Hence, the overall productivity of *B. licheniformis* cell factories will be negatively affected by high-osmolarity growth

conditions. However, the cellular adjustment process to either suddenly imposed or sustained osmotic stress is not well studied in this Bacillus species [33,34].

As its cousins *Bacillus subtilis* [35,36] and *Bacillus cereus* [37], *B. licheniformis* possesses a general stress response system that is under the control of the alternative transcription factor SigB [37,38]. Members of the SigB-controlled regulon provide pre-emptive stress resistance to a multitude of environmental insults, various cellular constraints, and nutritional limitations [35-37]. Detailed studies in *B. subtilis* have shown that high salinity is one of the most-strongest inducers of the general stress response [39,40], and many members of its SigB regulon contribute to survival when the cells are exposed to severe and growth limiting osmotic up-shocks [41,42]. However, due to the transient nature of the induction of the SigB-regulon in response to acute salt stress [40,43,44], this general stress response system is not crucial for the ability of *B. subtilis* to strive under sustained high-salinity growth conditions [43]. Under these circumstances, an effective cellular water management is key to ascertaining a physiologically adequate level of hydration of the cytoplasm and magnitude of turgor in order to sustain growth [32,45].

Despite the existence of water-conduction channels, the aquaporins, in a considerable number of microorganisms [46], it is worth recalling that no bacterial cell can actively pump water across the semi-permeable cytoplasmic membrane to compensate for the water influxes or effluxes instigated by changes in the external osmolarity [32,47]. As a consequence, microorganisms have to balance the vital osmotic gradient across their cytoplasmic membrane indirectly by influencing the osmotic potential of the cytoplasm to direct the flux of water in or out of the cell [48,49]. They accumulate water-attracting ions and organic osmolytes (compatible solutes) when they face hyperosmotic conditions to prevent cellular dehydration [32,48], and they rapidly expel these compounds through the transient opening of mechanosensitive channels to avert cell rupture when the osmolarity suddenly drops [50-52].

The cellular stress response to high osmolarity is typically a multi-phasic process [32]. It initially entails in many microorganisms the rapid uptake of K⁺ ions as an emergency reaction [53] and the subsequent replacement of this ion with a class of organic osmolytes that are highly compliant with cellular physiology, the compatible solutes [48]. Synthesis and uptake of the compatible solutes

glycine betaine and proline play a key role in the defense of *B. subtilis* against the insults of high salinity [53-64]. A qualitative assessment by natural abundance ¹³C-NMR spectroscopy has previously revealed that *B. licheniformis* belongs to the group of Bacilli that synthesize large amounts of proline when they are continuously exposed to high salinity surroundings [33,34].

While an effective water management is certainly the cornerstone for the cellular response to high salinity by most microorganisms [32,47], the overall adjustment process to this environmental challenge is a rather complex process. This is evident from genome-wide transcriptomic and proteomic assessments of the responses of *B. subtilis* and of the food pathogen *B. cereus* to acute and sustained high salinity environments [39,41,65,66]. Here we have combined physiological approaches, multi-omics techniques and genome mining to derive a comprehensive picture of the molecular and cellular events that allow the adaptation of *B. licheniformis* to high osmolarity surroundings.

Results and Discussion

Assessment of the resistance of B. licheniformis against salt stress

To assess the resistance of *B. licheniformis* DSM 13^T against the growth-inhibiting effects of high salinity, we grew cells in a chemically defined medium (SMM) with glucose as the carbon source and different salinities in shake-flask experiments at 37° C for 14 h and then determined the growth yield of the cultures by measuring their optical densities (OD₅₇₈). As shown in Fig. 1A, *B. licheniformis* DSM 13^T can readily withstand salt concentrations up to 1 M NaCl but a further increase in the external salinity rapidly leads to a strong decline in growth yield; the presence of 1.3 M NaCl in the minimal medium resulted to a complete inhibition of growth. This osmotic stress resistance profile of *B. licheniformis* DSM 13^T is similar, but not identical, to that of *B. subtilis* [60]. *B. licheniformis* DSM 13^T is thus a representative of the group of Bacilli exhibiting an intermediate degree of osmotic stress resistance, and most of these species synthesize proline as their dominant osmoprotectant [33,34]. Bacilli that exhibit a considerably higher degree of salt tolerance (e.g., *Virgibacillus salexigens*) than *B. licheniformis* DSM 13^T or *B. subtilis* typically synthesize the compatible solute ectoine, whereas those Bacilli that synthesize only glutamate as their osmoprotectant (e.g., *B. cereus*) are rather salt-sensitive species [33,34,66].

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

6

High salinity triggers a finely tuned adjustment in the cellular proline pool

Using natural abundance ¹³C-NMR spectroscopy, it has previously been found that B. licheniformis DSM 13^T produces increased amounts of proline when cells are grown in SMM containing 1 M NaCl [34]. To investigate this salt-stress responsive de novo proline biosynthesis in greater detail, we grew cultures of B. licheniformis DSM 13^{T} to the same optical density (OD₅₇₈ = 2) in SMM with different salinities and then measured the proline content of the cells by HPLC analysis (Fig. 1B). An increase of the external salinity up to 0.2 M NaCl had little effect on the proline content of the cells, but further increases led to a graded rise in the cellular proline pool in a fashion that was directly proportional to the degree of the imposed osmotic stress (Fig. 1B). Hence, it can be inferred from this experiment that B. licheniformis DSM 13^T must have the ability to detect incremental increases in the external salinity and that the cell is then able to genetically convert this information into the build-up of a situation-conform pool of an osmostress-relieving compound. The size of the proline pool at a given external salinity was strongly influenced by the presence of 1 mM glycine betaine in the growth medium. Externally provided glycine betaine is an excellent osmoprotectant for B. licheniformis DSM 13^T (Fig. 1C) and its presence in the growth medium repressed the build-up of the osmostress responsive proline pool entirely (Fig. 1B). Hence, osmotically challenged B. licheniformis DSM 13^T cells preferred the import of a preformed osmoprotectant such as glycine betaine over the synthesis of proline, the only compatible solute that they can produce de novo [33,34]. The same phenomenon has also been observed in B. subtilis [54,57] and it might be connected with the cell's attempt to cope with bioenergetic constraints under high-salinity growth conditions [67] or to optimize the solvent properties of the cytoplasm [47].

165166

167

168

169

170

171

172

Osmotic stress induced changes in the transcriptome and proteome of B. licheniformis

To assess the cellular response of *B. licheniformis* DSM 13^T cells to high salinity on a systems-wide level, we performed both a transcriptome (Fig. 2) and a proteome (Fig. 3) analysis. For these experiments, we grew the cells in minimal medium and then subjected them to a strong osmotic up-shift by suddenly exposing them to 1 M NaCl. Total RNA was extracted from cells cultivated under control and salt-stress conditions, and changes in the transcriptional profile were analyzed in a

time-resolved fashion (0, 5, 10, 20 min) by custom-designed DNA microarrays. From the 4178 *B. licheniformis* DSM 13^T genes covered by the DNA-array slides, we found 246 genes to be significantly up-regulated (at least 3-fold) (Suppl. Table S1) and 166 genes to be significantly down-regulated (at least 3-fold) (Suppl. Table S1) in response to the suddenly imposed salt stress. A summary of all genome-wide expression data collected in this study is given in supplemental Table S2. For the analysis of those genes whose transcription was affected by the increase in the external salinity, putative regulons were predicted from the annotation of the *B. licheniformis* DSM 13^T genome sequence [13] as detailed by Schroeter *et al.* [68]. The transcriptome data were then subjected to a cluster analysis and were binned according to known salt-stress response gene groups of *B. subtilis* [39,65]. These gene clusters comprised those that are functionally connected with: (i) the synthesis and uptake of compatible solutes, (ii) SigB-controlled general stress responses, (iii) ECF sigma factor dependent genes, and (iv) salt-stress-elicited secondary oxidative stress responses. Heat-maps representing the transcriptional profile of these four groups in *B. licheniformis* DSM 13^T are shown in Fig. 2.

In parallel to the analysis of the transcriptional response of *B. licheniformis* DSM 13^T to salt stress, we also analyzed its cellular response to this environmental cue at the level of the proteome by 2D-gel analysis (Fig. 3). The synthesis of proteins subsequent to the imposition of salt stress was monitored by labeling the cells with [35S]-methionine and assessing the incorporation of radiolabeled methionine at time points 10 min and 30 min after an osmotic up-shock with 1M NaCl. This analysis revealed 59 proteins whose synthesis was up-regulated at least at one time point during the imposed osmotic stress (Fig. 3) (Suppl. Table S3). In addition, the accumulation of specific proteins at a time of 2 hours subsequent to the inflicted salt stress was determined. A higher accumulation in stressed cells compared to control cells was found for about 300 proteins (Suppl. Table S4), indicating that the adjustment of *B. licheniformis* DSM 13^T cells to a suddenly inflicted severe salt stress is a dynamic process that extends over a considerable time period.

The initial salt stress response: uptake of potassium

The initial physiological adjustment reaction of *B. subtilis* to a sudden up-shift in the external osmolarity consists of a rapid import of potassium ions to curb the outflow of water [53,69]. Mining of the *B. licheniformis* DSM 13^T genome sequence [13] showed that the two potassium importers (KtrAB and KtrCD), critical for the initial stress salt stress response of *B. subtilis* [69], are also present in *B. licheniformis* DSM 13^T (Fig. 4). However, the expression of their structural genes, as reported for *B. subtilis* [69], is not up-regulated in response to osmotic stress (Fig. 2A). A third, low level, potassium import activity can be detected in *B. subtilis* strains defective in the KtrAB and KtrCD systems [69]. It might be mediated by YugO (Fig. 4), a functionally poorly characterized system that is related to potassium channels and that has recently been shown to be involved in biofilm formation in *B. subtilis* [70]. There was no up-regulation in the expression of the *yugO* gene in *B. licheniformis* DSM 13^T (Suppl. Table S2).

Sodium ions are highly cytotoxic and *B. subtilis* up-regulates genes encoding several exporters for this ion, including Mrp, NhaK and NhaC, when it is suddenly exposed to high NaCl concentrations [39]. *B. licheniformis* DSM 13^T possesses homologs to some of these sodium exporters (e.g., Mrp and NhaC) (Fig. 4), but the transcription of the corresponding structural genes were not up-regulated in response to salt stress (Suppl. Table S2).

The sustained salt stress response: uptake of osmoprotectants and synthesis of glycine betaine

We observed a strong up-regulation in the transcription of the genes encoding transport systems (Fig. 4) for compatible solutes: the expression levels of the genes for the OpuA (*opuA-opuAB-opuAC*), OpuC (*opuCA-opuCB-opuCC-opuCD*) and OpuE (*opuE*) transporters [32,45,55,62-64,71] were 3- to 90-times higher than found under control conditions (Fig. 2) (Suppl. Table S1 and S2). Transcription of the *opuD* gene [63] was also induced but its induction ratio did not match the criterion chosen in this study to represent a significant fold of induction (3-fold) in response to salt stress (Suppl. Table S2). We tested the functionality of compatible solute import systems through osmostress protection assays [60] where we strongly impaired the growth of *B. licheniformis* DSM 13^T by the addition of 1.3 M NaCl to SMM and then monitored the stress-relieving effects of various types

of compatible solutes on cell growth. As shown in Fig. 1C, *B. licheniformis* DSM 13^T can derive osmoprotection from a spectrum of externally provided compatible solutes (e.g., glycine betaine, proline, carnitine), osmoprotectants that it will likely encounter in its varied soil habitats and through its association with plant and animal tissues [1-5]. The spectrum of the osmoprotectants that can be exploited by *B. licheniformis* DSM 13^T (Fig. 1C) is similar, but not identical, to those usable by *B. subtilis* [45,71].

In *B. subtilis*, two very closely related osmoprotectant uptake systems, OpuB and OpuC, exist that are members of the ABC superfamily of transporters. They probably evolved through a gene duplication event [64] with a subsequent evolution of their strikingly different substrate specificities [71]. The OpuB and OpuC ABC transport systems can be distinguished, however, based on the amino acid sequence of their extracellular ligand-binding proteins (OpuBC and OpuCC) that are tethered to the cytoplasmic membrane via an N-terminally attached lipid moiety [64]. OpuBC and OpuCC are the least conserved component (69% amino acid sequence identity) of the OpuB and OpuC transporters [64]. Based upon this criterion, *B. licheniformis* DSM 13^T does not possess an OpuB-type transporter (Fig. 4), a system that is highly specific in *B. subtilis* for the import of choline, the precursor for glycine betaine synthesis [59-61,64], whereas OpuC is an uptake system with a highly promiscuous substrate profile that also includes choline [45,71].

Glycine betaine accumulation via synthesis from the precursor choline is an effective osmoprotection mechanism in *B. subtilis*. Choline is imported via OpuB and OpuC and subsequently oxidized by the alcohol dehydrogenase GbsB and the glycine betaine aldehyde dehydrogenase GbsA (Fig. 5A). [60,61,64]. Expression of the genes encoding the choline-specific importer OpuB and the GbsAB glycine betaine biosynthetic enzymes are controlled by the choline-responsive repressor protein GbsR [59], whose structural gene is found in a divergent orientation from the *gbsAB* operon, both in *B. subtilis* [59] and in *B. licheniformis* (Fig. 5B). We found a very strong increase in the expression level of the *gbsAB* genes in *B. licheniformis* DSM 13^T (up to 90-fold) (Fig. 2) (Suppl. Table S1 and S2) in response to acute salt stress and also observed that the transcription of the *gbsR* regulatory gene was significantly induced (five-fold) (Fig. 2) (Suppl. Table S1 and S2) under these conditions as well.

The strong transcriptional induction of the OpuC transport system that is expected to mediate choline import in *B. licheniformis* DSM 13^T and that of the GbsAB glycine betaine biosynthetic enzymes in response to high osmolarity strongly suggested that this Bacillus species should be able to synthesize glycine betaine though the oxidation of choline (Fig. 5A). To test this directly, we performed a metabolome analysis and monitored the cellular pools of choline and glycine betaine in cells that were grown in the presence or absence of choline (1 mM) and either at low or high (1 M NaCl) osmolarity. Cells grown at low osmolarity did not accumulate choline nor contained glycine betaine. In contrast, those cells that were cultured at high salinity had high glycine betaine pools and possessed moderate intracellular levels of choline, provided that choline had been present in the growth medium. Glycine betaine production by *B. licheniformis* was thus dependent on both the presence of the precursor molecule choline and high-salinity growth conditions (Fig. 5C and D), cues that also determine glycine betaine synthesis in *B. subtilis* [59].

Synthesis of proline by B. licheniformis for anabolic purposes

Both *B. subtilis* and *B. licheniformis* DSM 13^T produce strongly elevated levels of proline when they are osmotically stressed (Fig. 1B) [33,34]; the genetics and the enzymes involved in this process have been intensively studied in *B. subtilis* [54,72-74]. As in many other bacteria [75], proline biosynthesis in *B. subtilis* [54,72,73] proceeds from the precursor glutamate [73]. It was therefore somewhat surprising that the synthesis of the GltA protein, a subunit of the glutamate synthase converting 2-oxoglutarate to glutamate, was down-regulated in salt-stressed *B. licheniformis* DSM 13^T cells (Fig. 3) (Suppl. Table S2). The same phenomenon has also been observed in *B. subtilis* [41].

The two proline biosynthetic routes operating in *B. subtilis* are the ProB-ProA-ProI [72] and the ProJ-ProA-ProH [54] pathways. These pathways serve two different physiological functions, anabolism and osmostress adjustment. The transcriptional control of the involved genes reflects the task to provide the cell with different pools sizes of proline under different growth conditions [53,54,72]. The expression of the genes (*proBA*; *proI*) for the anabolic proline biosynthetic route (ProB-ProA-ProI) are regulated by a *cis*-acting mRNA device, a T-box system [76], that allows enhanced gene expression only when the cells are actually starving for proline [72]. On the other hand,

the genes (proHJ) for two of the enzymes mediating the osmostress-adaptive proline biosynthetic route ((ProJ-ProA-ProH) are osmotically inducible. These two routes are interlinked in B. subtilis pry the proA-encoded γ -glutamyl-phosphate reductase (ProA). The proA gene is part of the T-box regulated proBA operon and is clearly not under osmotic control [72].

Mining of the B. licheniformis DSM 13^T genome [13] revealed the presence of the full set of genes involved in anabolic proline production by B. subtilis [72,73] (Fig. 4). As outlined above, the transcription of the anabolic proBA and proI proline biosynthetic genes are controlled via a T-Box system [72], a regulatory device that relies on different conformations of the untranslated 5'-region (UTR) of the mRNA [76,77]. Folding of the 5'-UTR into mutually exclusive terminator and antiterminator structures is governed by the relative amounts of a given set of charged and non-charged tRNAs. Specificity to a given T-Box system is conferred by a codon, the so-called specifier, present in a bulged region of the folded 5'-UTR of the mRNA with which a cognate tRNA can interact [76-78]. We inspected the UTR regions in front of the proBA and proI genes for DNA signature sequences that are characteristic for T-box controlled genes [76] and readily detected them (Fig. 6A). In Fig. 6B and C we present the predicted terminator and anti-terminator configurations of the 5'-UTR for the proBA and proI mRNA species, respectively. Both the proBA and the proI sequences contain a prolinespecific codon (CCU) in a region of the folded mRNA where the specifier codon is typically located (Fig. 6B and C) [76]. We thus surmise that the anabolic proline biosynthetic route (ProB-ProA-ProI) of B. licheniformis DSM 13^T is genetically controlled by a T-Box system. Like B. subtilis [73], B. licheniformis DSM 13^{T} possesses genes for multiple Δ^{1} -pyrroline-5-carboxylate reductases; one of them is ProG (Fig. 4). However, in contrast to the proBA and proI genes, proG does not possess the signature sequence of a T-Box system. The precise physiological function of ProG in both B. subtilis and in B. licheniformis DSM 13^T is unresolved; expression of proG was not osmotically inducible under the conditions tested (Fig. 2A).

309310

311

312

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

Osmostress-adaptive proline biosynthetic route

The genetics of the regulatory switch of the T-Box system controlling the expression of the anabolic *proHJ* and *proI* genes is set such that a wasteful overproduction of proline is prevented

through the coupling of the size of the cellular proline pool to the ongoing protein biosynthetic activities of the cell [72]. It is obvious from this type of genetic control that the ProB-ProA-ProI proline biosynthetic route (Fig. 4) is unsuited for the biosynthesis of the very large amounts of proline required to achieve osmostress protection (Fig. 2A) [53,54,57,58]. Mining of the *B. licheniformis* DSM 13^T genome [13] revealed an important difference between *B. subtilis* and *B. licheniformis* concerning the genes for the osmostress-adaptive proline biosynthetic route, since a gene cluster (*proH-proJ-proAA*) was detected that encodes the full complement of enzymes required for proline biosynthesis (Fig. 4). This latter group of genes, in contrast to those involved in the anabolic proline production (ProB-ProA-ProI), was found to be osmotically inducible in our DNA transcriptional profiling study (Fig. 2A).

A Northern blot analysis revealed that the *proH*, *proJ*, and *proAA* genes are co-transcribed as an osmotically inducible operon (Fig. 7A and B). Inspection of the DNA sequence in the presumed regulatory region of the *B. licheniformis* DSM 13^T *proH-proJ-proAA* gene cluster revealed a putative SigA-dependent promoter (Fig. 7C), whose -10, -16 and -35 regions [79] closely resemble those identified for the osmotically inducible *B. subtilis proHJ* operon through primer-extension analysis [54]. To study the osmotic control of the *proH-proJ-proAA* operon in greater detail, we fused a 130-bp DNA segment encompassing the promoter region to a promoterless *treA* reporter gene and then inserted the resulting *proH-treA* transcriptional fusion in a single copy at the non-essential *amyE* site of the *B. subtilis* genome. A sudden exposure of the *proH-treA* reporter strain to increased salinity (0.4 M NaCl) led to a strong induction of gene expression (Fig. 8A). Under sustained high-salinity growth conditions, the level of transcription of the *proH-treA* reporter fusions was sensitively linked to the severity of the imposed osmotic stress (Fig. 8B). Hence, osmotic control of *proH-proJ-proAA* operon transcription was maintained across the species boundaries of *B. licheniformis* DSM 13^T and *B. subtilis*.

To further characterize the functionality of the *proH-proJ-proAA*-encoded enzymes from *B. licheniformis* DSM 13^T within the physiological framework of osmostress adaptation, we cloned this gene cluster into a plasmid vector (pX) [80] that allows the integration of cloned genes as single copies into the *amyE* site of the *B. subtilis* genome. In this way we inserted the *B. licheniformis* DSM

13^T *proH-proJ-proAA* operon into a *B. subtilis* strain that was proficient in osmostress adaptive proline biosynthesis and one that was defective in this stress response. We then tested both the growth of the resulting recombinant strains under high-salinity conditions and measured their proline pools. As summarized in Fig. 9, the *B. licheniformis* DSM 13^T *proH-proJ-proAA* gene cluster rescued the salt-sensitive growth phenotype [54] of a *B. subtilis proHJ* mutant strain (Fig. 9A) and restored osmostress responsive proline production (Fig. 9B). Hence, there can be no doubt the *proH-proJ-proAA*-encoded enzymes (Fig. 4) are responsible for the osmostress adaptive proline biosynthesis (Fig. 1B) of *B. licheniformis* DSM 13^T.

An *in silico* analysis of the genome sequence of the industrially relevant species *Bacillus megaterium* has previously suggested the existence of two complete proline biosynthetic production routes (Fig. 4) with distinctly different physiological functions [81]. However, the transcriptomic (Fig. 2A) and physiological data (Fig. 9) reported here for *B. licheniformis* DSM 13^T provide now for the first time direct experimental evidence for this notion. Hence, in both *B. licheniformis* DSM 13^T and in *B. megaterium*, the curious interconnection observed in *B. subtilis* between the anabolic and osmostress-relieving proline biosynthetic routes via a single ProA enzyme [54,72] is avoided.

Use of proline as a nutrient by B. licheniformis DSM 13^T

In *B. subtilis*, proline not only serves as an osmostress protectant [53,54,58] but can also be exploited by the cell as sole source of energy, carbon, or nitrogen [82]. This is accomplished through proline import via the OpuE-related proline transporter PutP and its subsequent catabolism to glutamate through the sequential actions of the PutB and PutC enzymes [82] (Fig. 10A). The corresponding gene cluster (*putBCP*) (*ycgMNO*) is also present in the genome sequence of *B. licheniformis* DSM 13^T [13] and is followed by the *putR* (*ycgP*) gene (Fig. 10A) that encodes the proline-responsive transcriptional activator protein of the *putBCP* operon of *B. subtilis* [83,84]. As found in *B. subtilis* [82], none of these genes is osmotically inducible in *B. licheniformis* (Suppl. Table S2). We tested the use of proline as nutrient by *B. licheniformis* DSM 13^T and found that it can be used both as sole carbon and nitrogen source (Fig. 10C and D). This contrasts with our findings concerning the use of the osmoprotectant glycine betaine as a nutrient, a compound that is

metabolically inert not only in B. *licheniformis* DSM 13^{T} (Fig. 10C and D) but in B. *subtilis* as well [60].

General stress responses and ECF controlled systems

Our transcriptome and proteome analysis showed that salt stress caused a strong induction of the σ^B -controlled general stress regulon of *B. licheniformis* DSM 13^T [37,38] (Fig. 2B and Fig. 3) (Suppl. Table S1 and S2). At least 23 putative σ^B -dependent genes revealed a more than ten-fold higher mRNA level after the osmotic up-shock; hence, σ^B -responsive genes are among the most highly salt-stress inducible genes of *B. licheniformis* DSM 13^T. This is fully consistent with studies of *B. subtilis*, where salt stress is also one of the most potent inducers of the SigB-dependent general stress response system [39,40]. Among the σ^B -controlled genes identified in this study (Fig. 2B), one can correlate the predicted function(s) of the encoded proteins with particular types of stress-relieving properties for some of them. These are: *bmrU*, a gene that encodes a multidrug resistance protein; *gsiB*, a gene encoding a putative desiccation resistance protein; and *dps*, a gene encoding a DNA-protecting protein. The strong up-regulation of these and other SigB-regulated genes (Fig. 2B) clearly indicates that the induction of the general stress response system is an important aspect of the cells attempt to cope with a suddenly imposed increase in the external salinity.

The most strongly induced genes 20 min after the salt shock encode a FMN-binding split barrel domain protein (YdaG), a so-called general stress protein (GspA, a putative glycosyl transferase), and a putative organic hydroperoxide resistance protein (OhrB or YkzA) (Fig. 2B). However, the contribution of a particular σ^B -controlled gene in coping with high salinity can be difficult to understand in physiological terms. The same experience was true for *B. subtilis*, where a comprehensive deletion and functional analysis study has been conducted to elucidate the contribution of individual genes of the σ^B -regulon to the cell's ability to resist the detrimental effects of strong upshifts in the external salinity [41,42].

The high-level induction of the SigB-controlled hydroperoxide resistance gene *ohrB* and the catalase genes *katE1* and *katE2* indicate that a secondary oxidative stress is triggered by the sudden increase in the external salinity (Fig. 2B) (Suppl. Table S1 and S2). This assumption is supported by

the increased synthesis of further distinct oxidative stress marker proteins, such as KatA (catalase), SodA (superoxide dismutase), and AhpCF (alkyl hydroperoxide reductase) (Fig. 3) (Suppl. Table S3). The concentration of the oxidative stress-specific PerR-regulated DNA-binding protein MrgA was increased more than 20-fold at the protein level after the imposition of the salt stress. It is interesting to note that this protein was detected on the 2D-gels only in the monomeric form in salt-stressed cells, although it occurs in both a monomeric and in multimeric forms in *B. licheniformis* DSM 13^T cells subjected to a H₂O₂-triggered oxidative stress [22].

The *sufCDSUB* operon, which encodes a biogenesis system for an iron-sulfur cluster that is essential for the assembly or repair of Fe/S proteins [85], was significantly induced at the transcriptional and translational level in response to high salinity (Fig. 2D and Fig. 3). This increased demand for iron-sulfur cluster biogenesis might in part be due to oxidative stress provoked by salt challenges and the damage to Fe/S cluster proteins by reactive oxygen species (ROS). Furthermore, in the proteome of salt-stressed cells a higher concentration of several enzymes of the pentose phosphate pathway could be detected 2 h after the beginning of the salt stress. This could also be related to the onset of a secondary oxidative stress, as many ROS-detoxifying enzymes rely on NADPH [86], which is produced in the pentose phosphate pathway.

In *B. subtilis* a secondary oxidative stress response is linked to the MgsR transcriptional regulator [87,88]. This σ^B dependent regulator seems to sense and integrate the secondary oxidative stress signal and controls a specific subregulon within the σ^B dependent general stress regulon. It is interesting to note that the *mgsR* homologue gene *yqgZ* in *B. licheniformis* belongs to the strongest induced genes triggered by salt stress. It has been suggested that members of this MgsR subregulon are linked to oxidative stress management [87,88]. In our study we found an induction of several putative MgsR controlled genes with in most cases unknown functions (e.g. *gsiB*, *ydaD*, *ydaE*, *yhdF*, or *ydbD*).

The elevated transcription and synthesis of the general stress proteins ClpC, ClpE and ClpP or DnaK, GroEL and GrpE could also indicate damage or misfolding of proteins that might be caused either directly by the osmotic stress or indirectly by the elicited secondary oxidative stress responses (Fig. 3) (Suppl. Tables S1, S2 and S3). Consistent with this idea are reports that show an induction of

426

427

428

429

430

431432

433

434

435

436

437

438

439

440

441

442

443

444

445

446

447

448

449

450

451

452

16

members of the Clp system in *B. licheniformis* DSM 13^T cells directly subjected to oxidative stress [89]. Furthermore, it has already been shown that ClpC is required in *B. subtilis* for resistance to salt stress, as the growth of a *clpC* mutant was significantly impaired under high saline conditions [90].

The two sigma factors σ^{W} and σ^{X} with extracytoplasmic function (ECF sigma factors), which govern physiological response to cell envelope stress in B. subtilis [91], were affected by salt stress in B. licheniformis DSM 13^T Among the seven ECF sigma factor regulons present in B. subtilis [91], three are affected by a sudden increase in the external osmolarity: σ^{M} , σ^{W} , and σ^{X} [39,92,93]. While the σ^{M} regulon in B. subtilis is known to be crucial for prolonged survival in a high-salt-containing environment due to its central role in cell-wall maintenance systems [93], we did not find any σ^Mdependent gene induced in B. licheniformis after salt stress. In B. licheniformis DSM 13^T cells, only genes of the two ECF regulons σ^{W} and σ^{X} showed increased induction rates (Fig. 2C) (Suppl. Table S1 and S2). At least 26 ECF-regulated genes of B. licheniformis DSM 13^T whose transcription was responsive to salt stress could be identified in this study. In addition to the up-regulation of the ECF sigma-factor-encoding genes sigW and sigX, enzymes involved in cell wall metabolism had higher expression levels at the transcriptional level. This includes, for example, an increased transcription of the intra-membrane protease yqeZ and the membrane protein yvlD. None of these cell-wall-associated proteins could be identified in the 2D-gel-based proteomic approach employed in this study. The membrane-bound nature of these proteins could readily explain their absence from the soluble cytosolic proteome. However, a higher rate of synthesis and protein level could be detected for the cell-wall-related protein UTP-glucose-1-phosphate uridylyltransferase (GtaB) and the penicillinbinding proteins PbpC and PbpX. Up-regulation of penicillin-binding proteins at the transcriptional level in salt-shocked cells was also observed for B. subtilis [39,94].

One of the strongest gene clusters of *B. licheniformis* DSM 13^T inducible by high salinity (Fig. 2A) encode for the components (BLi03671 and BLi03672) of a transport system that belongs to the exporter sub-family of the ABC super-family (Fig. 4). Expression of the genes for the membrane component (BLi03672) and ATPase subunit (BLi03671) was about 250- and 136-fold up-regulated in response to high salinity (Suppl. Table S1 and S2). Homologs of this presumed multi-drug export system do not exist in *B. subtilis* but can be found in the genome sequences of *B. megaterium* [81] and

Bacillus pumilus [95]. Wecke et al. [20] have shown that the expression of the structural genes for the BLi03671/BLi03672 ABC-type export system from B. licheniformis is up-regulated in response to the cell-wall damaging antibiotic vancomycin in a fashion that is independent of ECF-type sigma factors, indicating that its strong salt-stress-mediate induction might reflect cell-wall-damaging effects exerted by severe salt shocks.

We observed that proteins involved in chemotaxis (CheV, CheW, CheY, Yfms) and motility (MotB, SwrC) were accumulated 120 min subsequent to the imposed salt stress and that the flagellin protein Hag was also present at higher concentrations in salt stressed cells (Suppl. Table S3). This latter observation conflicts with data from the transcriptome analysis where the *hag* mRNA levels were found to be strongly down-regulated in response to salt stress. However, it needs to be kept in mind that the latest time point taken for the transcriptome analysis was 20 min after the salt stress was imposed, whereas the accumulation of proteins in salt-stressed cells was analyzed 2 h subsequent to the imposition of the salt stress. These findings indicate perhaps a progressive response to osmotic stress as far as the motility and chemotactic systems of *B. licheniformis* are concerned. It should be noted in this context that a sustained rise in the external salinity strongly negatively affects the chemotaxis and motility systems of *B. subtilis* and strongly down-regulate the production of the Hag protein [39,65].

Concluding remarks

Our study offers an in-depth analysis of the salt-stress response of *B. licheniformis* at the transcriptome and proteome level, and we have combined this system-wide assessment with physiological approaches that address the synthesis and uptake of osmoprotectants. Combined with genome mining of systems known to be important for the management of osmotic stress in *B. subtilis* [32,41,45,52,54,69,71], the data presented here provide a detailed view of the *B. licheniformis* cell's attempt to cope with and ameliorate the negative effects of high salinity on its physiology. A considerable overlap with the salt stress response of *B. subtilis* was evident but also stress reactions that are specific to *B. licheniformis* were found.

It well established that large-scale growth conditions of microbial cells influence the outcome of industrial size bioprocesses [96,97]. High-level excretion of the desired product from the microbial producer cell into the culture broth will successively increase the osmolarity of the medium [30,31] and such an increase can limit cell density and volumetric productivity. The feeding of osmoprotective compounds such as glycine betaine, choline, carnitine, proline or proline-containing peptides to osmotically stressed cells [58,60,71] will likely ameliorate such negative effects (Fig. 1C) [30].

Microorganisms used in large-scale reactor environments are continuously exposed to various types of gradients [96,98]. This comprises also the development of osmotic gradients as a result of the feeding of high concentrated nutrient solutions and insufficient mixing of the culture broth. Since such osmotic gradients will certainly induce stress response in the microbial cell factory [28,31], the data presented here will help to understand such processes in *B. licheniformis* on a much more solid footing. Furthermore, the ability to distinguish between essential osmotic-stress-relieving pathways and dispensable regulons, which are not required or are even perturbing under industrial scale process conditions, could help to design more robust and efficient production strains of *B. licheniformis*.

We surmise that the *B. licheniformis* DSM 13^T-derived *proH-proI-proAA* operon for the osmostress-adaptive proline biosynthesis (Fig. 4) might be exploited in the context of synthetic microbiology as a *bio-brick* to engineer salt stress resistance in salt-susceptible microorganisms. Furthermore, the salient features of the osmotically inducible promoter driving the expression of this gene cluster (Fig. 7 and 8), and the regulatory elements of other osmotically controlled *B. licheniformis* genes identified in our study (Fig. 2) (Suppl. Table S1), might turn out to be useful tools in developing novel types of environmentally responsive expression systems for Bacilli.

Materials and Methods

Bacterial strains, media and growth conditions

The *Escherichia coli* K-12 strain DH5α (Invitrogen, Carlsbad, CA, USA) was used for routine cloning purposes, maintenance of cloning vectors, and recombinant plasmids. These strains were maintained on Luria-Bertani agar plates [99]. For physiological studies that involved either *B. subtilis* or *B. licheniformis*, the cells were cultured in Spizizen's minimal medium (SMM) [100], with 0.5%

(w/v) glucose as the carbon source. In experiments that employed the *B. subtilis* strain JH642 (*trpC2 pheA1*) [101] or any of its derivatives, the minimal medium was supplemented with L-tryptophan (20 mg Γ¹) and L-phenylalanine (18 mg Γ¹) to satisfy the auxotrophic growth requirements of JH642. A solution of trace elements [100] was added to SMM to improve the growth of *B. subtilis* and *B. licheniformis* strains. The growth of bacterial cultures was monitored by measuring their optical densities at a wavelength of 578 nm (OD₅₇₈). In physiological experiments, cultures were inoculated from exponentially growing pre-cultures into pre-warmed minimal media (20-ml culture volumes in 100- Erlenmeyer flasks) to optical densities OD_{578nm} of 0.1, and the cultures were then further propagated at 37°C in a shaking water bath set to 220 rpm. The osmolarity of SMM was increased by adding NaCl to it from a 5 M stock solution to the final concentration indicated in the individual experiments. Solutions of the compatible solutes glycine betaine, choline, proline, proline betaine, carnitine, choline-*O*-sulfate, dimethylsulfoniopropionate (DMSP), ectoine, and hydroxyectoine were sterilized by filtration and added to the growth media from 100 mM stock solutions (the final concentration in the medium was 1 mM). The antibiotics ampicillin, chloramphenicol, and tetracycline were used in the final concentrations of 100 μg ml⁻¹, 5 μg ml⁻¹, and 10 μg ml⁻¹, respectively.

For all experiments that involved *B. licheniformis*, we used strain DSM 13^T (equivalent to strain ATCC 14580), the *B. licheniformis* type strain of the German Collection of Microorganisms and Cell Cultures (DSMZ GmbH, Braunschweig, Germany). Its genome sequence has been established [13]. To perform proteomic and transcriptomic analyses of *B. licheniformis* DSM 13^T, the cells were cultivated in synthetic Belitzky minimal medium (BMM) [102] with 0.2% (w/v) glucose as the carbon source. Growth of these cultures was monitored by measuring their optical density at 500 nm (OD_{500nm}). Cultures of *B. licheniformis* were grown in 500-ml Erlenmeyer flasks in a shaking water bath at 180 rpm and 37°C and were inoculated to a starting OD_{500nm} of 0.04 from overnight cultures.

Heterologous expression studies involving the *B. licheniformis proHJAA* operon were performed in the *B. subtilis* strain JH642 [101] as the host, or its corresponding *proHJ* mutant derivative, strain JSB8 [$\Delta(proHJ::tet)$ 1] [54,72]. Strain FSB1 [(treA::neo)1] [43] is a derivative of JH642 and was used as a host for the chromosomal integration of the [$\Phi(proHB.li\ 130'-treA)$ 16 cat] reporter construct at the *amyE* region.

The antibiotics ampicillin, chloramphenicol, and tetracycline and the artificial substrate for the TreA enzyme, *para*-nitrophenyl-α-D-glucopyranoside (α-PNPG), were all purchased from Sigma-Aldrich (Steinheim, Germany). 9-fluorenyl-methoxycarbonyl chloride (FMOC) and 1-adamanatanamine (ADAM) for the derivatization of amino acids quantitated by HPLC analysis were obtained from Grom Analytic (Rottenburg-Hailfingen; Germany); sodium 3-trimethylsilyl-[2,2,3,3-D4]-1-propionic acid (TSP) as a standard for NMR analysis were obtained from Aldrich (Deisenhofen, Germany). All compatible solutes used in this study were from laboratory stocks.

543544

545

546

547

548

549

550

551

552

553

554

555

556

557

558

559

560

561

562

563

542

536

537

538

539

540

541

Construction of bacterial strains and plasmids

A 3 616-bp DNA fragment containing the B. licheniformis DSM 13^T proHJAA operon region was amplified by PCR from chromosomal DNA using DNA primers [forward primer proH-for: 5'-5'-AAAACTAGTCCAAAGGCTGTTGATCTCC-3'; reverse primer proAA-rev: AAAACTAGTGGTGTCTGACAAACCAGGTG-3'] that contained artificially added SpeI restriction sites at their ends. The amplified genomic region contained the proHJAA coding region and a DNA segment (314 bp upstream of the proH start codon) that is predicted to contain the proHJAA promoter region; it was cloned into the B. subtilis vector pX (cat) [80], and this yielded plasmid pTMB20. pTMB20 carries the B. licheniformis proHJAA genes in an anti-linear orientation to the P_{XylA} promoter that is present in plasmid pX [80]. DNA of plasmid pTMB20 and the empty pX cloning vector were linearized by restriction digestion and used to transform competent cells of the B. subtilis strain JH642 and its $[\Delta(proHJ:tet)]$ mutant derivative strain JSB8 [72] to stably integrate the cloned B. licheniformis proHJAA genes into the B. subtilis chromosome at the amyE gene via a double recombination event. The resulting strains were TMB134 [proHJ⁺ amyE::pX-cat], TMB135 [proHJ⁺ amyE::proHJAA-cat], TMB136 [$\Delta(proHJ::tet)$ 1 amyE::pX-cat], and TMB137 [$\Delta(proHJ::tet)$ 1 amyE::proHJAA-cat]. For the construction of a transcriptional proH-treA reporter gene fusion, we amplified a chromosomal 130-bp fragment carrying the predicted B. licheniformis proH promoter region [forward primer: B.li 130 SmaproHJAAtreA 5'- cgccccgggcaaacttgacataatgatctaaagtg-3'; reverse primer: B.li BamproHJAAtreA 5'- cgcggatcctgatcccgccctataaaagctacg-3']; the used DNA primers carried artificially introduced SmaI and BamHI restriction sites at their ends. The resulting

PCR fragment was cut with the restriction enzymes Smal and BamHI and ligated into the low-copynumber treA operon fusion vector pJMB1 (M. Jebbar and E. Bremer, unpublished results), thereby yielding plasmid pMD30. The treA gene encodes a highly salt-tolerant phospho- α -(1,1)-glucosidase [103] whose enzyme activity can be quantitated using the chromogenic substrate PNPG [104]. DNA of plasmid pMD30 [$\Phi(proHB.li\ 130'-treA)16\ cat$] was linearized by digestion with a restriction enzyme and used in a transformation experiment to insert the reporter gene fusion construct as a single copy into the chromosomal amyE locus of the $B.\ subtilis$ strain FSB1 [(treA::neo)1] [43] via a double recombination event by selecting for chloramphenicol-resistant colonies; this yielded strain MDB60. Loss of AmyE function caused by the integration of the [$\Phi(proHB.li\ 130'-treA)16\ cat$] construct into amyE was assessed by flooding $B.\ subtilis$ colonies that were grown on agar plates containing 1 % starch with Gram's iodine stain and scoring the size of the zone around individual colonies where starch hydrolysis had occurred [105].

TreA enzyme assay

To determine the transcriptional activity of the *B. licheniformis proHJAA* promoter in a heterologous *B. subtilis* host, we grew the $[\Phi(proHB.li\ 130'-treA)16\ cat]$ reporter strain MDB60 in SMM with various NaCl concentrations and in the absence or presence of 1 mM glycine betaine. When the cells reached mid-exponential growth phase $(OD_{578}\ of\ about\ 1.5)$, 1.5 ml of each culture was harvested by centrifugation and assayed for TreA reporter enzyme activity using the chromogenic substrate PNPG as described [99,104]. TreA enzyme activity is represented in units per mg of protein, and the protein concentrations of the samples were estimated from the optical density of the cell [99].

HPLC analysis of intracellular proline pools in cells adapted to hyperosmotic stress

For the quantification of the newly synthesized compatible solute proline, *B. subtilis* cultures were grown in SMM in the presence of various NaCl concentrations. After they reached midexponential growth phase (OD₅₇₈ of about 2.0), the cells were harvested by centrifugation and lyophilized; the cell dry weight (cdw) was then determined. Soluble compounds were extracted from the dried cells by the Blight and Dyer technique using a methanol-chloroform-water mixture (10:5:4) (vol/vol/vol) [34]. The amino acids present in the extracts were separated as FMOC (9-fluorenyl-methoxycarbonyl chloride)-derivatives in an HPLC analysis and using a GROM-SIL 11 Amino-1PR

column (GROM, Herrenberg, Germany) coupled to a fluorescence detector. Quantification of the L-proline concentration of the samples was carried out using a standard curve derived from the parallel measurement of various defined standard solutions of FMOC-derivatized L-proline.

Northern blot analysis

Total RNAs were isolated from *B. licheniformis* DSM 13^T cultures that were grown in SMM either in the absence or in the presence of 0.8 M NaCl to mid-exponential growth phase (OD₅₇₈ of approximately 1.5) by the acidic-phenol method [106]. 15 μg of total RNAs were denatured by heating (70°C, 5 minutes) in the presence of 50 % formamide and separated according to size on a 1.4 % agarose gel. Digoxygenin-labeled single-stranded antisense RNA probes covering internal 500-bp regions of the *proH*, *proJ*, and *proAA* genes were generated using the *in vitro* transcription system StripEZ-kit (Ambion, Austin, Texas, USA). PCR fragments of the above-indicated gene regions carrying an artificial T7 promoter sequence at one of their ends were used as DNA templates for the *in vitro* transcription reaction to generate the single-stranded anti-sense RNA probes. Northern blot analysis of the denatured RNAs from *B. licheniformis* DSM 13^T was performed as described [107].

Exposure of B. licheniformis to salt shock conditions and cell sampling for proteome and transcriptome analysis

Exponentially growing *B. licheniformis* cells (OD_{500nm} of about 0.4) were subjected to a strong salt shock by the addition of NaCl to a final concentration of 1.0 M (6 g of solid NaCl was added per 100 ml of cell culture). Cell samples for RNA extraction were taken from unstressed cultures before (control) and 5, 10, and 20 min after NaCl was added to the cultures. The cells withdrawn from the cultures were mixed with 0.5 volumes of ice-cold killing buffer (20 mM Tris-HCl pH 7.5, 5 mM MgCl, 20 mM NaN₃), and the cells were then immediately harvested at 10 000 x g for 5 min at 4°C. Labeled cytoplasmic proteins were prepared by incubating the bacteria with 556 Bq ml⁻¹ L-[³⁵S]-methionine (specific activity 37 TBq/ mmol; Hartmann Analytic GmbH, Braunschweig, Germany) for 5 min, as described [21]. Cells were labeled during exponential growth phase (OD_{500nm} 0.4, control) of the *B. licheniformis* culture, and 10 and 30 min after the addition of NaCl

(final concentration 1.0 M). For the identification of proteins, preparative SDS gels with unlabeled proteins were prepared using cells treated with NaCl for 30 and 60 min as described by Hoi *et al.* [21]. In addition, cell samples were harvested 2 h after the osmotic up-shock (the control was harvested at an OD_{500nm} of 0.4 before the salt stress) for a label-free quantification method by using the Synapt G2 mass spectrometer technique (Waters; Milford, MA; USA).

626

627

628

629

630

631

632

633

634

635

636

637

638

639

640

641

642

643

644

645

646

647

621

622

623

624

625

RNA isolation and DNA microarray experiments

To monitor gene expression before and subsequent to a suddenly imposed salt stress, total RNA was isolated from B. licheniformis DSM 13^T cultures and used for genome-wide transcriptional profiling experiments. The isolation of RNA, the determination of RNA quality and quantity and the microarray experiments were all carried out according to procedures detailed by Schroeter et al. [22]. Custom-made B. licheniformis DSM 13^T gene expression arrays were prepared by and purchased from Agilent Technologies (Santa Clara, CA; USA) (https://earray.chem.agilent.com/earray/). The design of the hybridization probes was conducted on the basis of the annotated open reading frames of the genome sequence of the B. licheniformis DSM 13^T strain [13]. Hybridization conditions for the DNA array experiments were as previously described [22]. Microarrays were scanned using the Agilent scanner Type G2565CA combined with the high-resolution upgrade G2539A and the software Scan Control 8.4.1 (Agilent Technologies; Santa Clara, CA; USA). Data were extracted from scanned images using Agilent's Feature Extraction Software (version 10.5.1.1) (Agilent Technologies; Santa Clara, CA; USA) using default settings. Gene expression data were loaded into the Rosetta Resolver® Gene Expression Analysis System 7.2. (Rosetta Inpharmatics c/o Ceiba Solutions; Boston, MA; USA). A common reference type of design was employed, and data from three biological replicate hybridizations were combined using an error-weighted average (Rosetta Resolver error model [108]). Genes showing significant differences in expression were identified by error-weighted ANOVA analysis, with a Benjamini-Hochberg FDR (false discovery rate) multiple test correction. Only genes for which an ANOVA p<0.01 was obtained by statistical testing and whose transcription was at least three-fold induced (fold change above + 3) or three-fold repressed (fold change below -3) for at least

one time point throughout the conducted transcriptional profiling experiment were considered as differentially expressed and were used for further evaluation.

2D-PAGE and protein identification

Gel electrophoresis was performed as described previously [109] using 80 µg of protein extract L-[35S]-methionine-labeled protein extract and 500 µg of unlabeled protein extract for preparative gels. In the first dimension IPG-strips (GE Healthcare; Freiburg, Germany) in the pH range 4-7 were applied. Autoradiography of labeled gels and staining of preparative gels was carried out as described by Hoi *et al.* [21]. Proteins, which were found to be up-regulated in response to salt-stress were cut out from preparative Coomassie-blue-stained gels and identified by mass spectrometry according to Liedert *et al.* [110]. The identification of proteins down-regulated in response to salt stress conducted by consulting a *B. licheniformis* proteome reference map established by Voigt *et al.* [23]. Spot quantification and calculation of synthesis rates of proteins were performed with the Delta 2D software (Decodon GmbH, Greifswald, Germany). The protein-labeling experiments were repeated twice and the synthesis rates (Suppl. Table S1) were calculated from these two independent experiments. Furthermore, technical replicates were included for the quantification of proteins and their synthesis rates.

665 Sample preparation for label-free protein quantification

Prior to the digestion of proteins with Trypsin, 500 μg of protein was diluted to a final concentration of 5 μg μl⁻¹ in 50 mM TEAB/0.1 % RapiGestTM SF buffer (Waters; Milford, MA,; USA). The samples were reduced with 500 μM TCEP (Tris-(2-carboxyethyl)phosphine hydrochloride, Invitrogen) for 45 min at 60°C. The cysteine residues were blocked by alkylation with iodacetamide (Sigma-Aldrich; Steinheim, Germany) for 15 min at room temperature in the dark. Trypsin (Promega; Madison, WI; USA) was added to a final enzyme/protein ratio of 1:20. Subsequently, RapiGestTM was removed from the samples according to manufacturer's instructions (Waters; Milford, MA; USA). Finally, the protein samples were further cleaned with C18 – StageTips (Proxeon; Odense, Denmark).

Multiplexed LC/MS analysis (LC/MS^E)

676

677 678

679

680

681

682

683

684

685

686

687

688

689

690

691

692

693

694

695

696

697

698

699

700

701

702

703

The digested protein mixture (5 μg) was separated using the nanoACQUITYTM UPLCTM system (Waters; Milford, MA; USA) without a trapping column by direct injection. The protein sample was loaded within a timeframe of 35 min onto the column (nanoACQUITYTM UPLCTM column, BEH130 C18, 1.7 μ m, 75 μ m x 200 mm, Waters; MA; USA) with 99 % buffer A (0,1% acetic acid in H2O2), 1 % buffer B (0,1% acetic acid in acetonitrile) at a flow rate of 300 nL/min. The peptides were separated within a 265 min time-frame by applying the following solvent gradient: in 165 min to 18 % buffer B, in 60 min to 26 % buffer B, in 40 min to 60 % buffer B, in 1 min on 99 % buffer B for 10 min, and equilibration for 15 min with 99 % buffer A. The nanoHPLC was coupled online to a Synapt G2 mass spectrometer equipped with a NanoLockSpray source and operated with the MassLynx V4.1 software (Waters; Milford, MA; USA). For all measurements, a mass range of 50-2000 was used and the analyzer was set to resolution mode. For lock mass correction, [Glu1]fibrinopeptide B solution (GluFib, m/z: 785.8426 Da, ERA, 500 fmol/μL in 50 % (v/v) acetonitrile, 0.1 % (v/v) formic acid) was infused through the reference fluidics system of the Synapt G2 at a constant flow rate of 500 nl/min and sampled every 30 s. The mass spectrometer was run in the LC/MS^E mode in which collision energy was alternated between 5eV in the precursor ion trace and a ramp from 10-40 eV for fragment ion trace. All scan times were set to 2 s. All samples were analyzed in triplicate, leading to nine replicate runs per growth state of the B. licheniformis culture under study.

Data evaluation and label-free quantification

For data processing, protein identification and label free quantification, raw data were imported into ProteinLynx Global Server 2.4 (PLGS) (Waters, Milford, MA; USA) and processed via the Apex3D algorithm with the following parameters. Chromatographic peak width: automatic; MS ToF resolution: automatic; lock mass for charge 2: 785.8426 Da/e; lock mass window: 0.25 Da; low energy threshold: 250 cts; elevated energy threshold: 30 cts; retention time window: automatic; intensity threshold of precursor/fragment ion cluster: 1000 cts. Searches for peptides was carried out by the ion accounting algorithm [111] against a randomized protein database predicted from the *B. licheniformis* DSM 13^T genome sequence [13] with added common laboratory contaminants (8 478 entries) using the following parameters. Peptide tolerance: automatic; protein tolerance: automatic;

minimal fragment ions matches per peptide: 3; minimal fragment ions matches per protein: 7; minimal peptide matches per protein: 2; primary digest reagent: trypsin; missed cleavages: 2; variable modifications: carbamidomethylation C (+57.0215), deamidation N, Q (+0.9840), oxidation M (+15.9949), pyrrolidone carboxylacid N-TERM (-27.9949); false discovery rate (FDR): 5 %; calibration protein: yeast ADH1.

Label-free relative quantification was carried out by Expression^E software included in PLGS 2.4 (Waters, Manchester, UK). The quantification was achieved on basis of the observed peptide ion peaks intensities. Normalization was performed on all identified peptide signals using the autonormalization function. Proteins were taken as significantly changed in their amount if regulation probability was below 0.05 or higher than 0.95. To increase the confidence of protein identification and quantification, proteins were filtered out which were identified only once in the nine replicates per growth state of the *B. licheniformis* DSM 13^T culture studied. This resulted in a FDR of 3.5 % for the whole dataset used for the analysis.

Analysis of intracellular metabolites of salt-shocked B. licheniformis cells

For the metabolome analysis [112] of salt-stressed *B. licheniformis* DSM 13^{T} cells, cultures growing in BMM without or with 1 mM glycine betaine received a strong salt shock by the addition of NaCl to a final concentration of 1.0 M (6 g of solid NaCl was added per 100 ml of cell culture). Control cultures remained unshocked. In some experiments, the cells were also grown in the presence of 1 mM choline, the precursor for glycine betaine biosynthesis in *B. subtilis* [60,61]. Samples (100 ml at an OD₅₀₀ of about 0.4) of the cell culture were harvested by filtration from unstressed and osmotically stressed cultures as described by Meyer *et al.* [113]. Cells used for the assessment of intracellular metabolite analysis were washed twice with 2.5 ml isoosmotic saline solution, based on the osmolarity of the unstressed or salt-stressed growth medium. Metabolite extraction was carried out in two steps. Extraction by ethanol was done by alternating shaking and vortexing the filters ten times in the extraction solution (5 ml of 60% (w/v) ethanol, \leq 4°C) followed by a centrifugation step (5 min, 8500 rpm, 4°C). The supernatant, containing the intracellular metabolites, was transferred into a new Falcon tube. Extraction by water was done by adding 5 ml of ice-cold water to the disrupted filters and

732 the cell pellet, which were then shaken, vortexed, and centrifuged as described above. The aqueous 733 and the ethanolic supernatant from the same sample were combined and were then lyophilized to 734 complete dryness. The identity of intracellular metabolites was analyzed by a modified ¹H-NMR 735 method as described by Liebeke et al. [114]. Dried samples were resuspended in 500 µl double-736 distilled water, and 400 µl of each sample were used for subsequent analysis. A "noesypresat" pulse 737 sequence with water presaturation and a total number of 1024 free induction decays (FID scans) were 738 used. Spectral referencing and quantification were done relative to 1 mM sodium 3-trimethylsilyl-739 [2,2,3,3-D4]-1-propionic acid (TSP) in 0.2 M phosphate buffer.

740741

743

744

745

746

747

748

749

750

In silico analysis of the B. licheniformis genome sequence and of the folding of the proBA and proI 5'-

742 UTR mRNA sequences

The mining of the *B. licheniformis* DSM 13^T genome [13] for genes involved in osmostress responses were done using the web-server available from the Joint Genomic Institute homepage (http://img.jgi.doe.gov/cgi-bin/w/main.cgi) using the "Find genes-by BLAST" and the "gene neighborhood analysis" tools. The structures of the 5'-untranslated regions (UTR) of the *B. licheniformis proI* and *proBA* genes were predicted using the Mfold algorithm [115]. The mRNA secondary structures suggested by the program (http://mfold.rna.albany.edu/) corresponding to the T-box control element [76] were then further manually adjusted based on phylogenetic considerations of other T-box regulated genes [72,116].

751

752

753

Supporting Information

Table S1 Overview of transcriptionally induced and repressed genes in response to salt stress.

Genes are shown that were significantly induced or repressed at the mRNA level (with a cutoff of +3

755 or -3, respectively) and for which an ANOVA of p<0.01 was obtained by statistical testing. The

756 information listed in the column "gene product function" was compiled according to functional

757 annotations given by NCBI GenBank AE017333.1 (http://www.ncbi.nlm.nih.gov/nuccore/AE017333)

and/or SwissProt (http://www.uniprot.org/uniprot/?query=bacillus+licheniformis&sort=score).

760 Table S2 Summary of all transcriptome data. For a genome-wide transcriptome analyses of B. 761 licheniformis DSM 10^T, values for each gene and analyzed time point subsequent to the imposition of 762 the salt stress were calculated by the Rosetta Resolver software from three independent array 763 hybridizations against a reference sample taken just before the salt shock (0 min). All values were 764 calculated by the Rosetta Resolvers Gene Expression Analysis System 7.2. (Rosetta Inpharmatics c/o 765 Ceiba Solutions). 766 767 Table S3 Proteome data for 2D gel analysis (10 and 30 min after addition of NaCl). 768 769 Table S4 Proteome data for label free quantification (2 h after addition of NaCl). 770 771 Acknowledgements 772 We are very greatful to Jana Pribe, Susanne Paprotny and Jutta Gade for excellent technical assistance. 773 We greatly appreciate the kind help of Vickie Koogle in the language editing of our manuscript and 774 thank Wolfgang Schumann for providing us with the pX cloning vector. E.B. greatly appreciated the 775 hospitality and kind support of Tom Silhavy during a sabbatical at the Department of Molecular 776 Biology of Princeton University (Princeton, NJ, USA). 777 **Autors Contributions** 778 Conceived and designed the experiments: ML K-HM MH TS EB. Performed the experiments and 779 analyzed data: RS TH BV HM MB JM BJ DA DB SE JB HP. Wrote the paper: TS EB. 780 781 References 782 1. Logan N, De Vos P (2009) Bacillus. In: De Vos P, Garrity GM, Jones D, Krieg NR, Ludwig W et 783 al., editors. Bergey's Manual of Systematic Bacteriology. Heidelberg: Springer. pp. 21-128. 784 2. Madslien EH, Ronning HT, Lindback T, Hassel B, Andersson MA, et al. (2013) Lichenysin is 785 produced by most Bacillus licheniformis strains. J Appl Microbiol (in press). doi: 786 10.1111/jam.12299. 787 3. Yakimov MM, Timmis KN, Wray V, Fredrickson HL (1995) Characterization of a new lipopeptide 788 surfactant produced by thermotolerant and halotolerant subsurface Bacillus licheniformis 789 BAS50. Appl Environ Microbiol 61: 1706-1713. 790 4. Whitaker JM, Cristol DA, Forsyth MH (2005) Prevalence and genetic diversity of Bacillus 791 licheniformis in avian plumage. J Field Onrithol 76: 264-270.

28

792 5. Chauhan K, Dhakal R, Seale RB, Deeth HC, Pillidge CJ, et al. (2013) Rapid identification of dairy
 793 mesophilic and thermophilic sporeforming bacteria using DNA high resolution melt analysis
 794 of variable 16S rDNA regions. Int J Food Microbiol 165: 175-183.

795

796

797

798

799

800

801

802

803

804

805

806

807 808

809

810

813

814

815

816

817

818

819

820

821

822

823 824

825

826

827

828

832

833

834

835

836

837

838

839

840

- Froyshov O, Laland SG (1974) On the biosynthesis of bacitracin by a soluble enzyme complex from *Bacillus licheniformis*. Eur J Biochem /FEBS 46: 235-242.
- Schallmey M, Singh A, Ward OP (2004) Developments in the use of Bacillus species for industrial production. Can J Microbiol 50: 1-17.
- Harwood CR (1992) Bacillus subtilis and its realtives: molecular biology and industrial workhorses.
 Trends Biotechnol 10: 247-256.
- Voigt B, Antelmann H, Albrecht D, Ehrenreich A, Maurer KH, et al. (2009) Cell physiology and protein secretion of *Bacillus licheniformis* compared to *Bacillus subtilis*. J Mol Microbiol Biotechnol 16: 53-68.
- Voigt B, Schweder T, Sibbald MJ, Albrecht D, Ehrenreich A, et al. (2006) The extracellular proteome of *Bacillus licheniformis* grown in different media and under different nutrient starvation conditions. Proteomics 6: 268-281.
- Alexopoulos C, Georgoulakis IE, Tzivara A, Kyriakis CS, Govaris A, et al. (2004) Field evaluation of the effect of a probiotic-containing *Bacillus licheniformis* and *Bacillus subtilis* spores on the health status, performance, and carcass quality of grower and finisher pigs. J Vet Med A Physiol Pathol Clin Med 51: 306-312.
- 811 12. Knap I, Lund B, Kehlet AB, Hofacre C, Mathis G (2010) *Bacillus licheniformis* prevents necrotic enteritis in broiler chickens. Avian Dis 54: 931-935.
 - Veith B, Herzberg C, Steckel S, Feesche J, Maurer KH, et al. (2004) The complete genome sequence of *Bacillus licheniformis* DSM 13, an organism with great industrial potential. J Mol Microbiol Biotechnol 7: 204-211.
 - 14. Rey MW, Ramaiya P, Nelson BA, Brody-Karpin SD, Zaretsky EJ, et al. (2004) Complete genome sequence of the industrial bacterium *Bacillus licheniformis* and comparisons with closely related Bacillus species. Genome Biol 5: R77.
 - Borgmeier C, Bongaerts J, Meinhardt F (2012) Genetic analysis of the *Bacillus licheniformis* degSU operon and the impact of regulatory mutations on protease production. J Biotechnol 159: 12-20.
 - 16. Hoffmann K, Wollherr A, Larsen M, Rachinger M, Liesegang H, et al. (2010) Facilitation of direct conditional knockout of essential genes in *Bacillus licheniformis* DSM13 by comparative genetic analysis and manipulation of genetic competence. Appl Env Microbiol 76: 5046-5057.
 - Hoffmann K, Daum G, Koster M, Kulicke WM, Meyer-Rammes H, et al. (2010) Genetic improvement of *Bacillus licheniformis* strains for efficient deproteinization of shrimp shells and production of high-molecular-mass chitin and chitosan. Appl Env Microbiol 76: 8211-8221.
- 829 18. Waldeck J, Meyer-Rammes H, Wieland S, Feesche J, Maurer KH, et al. (2007) Targeted deletion 830 of genes encoding extracellular enzymes in *Bacillus licheniformis* and the impact on the 831 secretion capability. J Biotechnol 130: 1241-1232.
 - Waldeck J, Meyer-Rammes H, Nahrstedt H, Eichstadt R, Wieland S, et al. (2007) Targeted deletion of the *uvrBA* operon and biological containment in the industrially important *Bacillus licheniformis*. Appl Microbiol Biotechnol 73: 1340-1347.
 - Wecke T, Veith B, Ehrenreich A, Mascher T (2006) Cell envelope stress response in *Bacillus licheniformis*: integrating comparative genomics, transcriptional profiling, and regulon mining to decipher a complex regulatory network. J Bacteriol 188: 7500-7511.
 - 21. Hoi le T, Voigt B, Jürgen B, Ehrenreich A, Gottschalk G, et al. (2006) The phosphate-starvation response of *Bacillus licheniformis*. Proteomics 6: 3582-3601.
 - 22. Schroeter R, Voigt B, Jürgen B, Methling K, Pöther DC, et al. (2011) The peroxide stress response of *Bacillus licheniformis*. Proteomics 11: 2851-2866.
- 23. Voigt B, Schweder T, Becher D, Ehrenreich A, Gottschalk G, et al. (2004) A proteomic view of
 cell physiology of *Bacillus licheniformis*. Proteomics 4: 1465-1490.
- Nielsen AK, Breuner A, Krzystanek M, Andersen JT, Poulsen TA, et al. (2010) Global
 transcriptional analysis of *Bacillus licheniformis* reveals an overlap between heat shock and
 iron limitation stimulon. J Mol Microbiol Biotechnol 18: 162-173.

850

851 852

853

854

855

856

857

858

859

860

861

862

863

864

865

866

867

868 869

874

875

876

877

878

879

880

881

882

883

884

885

888

889

890

891

892

893

897

898

- Voigt B, Hoi le T, Jürgen B, Albrecht D, Ehrenreich A, et al. (2007) The glucose and nitrogen
 starvation response of *Bacillus licheniformis*. Proteomics 7: 413-423.
 - Voigt B, Schroeter R, Jürgen B, Albrecht D, Evers S, et al. (2013) The response of *Bacillus licheniformis* to heat and ethanol stress and the role of the SigB regulon. Proteomics 13: 2140-2161.
 - Schweder T, Krüger E, Xu B, Jürgen B, Blomsten G, et al. (1999) Monitoring of genes that respond to process-related stress in large-scale bioprocesses. Biotechnol Bioeng 65: 151-159.
 - 28. Schweder T (2011) Bioprocess monitoring by marker gene analysis. Biotechnol J 6: 926-933.
 - Pioch D, Jürgen B, Evers S, Maurer KH, Hecker M, et al. (2008) Improved sandwichhybridization assay for an electrical DNA-chip-based monitoring of bioprocess-relevant marker genes. Appl Microbiol Biotechnol 78: 719-728.
 - Underwood SA, Buszko AL, Shanmugam KT, Ingram LO (2004) Lack of protective osmolytes limits final cell density and volumetric productivity of ethanologenic *Escherichia coli* KO11 during xylose fermentation. Appl Env Microbiol 70: 2734-2740.
 - Schwalbach MS, Keating DH, Tremaine M, Marner WD, Zhang Y, et al. (2012) Complex physiology and compound stress responses during fermentation of alkali-pretreated corn stover hydrolysate by an *Escherichia coli* ethanologen. Appl Env Microbiol 78: 3442-3457.
 - Bremer E, Krämer R (2000) Coping with osmotic challenges: osmoregulation through accumulation and release of compatible solutes. In: Storz G, Hengge-Aronis R, editors. Bacterial Stress Responses: ASM Press. pp. 79-97.
 - Bursy J, Pierik AJ, Pica N, Bremer E (2007) Osmotically induced synthesis of the compatible solute hydroxyectoine is mediated by an evolutionarily conserved ectoine hydroxylase. J Biol Chem 282: 31147-31155.
- 34. Kuhlmann AU, Bremer E (2002) Osmotically regulated synthesis of the compatible solute ectoine
 in *Bacillus pasteurii* and related Bacillus spp. Appl Env Microbiol 68: 772-783.
- 35. Hecker M, Pane-Farre J, Völker U (2007) SigB-dependent general stress response in *Bacillus* subtilis and related gram-positive bacteria. Annu Rev Microbiol 61: 215-236.
 - Price CW (2011) General stress responses in *Bacillus subtilis* and related Gram-positive bacteria.
 In: Storz G, Hengge R, editors. Bacterial stress responses. Second Edition ed. Washington, DC: ASM Press. pp. 301-318.
 - 37. de Been M, Francke C, Siezen RJ, Abee T (2011) Novel sigmaB regulation modules of Grampositive bacteria involve the use of complex hybrid histidine kinases. Microbiology 157: 3-12.
 - 38. Brody MS, Price CW (1998) *Bacillus licheniformis sigB* operon encoding the general stress transcription factor sigma B. Gene 212: 111-118.
 - 39. Hahne H, Mäder U, Otto A, Bonn F, Steil L, et al. (2010) A comprehensive proteomics and transcriptomics analysis of *Bacillus subtilis* salt stress adaptation. J Bacteriol 192: 870-882.
 - Nannapaneni P, Hertwig F, Depke M, Hecker M, M\u00e4der U, et al. (2012) Defining the structure of the general stress regulon of *Bacillus subtilis* using targeted microarray analysis and random forest classification. Microbiology 158: 696-707.
- 41. Höper D, Bernhardt J, Hecker M (2006) Salt stress adaptation of *Bacillus subtilis*: a physiological proteomics approach. Proteomics 6: 1550-1562.
 - Höper D, Völker U, Hecker M (2005) Comprehensive characterization of the contribution of individual SigB-dependent general stress genes to stress resistance of *Bacillus subtilis*. J Bacteriol 187: 2810-2826.
 - 43. Spiegelhalter F, Bremer E (1998) Osmoregulation of the *opuE* proline transport gene from *Bacillus subtilis*: contributions of the sigma A- and sigma B-dependent stress-responsive promoters. Mol Microbiol 29: 285-296.
- 44. Young JW, Locke JC, Elowitz MB (2013) Rate of environmental change determines stress
 response specificity. Proc Natl Acad Sci USA 110: 4140-4145.
 Bremer E (2002) Adaptation to changing osmolarity. In: Sonenshein AL, Hoch JA, Losick R,
 - Bremer E (2002) Adaptation to changing osmolarity. In: Sonenshein AL, Hoch JA, Losick R, editors. *Bacillus subtilis* and its closes relatives: from genes to cells. Washington, D.C.: ASM Press. pp. 385-391.
- 46. Tanghe A, Van Dijck P, Thevelein JM (2006) Why do microorganisms have aquaporins? Trends
 Microbiol 14: 78-85.
- 47. Wood JM (2011) Bacterial osmoregulation: a paradigm for the study of cellular homeostasis.
 Annu Rev Microbiol 65: 215-238.

- 903 48. Kempf B, Bremer E (1998) Uptake and synthesis of compatible solutes as microbial stress 904 responses to high osmolality environments. Arch Microbiol 170: 319-330.
- 49. Csonka LN (1989) Physiological and genetic responses of bacteria to osmotic stress. Microbiol
 Rev 53: 121-147.
- 907 50. Haswell ES, Phillips R, Rees DC (2011) Mechanosensitive channels: what can they do and how do 908 they do it? Structure 19: 1356-1369.

909

910

911

912

913

917

918

919 920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

930

931

932

933

934

935

936 937

938

939

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

950

951

952

- Booth IR, Blount P (2012) The MscS and MscL families of mechanosensitive channels act as microbial emergency release valves. J Bacteriol 194: 4802-4809.
- 52. Hoffmann T, Boiangiu C, Moses S, Bremer E (2008) Responses of *Bacillus subtilis* to hypotonic challenges: physiological contributions of mechanosensitive channels to cellular survival. Appl Env Microbiol 74: 2454-2460.
- 914 53. Whatmore AM, Chudek JA, Reed RH (1990) The effects of osmotic upshock on the intracellular
 915 solute pools of *Bacillus subtilis*. J Gen Microbiol 136: 2527-2535.
 916 54. Brill J, Hoffmann T, Bleisteiner M, Bremer E (2011) Osmotically controlled synthesis of the
 - Brill J, Hoffmann T, Bleisteiner M, Bremer E (2011) Osmotically controlled synthesis of the compatible solute proline is critical for cellular defense of *Bacillus subtilis* against high osmolarity. J Bacteriol 193: 5335-5346.
 - 55. von Blohn C, Kempf B, Kappes RM, Bremer E (1997) Osmostress response in *Bacillus subtilis*: characterization of a proline uptake system (OpuE) regulated by high osmolarity and the alternative transcription factor sigma B. Mol Microbiol 25: 175-187.
 - Hoffmann T, von Blohn C, Stanek A, Moses S, Barzantny S, et al. (2012) Synthesis, release, and recapture of the compatible solute proline by osmotically stressed *Bacillus subtilis* cells. Appl Env Microbiol 78: 5753-5762.
 - 57. Hoffmann T, Wensing A, Brosius M, Steil L, Völker U, et al. (2013) Osmotic control of *opuA* expression in *Bacillus subtilis* and its modulation in response to intracellular glycine betaine and proline pools. J Bacteriol 195: 510-522.
 - 58. Zaprasis A, Brill J, Thüring M, Wünsche G, Heun M, et al. (2013) Osmoprotection of *Bacillus subtilis* through import and proteolysis of proline-containing peptides. Appl Env Microbiol 79: 567-587.
 - Nau-Wagner G, Opper D, Rolbetzki A, Boch J, Kempf B, et al. (2012) Genetic control of osmoadaptive glycine betaine synthesis in *Bacillus subtilis* through the choline-sensing and glycine betaine-responsive GbsR repressor. J Bacteriol 194: 2703-2714.
 - Boch J, Kempf B, Bremer E (1994) Osmoregulation in *Bacillus subtilis*: synthesis of the osmoprotectant glycine betaine from exogenously provided choline. J Bacteriol 176: 5364-5371.
 - 61. Boch J, Kempf B, Schmid R, Bremer E (1996) Synthesis of the osmoprotectant glycine betaine in *Bacillus subtilis*: characterization of the *gbsAB* genes. J Bacteriol 178: 5121-5129.
 - Kempf B, Bremer E (1995) OpuA, an osmotically regulated binding protein-dependent transport system for the osmoprotectant glycine betaine in *Bacillus subtilis*. J Biol Chem 270: 16701-16713.
 - 63. Kappes RM, Kempf B, Bremer E (1996) Three transport systems for the osmoprotectant glycine betaine operate in *Bacillus subtilis*: characterization of OpuD. J Bacteriol 178: 5071-5079.
 - 64. Kappes RM, Kempf B, Kneip S, Boch J, Gade J, et al. (1999) Two evolutionarily closely related ABC transporters mediate the uptake of choline for synthesis of the osmoprotectant glycine betaine in *Bacillus subtilis*. Molecular microbiology 32: 203-216.
 - 65. Steil L, Hoffmann T, Budde I, Völker U, Bremer E (2003) Genome-wide transcriptional profiling analysis of adaptation of *Bacillus subtilis* to high salinity. J Bacteriol 185: 6358-6370.
 - den Besten HM, Mols M, Moezelaar R, Zwietering MH, Abee T (2009) Phenotypic and transcriptomic analyses of mildly and severely salt-stressed *Bacillus cereus* ATCC 14579 cells. Appl Env Microbiol 75: 4111-4119.
 - 67. Oren A (2011) Thermodynamic limits to microbial life at high salt concentrations. Env Microbiol 13: 1908-1923.
- 68. Schroeter R, Voigt B, Jürgen B, Methling K, Pöther DC, et al. (2011) The peroxide stress response
 of *Bacillus licheniformis*. Proteomics 11: 2851-2866.
- 69. Holtmann G, Bakker EP, Uozumi N, Bremer E (2003) KtrAB and KtrCD: two K⁺ uptake systems
 in *Bacillus subtilis* and their role in adaptation to hypertonicity. J Bacteriol 185: 1289-1298.

963

964

965

966

967

968

973

974

975

976

977

978

979

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

1000

1004

- 958 70. Lundberg ME, Becker EC, Choe S (2013) MstX and a putative potassium channel facilitate biofilm formation in *Bacillus subtilis*. PloS one 8: e60993.
- 71. Hoffmann T, Bremer E (2011) Protection of *Bacillus subtilis* against cold stress via compatible solute acquisition. J Bacteriol 193: 1552-1562.
 - 72. Brill J, Hoffmann T, Putzer H, Bremer E (2011) T-box-mediated control of the anabolic proline biosynthetic genes of *Bacillus subtilis*. Microbiology 157: 977-987.
 - Belitsky BR, Brill J, Bremer E, Sonenshein AL (2001) Multiple genes for the last step of proline biosynthesis in *Bacillus subtilis*. J Bacteriol 183: 4389-4392.
 - 74. Zaprasis A, Hoffmann T, Wunsche G, Florez LA, Stülke J, et al. (2013) Mutational activation of the RocR activator and of a cryptic *rocDEF* promoter bypass loss of the initial steps of proline biosynthesis in *Bacillus subtilis*. Env Microbiol (in press) doi: 10.1111/1462-2920.12193.
- 75. Csonka LN, Leisinger T (2007) Chapter 34.6.1.4, Biosynthesis of proline. In: Böck A, Curtis R,
 870 III, Kaper JB, Karp PD, Neidhardt FC et al., editors. EcoSal-Escherichia coli and Salmonella:
 871 Cellular and Molecular biology. Washington, D.C.: ASM Press.
 872 Gutierrez-Preciado A, Henkin TM, Grundy FJ, Yanofsky C, Merino E (2009) Biochemical
 - Gutierrez-Preciado A, Henkin TM, Grundy FJ, Yanofsky C, Merino E (2009) Biochemical features and functional implications of the RNA-based T-box regulatory mechanism. Microbiol Mol Biol Rev 73: 36-61.
 - Putzer H, Condon C, Brechemier-Baey D, Brito R, Grunberg-Manago M (2002) Transfer RNAmediated antitermination in vitro. Nucleic Acids Res 30: 3026-3033.
 - Putzer H, Laalami S, Brakhage AA, Condon C, Grunberg-Manago M (1995) Aminoacyl-tRNA synthetase gene regulation in *Bacillus subtilis*: induction, repression and growth-rate regulation. Mol Microbiol 16: 709-718.
 - Helmann JD (1995) Compilation and analysis of *Bacillus subtilis* sigma A-dependent promoter sequences: evidence for extended contact between RNA polymerase and upstream promoter DNA. Nucleic Acids Res 23: 2351-2360.
 - Kim L, Mogk A, Schumann W (1996) A xylose-inducible *Bacillus subtilis* integration vector and its application. Gene 181: 71-76.
 - Eppinger M, Bunk B, Johns MA, Edirisinghe JN, Kutumbaka KK, et al. (2011) Genome sequences
 of the biotechnologically important *Bacillus megaterium* strains QM B1551 and DSM319. J
 Bacteriol 193: 4199-4213.
 - Moses S, Sinner T, Zaprasis A, Stöveken N, Hoffmann T, et al. (2012) Proline utilization by Bacillus subtilis: uptake and catabolism. J Bacteriol 194: 745-758.
 - Belitsky BR (2011) Indirect repression by *Bacillus subtilis* CodY via displacement of the activator of the proline utilization operon. J Mol Biol 413: 321-336.
 - Huang SC, Lin TH, Shaw GC (2011) PrcR, a PucR-type transcriptional activator, is essential for proline utilization and mediates proline-responsive expression of the proline utilization operon putBCP in Bacillus subtilis. Microbiology 157: 3370-3377.
 - Albrecht AG, Netz DJ, Miethke M, Pierik AJ, Burghaus O, et al. (2010) SufU is an essential ironsulfur cluster scaffold protein in *Bacillus subtilis*. J Bacteriol 192: 1643-1651.
 - 86. Holmgren A (1989) Thioredoxin and glutaredoxin systems. J Biol Chem 264: 13963-13966.
 - 87. Reder A, Höper D, Weinberg C, Gerth U, Fraunholz M, et al. (2008) The Spx paralogue MgsR (YqgZ) controls a subregulon within the general stress response of *Bacillus subtilis*. Mol Microbiol 69: 1104-1120.
- 88. Reder A, Höper D, Gerth U, Hecker M (2012) Contributions of individual sigmaB-dependent
 general stress genes to oxidative stress resistance of *Bacillus subtilis*. J Bacteriol 194: 3601 3610.
 - 89. Schroeter R, Voigt B, Jürgen B, Methling K, Pöther DC, et al. (2011) The peroxide stress response of *Bacillus licheniformis*. Proteomics 11: 2851-2866.
- 1006 90. Krüger E, Volker U, Hecker M (1994) Stress induction of clpC in Bacillus subtilis and its 1007 involvement in stress tolerance. J Bacteriol 176: 3360-3367.
- 91. Helmann JD (2002) The extracytoplasmic function (ECF) sigma factors. Adv Microbiol Physiol46: 47-110.
- 92. Petersohn A, Brigulla M, Haas S, Hoheisel JD, Völker U, et al. (2001) Global analysis of the
 1011 general stress response of *Bacillus subtilis*. J Bacteriol 183: 5617-5631.

- 1012 93. Horsburgh MJ, Moir A (1999) Sigma M, an ECF RNA polymerase sigma factor of Bacillus 1013 subtilis 168, is essential for growth and survival in high concentrations of salt. Mol Microbiol 1014
- 1015 94. Palomino MM, Sanchez-Rivas C, Ruzal SM (2009) High salt stress in Bacillus subtilis: 1016 involvement of PBP4* as a peptidoglycan hydrolase. Res Microbiol 160: 117-124.
- 1017 95. Gioia J, Yerrapragada S, Qin X, Jiang H, Igboeli OC, et al. (2007) Paradoxical DNA repair and 1018 peroxide resistance gene conservation in Bacillus pumilus SAFR-032. PloS one 2: e928. 1019

1021

1022

1023

1027

1028

1029

1030

1033

1034

1035 1036

1037

1038

1039

1040

1041 1042

1043

1044

1045

1046

1047

1048

1049

1050

1051

1052

1053

1054

1055

1056

1060

1061

1062

1063

- 96. Enfors SO, Jahic M, Rozkov A, Xu B, Hecker M, et al. (2001) Physiological responses to mixing in large scale bioreactors. J Biotechnol 85: 175-185.
- 97. Bylund F, Collet E, Enfors S, Larsson G (1998) Substrate gradient formation in the large-scale bioreactor lowers cell yield and increases by-product formation. Bioprocess Engineering 18:
- 1024 98. George S, Larsson G, Olsson K, Enfors SO (1998) Comparison of the Baker's yeast process 1025 performance in laboratory and production scale. Bioprocess Engineering 18: 135-142. 1026
 - 99. Miller JH (1972) Experiments in molecular genetics. Cold Spring Harbor New York: Cold Spring Harbor Laboratory.
 - 100. Harwood CR, Archibald AR (1990) Growth, maintenance and general techniques. In: Harwood CR, Cutting SM, editors. Molecular biological methods for Bacillus. Chichester: John Wiley & Sons. pp. 1-26.
- 1031 101. Srivatsan A, Han Y, Peng J, Tehranchi AK, Gibbs R, et al. (2008) High-precision, whole-genome 1032 sequencing of laboratory strains facilitates genetic studies. PLoS Genet 4: e1000139.
 - 102. Stülke J, Hanschke R, Hecker M (1993) Temporal activation of beta-glucanase synthesis in Bacillus subtilis is mediated by the GTP pool. J Gen Microbiol 139: 2041-2045.
 - 103. Schöck F, Gotsche S, Dahl MK (1996) Vectors using the phospho-alpha-(1,1)-glucosidaseencoding gene treA of Bacillus subtilis as a reporter. Gene 170: 77-80.
 - 104. Gotsche S, Dahl MK (1995) Purification and characterization of the phospho-alpha-(1,1)glucosidase (TreA) of Bacillus subtilis 168. J Bacteriol 177: 2721-2726.
 - 105. Cutting SM, Vander Horn PB (1990) Genetic analysis. In: Harwood CR, Cutting SM, editors. Molecular biological methods for Bacillus. Chichester, UK: John Wiley & Sons, Inc. pp. 27-
 - 106. Majumdar D, Avissar YJ, Wyche JH (1991) Simultaneous and rapid isolation of bacterial and eukaryotic DNA and RNA: a new approach for isolating DNA. Biotechniques 11: 94-101.
 - 107. Holtmann G, Bremer E (2004) Thermoprotection of Bacillus subtilis by exogenously provided glycine betaine and structurally related compatible solutes: involvement of Opu transporters. J Bacteriol 186: 1683-1693.
 - 108. Weng L, Dai H, Zhan Y, He Y, Stepaniants SB, et al. (2006) Rosetta error model for gene expression analysis. Bioinformatics 22: 1111-1121.
 - 109. Büttner K, Bernhardt J, Scharf C, Schmid R, Mäder U, et al. (2001) A comprehensive twodimensional map of cytosolic proteins of Bacillus subtilis. Electrophoresis 22: 2908-2935.
 - 110. Liedert C, Bernhardt J, Albrecht D, Voigt B, Hecker M, et al. (2009) Two-dimensional proteome reference map for the radiation-resistant bacterium Deinococcus geothermalis. Proteomics 10: 555-563.
 - 111. Li GZ, Vissers JP, Silva JC, Golick D, Gorenstein MV, et al. (2009) Database searching and accounting of multiplexed precursor and product ion spectra from the data independent analysis of simple and complex peptide mixtures. Proteomics 9: 1696-1719.
- 1057 112. Meyer H, Weidmann H, Lalk M (2013) Methodological approaches to help unravel the 1058 intracellular metabolome of Bacillus subtilis. Microb Cell Fact 12: 69. 1059
 - 113. Meyer H, Liebeke M, Lalk M (2010) A protocol for the investigation of the intracellular Staphylococcus aureus metabolome. Anal Biochem 401: 250-259.
 - 114. Liebeke M, Dörries K, Zühlke D, Bernhardt J, Fuchs S, et al. (2011) A metabolomics and proteomics study of the adaptation of Staphylococcus aureus to glucose starvation. Mol Biosyst 7: 1241-1253.
- 1064 115. Zuker M (2003) Mfold web server for nucleic acid folding and hybridization prediction. Nucleic 1065 acids research 31: 3406-4315.

1066 1067 1068 1069 1070	116. Wels M, Groot Kormelink T, Kleerebezem M, Siezen RJ, Francke C (2008) An in silico analysis of T-box regulated genes and T-box evolution in prokaryotes, with emphasis on prediction of substrate specificity of transporters. BMC Genomics 9: 330.
1072	
1073	
1074 1075	
1076	
1077	
1078	

Legends to figures

Figure 1. Growth yields, proline production and osmoprotection of *B. licheniformis* DSM 13^T by compatible solutes. (A) Cultures of *B. licheniformis* DSM 13^T were grown at 37° C in SMM with glucose as the carbon source in the presence of the indicated NaCl concentrations. Growth yields of the cultures (as assessed by measuring the OD_{578}) were determined after 14 h of incubation. (B) Proline content of osmotically stressed *B. licheniformis* DSM 13^T cells. Cultures were grown in SMM with the indicated salinities either in the absence (\bullet) or in the presence (\bullet) of 1 mM of the osmoprotectant glycine betaine to an optical density (OD_{578}) of approximately 2. The proline content of the cells was determined by HPLC analysis. The data shown represent one typical experiment. (C) Salt-stress protection of *B. licheniformis* DSM 13^T by exogenously provided compatible solutes. Cultures of *B. licheniformis* DSM 13^T were grown in SMM either in the absence (hatched bar) or in the presence of 1.3 M NaCl (black bars) in the absence (\bullet) or in the presence of various compatible solutes. GB: glycine betaine; Cho: choline; Pro: proline; PB: proline betaine; Car: carnitine; COS: choline-*O*-sulfate; DMSP: dimethylsulfoniopropionate; Ect: ectoine; OHEct: hydroxyectoine. The compatible solutes were added to the growth medium at a final concentration of 1 mM. Growth yields of the cultures were measured after 14 h of incubation at 37 °C in a shaking water bath.

Figure 2. Cluster analysis of transcriptional changes in response to a sudden salt challenge. Cells of *B. licheniformis* DSM 13^T were cultivated in BMM with glucose as the carbon source until they reached early exponential growth phase (OD_{500nm} of about 0.4) when they were exposed to a sudden salt shock (the final NaCl concentration in the growth medium was 1.0 M). Immediately before and at the indicated time intervals subsequent to the imposed increase in the external salinity, cells were withdrawn and used for the isolation of total RNA for a genome-wide transcriptional analysis. The derived data were then subjected to a cluster analysis and grouped according to known salt stress response clusters from *B. subtilis* [39,65]: (A) Synthesis and transport of compatible solutes, (B) general stress responses, (C) ECF-sigma factor genes, and (D) secondary oxidative stress response. The correlation of the transcription patterns of the different clustered genes is represented on the X-axis (cosine correlation). Detailed values for the transcriptional profile of individual genes are given in Suppl. Table S1. Genes marked in red represents those whose transcription is up-regulated in response to osmotic stress.

Figure 3. The cytosolic proteome of salt-stressed *B. licheniformis* DSM 13^{T} cells 30 min after the imposition of a NaCl shock. Cells of *B. licheniformis* DSM 13^{T} were cultivated in BMM with glucose as the carbon source until they reached early exponential growth phase (OD_{500nm} of about 0.4) when they were exposed to a sudden salt shock (the final NaCl concentration in the growth medium was 1.0 M). 30 min after the exposure to the salt stress, samples of cells were harvested and processed for 2D-PAGE analysis; proteins were separated in a pH gradient 4-7. The control sample of the cells

was harvested just prior to the imposed salt shock. Cell samples were labeled with L-[35S]-methionine during the exponential growth phase (control, OD_{500nm} 0.4) and 30 min after the addition of NaCl. Dual channel images were created from the 2D-gels with the Delta 2D software (Decodon GmbH, Greifswald, Germany).

Figure 4. Cellular components involved in the osmostress response of *B. licheniformis* DSM 13^T. The genome of the *B. licheniformis* DSM 13^T strain [13] was mined for transporters and channels that could potentially contribute to osmostress resistance. Membrane-localized proteins involved in uptake or release of osmotically relevant compounds, as well as cytoplasmic enzymes catalyzing the synthesis of the compatible solute glycine betaine and the catalytic steps for the anabolic (green enzyme symbols) and osmo-stress-adaptive (red enzyme symbols) proline biosynthetic routes are presented. These systems were identified based on their homology to their functionally characterized counterparts in *B. subtilis* [32,45,52,54,61,69,71,72]. In addition, the system responsible for the uptake (PutP) and catabolism (PutB-PutC) of externally provided L-proline [82] is shown. The physiological function of the potential exporter system Bli03671/Bli03672 [13], a member of the ABC-superfamily, whose transcription was drastically induced in response to salt stress (Suppl. Table S1 and S2), is as yet unknown. MscS and MscL are mechanosensitive channels whose transient gating subsequent to an osmotic down-shock prevents cell lysis [52] since they release non-specifically water-attracting ions and organic compounds to reduce the osmotic potential of the cytoplasm and thereby curb water influx [50,51].

Figure 5. Synthesis of glycine betaine from the precursor choline by *B. licheniformis* DSM 13^T in response to high salinity. (A) Externally provided choline is predicted to be taken up via the ABC-transporter OpuC [64] and then converted into the compatible solute glycine betaine in a two-step oxidation reaction that involves the GbsB (choline dehydogenase) and GbsA (glycine betaine aldehyde dehydrogenase) enzymes in *B. subtilis* [61] and their counterparts in *B. licheniformis* DSM 13^T. (B) Genetic organization of the osmotically inducible *opuC* [*opuCA-opuCB-opuCC-opuCD*] cluster encoding the OpuC transporter, the *gbsAB* biosynthetic operon, and the *gbsR* regulatory gene [59] in the genome of *B. licheniformis* DSM 13^T [13]. (C) The intracellular choline and (D) glycine betaine content of the cells were analyzed by ¹H-NMR spectroscopy from unstressed and NaCl-stressed cells (the final NaCl concentration in the growth medium was 1 M). For this experiment, the cells were grown to mid-exponential growth phase in BMM or BMM with 1 M NaCl either in the absence (-) or in the presence of 1 mM choline (+ Cho). Intracellular choline and glycine betaine concentrations were absolutely quantified and normalized to cell dry weight (CDW) [nmol/mg CDW]. The error bars give the standard deviation of three independently grown cultures.

Figure 6. Predicted secondary structures of the *B. licheniformis* **DSM 13**^T *prol* **and** *proBA* **mRNA leader transcripts.** (A) Overview of the genetic organization of the structural genes in the genome of *B. licheniformis* DSM 13^T [13] for the ProB-ProA-Prol anabolic proline biosynthetic route. The predicted secondary structures of the non-coding 5'-regions of the *prol* (B) and *proBA* (C) mRNA leader sequences were generated with the Mfold algorithm [115] and edited manually for their termination and anti-termination configurations. The suggested proline-specific specifier codons (CCU) [72] in the T-box element for the *prol* and *proBA* mRNA leader sequences are shown in green, and the T-box signature sequences are marked in red. Asterisks indicate other short sequences conserved in the T-box gene family [76,116].

Figure 7. Induction of proHJAA transcription in B. licheniformis DSM 13^T in response to salt stress. (A) Genetic organization of the B. licheniformis DSM 13^T proHJAA locus with its indicated promoter and transcriptional terminator regions. The localization of the single-stranded anti-sense RNA's used as probes in the Northern blot analysis of the proHJAA gene cluster are indicated as black bars below the individual gene symbols. (B) Northern blot analysis of the proHJAA transcript. Total RNA was isolated from cultures of B. licheniformis DSM 13^T that were grown in SMM either in the absence (-) or the presence (+) of 0.8 M NaCl. Gene-specific RNA transcripts were identified by hybridization of total RNA to DIG-labeled single-stranded anti-sense RNA probes. The arrow indicates the position of an approximately 3 400 nucleotide mRNA species that corresponds to the full-length mRNA of the proHJAA operon. (C) DNA sequence of the proH promoter regions of the B. subtilis and B. licheniformis DSM 13^T chromosomes. The start site (indicated by an arrow) mapped for the B. subtilis proHJ mRNA transcript via primer extension analysis [54] revealed a SigA-type promoter (shown in red, with boxed -10, -16 and -35 sequences [79]) and a putative ribosome-binding site (RBS) located upstream of the predicted ATG start codon of the proH coding region. DNA sequences resembling those of the B. subtilis proHJ promoter [54] can be found in the B. licheniformis DSM 13^T proHJAA promoter region.

Figure 8. Osmotic induction of *proHJAA* promoter activity in response to an osmotic up-shock and under continuous stress conditions. A 130-base pair DNA fragment covering the predicted promoter of the *proHJAA* operon from *B. licheniformis* DSM 13^{T} was fused to a promoterless *treA* reporter gene [$\Phi(proHB.li\ 130'-treA)\ cat$] and inserted into the chromosome of the heterologous *B. subtilis* host strain FSB1 [(treA::neo)1] [43], thereby yielding the reporter strain MDB60. (A) The expression of the [$\Phi(proH_{130}-treA)\ cat$] reporter fusion was monitored by measuring the TreA activity of strain MDB60 cells cultivated in SMM that were subjected either to a sudden osmotic up-shock (indicated by an arrow) with 0.4 M NaCl (\bullet) or that were not subjected to an osmotic up-shift (\bullet). (B) Cultures of the $\Phi(proH_{130}-treA)$ reporter fusion strain MDB60 were grown in SMM with different salinities either in the absence (\bullet) or in the presence of 1 mM of the osmoprotectant glycine betaine

(●). They were assayed for TreA reporter enzyme activity when the *B. subtilis* cells reached midexponential growth phase (OD₅₇₈ of about 1.5). The values given for the TreA enzyme activity represent the averages of two independently grown cultures. For each sample analyzed, the TreA activity was determined twice.

Figure 9. Physiological complementation of a *B. subtilis proHJ* mutant strain by the heterologous *proHJAA* operon of *B. licheniformis* DSM 13^T. The *proHJAA* operon of *B. licheniformis* DSM 13^T was cloned into plasmid pX, yielding plasmid pTMB20. pTMB20 and the empty cloning vector pX (used as a control) were recombined in a single copy into the chromosomal *amyE* sites of the *B. subtilis* wild-type strain JH642 and its [$\Delta(proHJ::tet)$ 1] mutant derivative JSB8 [72]. This resulted in the construction of the following *B. subtilis* strains: TMB134 [proHJ wild type and amyE::pX], TMB135 [proHJ wild type and amyE::pXI], TMB136 [$\Delta(proHJ::tet)$ 1 and amyE::pX], and TMB137 [$\Delta(proHJ::tet)$ 1 and amyE::proHJAA]. (A) Cultures of these strains were grown in SMM without (black bars) or with 0.8 M NaCl (hatched bars). Their growth yields (OD₅₇₈) were measured after 16 h of incubation at 37 °C. (B) Proline content of recombinant *B. subtilis* strains grown in SMM without (black bars) or with 0.8 M NaCl (hatched bars). When the cultures had reached midexponential growth phase (OD₅₇₈ of about 2), the cells were harvested, their total solute pool was extracted and the intracellular proline concentrations were determined by HPLC analysis. The error bars represent the standard deviations of the proline pools found in three independently grown cultures. The same set of strains as that shown in panel (A) was used for this experiment.

Figure 10. Use of L-proline as a nutrient by *B. licheniformis* DSM 13^T. The proline catabolic system has been studied in *B. subtilis* where a high-affinity proline transporter (PutP), two proline catabolic enzymes (PutB-PutC) [82], and a proline-responsive activator protein (PutR) [83,84] have been functionally studied. (A) This proline catabolic pathway is predicted from the genome sequence to be present in *B. licheniformis* DSM 13^T as well [13]. (B) Genetic organization of the *put* locus of *B. licheniformis* DSM 13^T. (C) *B. licheniformis* DSM 13^T cells were grown in SMM with glucose as the carbon source without the addition of a nitrogen (N) source (-) or in the presence of 15 mM (NH₄)₂SO₄ [NH₄⁺, 30 mM L-proline [Pro], or 30 mM glycine betaine [GB], respectively. Growth yields of the cultures were measured after 16 h of incubation at 37 °C in a shaking water bath. (D) *B. licheniformis* DSM 13^T cells were grown in SMM with (NH₄)₂SO₄ [15 mM] in the absence (-) of a carbon source or in the presence of 27 mM glucose [Gluc], 32.4 mM L-proline [Pro] or 32.4 mM glycine betaine [GB]. Growth yields of the cultures were measured after 16 h of incubation at 37 °C in a shaking water bath. The error bars give the standard deviation of three independently grown cultures.

Figure-1 Click here to download high resolution image

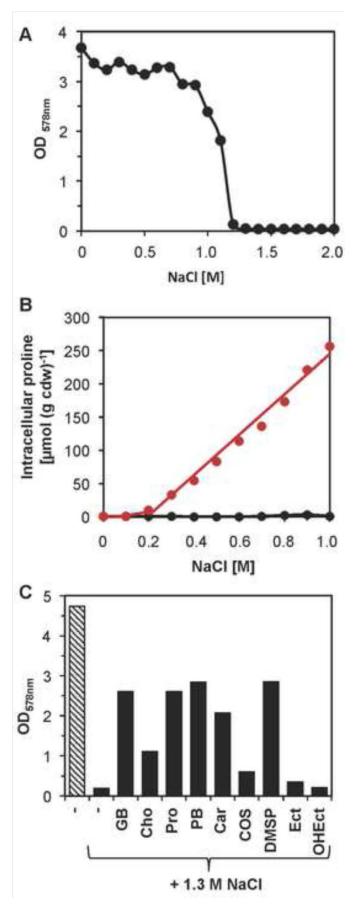


Figure-2 Click here to download high resolution image

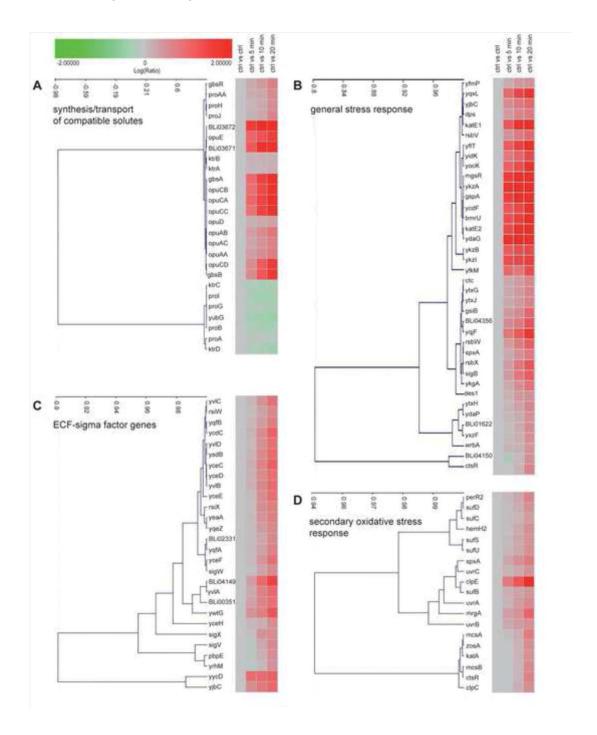


Figure-3 Click here to download high resolution image

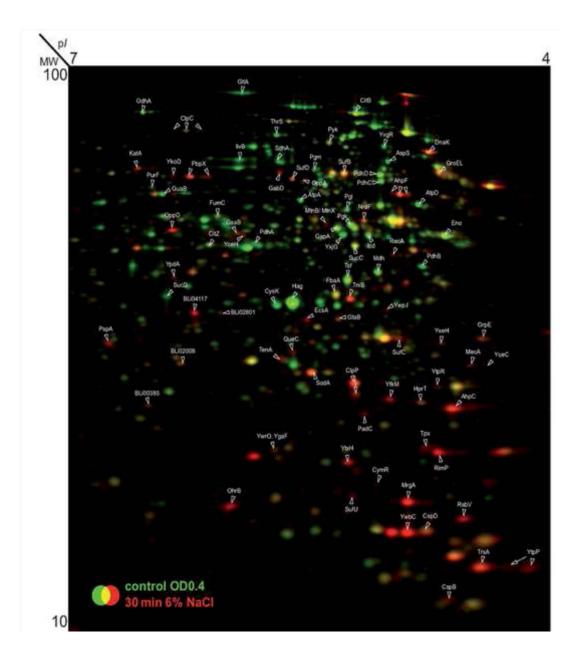


Figure-4 Click here to download high resolution image

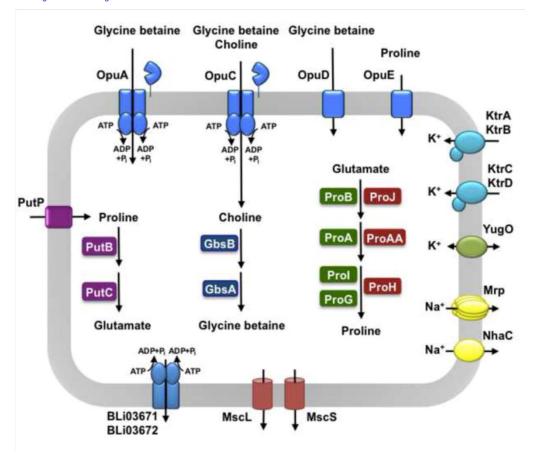


Figure-5 Click here to download high resolution image

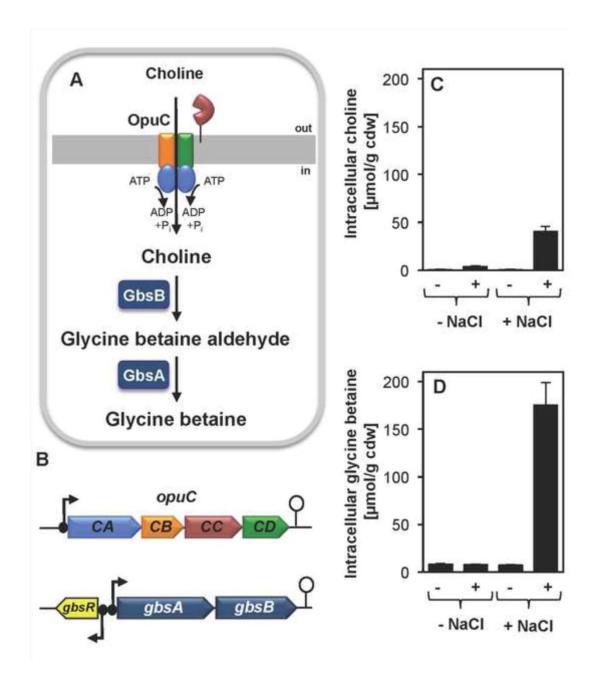


Figure-6 Click here to download high resolution image

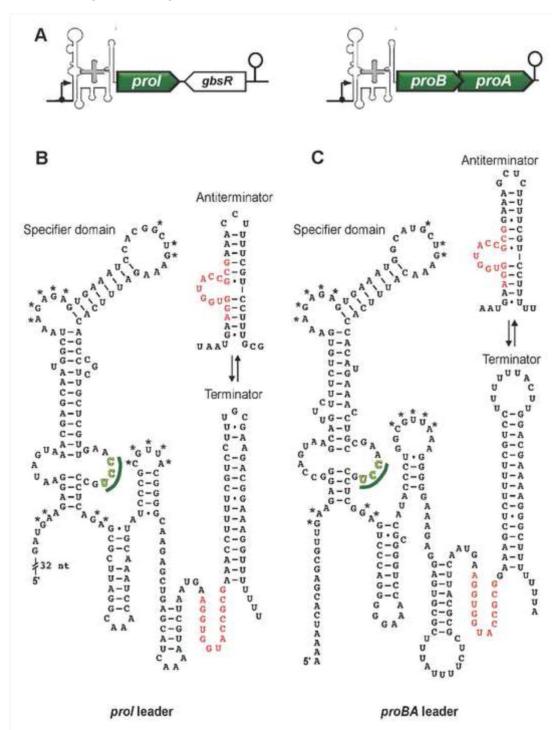
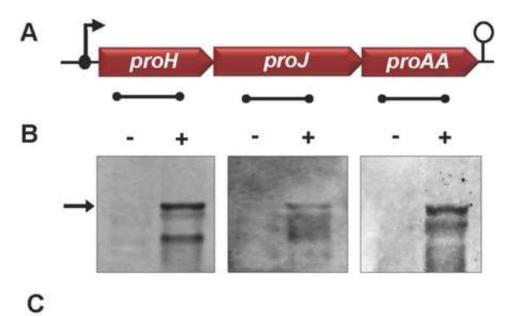
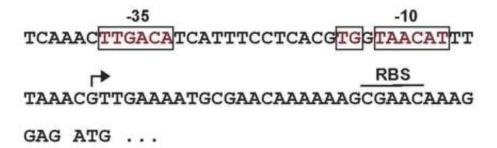


Figure-7 Click here to download high resolution image



Bacillus subtilis



Bacillus licheniformis

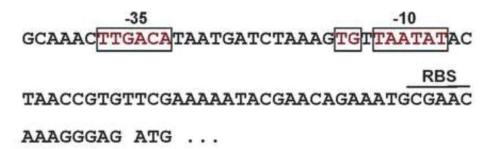
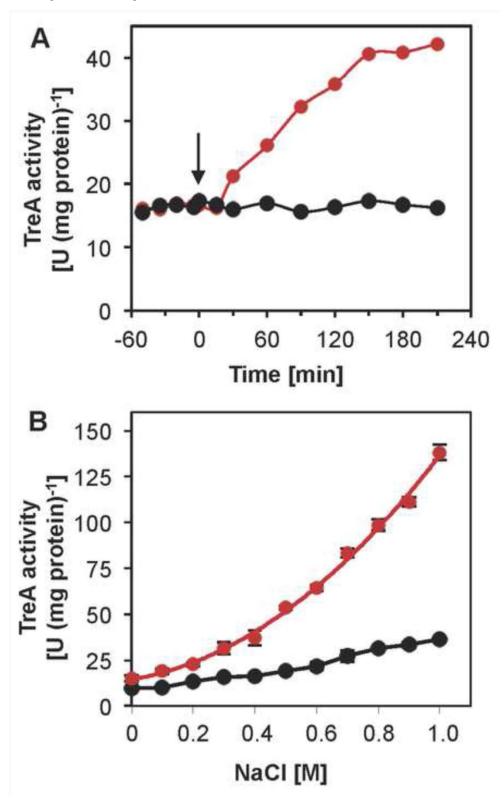


Figure-8 Click here to download high resolution image





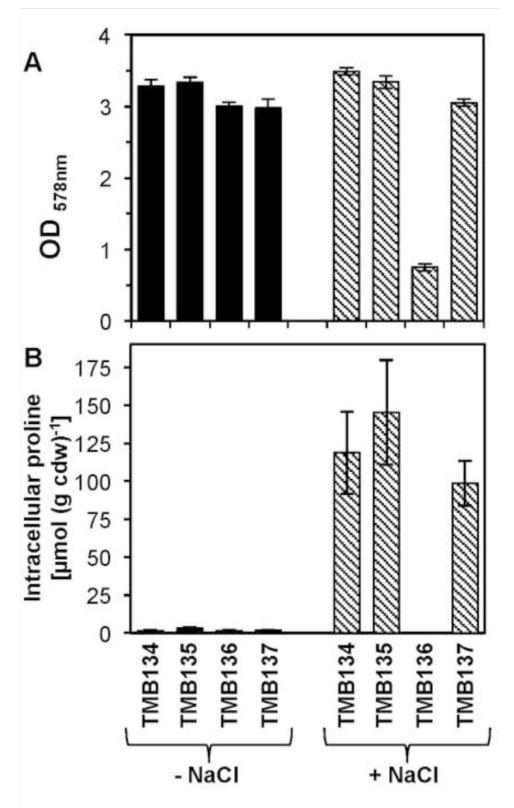
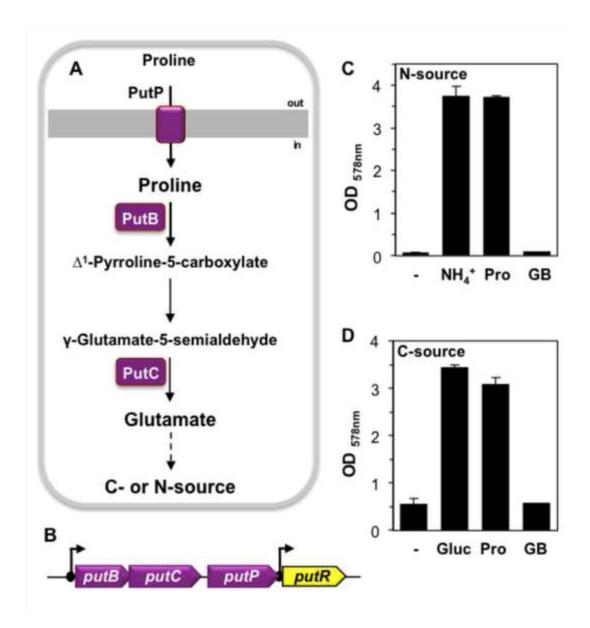


Figure-10 Click here to download high resolution image



LIST OF PUBLICATIONS

Schroeter R., Voigt B., Jürgen B., Methling K., Pöther D.C., Schäfer H., Albrecht D., Mostertz J., Mäder U., Evers S., Maurer K.H., Lalk M., Mascher T., Hecker M., Schweder T. (2011). "The peroxide stress response of *Bacillus licheniformis*."

<u>Proteomics</u> 2011 Jul;11(14):2851-66. doi: 10.1002/pmic.201000461

Voigt B.*, **Schroeter R.***, Jürgen B., Albrecht D., Evers S., Bongaerts J., Maurer K.H., Schweder T., Hecker M. "The response of *Bacillus licheniformis* to heat and ethanol stress and the role of the SigB regulon"

Proteomics 2013 Jul;13(14):2140-61. doi: 10.1002/pmic.201200297

Handtke, S.*, **Schroeter, R.***, Methling, K., Albrecht D., Evers, S., Maurer K.H., Voigt, B., Lalk, M., Schweder, T., Hecker M. "*Bacillus pumilus* reveals a remarkably high resistance to hydrogen peroxide provoked oxidative stress"

Submitted to PLOS ONE

Schroeter, R., Hoffmann T., Voigt B., Meyer H., Bleisteiner M., Muntel J., Jürgen B., Albrecht D., Becher D., Lalk M., Evers S., Bongaerts J., Maurer K.H., Putzer H., Hecker M., Schweder T., Bremer E. "The salt-stress response of the industrial workhorse *Bacillus licheniformis*."

Submitted to PLOS ONE

^{* =} Both authors contributed equally to the work

Prof. Dr. Thomas Schweder

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG (Affidativ)

Rebecca Schroeter

ACKNOWLEDGEMENTS

I would like to express my gratitude to Prof. Dr. Thomas Schweder, for leaving this really exciting research topic to me. Furthermore, I would like to thank him for providing financial support and freedom of autonomous work during my research period.

I would like to thank the whole Pharmaceutical Biotechnology group for the cooperative working atmosphere, especially Dr. Britta Jürgen, Linda Westhoff, Stefan Heiden, Jana Priebe, Jana Matulla and Vera Leesch.

I am grateful to Dr. Birgit Voigt for her unrestricted support during my whole PhD thesis. She was able to encourage me or bring me back down to earth, always at the right time.

My thanks go to the whole Department of Microbiology, especially the members of lab 301. I always felt welcome here. Thanks for that!

I would like to thank the whole Metabolomics group for measurements, coffee and productive discussions and also all further cooperation partners for the valuable collaborations.

I owe special thanks to my family and friends for their long time of special support.

Words can never explain what the support of you, Dierk, has meant to me. Thanks for your love and the tireless attempts to bring a smile to my face.